

Ms. 1277.

311

Johann Jacob Mosers
Genealogische
Sachrichten
von seiner eigenen und
allen von derselben abstam-
menden Familien/
in so ferne sie von der Moserischen
Familie descendiren, und so vil davon
in sichere Erfahrung zu bringen
gewesen ist.

Stuttgart,
1752.

111

KOEN. FRIED.
UNIVERS.
ZU HALLE



Vor = Rede.

SSS Eine Vor: Eltern und ich haben uns viele Mühe gegeben, das, was von meinem Geschlechte und denen das von abstammenden Familien in sichere Erfahrung zu bringen gewesen ist, aufzuzeichnen, und von Zeit zu Zeit fortzusetzen.

Dergleichen Nachrichten gereichen nicht nur denen Interessenten selbst, sondern auch anderen curiosen Personen, zu einem an sich unschuldigen Vergnügen; ja sie haben gar oft in dem gemeinen Leben, und bey besonderen Gelegenheiten, ihren vielfältigen Nutzen.

Weil sie nun, wo sie nur geschriben verbleiben, in wenige Hände kommen, schwer zu communiciren seynd, auch leichtlich gar verlohren gehen; so habe ich mich von neuem entschlossen, selbige dem Druck zu überlassen.

Ob gleich diese Nachrichten so vollständig seynd, als kaum eine Familie in Würtemberg haben dörrfte, zumahlen in Ansehung derer Geburts- und Todes- Zeiten derer Personen, so in denen vorigen Seculis gelebet; so erkenne ich doch gar wohl, daß dennoch, und zwar fürnehmlich in denen neuesten Zeiten, da ich bekanntlich

Vorrede.

lange Jahre auſſer Landes geweſen, noch vile Lücken zu ergänzen wären, und ich bin ſicher, daß, wann ich die darzu benöthigte Zeit darauf verwenden könnte und wollte, nicht nur noch vile Tauff- und Geſchlechts-Nahmen, Amts-Character, Geburts- und Todes-Jahre, Monathe und Tage, ſondern auch noch ſehr vile weitere Perſonen und ganze Familien, ſo auch mit hinein gehören, aus denen ſeit dem Ende des vorigen Jahrhunderts gedruckten Stuttgartiſchen Kirchen-Büchern, wie auch aus Leichen-Predigten, Programmatibus der Univerſität zu Tübingen, des ſeel. Herrn Prälat Pregizers jährlichen Poefien, auch anderen gedruckt-geſchriebenen und mündlichen Nachrichten, ausfindig gemacht und beygerucket werden könnten; daher ich diejenige, welche dabey intereſſiert, oder ſonſten mit dienlichen Nachrichten darzu verſehen ſeynd, hiezu mit erſuche, das, was ihnen zuverläßig weiter bekannt iſt, mir geneigteſt, und zwar je eher je lieber, und längſtens biß Oſtern 1753. mitzutheilen; wo ſo dann diſe Supplementa als ein Anhang gegenwärtigem Werck beygeſüget werden können.

Erſtes

Erstes Capitel.

Von denen Moserischen Familien
überhaupt, und meinem Geschlecht
ins besondere.

Inhalt.

- §. 1. Von der Schreib- Art des Namens:
Moser. §. 2. Von dessen Ab Stamm- und
Bedeutung. §. 3. Vile Familien dises Nah-
mens. §. 4. Geschlechter, so den Namen:
Moser mit noch einem Zusatz, §. 5. oder ei-
nen fast gleichen Namen führen. §. 6.
Falsch angegebene Moser. §. 7. Moser in
der Schweiz. §. 8. In Hungarn. §. 9. In
Polen. §. 10. In Holland. §. 11. In
Deutschland: In Tyrol; §. 12. Im Salz-
burgischen; §. 13. In Kärndten und Steyer-
marck; §. 14. In Oesterreich; §. 15. In
Böhmen; §. 16. In Schlesien; §. 17. In
Sachsen; §. 18. In Francken; §. 19. Im
Rheingau; §. 20. In der Pfalz; §. 21. Im
Speyerischen. §. 22. Vile Moser in vilen
Gegenden Schwabens; §. 23. und beson-
ders in Württemberg. §. 24. Von meiner
Familie Ursprung, §. 25. Veynahmen, §. 26.
Wappen, §. 27. Erhöhung in den Adels-
Stand, §. 28. Immatriculirung bey der
Reichs- Ritterschafft, §. 29. Gütern, §. 30.
und Recht zu verschiedenen Stipendiis. §. 31.

Verschiedene geschriebene und gedruckte Mosesrische Genealogien. §. 32. Untridens gedruckte Tabell von der älteren, oder Valentianischen, §. 33. wie auch von der jüngeren, oder Balthasarischen, Linie. §. 34. Vor-Erinnerungen wegen des zweyten Capitel.

§. 1.

Er Nahme: Moser wird auf mancherley Weise geschriben angetroffen: Moser, Mooser, Mooßer, Moßer, Mosern, Mosern, 2c. doch hat sich mein Geschlecht allezeit der ersten Schreib-Art bedient.

§. 2.

Woher der Nahme: Moser komme? gibt es verschiedene Meinungen und Muthmassungen.

1. Kan man ihn aus dem Hebräischen herleiten: Dann darinn hat es ein Wort: Mosera, oder: Moser, welches, nach HEYDEN (1), so vil heisset, als: Band, Straff, Züchtigung, Unterweisung und Gefängniß. Herr Prälat HILLER (2) schreibt ebenfalls: „Mosera: Band, - - 5. Mos. 10, 6. genennt Moserorh: Bande, 4. Mos. 33, 30. 31.“ So kommt 5. Mos. 10, 6. die Stelle für: „Und die Kinder Israël zogen aus von Beroth Bne Jafan gen Moser; daselbst starb Aaron, und ward daselbst begraben.“ Welcher Ort aber 4. Mos. 42, 30. 31. Moserorh heisset.

2. Seynd

(1) im Biblisch. Nahm. u. Chron. Buch. fol. 280b.

(2) in seinem Biblisch. Nahm. Regist. hac. voc.

2. Seynd in unterschiedlichen Gegenden Teutschlands Orte, oder Plätze, welche: **Moos** heißen. Z. E. beyh LÜNIG(1) lautet es: „Item hat das Gotteshaus sein eigen Wald, mit Grund und allen Rechten, die heißt: **Mose**.“ Es könnte also etwa ein Stamm-Vater ein: oder anderer Moserischen Familie von einem solchen Ort entsprossen seyn, oder da gewohnet haben; wie von anderen Orten andere Familien ebenfalls solcher gestalten den Nahmen erhalten haben, Z. E. Esslinger, Lustnauer, Canstetter, 2c. Oder es mag auch ein Moser Herr und Besitzer eines solchen Orts gewesen seyn; da ihm, an statt: **von Moos**, oder: **Mos**, der Nahme: **Moser** gekommen: Wie dann in alten Zeiten sehr gebräuchlich gewesen ist, daß z. E. an statt: **von Mens** zingen, **von Plening**en, u. s. w. **Menzinger**, **Pleninger**, u. s. w. geschriben worden. Und ist diese Muthmassung desto wahrscheinlicher, weil STUMPF (2) expresse einer Familie Meldung thut, welche sich: **von Moos** die **Moser** geschriben.

3. Können auch die Stamm-Väter einiger diser Familien den Nahmen von dem bekannten Gewächs, welches man: **Moos** nennet, erhalten haben; weil sie etwan an solchen mosechten Orten gewohnet, oder aus anderen Ursachen, wie auch andere Familien von anderen Geschöpfen aus dem Thier-Gewächs- und Metallen-Reich.

A 4

4. Weil

(1) in Spicileg. eccles. Part. 3. pag. 295.

(2) in seiner Schweizer Chron. Libr. 7. f. m. 190.

4. Weil noch jezo an vielen Orten Teutschlandes das Wort **Moss** für einen Morast, oder sumpfichten Ort, gebraucht wird; solches auch, wie hernach zu sehen, ehedessen noch vil öfter in solcher Bedeutung genommen worden ist, und die in dergleichen Orten wachsende Rohre noch jezo: **Moskolben** genennet werden; so möchte leicht geschehen seyn, daß einem Stamm-Vater ein- oder anderer Moserischen Familie, weil er etwa an einem solchen mosigten oder morastigen Ort gewohnet, oder aus andern Ursachen, deren es vile geben kan, sein Nahme geschöpft worden; wie dann etliche Moserische Familien solche **Moskolben** im Wappen führen: Wiewohl auch gar leicht seyn kan, daß dise Wappen erst in jüngeren Zeiten, und nur deswegen angenommen worden seynd, damit es, (wie es in der Heradic heisset,) redende Wappen seyn sollen.

5. Gibt es in Kärndten ein Schloß, Namens: **Mosern**; welcher Nahme und: **Moser** eines ist, indeme die Oesterreicher und ihre Nachbarn die Nahmen, so auf: er ausgehen, als: ern auszusprechen und zu schreiben pflegen. Der Freyherr von VALVASSOR hat (1) solches in Kupfer vorgestellt, und davon geschrieben: „Das Schloß **Mosern** ligt im Lavant: Viertel, zwischen Wolfsberg und St. Paul, an dem Fluß Lavant, an einem ziemlich lustigen Ort, und gehöret zu dem Stifft St. Paulus;“ und also könnte man weiter muthmassen, daß etwa eine

(1) In Topogr. Carinth. p. 140 sq.

eine der mehrbesagten Familien ihren Namen von diesem Ort erhalten habe: Es kan aber auch eben so leicht seyn, daß vil mehr eine derer Moserischen Familien diesem von ihr erbauten Schloß den Namen mitgetheilet hat; wie dann auch dessen Bau-Art nichts altes an sich hat: Daß es also von der Moserischen Familie in Kärndten erbauet worden, und erst hernach an das Stifte St. Paul gekommen seyn mag; wiewohl es auch an sich alt seyn und erst in neueren Zeiten reparirt und nach der jezigen Bau-Art eingerichtet worden seyn könnte.

6. Ist eine grosse Statt Rahmens: Moser in Pohlen in der Boywodschaft Kiow, in Klein Reußen, 30. Polnische Meilen von Kiow, am Fluß Perepet. (1)

7. In meiner Jugend las ich in unten (2) angezeigtem Buch: „Ich marchirte nun mit meinem Land: Herrn ziemlicher massen im Zeckler-Lande, Wallachen und Siebenbürgen herum, und bekame ieder einen neuen Namen, als wie die Siebenbürger zu thun pflegen, und alle Deutsche, welche nicht nach ihrer Sächsischen natürlichen Hamler-Sprach, (das ist: platt-Deutsch,) „reden, Moser heißen; also hieß man mich auch insgemein den Moser, das ist: Hoch-Deutscher.“

Als ich nun An. 1721. 22. in Wien mit vilen Siebenbürgern umzugehen Gelegenheit hatte,

A 5

und

(1) HÜBNERS Zeitungs-Lexir. v. Moser.

(2) Im Ungar. oder Dacian. Simpliciss. p. 97.

und mich darnach erkundigte, bejaheten sie es, und gaben für, es käme daher: Als vor etlich 100. Jahren das erstemahl Hoch-Teutsche Soldaten in Sibenbürgen gekommen, hätten sie einander vil: *Monsieur* geheissen: Weilen es aber die wenigste recht ausgesprochen, oder aussprechen können, hätten sie an dessen statt: *Monser*, oder: *Moser* gesagt, oder doch die Sibenbürger es also verstanden; welches dann die Sibenbürger vor den Nahmen der ganzen Hoch-Teutschen Nation gehalten, und von selbiger Zeit an alle Hoch-Teutsche damit belegt hätten.

8. Nachhero fandte ich beym TROESTER, einem gebohrnen Sibenbürger, (1) folgendes: „Endlich muß ich allhier mit berühren, was FROELICHUS in *Epitome Geogr.* schreibt: Die Sachsen in Siebenbürgen pflegē alle dahin kommende Teutsche verächtlicher Weise: *Moaser* zu heissen, welches Namens sie doch selbst keine Erörterung zu geben wissen. Wahr ist es, daß sie alle Teutsche: *Moaser* heissen; aber nicht aus Verachtung, wie FROELICH und vile andere meynen: Dann sie uns Sibenbürger Studenten, wann wir aus Teutschland in teutschen Kleidern hineinkommen, eben: *Moaser* und unser Kleid ein *Moaserisch* Kleid heissen: Sondern es ist ein uralter Nahme, den sie noch von der Gothen Zeiten biß auf disen Tag behalten haben. Seine Erörterung hat niemand

(1) In seinem: alt. u. neu. Teutsch. Dacia, Nürnberg, 1666. 12. Cap. 14. P. 237. sqq.

mand biß noch gefunden, und wissen die Leute in Sibenbürgen freylich nicht, was: Moaser heisset, ob sie es gleich täglich brauchen. Es sind wohl etliche, die dafür halten, es hätten die Bauren darinnen unter dem Kayserlichen General Basthi 1606. die Franzosen einander hören zusprechen: *Monsieur, Monsieur*, (das ist: Herr, Herr,) und gemeinet, es seye der Völcker Landnahme; daher sie alle teutsch-gekleidete: Moaser geheissen haben: Aber das kan nicht wohl geglaubet werden, daß in so wenig Jahren niemand sollte dises Wörtleins Erklärung wissen, wann es auch für 200. und nicht nur 60. Jahren aufkommen wäre. „

9. Hingegen gibt eben dieser TROESTER folgenden Ursprung solchen Wortes an: „Es ist ein altes Gallisch-teutsches Wort, und rühret vom Wörtlein: *Mazara*, so der Gallischen Kruppeller, oder Kürisierer, langer und spiziger Panzerbrecher war, fast wie der Ungarn heutiger Hedgeffer, oder Reut-Degen, ist; wie davon LIVIUS *Lib. 7. CÆSAR Bell. Gall. 5. TACIT. Ann. 3.* und Herr LAZIUS *de Migrat.* in denen Gallischen Kupfern zu sehen; bey welchen man findet, daß die Galli sehr vil auf dise Mazaren gehalten, von welchen auch die Kürisierer: *Mazarer*, und runder: *Mazer*, geheissen worden: Daher nun haben unsere Teutsche in Sibenbürgen, als der alten Gallier und Gothen rechte Nachkömmlinge, dises in ganz Teutschland nicht mehr bekannte Wort behalten, und heissen alle die,

die, so spizige teutsche Degen, als kleine Mazarren, tragen: Moazer, Moeser und Moser, das ist, streitbare Leut, so den alten Mazerern an Kleidung und Degen nachfolgeten. Also ist das Wort: Moazer ein solch alt = teutscher Nahme, als wie oben aus PLINIO angezogene Scythisch = teutsche Wörter: *Paropamisus*, oder: *beronnen* *As*, das in Sibenbürgen: *Priut*, *Eys* geheissen wird; *Morimarussa*; *Mordmāresch*; *Corfari*, *Koriser* oder *Kürisierer*; *Graucasus*, *Graukaz*; *Temerinna*, die Meer = Rinne, PLIN. Lib. 4. 13. Lib. 6. Cap. 17.„

10. Ja es suppeditiert TROESTER noch eine fernere Derivation, und sagt: „Auch könnte das Wort: Moser vom Moos = Dyck, den die Griechen und Lateiner *Maotis* hießen, hergeführt werden; daß ein Moser einer von denen Teutschen heißen möge, so an dem Moosdyck gewohnet haben: Wäre also abermahl kein Spiz = Nahm, sondern vielmehr ein Freunds = Nahme, damit einer genennet würde, dessen Voreltern mit den unsern als Brüder an dem Moosdyck mit einander gewohnet haben: Dann ja bewußt, daß die alte Teutschen von solchen Begebenheiten sich gerne benahmset haben. Das Wort: *Maotis* aber ist ein teutsches, von denen Griechen verderbtes Wort: Denn Moos hieß vor Zeiten ein Sumpf: Daher führet REGINO des Schlosses Nahmen her: Das Schloß Moosburg wird so geheissen, weil es mit einem tieffen Moos, (Palu-

(Palude) umfasset ist. Ja PANTALEON in seinem teutschen *Cromero* nennet die Mäotische Pflüze gar den Mäotischen **Moos**. Dy aber oder Dycke hat Cymbrisch einen Teich bedeutet. Olaus WORMIUS *Lex Rumm.*,,

Fragt man nun hierauf: Welche unter diesen Derivationen dann mich am gegründetesten düncke? so antworte ich: Es seye ziemlich wahrscheinlich, daß einige Moserische Familien von diesem, andere aber von einem andern, ihren Nahmen erhalten haben, z. E. einige von **Moos**, oder **Morast**; andere von dem Gewächs: **Moos**; andere von Orten, Nahmens: **Moos**, **Moser**, &c. daß also hier aus der Gleichheit des Nahmens nicht kan geschlossen werden, daß es auch gleiche Familien seyen. Wie vil übrigens eine der obgeschriebenen Muthmassungen von Abstammung dieses Nahmens überhaupt mehr Wahrscheinlichkeit habe, als die andere, überlasse ich jeden Lesers eigener Beurtheilungs- oder Einbildungs-Kraft; gleichwie ich auch nicht auszumachen begehre, bey welcher Moserischen Familie sich diese oder jene Derivation appliciren lasse.

§. 3.

Derer einzelnen **Moser**, die man hier und da antrifft, und nicht weiß, zu welchen Familien man sie rechnen solle, nicht zu gedencken, so gibt es in und ausser Teuschland vile Familien dieses Nahmens, welche meistens einander weder dem

Wap-

Wappen nach nur im geringsten verwandt seynd, noch auch sonst einige Spuhr an die Hand geben, daß sie jemahlen zusammen gehöret hätten.

§. 4.

Ferner gibt es vile Familien, welche den Nahmen: Moser noch mit einem Zusatz führen, z. E. Eschenmoser, Ezmoser, Fehlmoser, Froschelmoser, Hincfmoser, Meermoser, Rappemoser, Sincfmoser, Submoser, Weitmoser, Zellmoser, &c. Auch finde ich Glad von Moserbergf.

§. 5.

Endlich bedienen sich vile Geschlechter eines dem Moserischen nahe kommenden Nahmens, als: Moeser, Mosbach, Moses, Mose, Moos, Moseder, Mosenheim, Mosberg, Mosemann, Mosmann, Mosander, Mosel, Mosler, Mos, Mosnang, Mosbrunnen, Mosburg, Mosheim, (welche bey BUCELINO (1) einen halben Steinbock im rothen Feld führen, daß also dieses und meiner Familie Wappen einander fast ganz gleich kommen,) Moslingen, Mosung, Moser, Moshamer, Mosner, u. s. w.

§. 6.

Hingegen gibt es auch fälschlich angegebene Moser; z. E. Herr GAUHE und andere führen einen Preussischen Obrist Moser an, der Anno 1714. das Gut Rosenthal im Clevischen besessen habe:

(1) in Germ. Stem. Top. Chronogr. Tom. 2, Tab. Mossheim.

habe : Er hiesse aber nicht : Moser, sondern Mosel.

So werden auch hier und da der zu Anfang des jezigen Seculi verstorbene Pastor primarius zu Osnaabrück M. Johannes Moser, desgleichen der An. 1726. zu Saalfeld verstorbene Superintendens Moser unter dem Nahmen: Moser angeführet. (1)

§. 7.

In der Schweiz florirte ehedessen eine Adelsiche Familie von Mos der Moser, welche STUMPF (2) unter die alte Herrn und Edelfnechte aus dem Aergow und Büschigow zählet, welcher Plätze und Gelegenheit er nicht eigentlich wisse; auch ihr Wappen anführet.

Auch zählet BUCCELLINUS (3) unter die Nobiles Rhaetiae eine Familie Moos und (4) eine Mos unter die Nobiles Helvetiae.

§. 8.

In Ungarn, und in specie in Pressburg, sollen sich, mündlichen Berichten zu folge, Moser befinden, von denen ich aber biß dato noch keine weitere Nachricht zu geben weiß.

§. 9.

In Pohlen ist eine adeliche Moserische Familie zu befinden gewesen, davon im vorigen Seculo

(1) v. Das Register über die Unschuld. Nachr. von 1711. . . 1720 hat vor. desgleichen das Jahr 1727. 3ter Beytr. pag. 497.

(2) l. c. Libr. 7. f. m. 190.

(3) l. c. Tom. 2. pag. 4.

(4) pag. 8.

culo einer als Königlichcr Stuck-Obriſter ſich bekannt gemacht: Deſſen Sohn Johannes zog ſich in die obere Marggraſſchaft Baaden-Durlach und kaufte ſich ein Gut daſelbſt; um welches er aber noch ſelbſten kame. Seine Frau war Louyſe Claudine; die Deſcendenten aber diſe: 1. Job. Friderich, Gräſſlich Löwenſteinſcher Stallmeiſter zu Wertheim; 2. Georg Lebrecht, Paucker unter dem Erb-Prinz. Würtembergiſchen Schwäbiſchen Cranz-Regiment, der mit N. N. Hoffſchumachers zu Durlach Tochter einen Sohn, Friderich, auch Pauckern unter vorbeſagtem Regiment, erzeuget hat; 3. Jacob Chriſtoph, Glasblaſer zu Stuttgart, ledigen Standes; 4. Emanuel, Cammer-Diener bey der Fürſtin von Erpach; 5. Caſimir, von deme man ſchon lange keine Nachrichten mehr hat; 6. Sophia, verheurathet mit N. Altvatter, Barbierer zu . . . in der Pfalz; 7. Helena, die einen Soldaten zum Mann erhalten, und 8. Charlotta Sophia, ſo mit Friederich N. Mundkoch bey Prinz Maximilian von Braunſchweig-Hanover in der Ehe gelebet. Das Wappen diſer Familie iſt ein Reuter. (1)

§. 10.

In Holland im Haag lebet noch jezo einer von Moſer, Catholiſcher Religion, als Fürſtlich-Oranien-Naſſauſcher Geheimer Rath. Er ſcheinet vorher in Fürſtlich-Naſſau-Siegiſchen Dienſten geſtanden zu ſeyn.

§. 11.

(1) Aus dem mündlichen Bericht beſagten Jacob Chriſtophs.

§. 11.

Deutschland anbelangend; so lebte in Tyrol zu Ende des 16den Seculi ein Justinianus Moser als Erz-Herzoglich-Oesterreichischer Secretarius zu Innspruck, welcher zu der Edition des Gerhardi de ROO *Annalium Austriacorum* vieles beygetragen hat. v. *hujus Libri Præfat. & Biblioth. Historic. Hamburg. Centur. 4. p. m. 149.* Es gabe auch noch unlängst Moser in Tyrol, wie dann Herr = Moser, Cassierer bey dem Herrn Oesterreichischen Obrist, Hof, Canzlar, Grafen von Singendorf, in Wien, und sein Bruder, Carmeliter-Ordens, auch in Wien, daher stammten und ihren Vatter daselbst hatten. Und obwohlen diese letztere Familie, nach ermeldten Cassiers Bericht, von geringer Ankunfft seyn solle; so kan es doch seyn, daß des erwähnten Secretarii Descendenten etwan in Abnahm gerathen seynd, und es also doch einerley Familie ist.

§. 12.

Von einer Salzburgischen adelichen Familie der Moser finden sich schon im 14. Seculo gewisse Spuhren. Dann, nach dem Bericht Herrn Zacharias Conrad von Uffenbach an mich, findet sich in einer geschribenen Salzburgischen Chronic unter denen Edelleuten des Stifts, welche Erz-Bischoff Friderich zu Salzburg Herzog Friderichen zu Oesterreich gegen Kayser Ludwig aus Bayern zu Hülff geschicket hat, auch ein Conrad Moser. Auch entsinne ich mich, in des HUNDII *Metropoli Salis-*
B
burgensi

burgensi in uralten Zeiten einen Gall Moser gefunden zu haben, kan aber die Stelle jezo nicht gleich wieder finden. Ferner so werden bey MEZGERN (1) in der Salzburgischen Land: Tafel von Anno 1494. die Moser unter die Salzburgische Land: Ständ vom Ritter Stand gezählet: Weil aber selbige nicht mehr in der renovirten Land: Tafel de Anno 1620. (2) gefunden werden, so weiß ich nicht, ob dise Familie ausgestorben ist, oder sich in den burgerlichen Stand begeben hat; welches letztere man um so vil eher vermuthen sollte, weil Anno 1566. Christian Moser einer der nidrigen Erz: Bischofflich: Salzburgischen Canzley: Verwandten gewesen ist. (3) und An. 1679. Joh. Baptist Moser auf der Salzburgischen Universität J.U.D. und Institutionum Professor Ordinarius, Anno 1684. aber Erz: Bischofflich: Salzburgischer Rath und Pandectarum Professor Ordinarius gewesen ist, der hernach von dem Kayser wegen des Oesterreichischen Crayses zu einem Cammer: Gerichts: Assessore zu Wezlar An. 1711. praelentiret worden, und daselbst An. 1718. 18. Oct. verstorben. (4) Er schriebe sich als Assessor: Moser von Moshofen; doch finde ich von seinem Sohn nicht, daß

(1) Histor. Salisb. Libr. 6. p. m. 1033. sq.

(2) ibid. p. 1036. sq.

(3) v. MAMERANI Beschreib. des Kayserl. ic. Hof: Staats auf dem R. Tag zu Augsp. 1565.

(4) v. Dn. de LUDOLFF Jus Cameral. Append. 10. p. m. 421.

daß er solchen Titul fortgeföhret. Ermeldter Assessor gabe meines Wissens heraus: Dissertationem de Requisitis & Ordinatione Testamentorum solennium; Salzburg, 1679. 4. und Dissertationem: de Collatione bonorum; Salzburg, 1684. 4. (1) Sein Sohn Matthias Joseph Moser war Anno 1719. Ober- Oesterreichischer Beheimer Hof-Secretarius.

§. 13.

In Kärndten (allwo es, oben gemeldeter massen, ein Schloß Nahmens: Mosern hat,) und in Steyermarck gibt es auch Moser.

BUCELLINUS (2) zählet sie unter die adelich-Kärntnerische Familien.

Herr GAUHE (3) schreibt: „In Kärndten (sind) die von Moser, von welchen man nichts weiter aufgezeichnet gefunden; und mögen sie schon längst abgegangen seyn.“

Aus sicheren Familien-Urkunden ist mir davon so vil bekannt: Hanns Moser wohnete zu Niderndorff in Ober-Kärndten, 4. Meilen von den Tyrolischen Gränzen. Seine Söhne waren: 1. Christoph, 2. Sebastian, 3. Ruprecht.

Christoph zeugete a) Matthäum, b) Stephan, c) Nicolaum, d) Christophen.

B 2

Se

(1) Herr Prof. JENICHEN in *Biblioth. Jurid. Part. 5. pag. 9.* nennet den Verfasser irrig: Johann Peter.

(2) In *Germ. Stem. Top. Chron. Part. 2. pag. 34.*

(3) Im *Adels-Lexic. Edit. 1740. Tom. 1. Col. 1421.*

Sebastians Kinder waren a) Peter und b) Stephan.

Kuprechts Sohn ware Daniel, so Burgermeister zu Wien worden ist; von deme hernach.

Nicolaus, Christophs Sohn und Hansen Enckel, ware Kayserlicher Bergmeister in der Idria, wohnete zu Villach, erhielt von Kayser Carl V. nachstehenden Wappen-Brieff, und ehlichte eine Tullnerin aus der Idria; mit welcher er erzeugte a) Gabriel und b) Joseph.

Gabriel ware Naths: Verwandter zu Villach, besaße ansehnliche Bergwerke in Kärnten, ehlichte Ursulam Görzerin zu Lindt, (so An. 1594. zu Villach verstorben ist,) und zeugte a) Benedict, b) Anselm, c) Bernhard, d) Erasmus, e) Michael, f) Christophen und g) Franzen, Zwillinge, h) Gabrielen, i) Reicharten, k) Mariam, l) Annam, m) Sophiam, n) Felicitatem, o) Catharinam, p) Magdalenam, q) Elisabetham, r) Ursulam und s) ein todtgebohrenes Kind.

Seine Söhne erhielten, wie hernach zu sehen, von Kayser Rudolffen II. den Adelsstand.

Der älteste diser Söhne, Benedict, ware Med. Doctor und Physicus zu Villach; die Tochter, Catharina, ehlichte Balthasar Bocken, Tuchhändlern zu Znaim in Mähren, und starb zu Nürnberg Anno 1648. Der 8te Sohn, Gabriel, aber ehlichte Catharinam, Wolfgang Paulen zu Trägerschick 2c. Tochter, mit deren er, nebst zwey jung verstorbenen Kindern, Elisabetham

betham und Sabinam erzeugt. Dife erste Frau starb An. 1624. worauf er Ursulam, Sigmunds von und zu Lindt 2c. Tochter heurathete, von welcher er, auſſer einem todt-gebohrenen Kind, zeugete a) Sigmund Benedicten und b) Catharinam. Er verliesse um der Religion willen sein Vaterland, und kame nach Württemberg. Sein Sohn, Sigmund Benedict Moser, wurde Fürstl. Würtemb. geheimer und Ehe- Gerichts- Secretarius. gest. 1697. 18. May. Dessen Ehefratware Anna Philippina, eine Tochter Daniel Zauffens, Fürstl. Würtemb. Rent- Cammer- Expeditions- Raths und Landschreiberey- Verwalters. Seine Kinder waren, (ohne der 6. jung verstorbenen zu gedencfen,) 1. Gabriel Moser, Fürstl. Würtemb. Regierungs- und Hof- Rath; geb. 1657. 9. Oct. (verheurathet erstlich mit Christina Dorothea, Johann Reinhard Szabers, Fürstl. Würtemb. Rent- Cammer- Expeditions- Raths, Tochter, geb. 1668. 15. Apr. gest. 1689. 19. Maji, ohne Kinder; hernach mit Juliana Dorothea, Conradi Cellarii, Med D. Fürstl. Würtemb. Raths, auch Leib- und Hof- Medici, Tochter, welche ihm gebohren: Mariam Christinam Moserin, verehlicht mit Johann Friderich Köbler, Fürstl. Würtemb. Expeditions- Rath und Consistorial- Secretario; hernach mit N. Härlin.) 2. Ursula Helena Moserin. geb. 1659. 5. Dec. gest. 1731 (Ihr Ehemann ware Eberhard Ludwig Berchbold, Fürstl. Würtemb. Rath. geb. 1648. 25. Jan. gest. 1727.

2. Aug.) 3. Philippina Benedicta Moserin, geb. 1661. 16. Apr. (Ihr Ehemann wurde Johann Conrad Hölder, Fürstl. Würtemb. Rent-Cammer-Expeditions- und Kriegs-Rath.)

4. Esther Moserin. geb. 1662. 21. Jul. verheurathet mit Johann Christoph Moser, Fürstl. Würtemb. Cammer-Rath; (siehe unten die Moser Geneal.)

5. Daniel Philipp Moser, Fürstl. Würtemb. Geheimer Secretarius und Registrator. geb. 1670. 30. Oct. gest. 1736. . . Seine 1ste Ehefrau ware Catharina Brigitta, Wolfgang Ludwig Reussen, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Hof-Gerichts-Advocati und Bogtens zu Sindelfingen, Tochter; gest. 1710.

4. Nov. Die 2te, Maria Jacobina, Johann Jacob Fischers, J. U. D. Fürstl. Würtemb. Ober-Raths und Tutelar-Raths-Präsidentens, Tochter. geb. 1682. 18. Jun. gest. 174. . . . Seine Kinder erster Ehe waren, ohne 5. so jung gestorben: a) Benedicta Dorothea Moserin, geb. 1697. 18. Oct. gest. Ihr Ehm. N. Stelzer, jezo Burgermeister zu Stuttgart. b) Daniel Ludwig Moser, Fürstl. Würtemb. Sähdndrich. geb. 1704. 20. Apr. gest. 1731. 1. May. Ehefr. . . . Stahls, Fürstl. Würtemb. Obrist-Lieutenants, Tochter. Ohne Kinder.

c) Catharina Henrica Moserin. geb. 1705. 26. Nov. Ehm. M. Johann Jacob Rehm, Pfarrer zu Mezingen unter Urach: Die Kinder 2ter Ehe aber seynd, nebst einem, so jung gestorben, d) Juliana Benedicta Moserin, geb. 1714.

1714. 26. Apr. e) Johann Ludwig Moser, geb. 1716. 14. Aug. welcher den 25. Aug. 1752. diesen Aft in Württemberg beschloffen hat.

Eine Branche von dieser Familie, so bey der Catholischen Religion geblieben, solle noch in Steyermark blühen, und verschiedene Güter besitzen.

Sub dato Speyer den 11. Apr. 1534. ertheilte Kayser Carl V. Nicolsen Moser und seinen ehelichen Nachkommen von neuem einen gelben oder goldfarben Schild: Im Grund desselben einen Wasserstrophm seiner natürlichen Farb, daraus aufrechts entspringend, ohne seine hintere Pranken, ein rother Löw, mit aufgeschlagenem Schwanz und ausgeschlagener Zung, haltend in seinen Klauen aufrechts drey Moskolben ihrer natürlichen Farb: Auf dem Schild ein Helm mit gelber oder goldfarber und rother Helmedecken und derselben Farben gewundenen Pausch gezieret; daraus entspringend ein Vordertheil eines rothen Löwen, haltend in seinen Klauen drey Moskolben, wie im Schild; und mit dem Anhang: Daß solcher Nicolaus Moser und seine Nachkommen Lebens-Genossen seyn sollen zc. wie dieses von mir also ex Originali extrahiret worden ist.

Kayser Rudolf II. aber gabe eben dieser Familie folgenden von mir ebenfalls aus dem Original abgeschriebenen Adels-Brieff: „Wir Rudolff der Under, von Gottes Gnaden Erwelter Römischer Kaiser, zu allen Zeiten Mehrer des Reichs, in Germanien, zu Hungern, Behaim,

Dalmatien, Croatien vnnnd Sclauonien Künig,
 Erzherzog zu Oesterreich, Herzog zu Burgundi,
 zu Brabant, zu Steyr, zu Kärnten, zu Crain,
 zu Luxemburg, zu Wirtemberg, Ober vnnnd Ni-
 der Schlesiens, Fürst zu Schwaben, Marggraue
 des Heiligen Römischen Reichs, zu Burgaw,
 zu Märhern, Ober vnnnd Nider Lausnis, Ge-
 fürster Graue zu Habsburg, zu Tyrol, zu Pfirtd,
 zu Kyburg vnnnd zu Götz 2c. Lanndtgraue in El-
 säs, Herr auf der Windischen Marck zu Portes-
 naw vnnnd zu Salins 2c. Bekennen öffentlich
 mit diesem Brief, vnnnd thuen kundt allermei-
 nlich, wiewol wir aus Römischer Kaiserliche
 Höhe vnnnd Wirdigkeit, darein Vnns der All-
 mechtig, nach seinem Göttlichen willen gesetzt
 hat, auch angehörner guete vnnnd miltigkeit all-
 zeit genaigt sein, aller vnnnd yeder Vnserer Vnnnd
 des heiligen Reichs Underthanen vnnnd getrewen,
 Eher, und aufnehmen vnnnd pesttes zu betrachten
 vnnnd zu befürdern, So würdet doch vnnser Kai-
 serlich gemüeth vilmehr bewögt, denen vnnser
 gnad und sanfftmiethigkeit mitzuthaillen, auch
 Iren Namen vnnnd Stamen, in noch höhere
 Eher und Wirden zu setzen, deren Voreltern
 vnnnd Sy, in altem Erbarn redlichen Standt
 herkommen, vnnnd sich Aidenlicher gueter Sitten,
 Tugent, wandls vnnnd wesens bevlissen, Auch
 Vnns, dem heiligen Reich, vnnnd Vnnserm
 löblichen Hauß Oesterreich, vor andern mit stät-
 ter getrewer bestendiger Dienßbarkeit, gehorsam-
 lich anhengig vnnnd verwandt sein. Wann wir
 nun

nun güetlich angesehen, wargenommen vnnnd betracht, die Erbarkeit, Redlichkeit, erfahrungheit, geschicklichkeit, Aldenlich guete Sitten, tugent, wandl vnnnd vernunft, Damit Unnsere getreue lieben, Bernhard, Benedict, Anshelm, vnnnd Gabriel, die Moser Gebrüeder, vor Unnsrer Kaiserlichen Maiestat berüembt worden, Auch die angennemen, getrewen, gehorsamen vnnnd willigen dienst, so nit allain Ire Vorsahren, weilendt Unnsern Vorsahrn, am heiligen Reich vnnnd Unnserm löblichen Hauß Oesterreich, in mehr weeg, Insonderhait aber Er Bernhardt Moser auf Unnsern Gränzen, wider gemainer Christenhait Erboheindt den Türcken, dann auch in Belsch: vnd Niderlanden, desgleichen in Sybenbürgen, bey Unnsern daselbstn gehabtten Kaiserlichen Legaten, Dauiden, Vngnaden Freyherrn, in die Siebenzehen Monat lang, in Unnsern selbst aignen, vnnnd Ime anbeuohlenen gehaltenen vnnnd wichtigen Sachen, vnuerdrossenlich erzaiht vnd bewisen, noch täglichs thuett, vnnnd hinfüro, sambt seinen Gebrüedern, zu thun, gehorsamist vrpüttig ist, auch wol thun mögen vnd sollen, So haben wir demnach mit wolbedachtem muet, gueten rath vnnnd rechter wissen, obbemeldten, Bernharden, Benedikten, Anshelmen, vnnnd Gabrieln, den Moser Gebrüedern, dise besondere gnad gethan und Freyhait gegeben, vnnnd sy mit allen vnnnd yeden, Iren Ehelichen Leibs Erben und derselben Erbens Erben, Mann vnnnd Frawen Personen, in ewia

B 5

Zeit

Zeit in den Standt vnnnd Gradt des Adels, Vnnsrer vnnnd des heiligen Reichs, auch Vnnsrer Künigreich, Erblichen Fürstenthumb vnnnd Landde, recht Edel, geboren, Rittermefigen Lehen vnnnd thurniers genosleuthen erhebt, darzue gewirdigt, geschöpfft, geadelt, vnnnd Sy der Schar, gemeinschaft vnnnd gesellschaft des Adls, zuegefüegt, zuegesellet vnnnd vergleicht, Allermassen vnnnd gestalt, als ob Sy, von Iren vier Ahnen, Vatter, Mueter vnnnd Geschlechten, baiderseits recht Edelgeborn, Rittermefige Lehen vnnnd thurnierß genosleuthe wären, vnnnd zu mehrer gezeugnus vnnnd gedechnus solcher Vnnsrer gnaden vnnnd Erhebung in den Standt und Gradt des Adls, Haben wir Iren, Ir zuuor habent Wappen vnnnd Clainot, mit weilend Ires UrEhns, von der Muetter hero, Willhelmen Kirchenseins abgestorbnem, vnnnd Vnns haimgefallenem Aidentlichen Wappen vnnnd Clainot, Nachvolgender massen verändert, vermehrt, geziert vnnnd gepessert, vnnnd solches Iren, Iren Ehelichen Leibs Erben, vnnnd derselben Erbens Erben, Mann vnnnd Frawen Personen, hinsüro ewiglich also zu füern vnnnd zu geprauchen gnediglich gegönt vnnnd erlaubt, Nemlichen ain Schildt, in mitte nach der leng in zween, vnnnd der hinter halbe thail des Schildts, auch in mitte vberzwerch in zwey gleiche Thail also abgethailt, daß das vnter rott oder Rubin: vnnnd ober thail weiß: oder Sölberfarb ist, durch den hintern ganken halben Thail des Schildts, erscheint, auß ainer runden

runden Maur, ain hoher vierecketer Thuern,
mit langen Fenstern, vnnnd ainem vierecketen ab-
hangenden roten Dach, der vorder Thail des
Schilts aber, schwarz, in Grundt desselben ain
plawleter Wasserstrom, darauf erscheindt auß
rechts für sich ain gelber oder goldtsfarber Lew,
mit ausgeschlagner Zungen, zurückh vber sich ge-
worffnen Schwanz, haltendt in der rechten
Pranken vber sich, an grüennnen Stängeln drey
Möskölben, auf dem Schilt ain freyer offner
Adenlicher thurniers Helm, zur lincken mit rot-
ter vnnnd weisser, rechter Seitten aber schwarzer
vnnnd gelber Helmdecken, vnnnd darob ainer goldts-
farben Küniglichen Cron geziert, darauf zwis-
schen zweyen aufgethanen, mit den Sachsen
einwertsgeferkten Adlers flügen, Deren die hin-
ter, der schreg nach einwärts vber sich, in zwey
gleiche Thail also abgethailt, daß das vnter roth,
vnnnd ober weiß ist, dardurch in mitte, auch der
schreg nach gehendt ain plawe oder Lasurfarbe
Strassen, darinnen nach einander drey runde
vnter sich geferte Feur Flamen, sonst Lärma
genant, Die vorder Flug aber in mitte vber-
zwerch in zween Thail abgethailt, deren das vnt-
ter schwarz vnnnd ober gelb ist, vnnnd in mitte der
Abthailung erscheinen Fünff zuegespizte Zynnen,
deren die vntern zwen Spizen, vnnnd obern drey
plaw seind, erscheint allerdings, wie im vordern
Thail des Schilts, ain gelber Lew, mit halten-
den dreyen Möskölben, Als dann solch Wappen
vnnnd Clainot, sambt derselben Adenlichen ander:
ver-

vermehr: zier: vnnnd pesserung, in mitte diß genwirtigen vnnserß Kaiserlichen Brieffß gemaset vnnnd mit Farben aigentlicher außgestrichen ist, Thuen das, vnnnd geben Inen solche Gnad vnnnd Freyhait, Erheben, würdigen vnnnd setzen Sy also in den Standt vnnnd Grad des Adls, Adlen, Gefellen, gleichen vnnnd füegen Sy zu der Schar, Gesellschaft vnnnd gemeinschaft, vnnserer vnnnd des heiligen Reichß, auch anderer vnnserer Königreich, Erblichen Fürstenthumb vnnnd Lannde, recht Edlgebornen Lehens, Turniersgenosß vnnnd Rittermefigen Edleuthen, verändern, vermehren, ziern, pessen, gönnen vnnnd erlauben Inen auch obberürt Aldenlich Wappen und Elainot also zu haben, zu führen vnnnd zu geprauchten, alles von Römischer Kaiserlicher Macht Vollkommenhait, hiemit wissentlich in Krafft diß Brieffß, Vnnnd mainen setzen vnnnd wollen, das nun fürbakhin, die obgenanten, Bernhard, Benedict, Anshelm vnnnd Gabriel, die Moser Gebrüeder, Ire Ehliche Leibs: Erben, vnnnd derselben Erbens Erben, Mann vnnnd Frawen Personen, für vnnnd für ewiglich, recht geborn Lehens, Turniersgenosß vnnnd Rittermefige Edleuth sein, gehaißen, vnnnd von Meniglich, an allen Orten vnnnd Enden, in allen vnnnd neglichen Händeln, Geschäften vnnnd Eachen, geistlichen vnnnd weltlichen, also gehalten, geehrt, genent vnnnd geschriben werden, Auch darzue alle vnnnd nedliche Gnad, Ehr, Freyhait, Würde, Vorthail, Gerechtigkait, alt Herkommen vnnnd guet

guet Gewonhait haben, mit Beneficien auf
 Ehrentifften, hohen vnnnd nidern Aemptern
 vnnnd Lehen, geistlichen vnnnd weltlichen anzunem-
 men, zu empfangen, zu haben vnnnd zu tragen,
 mit andern Vnnsern vnnnd des heiligen Reichs,
 auch Vnnserer Königreich, Erblichen Fürsten-
 thumb vnnnd Lannde recht gebornen Lehen, Thur-
 niergenosß vnnnd Rittermeßigen Edlleuthen, in
 all vnnnd yeglich Thurnier zu reitten, zu Thur-
 niern, mit Iren Lehen vnnnd all ander Gericht
 vnnnd Recht zu besizen, Brtl zu schöpfen, vnnnd
 Recht zu sprechen; Auch der vnnnd all anderer
 Adenlicher sachen, handlungen vnnnd geschäftten,
 Inner vnnnd außerhalb Gerichts thailhafftig, wir-
 dig, empfindlich vnnnd guet sein, vnnnd sich des
 alles, auch obgeschribner gezierten vnnnd gepeßer-
 ten Adenlichen Wappen vnnnd Clainot, in allen
 vnnnd yeglichen, Ehrlichen, Redlichen, Adenli-
 chen, Ritterlichen sachen und geschäftten, zu
 schimpff vnnnd zu ernst, in Stürmen, Streitten,
 Kempffen, Turniern, Gestecken, Gesechten, Rit-
 terspillen, Feldtjügen, Paniern, Gezelten auf-
 schlagen, Innsiglen, Pettschafften, Clainoten,
 Begräbnüßen, vnnnd sonst an allen Orten vnnnd
 Enden, nach Iren Ehn, notturfftten willen vnnnd
 wolgefallen geprauchten vnnnd genießten sollen vnnnd
 mögen, Als andere Vnnserer vnnnd des heiligen
 Reichs, auch Vnnserer Königreich, Erblichen
 Fürstenthumb vnnnd Lannde, recht g. born Le-
 hens, Thurniergenosß vnnnd Rittermeßige Edl-
 leuth, solches alles haben, sich des geprauchten
 vnnnd

und genießen, von Recht oder gewonhait, von allermenigklich unuerhindert, Vnnd gebieten dar-
 auf allen vnnd yeden Churfürsten, Fürsten, geist-
 lichen vnnd weltlichen, Prelaten, Grauen, Freyen,
 Herrn, Rittern, Knechten, Landtshauptleuthen,
 Landt-Marschalchen, Landtvögten, Hauptleu-
 then, Vikdomben, Vögten, Pflegern, Ber-
 wesern, Amptleuthen, Schulthaißen, Bur-
 germaistern, Richtern, Rāthen, Kundigern der
 Wappen, Ehrnholden, Perseuanten, Burgern,
 Gemeinden, vnnd sonst allen andern Vnsern
 vnnd des Reichs, auch Vnnsrerer Königreich,
 Erblichen Fürstenthumb vnnd Lānde Vn-
 terthanen vnnd getrewen, in was Wir den,
 Standt oder wesen die sein, ernstlich vnnd vestig-
 lich mit diesem Brief, Vnnd wollen, das Sy
 die mehrgedachten, Bernharden, Benedicten,
 Anshelmen vnnd Gabrieln, die Moser Gebrü-
 der, auch Ire Eheliche Leibs-Erben, vnnd der-
 selben Erbens Erben, Mann vnnd Frawen Per-
 sonen, für vnnd für in ewige Zeit, als andere
 Vnnsere vnnd des heiligen Reichs, auch Vnns-
 rerer Königreich, Erblichen Fürstenthumb vnnd
 Lānde, recht geboren Lehens, Thurnierkgenoss,
 vnnd Rittermēßige Edlleuth, in allen vnnd neg-
 lichen Geistlichen vnnd weltlichen Stenden,
 Stifften vnnd sachen, wie vorstehet, annem-
 men, halten, zuelassen, würdigen vnnd eheren,
 vnnd an den oberzelten Vnnsern Kaiserlichen
 gnaden, Begabungen, Freyhaiten, Priuilegien,
 Ehern, Wir den, Vorthailn, Rechten, Gerech-
 tigkai-

tigkaiten, gewonhaiten, Gesellschaften, Gemein-
 schafften, vnnnd Erhebung in den Standt vnnnd
 Gradt des Adels, auch obberürten gezierien
 vnnnd gepeserten Aidenlichen Wappen und Clais
 not, nit hintern noch Irren, Sondern Sy der,
 vnnnd aller anderer obgeschribener gnaden, Frey-
 haiten vnnnd gerechtigtaiten, in allen und yeglis-
 chen Aidenlichen sachen vnnnd Handlungen Inner
 vnnnd außserhalb Gerichts, ruehig vnnnd ohne alle
 Irrung, frewen, geprauchen, genießen, vnnnd
 genzlich dabey bleiben lassen, vnnnd darwider nicht
 thuen, noch des yemants anderen zu thuen ge-
 statten, in kain weis noch weeg, Als lieb ainem
 yeden sey, Vnnserr vnnnd des Reichs schwäre vn-
 gnadt vnnnd Straff, vnnnd darzue ain Poen, Neme-
 lich Fünffzig Marckh löttiges Goldes zu uermei-
 den, die ain yeder, so oft Er fräuentlich hiewi-
 der thäte, Vnns halb in Vnnserr vnnnd des
 Reichs Cammer, vnnnd den andern halben Thail
 offtermelten Moser Gebrüedern, Iren Ehelichen
 Leibs Erben, vnnnd derselben Erbens Erben, vn-
 ableßlich zu bezallen verfallen sein soll, Doch an-
 dern, die vvilleicht dem vorgeschribnen Wappen
 vnnnd Clainot gleich fürten, an denselben Iren
 Wappen und Rechten vnuergriffen vnnnd vnsched-
 lich, Mit Urkundt diß Brieffs, besigelt mit Vnnserr
 Kaiserl. anhangendem Innsigel, Geben auf Vnns-
 serrm Küniglichen Schloß Prag, den Andern tag
 des Monats Decembris, Nach Christi, Vnns-
 sers lieben HErrn vnnnd Seligmachers Geburt,
 Sechzehnhundert vnnnd im Dritten, Vnnserrer
 Reiche.

Reiche, des Römischen im Neun vnnnd Zwainzigsten, des Hungerischen im Zway vnnnd Dreissigsten, vnnnd des Behaimischen auch im Neun vnnnd Zwainzigsten Jahrn,
Rudolff.

R. Coraduz. D.

Ad mandatum Sacrae Cæsæ
M^{is} proprium

J. Engelshofer mpr.

Aus Kärnthén solle auch hergestammet haben Balthasar Moser, welcher zu Woldershub, Crailsheimer Amts, in der Marggraffschafft Anspach, verstorben ist, und zu Kindern hinterlassen hat 1. Mariam, verheurathet mit Matthäo Grundel, Schneidern zu Lustnau bey Dünckelsbühl, 2. Catharinam, verheurathet mit Bartholomäo Bannier, 3. Barbaram, verheurathet mit Melchior Weinschencken, Tagelöhnern zu Mazenbach bey Dünckelsbühl, 4. Annam, verheurathet mit Marcell Holzapfel zu Dünckelsbühl, 5. Joh. Georg, Krämern zu gedachtem Woldershub, verheurathet mit Elisabeth, Jacob Omeisens zu ermelstem Mazenbach, Tochter, und 6. Nicolaum, Wirth zu Gertsheim im Anspachischen. Ermelter Joh. Georg aber hat wieder erzeuget 1. Joh. Georg, 2. Johannem, 3. Mariam und 4. Barbaram. (1)

S. 14.

(1) Aus dem mündlichen Bericht Johann Georg des ältern.

§. 14.

In Oesterreich gibt es vile, und auffer allem Zweifel vielerley, oder aus verschiedenen Familien entsprossene, Moser oder Mosern.

Eine solche Moserische Familie ist schon lange unter denen Land- Ständen des Erz- Herzogthums Oesterreich unter der Enß auf der Ritter- Bancf. (1) Von diser Familie lebten Anno 1725. in Wien Carl Leopold von Mosern, Rider- Oesterreichischer Regiments- Rath auf der Ritter- Bancf, Justiz- Banco- Deputirter und der Rider- Oesterreichischen Land- Stände Ausschuß, welcher nachhero Land- Unter- Marschall wurde; Joh. Ferdinand von Mosern, Rider- Oesterreichischer Land- Rechts- Beysizer und Eruchseß, hernach Kayserlicher Hof- Cammer- Rath, und Vorschneider, und Joh. Daniel von Mosern, Kayserlicher Eruchseß. An. 1746. waren Johann Daniel von Moser, Kayser- Königl. Beysizer der Rider- Oesterreichischen Land- Rechten, der böbl. Rider- Oesterreichischen Landschaft würcklicher Berordneter, wie auch Hof- Unter- Silber- Cammerer; Ferdinand von Mosern, der Rider- Oesterreichischen Landschaft Ratherr; Daniel von Moser Kayser- Königl. Mundschencf. Der P. HUE-
C
BER

(1) v. BUCCELLINI Germ. Stemm. Top. Chron. Tom. 2. pag. 30. ZEILLER I. Itiner. Germ. Compend. Cap. 6. pag. m. 236. MAIERS Beschreib. der K. Carl VI. geleistet. Oesterr. Guldig.

BER führet (1) einen H. Moser zu Pözlstorff und Winckhelberg Anno 1583. an, und leget Tab. 37. n. 6. sein Wappen in Kupferstich dar.

Auch gedencket BUCELLINUS (2) der Moser von Pözleinstorff, als Oesterreichischer Edelleut. Christoph Moser hat mit Margaretha Meurlin erzeugt Dorotheam, welche sich mit Lorenz von Sinzendorff vermählet hat. (3) Und eben diese Dorothea wird anderswo (4) genennet Dorothea von Moos zum Weyer und noch anderwärts (5) Dorothea Moserin von Weyer.

Hierher wird auch wohl zu zählen seyn der von eben diesem Autore (6) angeführte Mooser von Moos, so eine von Roth, dessen Sohn eine von Stangen, dises Tochter aber Georg Eisenreich gehabt.

Herr GAUHE schreibt (7): „In Oesterreich erwehnen die Wappen-Bücher derer von Moser, 1. zu Pözleinstorff, welche abgegangen sind, 2. derer zu Weyer auf dem Ritter-Gute Egendorff im Traun-Viertel, welche An.
1574.

(1) in Austr. ex Archiv. Mellicens. illustr. Part. 3. p. 220.

(2) l. c.

(3) BUCELLINUS l. c. p. 277.

(4) ibid. p. 291.

(5) Tom. 1. p. 169.

(6) l. c. Tom. 2. pag. 346.

(7) In seinem Wöelsch Lexico Edit. 1740. Tom. 1. p. 1420.

1574. als eine alte berühmte Familie abgestorben, wie der Baron von HOHENECK 7. 2. f. 811. von Oesterreichischen Land: Ständen meldet, und 3. derer von Moser ohne Beynahmen, und mit differirenden Wappen von vorigen, von welchen mag abstammeth seyn Johann von Moser, Anno 1726. Nider: Oesterreichischer Land: Rechts: Besizer, und Carl Leopold von Moser, der Anno 1736. Abt zu Mölk und Præsident der Nider: Oesterreichischen Land: Stände worden. » (1)

Weiter so ware Anno 1566. Daniel Moser der Kayserlichen Edel: Knaben Hofmeister, und auf dem Reichs: Tag zu Augspurg. (2) Ein vil: leicht anderer Daniel Moser, (der, wie wir bereits vernommen, aus Kärndten hergestammt,) ware von Anno 1606. bis 1608. Statt: Richter, und sodann von Anno 1610. bis 1614. und wieder von Anno 1616. bis Anno 1639. Kayserlicher Rath und Burgermeister der Stadt Wien, in welchem Amt er auch Anno 1639. den 21. Octobris mit größtem Ruhm verstorben ist. (3)

Nicht weniger habe ich mir Zeit meines Auf: fenthalts in Wien sehr vile Handels: Leute und
C 2 an:

(1) Diser Umstand ist ohne Zweifel falsch und der hier angegebene Carl Leopold noch jezo weltlichen Standes, wie oben zu sehen.

(2) MAMERANUS l. c.

(3) v. Memorabil. Templ. & Turr. ad S. Stephan. Vienn. Tit. 5. p. m. 28. und MAURERS neuverm. Wiener Chron. p. m. 141. 142. 143. 144. 149.

andere bürgerliche Personen dieses Namens, so sich allda aufgehalten haben, angemerket. Dergleichen fanden sich auch zu Trakmauer in Nider- und zu Linz in Ober- Oesterreich.

Auch solle aus Oesterreich hergestammt haben Sigmund Moser auf Ebersberg, welcher um das Jahr 1652. Kayserlicher Ober-Commissarius gewesen, noch im Nov. 1658. gelebt, und das Schloß Ebersberg unsern Schorndorff in Württemberg von denen Jägern von Gärtringen zu Höpfigheim erkaufft hat. Seine zweyte Gemahlin ware Margaretha Elisabetha, Joh. Nicolai Rußwurm, auf Helzingen und Frauen-Breytungen, Fürstl. Bambergischen Ober-Raths und Amtmanns zu Holsfeld und Gößwienstein, auch Chur- und Fürstlichen Kriegs-Raths 2c. Fräulein, welche An. 1608. den 19. Nov. gebohren, An. 1650. den 17. Martii mit ermeldtem Moser vermählet worden, und An. 1651. den 20. Julii nach erlittenen sechstägigen Geburts-Schmerzen verstorben ist (1) Sein Wappen ware, so vil ich aus dessen Abdruck erkennen kan, ein weidender Hirsch, und hinter demselben drey lange Moskolben; so dann auf dem Schild drey Moskolben zwischen zwey Hirsch-Geweyhen. Es ist aber mit diser Familie sehr weit herabgekommen; dann erwehntens Commissarii dritte Frau, die Anfangs in erstaunendem Pracht und Übermuth gele-

(1) v. Joh. Georg walzens Reich. Predigt, so er ihr gehalten; Stuttgart, 1652. 12.

gelebet, ist zuletzt in den Hospital zu Stuttgart gekommen, und hat mit Spinnen um den Lohn ihr Leben erhalten müssen: Der Sohn, Johannes Moser, aber sahe sich genöthiget, bey einem gewissen Cavallier biß an sein Ende Stallknechts Dienste zu thun.

§. 15.

Von Böhmen heist es an unten (1) angezeigtem Ort: „Mosern, ein adeliches Geschlecht in Böhmen. Von demselben waren An. 1737. zwey Brüder, Johann Carl und Ferdinand von Mosern, Herrn auf Haslau und Steingrün, bekannt. *Calendar. S. Adalb.*„

Auch lebte zu meiner Zeit ein Banquier Moser in Wien, welcher aus Prag gebürtig ware.

Herr GAUHE schreibt (2) „In Böhmen und Schlesien (gibt es auch Moser;) in jenem die von Moser zu Weiler, und in diesem von Moser auf Wurffbeine im Drachenbergischen; von welchen weder LUCÆ noch SINAPIUS in ihren Beschreibungen des Schlesienschen Adels weiter was gedenccken, folgendes, gleichwie jene in Böhmen, heut zu Tage nicht mehr im Flor seyn mögen.“

§. 16.

Von denen in Schlesien befindlichen Mosern weiß ich nichts zu sagen, als was wir allererst gehöret haben.

E 3

§. 17.

(1) In der Fortses. d es allgem. histor. u. geogr. Lexic
h. voce.

(2) l. c.

§. 17.

Von Meissen schreibt GAUHE (1): „In Meissen finden sich die von Moser zu Martinskirch an der Elbe, im Amte Mühlberg unweit Torgau, deren Anherr Ludewig Wilhelm Moser, vor nahe anderthalb hundert Jahren als vornehmer Chur- & Sächs. Rath, und vorhero geheimder Cammer- & Secretarius (dessen in MÜLLERI *Annal. Sax.* hin und wieder gedacht wird,) mag gewesen seyn. Vermuthlich war er ein Sohn oder Enckel D. Jacob Mosers, gräflichen Dettingischen Canzlers und Raths; er besaß auch das Ritter- Gut Gama, und findet man nicht, daß Nachkommen von ihm am Leben. KNAUT *Prodr. Misn.*„

Besagter Ludwig Wilhelm Moser hat An. 1612. Annam Hilligerin, Jo. Crackens zu Freyberg Wittwe, geheurathet, mit welcher, oder einer anderen Ehfrau, er eine Tochter, Namens Anna Salome erzeugt, die Heinrich Volckmarn, J. U. D. zur Ehe bekommen hat. (2) Es mag aber sonst dieser Ludwig Wilhelm Moser aus Würtemberg gebürtig gewesen seyn: Dann so schreibet HARPPRECHT (3) an gedachten Volckmar:

Nec minus ille Tuus Socer & Pater optimus idem

Moserus magni nominis ille Tuus:

Electo-

(1) l. c.

(2) v. Joh. HARPPRECHTI *Poëmat. Libr. I. p. m. 19. junct. p. 216.*

(3) l. c. p. m. 20. *junct. p. 222.*

Electoralis qui Consiliarius Aulae
Intimus & Camerae Saxonicae columnen &c.
Annon ille Tuus Socer & Pater optimus
hac est

Würtembergiaca progeneratus humo?

Von denen Sächsischen Familien von der Mosel und von Mosern aber kan in Herrn GAUHENS Adels-Lexico Tom. I. p. m. 1419. sq. desgleichen in denen Leipziger und Basler historisch- und geographischen Lexicis nachgeschlagen werden; in deren jenes Fortsetzung die von dem letzteren hieby begangene Fehler ausgemercket worden seynd.

§. 18.

Von denen in Francken, in dem Marggrafthum Anspach, sich wohnhafft enthaltenden Mosern, und woher selbige kommen, ist bereits vorhin mit mehrerem gehandelt worden.

§. 19.

In dem Rheingau befinden sich, verschiednen Nachrichten zu Folge, auch vile Moser: Wie aber von solchen mir bißhero keine speciellere Kundschaft zugekommen ist; so kan ich dem Leser auch solche nicht mittheilen.

§. 20.

Herr GAUHE gibt für: Meine Familie habe auch in der Pfalz floriert: Es ist aber ganz und gar irrig.

§. 21.

Es kommet ferner in dem Speyrischen um das Jahr 1562. und 1566. ein Hieronymus Moser,

Moser, Doctor, als Bischofflich: Spenerischer Canzler für; welcher auch in solcher Qualiræt dem An. 1566. zu Regensburg gehaltenen Reichs-Tag mit bengewohnet hat. (1) Es irret sich aber Herr GAUHE, wann er glaubet, die Familie der **Moser von Silseck** habe diesem Hieronymo ihr Aufnehmen zu danken: Dann nicht einmahl bewußt ist, daß er nur zu diser Familie gehöret habe.

§. 22.

Schwaben ist voll von **Mosern**.

Eine Familie des Namens **Moser** hat sich in dem Oettingischen gesetzt: Um das Jahr 1580. ware Jacob **Moser**, J. U. D. Oettingischer Canzlar und schon 30 Jahr in Oettingischen Diensten; er hatte zur Ehe Elisabetham **Luzin** von Luzenhardt. (2) Zu gleicher Zeit lebte in Oettingen, und ware villeicht des vorigen Sohn, Gottfried **Moser**, J. U. Cand. geb. 1559. den 10. Febr. und verheurathet mit Anna, Rudolph Vischers, Gastgebers zum güldenem Löwen in Oettingen, Tochter, mit welcher er drey Kinder erzeugt, davon 2. bald wieder verstorben; wie es dem dritten ergangen, weiß ich nicht. Seine Frau ware geböhren An. 1559. den 2. Jan. und starb An. 1581. den 12. Sept. Er

(1) v. MAMMERANI Anhang zu der Beschreib. der An. 1566. auf dem R. Tag zu Augsp. gewes. Person. und die Unterschrift dises Reichs-Ab-schids.

(2) FRISCHLINI Oper. Pars elegiac. Lib. 8. Eleg. 3

Er führete zum Wappen einen schwarzen Schild, der durch einen silbernen Sparren \wedge in drey Theile getheilt ist; da oben zu beyden Seiten güldene Lilien erscheinen, unten aber ein von der rechten zur Linken aufsteigender güldener Löwe, mit rother ausgeschlagener Zunge und doppeltem Schwanz. Auf dem gekrönten Helm zwey Büffels-Hörner, deren untere Helffte schwarz und die obere gülden ist: Dazwischen ein Weibsbild bis auf die Knie mit gelben langen Haaren und halb-gülden-halb schwarzer Kleidung. Die Helmdecken Gold und schwarz. (1) So ware auch erst in diesem Seculo einer dieses Namens ein Zollbedienter bey dem Fürsten zu Dettingen.

Weiter floriret schon seit mehr als 100. Jahren in dem Breisgau, und sonderlich zu Freyburg, eine Moserische Familie. Sie führet zum Wappen 3. Moskolben, und auf dem Helm 2. Adlers-Flügel, zwischen welchen ein Männlein stehet, das eben diese Kolben auch hält.

Der Stamm-Vatter dieser Familie ware Joh. Heinrich Moser, J. U. D. Gräfflich Truchsesischer Amtmann über die nach Freyburg Admodiations-weise gehörige Herrschaft Calenberg, gewesen, welchem in solcherley Verwaltungen seine Posterii bis fast auf unsere Zeiten gefolget, dermahlen aber, wegen grosser Anzahl der also zubenannten, in geringere, und meistens theils ganz schlechte, Fortun gekommen seynd.

C 5

Er

(1) Aus besagten Gottfrids eigener Handschrift.

Einer dessen Descendenten, des gleich zu be-
 nahmsenden Pfarrers zu Roßwangen Uhr-
 Groß-Vatter, hat in dem 30. jährigen Krieg vi-
 les ausgestanden und gethan zu Erhaltung seiner
 und der seinigen Haus und Güter; dessen Bru-
 ders Sohn ware ein Pfarrer und des Capituls
 zu = = Cammerer; Dises letzteren Bruders
 Sohn Joh. Jacob, S. Theol. & Jur. Can. Lic.
 ware Pfarrer in der Gegend um Bahligen, und
 dises Joh. Jacobs Bruders Sohn Friderich,
 Lic. ware gleichfalls Pfarrer bey Bahligen zu
 Roßwangen. Weitläufftige Vetter zu disen
 befanden sich in Rothweil, sonderlich der Bur-
 germeister Ignatius Moser, der 3. Söhne
 geistlichen Standes hatte. (1)

Eines Gall Mosers, so in dem Fürsten-
 bergischen wohnhaft gewesen, wird in einer
 Fürstenberg-Heiligenbergischen Deduction con-
 tra Salmansweiler gedacht.

In der Reichs-Statt Buchhorn ist Hans
 Michel Moser, aus der Schmid-Zunft, der-
 zeit einer des Gerichts.

In der Reichs-Statt Rauffbeuren Ge-
 biet stehet dermahlen Johann Georg Moser als
 Pfarrer zu Unter-Germaringen.

Zu Überlingen ist jezo am Leben Matth.
 Moser, J. U. Cand. Not. Cael. publ. Gerichts-
 Secretarius und Canzlist.

Von

(1) Aus einem Schreiben des Herrn Pfarrers zu
 Roßwangen.

Von Costanz schreibt STUMPF (1): „An. 1240. verbrann die Stadt Costanz abermals gar übel am 13. des Monaths Maji. Das Feuer entzündet sich in eines Burgers Haus, genannt der Moser.„ Welches aus STUMPFEN auch CRUSIUS wiederholt.

Justinianus Moser, Juris Doctor, wurde An. 1531. vom Schwäbischen Crays zum Assessor bey dem Kayserl. und Reichs Cammer: Gericht zu Speyer präsentirt, und starb An. 1541. 7. Jun. (2) und diser ware, wie der Schwäbische Crays, Abschied vom 18. Apr. 1531. bezeuget, ebenfalls von Costanz gebürtig.

Unter denen Gutthätern des Closters Wiblingen im 16den Seculo ist auch Udalricus Moser, und seine Frau Immelgard. (3)

Ben dem gefürsteten Herrn Abbt zu Rempten ist eben jezo Jacob Moser als Hof: Rath und Hof: Cammer: Vice - Director in Diensten. (4)

Zu Augspurg machte An. 1548. 26. Jul. Erasmus Moser, Doctor, Hochzeit mit Sibylla Hofmairin.

Und eine Grabschrift zu Augspurg lautet: (5) „Dise Begräbniß gehört dem Erbarn Wils-
helm

(1) In seiner Schweizer: Chron. Libr. 5. f. m. 58b

(2) v. Herrn von LUDOLFS *Jus Cameral. Append. 10. p. m. 361. 368. add. meine Staats: Gistor. Kayser Carls VII. Tom. 1. pag. 531. 627.*

(3) Templ. Honor. Wiblingens. Sec. c. Cap. 9. pag. 86.

(4) v. Herrn SCHOLLENS Schwäbisch. Address: Calendar. 1752. p. 35.

(5) v. PRASCHII *Epiraph. August. Part. 2. pag. 49.*

helm Sailer und Hans Moser und Regina Breglin, auch aller ihrer Nachkommen.

Zu Dillingen lebte um das Jahr 1676. Bartholomäus Moser, Med. Doct. und Vischofflich-Augsburgischer Leib-Medicus, gebürtig von oder bey Überlingen. Er gab in fol. zu Dillingen heraus: *Thesaurum Bibliatricum, sive Bibliothecam geminam onomasticam & classicam, quarum prima omnium Scriptorum, qui artem medicam excoluerunt, nomina, ætatem, libros &c. continet; secunda per Classes rerum præcipuas ac titulos artium digesta cujusvis Materiae medicæ &c.* (1) Er machte eine Stiftung. Kürzlich lebte noch einer seiner Vettern, und ware ein vornehmer Ordens-Mann.

Zu Schwäbisch Gemünd lebte um das Jahr 1567. ein Schloßer, Georg Moser, 50. Jahr alt. (2)

§. 23.

In Württemberg ins besondere findet sich 1. meine Familie.

2. Ist noch ein Ast einer Kärndtisch-Moserischen Familie darinn vorhanden; desgleichen

3. Einer, wie es scheint, Oesterreich-Moserischen; ferner

4. Einer Pohnisch-Moserischen.

So

(1) v. LABBE in *Biblioth. Bibliothecar.* p. m. und auch ihm REIMMANN in der *Introd. in Histor. liter. German.* p. i. m. 264.

(2) v. MEICHNERI *Decis. Cameral.* Lib. i. p. m. 776.

So dann habe ich in denen Stuttgartschen gedruckten Kirchen-Büchern, ferner aus denen mir, als ich Regierungs-Rath allhier in Stuttgart ware, unter die Hände gekommenen Canzley-Acten, auch aus vilen anderen schriftlichen Urkunden und mündlichen Berichten, eine so große Menge Moser angemercket, daß ich selbige nicht alle anführen mag, sondern nur folgender daraus gedencfen will:

M. Daniel Moser wurde, nach vilen Veränderungen, endlich Præceptor zu Tübingen. (1) Sein Sohn ware M. Johannes Moser, leztlich Statt-Pfarrer zu Backnang; gest. 1684. Dessen Sohn erster Ehe ware M. Daniel Moser, leztens Pfarrer zu Hainingen, geb. 1643. 6. Oct. gest. 1715. 16. Dec. welcher in erster Ehe mit Catharina Eissenschmidin 7. Kinder gezeuget; davon Anna Magdalena, geb. 1674. 16. Jan. mit Lorenz Strobelen, Barbierern zu Gruibingen, und Rosina Margaretha, geb. 1678. 10. Jun. mit Joseph Ehmann, Barbierern zu Möhringen, verheurathet worden: Die andere aber seynd jung gestorben. In der zweyten Ehe, mit Anna Christina Rüfferlinin, erzeugte er 6. Kinder; davon 1. Joh. Georg, geb. 1681. 7. Aug. Barbierer zu Gaisßbeuren ist; 2. Christina Barbara, geb. 1682. 10. Oct. lebte in der Ehe mit M. Benedict Fridrich Glocken, Pfarrern zu Altensteig; 3. M. Joh. Fridr.

(1) v. Herrn FERBERS geistl. Minister, in Würtemb. P. 471.

Friderich, geb. 1684. 30. Oct. ware Pfarrer zu Endingen; 4. Ludwig Gottfrid, geb. 1686. 13. Sept. und 5. Christian, geb. 1687. 24. Dec. begaben sich beyde in den Krieg, und das jüngste Kind starb bald. Der Pfarrer zu Endingen zeugte mit Christina Regina, Joh. Ulrich Kaufmann, Schreiners zu Eubingen, Tochter: 1. Christoph Friderich, geb. 1722. 9. Jun. 2. Jacob Daniel, geb. 1723. 5. Dec. 3. Mariam Magdalenam, geb. 1715. 1. Febr. 4. Christinam Reginalam, geb. 1716. 8. Mart. 5. Mariam Sophiam, geb. 1719. 19. Maj. und ein Kind starb jung. Des Statt-Pfarrers zu Backnang Sohn zweyter Ehe ware M. Georg Friderich, Pfarrer zu Eberstatt, und dessen Kinder: 1. Rosina Barbara, geb. 1700. 29. Sept. verheurathet mit Johann Christian Banger, Fürstl. Würtemb. Visitation-, Expeditions- Rath; 2. Wilhelm Friderich, geb. 1704. 13. Mart. 4. Maria Sophia Elisabetha, geb. 1706. 18. Oct. und 5. Christian Albrecht, Fürstl. Würtemb. Rent-Cammer-, Expeditions- Rath und Secretarius, geb. 1709. 25. Jan. Das Wappen diser Familie ist eine Rose, und auf dem Helm zwischen zwey Büffels-Hörnern wieder eine Rose, und darüber ein Stern: Doch haben die obgedachte Herrn-Pfarrer zu Hainingen und Endingen eigenmächtig das Wappen der Moser von Filsack angenommen, weil sie (wie mir letzterer schriebe,) gefunden hätten, daß es ein Moserisches Wap-
pen seye.

Der

Der Herr von SECKENDORFF (1) gedencet eines Leopold Mosers, der um das Jahr 1542. Evangelischer Pfarrer bey Stauffen herum gewesen.

Zu Schorndorff ware M. Christoph Ludwig Moser An. 1585. Ober- Diaconus, wurde aber noch selbiges Jahres Pfarrer zu Gribingen, allwo er bis 1620. lebte.

Ferner ware von 1591. bis 1594. ein M. Johann Christoph Moser Unter- Diaconus zu Schorndorff.

Im Hornberger Amt Gutacher Staabs finden sich vile Moser, welche alle von einem herkommen sollen, der 12. Söhne gehabt habe; unter andern ware einer Conrad Moser, der hinterliesse einen Sohn Namens Georg, und diser einen wieder des Namens Conrad, welcher Staabs-Vogt in der Guttach ware, An. 1726. lebte und 3. Söhne und 5. Töchtern hatte. (2)

S. 24.

Endlich aber nunmehr näher zu meinem Zweck zu gelangen, und von meinem eigenen Geschlechte etwas mehreres zu reden; so befindet sich dasselbige schon wenigstens über 300. Jahre in dem Herzogthum Würtemberg, und es ist nicht bekannt, daß es von anderen Orten dahin gekommen seye.

Dann obwohlen Herr GAUHE (3) meint: Es stamme aus der obern Pfalz her; so hat er doch

(1) in *Histor. Lutheranism. Lib. 3. §. 97. n. 2. p. 396.*

(2) Aus dem mündlichen Bericht dieses Staabs-Vogts.

(3) In seinem *Adels-Lexic. Edit. 1. voc. Moser.*

doch keinen anderen Grund darzu gehabt, als weil er gemeint, diese Moser schrieben sich von dem in der obern Pfalz gelegenen Stättlein Vilsseck, welches aber ganz irrig ist.

So heist es auch in denen Personalien Herrn Obrist-Lieutenants, Bernhard Friderich Mosers von Vilsseck: Der Stamm-Vater der ganzen Familie, Nahmens Valentin, seye aus Sachsen nach Württemberg gekommen, und An. 1440. Graf Ulrichs zu Württemberg Rath und Stallmeister gewesen: Aber 1. findet sich in dem 15den Seculo kein Valentin bey dieser Familie; 2. der, so um besagte Zeit Gräflich-Württembergischer Stallmeister gewesen, hat, nach einhelligem Zeugniß aller alten Documenten und gedruckten auch ungedruckten Moserischen Stamm-Bäume, Balchasar geheissen; 3. ist nach eben derselben Aussage schon dessen Vater gleiches Nahmens in Württemberg gewesen, 4. habe ich diese Personalien auch in anderen wichtigen Stellen unrichtig befunden; daß ich also besagtem Vorgeben keinen Glauben beymessen kan.

Ubrigens hatte ich an unten (1) angezeigtem Ort gegen Herrn GAUHEN erinnert: „Auch ist er zu kühn, diesen oder jenen zu einem Stamm-Vatter einer Familie zu machen, e. g. den von ihm angeführten Hieronymum Moser von der Meinigen; da ich doch bey sehr grosser Wichtigkeit meiner Genealogie nicht einmahl darauf kommen kan, daß er jemahls zu meiner Familie gehört

(1) in meinen unparth. Urtheil. pag. 616.

höret habe, welche über dieses schon etliche Secula vorher floriret hat. „

Hierauf schriebe Herr GAUHE in der An. 1740. erfolgten neuen Auflage dieses Adels-*Lexici*: „ Moser von Silseck. Diese Adelige Familie = soll sicherm Berichte nach vor weit mehr als vor 100. Jahren ihren Anfang oder Ursprung genommen, keinesweges aber solchen Hieronymo Moser, Fürstl. Bischöfll. Speyerischem Canzler und Rath ums Jahr 1562. zu dancken haben. Man weiß aber nur zu erst Friederich Moser von Silseck, Chur-Pfälzischen geheimden Rath und General-Majorn zu erst anzuführen, der Anno 1645. im 30jährigen Kriege die Commendanten-Stelle zu Bennfeld verwaltet, und sich durch seine Bravouren hervorgethan; wie in PUFENDORFFS *Kriegs-Geschichten* hin und wieder zu lesen; dessen Sohn Bernhard Friederich war ums Jahr 1660. Chur-Pfälzischer Cammer-Junker. Nach Anfang des izigen Seculi besaß ein Königlich-Preussischer Obrister Moser das Ritter-Gut Rosenthal im Herzogthum Cleve, und gehöret villeicht auch hieher, und zu diser Familie. Beyläufig zu gedencken, so nennete sich der = = = Johann Jacob Moser auch ehemahls zugleich von Silseck, wie auch von Weilberg, da er noch Herzogl. Württembergischer Regierungs-Rath und Professor zu Tübingen war, nachdem er aber darauf Chur-Erierischer und folgendes Königl. Preussischer geheimder Rath, wie auch Ordina-

dinaritus zu Franckfurt an der Oder worden, legte er solchen Beynahmen in seinen Schrifften ab, so er auch noch, da er bey dem Hrn. Grafen von Neuß zu Ebersdorff im Vogtland privatisirte, nachdem er seine Aemter in Franckfurt, wegen beschwerlicher Leibes-Zufälle niedergelegt, thut. Er rechnet sich auch nicht zu vorbesagter Familie zu Moser von Bilsack, wie er solches *P. VI. p. 616. f. Urtheile von juristischen und historischen Büchern*, und dabey dieses meldet, daß er Nicolaum Moser, Burgermeister zu Tübingen, den 3ten Sohn Valentin Mosers, der Anno 1482, alt 102. Jahr, als Schaffner im Neuweilerischen Hofe zu Strassburg verstorben, zum Anhern habe, der sein väterliches adeliches Wappen vom Kayser Maximiliano solle vermehret bekommen haben, und dessen Nachkommen theils im Würtembergischen verblieben, theils derer in Meissen und zwar zu Torgau sich niedergelassen haben. „

Es ist aber dieses alles voller Fehler, und mehr als der halbe Theil ein purer Roman. Dann 1. ist (wie hernach zu sehen,) falsch, daß man nicht über den General Moser hinaufkomme. 2. Es ist falsch, daß diser General Moser jemahlen in Chur-Pfälzischen Diensten gewesen seye. 3. Ob sein Sohn Chur-Pfälzischer Cammer-Juncker gewesen? zweifle ich. 4. Der Preussische Obrist hiesse nicht Moser, sondern von der Mosel, und ist eben derjenige General-Lieutenant, dessen Herr GAUHE *col. 1420.* gedencket. 5. Ich habe

habe nicht von Chur-Frier, sondern von Chur-Cöln, den geheimen-Raths-Character erhalten.
 6. Der angegebene Umstand, wie ich von Franckfurt an der Oder hinweggekommen, ist irrig.
 7. Herr GAUHE führet die rechte paginam meiner unparth. Urtheile an: Er muß sie aber nicht selber gesehen, sondern ihm jemand wissen: der Dingen einen Bären angebunden haben: Dann von allem deme, was er daraus anführet, stehet nicht nur nichts darinn, sondern es ist auch kein wahres Wort daran; Es hat nie einen Nicolaum Moser in meiner Familie gegeben; es ist nie keiner Burgermeister zu Tübingen gewesen; mein Stamm-Vater Valentin ist An. 1576. und nicht 1482. gestorben; es ist nie kein Moser 102. Jahr alt worden; es ist keiner von meinen Vor-Eltern Schaffner im Neuweillerischen Hofe zu Straßburg gewesen; Kayser Maximilian II. hat das Wappen nicht vermehrt, es wäre auch vorher kein adeliches Wappen; ich habe weder geschriben, noch ist es wahr, daß meines Stamm-Vaters Nachkommen sich zum Theil in Meissen, und zwar zu Torgau, niedergelassen haben; endlich habe ich nicht gesagt: Ich gehörte nicht zu der Familie der Moser von Silseck; vielmehr habe ich in der von GAUHEN angeführten Stelle das gerade Gegentheil gemeldet.

Warum ich aber die Beysätze: Von Silseck und Weylerberg wiederum abgelegt; darüber habe ich mich bereits anderwärts (1) also

D 2

etc.

(1) In meinem Deutsch. Staats-Arch. 1752. Tom. 1. p. 364.

erkläret: „In dem *Catalog. Bibliothec. Rinckian.* p. 638. wird bey der Auflage meines *Compendii Juris publ.* vom Jahr 1731. die Anmerkung gemacht: In hac Editione aliisque ejus temporis scriptis celeb. Moserus nomine gentis de Filseck & Weilerberg adhuc usus est, in altera Editione de An. 1735. reliquisque operibus suis inseguris omisso. Postquam enim illustis Familia de Filseck & Weilerberg, in Suevia satis celebris, *ipsi hujus tituli causa dicam scripserat*: consultius existimavit, si, ad vexas evitandas, hoc cognomen dimitteret, simplici *Moseri* nomine, quod in primis suis scriptis usurpaverat, reassumto, etiamsi certo ac rationibus minime contemnendis sibi persuaderet, Familiam suam cum hac gente *Moseria* agnatione conjunctam, ejusdem esse propaginis: Es ist aber an diesem ganzen Vorgeben so gar kein wahres Wort, daß ich auch nicht einmahl begreifen kan, was dem Verfasser dieser Note nur Gelegenheit darzu möchte gegeben haben. Ich habe zwar, nach dem Exempel anderer meiner unstreitigen Vetter, z. E. des noch lebenden Obristens und Schwäbischen Crays-Generäl-Quartiermeisters und seines Brudern, von An. 1721. an mich des von Kayser Maximilian II. meinen Vorfeltern ertheilten Prædicati bedienet: Es hat aber kein Mensch in der ganzen Welt ihnen oder mir jemahlen quæstionem status deswegen moviret, sondern, nachdem Gott mich näher zu Sich gezogen, mithin ich es von freyen Stücken in
Sei

Seinem Licht als eine Eitelkeit und Thorheit erkannt habe, daß ich, zumahlen bey meinen Vermögens-Umständen, dieses Prædicat wieder herfürgesucht, ich auch die Wahrheit, den Nachdruck und die Folgen der Stelle 1. Cor. 1, 26. für mich und meine Nachkommen tieffer eingesehen; habe ich eben so freywillig dieses Prædicat wiederum abgelegt, als ich es angenommen habe. So seynd auch alle Linien meiner Familie, welche der ohnmittelbaren freyen Reichs-Ritterschafft in Schwaben einverleibet waren, vorlängst abgestorben, biß auf eine einige, welche von dem General Moser abstammet, dessen Verwandtschaft mit meinen Vor-Eltern aus denen bey seinen Leb-Zeiten, und als er erst Hauptmann ware, in denen Jahren 1634. und 1636. (ist ein lapsus memoriae und sollte heißen: 1633. und 34.) gedruckten, resp. mit in Kupfer gestochenen Wappen versehenen und von mir im Original-Abdruck bey Händen habenden lateinischen Genealogischen Tabellen von meiner Familie ganz ohnlaugbar ist, und aus selbigen zugleich erhellet, daß der Branche, davon ich abstamme, schon vor weit mehr als 100. Jahren das Prædicat: von Silseck so gut, als denen anderen, in öffentlichem Druck gegeben worden ist. Ich habe ferner diese Verwandtschaft in einem Fideicommiss-Proceß vor dem Reichs-Hof-Rath von Grad zu Grad erwisen, (vid. meine Einleit. zum R. Hof-Raths Proceß Tom. 2. Edit. 1. im Anhang,) und der von dieser Linie noch übrige Fürstl. Würzburgische Herr

D 3

Obrist

Obrist-Lieutenant, Moser von Gilsset, hat mich noch voriges Jahr in einem Schreiben an mich als Vetter erkannt. „

§. 25.

Daß und warum die beyde älteste Personen dieses Geschlechts, von denen dermahlen etwas bewußt ist, den Beynahmen: Marstaller geführt haben, werden wir *seq.* §. 29. vernehmen: Daß aber derselben resp. Enckel und Sohn diese Beynahmen wieder verlohren, dessen Ursach ware ohne Zweifel diese, weil er nicht, gleich seinem Vater und Groß-Vater, Marstaller, oder (nach jeziger Mund-*Art*:) Stallmeister, sondern Cammer-Rath (oder, nach jeziger Redens-*Art*: Rent-Cammer-Expeditions-Rath,) gewesen ist.

§. 26.

Das Wappen, so diese Familie schon Anno 1477. (nur mit diesem Unterscheid, daß damahls, wenigsten Unfridens *seq.* §. 31. angeführtem Kupferstich nach, der Bock, so wohl im Schild als auf dem Helm, nach der lincken Seite geschauet) geführt hat, ist ein silberfarber Steinbock, mit rother ausschlagender Zungen und braunen Hörnern, welcher gegen dem obern rechten Eck des Schildes aufsteiget, im rothen Feld. Der Helm ware Anfangs beschloffen, ist aber bey der Erhebung in den Adel-Stand in einen offenen Turniers-Helm verwandelt worden, auf welchem eine güldene Krone und auf dieser ein halber aufsteigender Steinbock, wie im Schild

Helm gestaltet, zu sehen ist. Die Helm-Decken seynd roth und silberfarb.

Es kommet dieses Wappen, ausser denen Farben, mit dem Fürst-Bischöflich-Ehurischen und Gräflich-Hohen-Emsischen vollkommen überein, und dieselige Ehurische Münzen, darinn das Fürstliche Wappen mit dem Helm und Heldecken vorgestellt wird, repräsentiren zugleich auch dieses Moserische auf das allergenaueste.

S. 27.

Kayser Maximilian II. hat An. 1573. 4. Mart. diese Familie durch folgendes Diploma in den Reichs-Adel-Stand erhoben:

Wir Maximilian der Aunder von Gottes Genaden Erwehlter Römischer Kayser, zu allen Zeiten Merer des Reichs Inn Germanien, zu Hungern, Behaim, Dalmatien, Croatien unnd Eclauonien 2c. Khünig, Erz-Herzog zu Oesterreich, Hertzog zu Burgundi, zu Brabant, zu Steyr, zu Kärndten, zu Crayn, zu Lüzemburg, zu Wirttemberga, Obern unnd Nidern Schlesien, Fürst zu Schwaben, Marggraue des Heiligen Römischen Reichs, zu Burgaw, zu Märken, Ober unnd Nider Lausniz, Gefürster Graue zu Habsburg, zu Tyrol, zu Pfierdt, zu Kyburg, unnd zu Görz 2c. Landgraue Im Elßaß, Herr auf der Bwindischen March, zu Porttenaw, unnd zu Salins 2c. Bekennen öffentlich mit diesem Briue, und thuen kundt aller menigklich. Wie wol wir aus Römischer Kayserlicher Hohe unnd Würdigkait, darein Unns der allmechtig nach

D 4

seiz

seinem Göttlichen Willen gesetzt unnd verordnet hatt, auch angebornner güette und mildigkait allezeit genaigt sind, aller unnd Jedlicher unnserer unnd des Hailigen Reichs, auch unnserer Khünigreich, Erblichen Fürstenthum unnd Lande unnderthonen unnd getrewen, Eher, Nutz, Aufnehmen unnd bestes zu befürdern unnd zu betrachten. Auch den Standt unnd Grad des Adels, der dann ye zu Zeytten, durch Absterben der Menschen, unnd In anndere Weeg zu Abfahl unnd Minderung gedeyhet, widerumb zu erheben, zu erstatten, unnd zu Mehren, so würdet doch unnsere Kaiserlich gemüet vil mehr bewegt, denen unnsere Gnad unnd Genßtmüetigkait mitzuthailen, auch Iren Namen unnd Stammen Inn noch Höhere Ehr unnd Würden zu setzen, deren Voreltern unnd Sy, Inn altem, Erbarm, redlichen Standt Herkommen, Unnd sich gegen unns dem Hailigen Reich unnd unnsrem loblichen Hauß Oesterreich mit stäter, getrewer, bestendiger Dienstbarkeit, für anndere, redlich unnd guetwillig haltten und erzeigen, Inn sonderer Bedenckhung, daß des Hailigen Reichs Ehr dardurch gemehret, unnd der Adel, daß sie sich also empfanglich machen, ye lenger ye mehr erhebt unnd ausgeprait würdet. Wann wir nun güetlich angesehen, wargenommen unnd betrachtet die sondere Erbarkeit, fürtreffliche Geschickhait, gutte Sitten, Tugend, unnd Vernunft, damit der Ersam gelert unnd unnsere unnd des Reichs liebe getrewen, Balthassar
dersels

derselbigen Zeitten des Hochgebornen Ludwigen
 Hertzogen zu Wirtemberg unnd Teckh, Grauen
 zu Mümpelgart, Unnsers lieben Vetteren unnd
 Fürstens Cammer-Rath unnd **Valentin Moser**
 Geprüeder vor unns berüemt werden,
 Auch die getrewen gehorsamen unnd guetwilligen
 Diennst, so Ire Voreltern Und Ey, weiland
 unnsern Vorfahren am Reich Römischen Kay-
 sern unnd Königen, auch unns und dem Hailigen
 Reich zu Kriegs- und Fridens-Zeitten ganz ge-
 flissen unnd unuertrossentlich erzeigt unnd bewis-
 sen haben, und solches hinfüro gegen Unns, dem
 Hailigen Reich, unnd unnsrem löblichem Hauß
 Oesterreich nitt weniger zu thuen sich allerUnder-
 thenigst er bieten, auch wol thuen mögen unnd
 sollen, Unnd darneben, auch damit anndere zue
 dergleichen Ehrlichen Diennsten unnd Woluer-
 halten, gegen unns und dem hailigen Reich,
 dsto mehr geraißt und bewegt werden, so haben
 wir demnach mit wolbedachtem muett, guettem
 rath und rechter wissen bemelten **Balthassarn**
 und **Valentin Mosern** geprüedern dise be-
 sondere gnad gethan und Freyhait gegeben, unnd
 Ey mit allen und yeden Ihren Ehelichen Leibes-
 Erben Mann unnd Frauen Personen für und
 für Inn Ewige Zeit, Inn den Stand unnd
 Grad des Adels, Unnsrer und des Hailigen
 Reichs, auch Unnsrer Königreich, Erblichen
 Fürstenthumb unnd Lande, recht Edelgeporen
 Rittermäßigen Lehen und torniersgenos Leuten
 erhebt, darzu gewürdigt, geschöpft, geadelt,
 unnd Ey der Schar Gesellschaft und Gemein-
 schafft

schafft des Adels zugesüegt, zugesellet unnd vergleicht, aller maassen und gestalt, als ob Sy von Ihren Vier Ahnen, Vatter Muetter unnd Geschlechten, Baiderseits, recht Edel geporen Rittermässig Lehen und torniersgenos Leute wessen, wir haben auch noch weiter obgedachten **Mosern** geprüedern unnd allen Iren Ehelichen Leibserben und derselben Erbens Erben dise besondere Gnad und Freyhaitt gegeben, Also das Sy sich nun hinsüro zu Erwigen Zeiten von Iren Sns und Schössern, **Silsack und Weilerberg**, Inn allen Iren Briuen, Schrifften, Sachen und Handlungen Inner unnd außers halb Gerichts, gegen Jedermänniglich, was würden, wesens oder Standts die sehen, schreyben unnd Nennen mögen, Ihnen auch solcher titel von meniglich zugeschriben unnd gegeben werden solle, Unnd zue noch mehrer zeugnuß und gedechtnuß solcher Unserer Gnaden, Erhebung Inn den Standt und Grad des Adels obgedachten **Mosern** Geprüedern Ir alt Wapen unnd Clainot, So mit namen Ist, ein Roth oder Rubinfarber Schilt, darinnen gleich für sich auffrechts gegen dem vordern Obern Eckh zum Sprung geschickt entstehend, ein weisser oder Silberfarber Stainboeckh, mit aufschlagender Zungen, Auff dem Schilt ein Stechhelm, zu bederseitten mitt roter und weisser Helindeckhenn unnd von denselben Farbenn ainen gewundenen Pausch, geziert, darauff abermals für sich auffrechts erscheinend ein vorder thail eines weissen Steinpockhs, aller maßen gestalt, wie unnd

den

den Im Schilt, gnediglich Confirmirtt, Er-
 newert unnd bestättet, Auch nachuolgender weiß
 geziert unnd gepessert, Nemblichen den Stech-
 helm In einen offnen freyen Adelichen tornierß-
 helm verenderett, unnd darauff mitt einer gelben
 oder Goldfarben Cron geziert unnd gepessert,
 unnd Ihnen, Iren Ehelichen Leib-Erben, unnd
 derselben Erbens Erben, Mann und Frawen
 Personen, für unnd für, Inn Ewige Zeytt
 (Inmassen die In mitte Diz gegenwerttigen
 Unnsers Kayserlichen Brieffs gemalet, unnd mit
 Farben eigentlicher ausgestrichen seindt,) zu
 führen, unnd zue geprauchen gnedigist zugelassen,
 gegönnet unnd erlaubt, thuen unnd geben Ih-
 nen solche Gnad unnd Freyheit Erheben würdi-
 gen unnd setzen Sy also Inn den Standt unnd
 Grad des Adels, Adlen, gesellen, gleichen,
 unnd füegen Sy auch zu der Schar Gesellschaft
 unnd Gemainschafft unnserer unnd des Hailigen
 Reichs, auch unnserer Khünigreich Erblicher Für-
 stenthumb unnd Landde, recht Edel geporen Le-
 hen, torniersgenosß und Rittermehigen Edelleu-
 the, Confirmieren, bestättigen, zieren, bessern
 unnd gönnen Ihnen die vorgemeltten Wappen
 unnd Clainoth, unnd geben Ihnen die Freyhaitt,
 sich von obbemeltten Iren zwanyen Schlößern
 Silseckh und Weylerberg zu schreiben unnd
 zu nennen Alles von Römischer Kaiserlicher
 macht vollkommenheit wissentlich unnd In Crafft
 diz Brieffs Unnd mainen Sezen unnd wöllen das
 nun fürbakhin die obgenantten Balchassar
 unnd Valentin Moser Geprüder Ire Eheli-
 che

che Leibserben unnd derselben Erbenß Erben,
 Mann und Frauen Personen Ewiglich recht ge-
 poren Lehens tornierßgenosß unnd Rittermefige
 Edleuth sein gehaißen unnd von meniglich an al-
 len Orten und Enden, In allen unnd nedlichen
 Handlungen, Geschefften, und Sachen, Gaist-
 lichen und weltlichen, also gehalten, geehret,
 genent unnd geschriben werden, Auch darzu alle
 unnd nedliche Ehr, würde, Gnad, Vorthail,
 Recht, Gerechtigkait, Altt Heerthommen unnd
 guett gewonheit, als mitt Beneficien auff
 Thuemstifften, Hohen und Nidern Ampttern
 unnd Lehen, Gaistlichen unnd Weltlichen zu ha-
 ben, antzunemen, zu empfangen, zu haltten
 unnd zu tragen, Mitt anndern unnsern unnd
 deß Hailigen Reichs, auch unnserer Khünigreich
 Erblicher Fürstenthumb und Lande recht geboren
 Lehens torniersgenosß unnd Rittermefigen Edl-
 leuthen, Inn alle und nedlich tornier zu reitten,
 zu tornieren, mitt Ihnen Lehen unnd alle ann-
 dere Gerichtt unnd Recht zu besizen Urthail zu
 schöpfen, unnd Recht zu sprechen Unnd der
 unnd aller annderer Adelichen Sachen, Hand-
 lungen und Geschefften Inner unnd außserhalb
 Gerichts, taylhafftig, würdig, Empfenglich
 unnd dartzu taugenlich, Schicklich unnd guet
 sein, unnd sich deß alles, auch obgeschriebner
 gehierten unnd verpefferten Adelichen Wappen
 und Elainot Inn allen unnd nedlichen Eherli-
 chen redlichen, Adelichen unnd Ritterlichen Sa-
 chen unnd Geschefften, zu Schimpff und Ernst,
 Inn

Inn Stürmen, Streitten, Schlachten, Kempffen, Tornieren, Gestecken, Ritterspilen, Gesechten, Feldtzügen, Panieren, Bekelten auffschlagen, Insigeln, Petschafften, Clainoten, Gemehldten, Begrebnußen, unnd sonnst an allen Orten unnd Enden, nach Iren Eren, Nothdurfften, willen unnd wolgefallen geprauchen, sollen und mügen, zu gleicher weis, als anndere unnsrer unnd des Reichs auch unnsrerer Königreich Erblichen Fürstenthumb unnd Lande, recht geborn Lehens Torniersgenos unnd Rittermessen ge Edelleuth solches alles haben, sich dessen geprauchen unnd genießen, von Recht oder gewonheit von aller meniglich unuerhindert. Und gebieten darauff allen unnd yedlichen Churfürsten, Fürsten, Gaistlichen unnd Welttlichen, Prelaten, Grauen, Freyen, Herrn, Rittern, Knechten, Lannds-Hauptleutten, Landmarschalchen, Landvögten, Hauptleutten, Bigdomben, Vögten, Pflegern, Verwesern, Amtleuten, Schultheissen, Burgermaistern, Richtern, Råthen, Kundigern der Wappen, Ehrenholden, Perseuanten, Burgern, Gemeinden, unnd sonst allen anndern, unnsrer, unnd des Reichs, darzu unnsrerer Königreich Erblichen Fürstenthumb unnd Lande unnderthonen unnd getrewen, Inn was würden, Stannnds oder wesens die seind, Ernstlich unnd vestiglich mit disem Brieue, unnd wöllen, daß Sy die vorgenannten Balcbassar unnd Valentin Moser Geprieder unnd Ire Eheliche Leibserben unnd derselben Erbens Erben,

ben, Mann unnd Frawen Personen, für unnd für Inn Ewige Zeitt, als annder Unnser unnd des Hailigen Reichs, darzu unnsrer Rünigreich, Erblichen Fürstenthumben unnd Lande, recht geporn Lehens, Torniersgenosß unnd Rittersmeßige Edlleuth, Inn allen unnd yedlichen Gaistlichen unnd Weltlichen Stenden, Stiffen unnd Sachen, wie vorsteet, annehmen, Halten, zuelassen würdigen unnd Ehren, unnd an den obergeten unnsern Kanßerlichen Gnaden, Begabungen, Freyheiten, Priuilegien, Ehren, Würden, Vortayln, Rechten, Gerechtigkaiten, Gewonhaiten, Gesellschaften, Gemeinschaften unnd Erhebung des Adels nitt Hindern, noch Irren, Sondern Sy der unnd aller obbeschribnen Gnaden, Inn allen und yedlichen Adenlichen Sachen und Handlungen, Inner unnd ausserhalb Gerichts, berückig unnd on alle Irrung geprauchten, gnießen, unnd genßlich darpey bleiben lassen, unnd darwider nitt thuen, noch des yemands anndern zu thuen gestatten, Inn kaim weiß noch weg, alls lieb ainem yeden sey, unnsrer und des Reichs schwere ungnad unnd Straff, unnd darzu ein Peen nemlich Fünffßig Marckh Lötigs Golds zu uermeiden, die ein yeder so offft Er Fräuentlich hierwider thette, unnsß Halb Inn Unnser unnd des Reichs Cammer, unnd den andern Halben Tayl obbemelten Mosern Gepriedern unnd Frey Ehelichen Leibßerben unnd derselben Erbens Erben unableßlich zu bezalen Versallen sein solle doch anndern die Vileicht den

den Vorgescribnen Wappen unnd Kleinoten gleich fürten, an denselben Tren Wappen unnd Rechten unuergriffen und unschedlich. Mit unser Hundt diß Brieffs besigelt mit unserm Kaiserlichen anhangendem Innsigel. Der geben Ist Inn unser Statt Wien, den Vierdten Tag des Monats Martii, Nach Christi, unsern Lieben Herrn und Säligmachers gepurte Fünffzehnen Hundert unnd im Drey unnd Sibenzigsten, Unserer Reiche des Römischen Im Aulfften, des Hungarischen Im Zehenden, und des Böhemischen Im Fünff unnd Zwainzigsten Jaren.

Maximilian.

Vice ac nomine Rmi Domini Danielis
Archicancellarii Moguntini
Vt Jo. Bapt. Weber Dr.

Ad mandatum sacrae Caes
Mtis proprium
A. Erstenberger.

§. 28.

Es seynd auch nachhero verschiedene Linien dieser Familie der unmittelbaren Reichs Ritter-schafft in Schwaben immatriculiret worden, und zwar bey denen Cantons 1. Necker und Schwarzwald, 2. Roher, (welcher beyder Manns Stamm aber abgestorben ist,) und 3. bey Craichgau, welche noch florieret. (1)

§. 29.

(1) Siehe Herrn BURGERMEISTERS *Theaur. Jur. equestr. Tom. 1. pag. 328. 335. 370. 371.*

§. 29.

Diese Familie hat ferner verschiedene Güter im Besiz gehabt, so aber alle von derselben wiederum ab- und in andere Hände gekommen seynd. Dahin gehören:

1. **Silseck**, ein ohnweit Göppingen in Würtemberg an der Sals gelegenes Berg-Schloß, welches Herr GAUHE übel mit dem in der obern Pfalz gelegenen und zu dem Bisthum Bamberg gehörigen Stättlein **Vilseck**, (außer welchem es auch noch andere Orte dieses Namens gibt,) vermenghet hat, und dadurch auf einen gedoppelten Irrthum gerathen ist, nemlich als ob die **Moser von Silseck** aus der obern Pfalz herstammten, so dann, als ob sie den Beynahmen: **von Silseck** föhreten, weil sie etwa vor diesem in besagtem Stättlein **Vilseck** gewohnet hätten.

Dieses **Silseck**, davon hier die Rede ist, ist ein schon in alten Zeiten bekanntes Schloß. Herr Professor **STEINHOFFER** schreibt (1): „In dem Jahr 1318. brachte Graf Eberhard (zu Würtemberg) die Burg **Vilseck** durch Kauf an sein Fürstliches Haus, nach folgendem Contractbrieff: Diepold, Graf zu Eichelberg, samt seinen Söhnen, Ulrich und Albrechten, und andern seinen Kindern, verkaufen Graf Eberhard von Wirtemberg die Burg **Vilseck**, an Holz und Leuten, gesuchts und ohngesuchts, und zween Höf, die da heißen **Betenweyler**, und was dazu gehört, um 800. Pf. Heller. So geschehen zu Kaltenthal An. 1318.

Bals

(1) In seiner neuen Würtemb. Chron. Part. 2. p. 236. sq.

Balthasar, der Stamm-Vater der jüngeren Linie meines Geschlechts, erkauffte es An. 1568. von Wilhelm von Reissenstein hinterlassenen Erben, deren Vor-Eltern es lange Zeit besessen, wie davon diser Extract Kauff-Brieffs zeuget: „Wir Nachbenannte, mit Namen Hannß, Georg und Carl die Reissen von Reissenstein zu Billß-Eckh, Gebrüder, alle drey weyland des Edlen und Besten Wilhelm Reussen vom Reissenstein seel. eheliche Söhne, desgleichen und mit Ihnen Ich Hannß Eberhard von Holderstein, an statt von wegen Apollonia Holdermännin, gebührner Reussen, meiner freundlichen lieben Ehe-Gemahlin, und dann Ich Maria Agatha Reussen, gebührne Späthen, vorgenannts Wilhelm Reissen seel. gelassene Wittib, als die Mutter, bekennen sammentlich und thun kund aller-männiglich mit disem Brieff, für Uns, alle unsere Erben, Erbens-Erben, und deren Nachkommen, die wir zu folgendem Contract gleich Uns vestiglich obligiren und verbinden thun, daß wir gemeiniglich und unversehdenlich, mit keinen Listen oder Gefährden hinterkommen, sondern mit wohlbedächlichem Sinn und Muth, auch guter zeitiger Vorbeybetrachtung, fürnemlich mit Wissen, Rath und Zuthun Unserer freundlichen lieben Vettern und Verwandten, auch anderer guten Herrn und Freund hernach benannt, allein von Unser aller mehrern und bessern Nutzens und Frommens wegen, eines freyen, fleten, festen, ewigen und immerwährenden
E
Kauffs,

Kauffß, wie der nach Ordnung der gemeinen und sonderlichen Rechten, Gesezen, Gewohnheiten, oder Gebräuchen, auch an allen Enden und Orten, und vor allen und jeden Leuten, Richten und Gerichten, beeder geistlichen und weltlichen, für alles männiglichs widertheilen oder absprechen, zum allerhöchsten und besten Bestand, Wirkung, Krafft und Macht hat, haben soll, kan oder mag, aufrecht, redlich und beständiglich verkaufft und zu kauffen geben haben, auch hiemit und in Krafft diß Brieffs, frey und williglich, wissentlich und wohlbedächtlich, verkauffen und zu kauffen geben, dem Ehrhafften und Fürnehmen, Balthasar Mosern, Burgermeister zu Göppingen, allen seinen Nachkommen und Erben, benanntlich und erslich Unsern Siz oder Schloß Jills: Eckh, als ein recht eigenthumlich frey: Edelmanns: Gut, deßgleichen den Flecken Binswangen, so von dem löbl. Haus Würtemberg zu Lehen rühret, beedes, das Eigenthum und Lehen, mit allem Begriff und Bezirck, deßgleichen das gemeldt Eigenthum mit aller hohen und nidern Obrigkeit, Herrlichkeiten, Gerechtigkeiten und Gewaltsame, samt allen und jeden Rechten und Gerechtigkeiten, Zu- und Eingehörungen, es sene an Häusern, Scheuren, Stadeln der Ställen, Hof: Raithin, Gärten, Aeckern, Wiesen, Wässern, Wenhern, Fischengen, Wäldsteeg, Mühlen und Mühlstetten, eigen Leuten, derselbigen Frohndiensten, Freveln, Busen, Rügungen, Handlohn, Weeglösin, ewigen oder ablössi

ablößigen Gültten oder Zinsen, an Geld, Früchten, Hünern und allen andern Nutzungen, Einkommen und Gefällen, zu Holz und Feld, ob und under Erd, gesucht und ungesucht, es wäre hierinn benennt oder nit, gar und ganz, nichts davon ausgenommen, noch hindangesetzt, wie das alles in einem sonderlichen dessenthalt gemachten urkundlichen und besigelten Libell oder Register von Stuck zu Stuck specifico begriffen ist, und weyland obgemelter Unser lieber Junckher, auch alle seine liebe Altvordern seelige, gehörter massen, vil und lange Jahr, auch wir bißanher, nemlich Binswangen mit seiner Maasß eines Theils Erb-Lehen empfangen und getragen, und das andere als ein ledig Eigenthum, sonderlich mit der angezogenen hohen und nidern Ober- und Gerechtigkeit, innegehabt, besessen, geübt, gebraucht und genossen, alles fernerer Innhalts der alten und neuen Lehen-Kauffß, auch anderer Brieff und Sigel, Rodel und Registern, die wir Ihme, Käuffern, neben gegenwärtiger Fertigung, als billig ist, von Unsern zu Seinen Händen übergeben und zugestellt haben 2c. Actum und Datum uf den 10den Tag Monats Januarii im Jahr Christi, Unsers Erlösers, 1568. gezeilet.

Hans Reiß

Jerg Reiß

v. Reußenstein.

v. Reußenstein.

Es kame aber Hilseck noch von eben diesem Moser (deme es villeicht von der Ritterschafft ausgelöst worden,) an die von Gemmingen:

E 2

von

von disen an Burcard von Berlichingen; von solchem auf seine fünf Töchtern, und dann successive an die von Bohenstein, von disen an einen Fischer, von solchem an den Prälaten zu Schöenthal, welchem es aber der Heßische General von Leutrum auslösete.

2. **Weylerberg**, dessen in dem Adels-Brieff gedacht wird, bestehet eigentlich in zweyen ohnfern Gilsack gelegenen und noch jezo darzu gehörigen Höfen; wie sie dann auch öftters der Weilerhof genennet zu werden pflegen. Sie seynd ohne Zweifel mit Gilsack an die Familie und auch wieder von derselbigen abgekommen.

3. **Binswangen** ist ein Flecken im Gils Thal. Wie er an die Moserische Familie gekommen seye? haben wir bereits ad num. 1. gehöret: Wann und wie er aber hernach wieder in andere Hände gekommen seye? weiß ich nicht zu sagen.

4. Das Schloß **Ober-Ensfingen** wurde von dem Forstmeister zu Kirchheim, Bernhard Moser von Gilsack, erkauft; dessen Enckels, Christoph Ludwigs, Wittwe aber es wieder an einen, Namens Jacundus, verkauft hat.

5. Wie das Schloß **Zohen-Entringen** an meine Familie gekommen seye, weiß ich zwar nicht eigentlich: Ich vermuthe aber, daß es durch Heurath des Ober-Vogtens zu Nagold 2c. Ludwig Mosers von Gilsack, mit der von Remchingen geschehen seye, als deren mit ihme erzeugte Töchtern es wiederum an Andere verkauft haben.

6. Ber

6. **Bergenweiler**, und einige Bergwercke dabey, sollen auch diser Familie zugehöret haben: Ich kan aber wiederum nicht sagen: Wie es zu oder von derselben gekommen? Vielleicht ist es auch einerley mit dem **Berenweyler**, dessen oben bey num. 1. gedacht ist.

7. Gedachter **Bernhard Moser von Gilsseck** besaß auch ein adeliches Frengut zu **Faurndau**, unterhalb Göppingen und **Gilsseck**, welches seine Söhne An. 1623. 25. Sept. an den **Obristen und Ritter, Bernhard Schaffelisy von Muckendell**, verkauffet haben.

8. Bey **BURGERMEISTERN** (1) wird auch eine Linie der **Moser von Gilsseck** zu **Uzwingen** im Canton **Kocher** angeführt: Es ist mir aber sowohl **Uzwingen** unbekannt, als wer es erworben, besessen und wieder hinweggegeben habe.

9. Das considerable unmittelbare **Rittergut Eschenau**, ohnfern **Weinsperg**, wurde von dem General **Moser von Gilsseck** erkaufft, welcher es in seinem zu **Strasburg** den 6. Jul. 1668. errichteten Testament zu einem **Fideicommiss** seiner Familie mit disen Worten machte: „Meinem lieben Sohn, **Bernhard Friderich Mosern von Gilsseck**, **Obrist-Lieutenant**, prälegire und verschaffe ich, 13dens, zum Voraus mein Gut **Eschenau**, mit allen Gütern, Häusern, Gefällen, Nutzbarkeiten, und andern Zugehörungen, wie auch das Dorff, mit allen Ober- und Unter-Herrlichkeiten, wie Ich dasselbige

E 3

theils

(1) l. c. pag. 335.

theils erkaufft, theils seithero in Gebäuen, liegenden Gütern und Gefällen, melioriret und gebessert habe; jedoch dergestalten, daß Er erwähntes Gut und Dorff, zusamt dessen Dependencien und Zugehörungen, wie Ich Ihme solches jezo prælegirt, zwar die Tage seines Lebens eigenthümlich haben, nuzen und nießen, aber weder ganz, noch zum Theil, verkauffen, versetzen, oder in andere Wege alieniren und veräußern, auch so gar, ausser einem Widdums: Siz auf dem Haus, und etwas an Holz, seiner Ehgemahl nichts davon vermachen, einräumen, oder verschreiben möge; dann mein ernstlicher Will, Meynung und Befehl ist, daß erwähntes Gut ohnzertrennt und ohnvertheilt auf meines lieben Sohns in absteigender Linie erfolgende Erben, so lange deren vorhanden seyn werden, juxta Ordinem Successionis in Jure definitum, ohne Unterscheid mann: oder weibliches Geschlechts, beständig seyn und verbleiben solle. Sollte sich aber, besserem meinem Wunsch zuwider, zutragen und begeben, daß von meinem lieben Sohn in absteigender Linie an rechtmäßigen Leibes: Erben niemand mehr vorhanden, sondern selbige allerdings abgangen und ausgestorben seyn sollten; solchen Falls will und befehle Ich hiemit ernstlich, daß dann oberwehntes Gut und Dorff, mit all seinen Zugehörungen, Recht: und Gerechtigkeiten, in der Maas und Weise, wie Ich solches meinem lieben Sohn prælegiret, auf meine liebe Tochter, oder deren Kinder und Descen-

scendentes, kommen und devolviret werden solle; mit dem fernerem Anhang, daß auch bey Denselfbigen es ungekränct in absteigender Linie, ohne Unterscheid mann- und weiblichen Geschlechts, in infinitum verbleiben, und, wann auch diese Linie, welches doch Gott verhüten wolle, allerdings aussterben und mit Tod abgehen sollte, so dann das prælegirte Gut und Dorff Eschenau, mit dessen Zugehörungen und Appertinentien, auf meines lieben Bruders Erben und Erbens-Erben, wer dann zumahl im Leben sich befinden wird, dergestalten kommen und erwachsen solle, daß, so lange von denenselfbigen männlichen Stammens jemand übrig im Leben seyn wird, jederzeit der Aelteste **Moser von Silseck** solches innhaben und besizen, und nach seinem Absterben wiederum auf den Aeltesten nach ihm devolviret werden und heimfallen; Und wann dann auch von denenselfbigen männlichen Stammens und Namens niemand mehr vorhanden seyn sollte, oft-erwehntes Gut und Dorff auf andere dem lezt-verstorbenen **Moser von Silseck** von Moserischer Seiten hero mit Sippeschafft am nächsten zugethane Freund und Verwandte kommen und erwachsen; und damit auch dieses respective Fideicommiss und Majorat gänzlichen erloschen und ausgetilget seyn solle. Damit aber durch diese meine Verordnung nicht irgends ein oder der andere Besitzer des Guts und Dorffs Anlas gewinnen möge, um weilen Er selbiges anderen, als seinen natürl:

türlichen Erben, nach seinem Tode überantworten müßte, solches in Abgang und Verderben kommen zu lassen; so ist, zum 14den, mein fernerer Will, ernstlicher Befehl und Meinung, daß ein jeder Besitzer desselbigen es in bestem Besen, auch die Häuser, Scheuren und Stall in guten Ehren und Bau, ohne daß Er, oder Seine Erben, derenthalben an die Nachfolger das wenigste zu suchen und zu prätendiren befugt seyn mögen, zu erhalten, und da Er hierinn etwas versaumet und in Abgang gerathen lassen sollte, solches aus andern seinen eigenthümlichen Gütern zu ersetzen und gut zu machen schuldig seyn solle. Wäre es aber Sache, daß er mehr Güter dazzu erkauffen, oder in andere dergleichen Wege das Gut melioriren und verbessern sollte; dessenthalben sollten diejenige, welche in dem Gut, zu folg meiner obigen Verordnung, entweder von Seiten meiner lieben Frauen Tochter, meines auch lieben Sohns Erbens Erben, oder aber sonst, dem Majorat nach, succediren würden, mit des Verstorbenen Erben der Billigkeit nach sich abzufinden schuldig und verbunden seyn. „

Es ist aber mit diesem Fideicommiss in einen des Stiffters Meinung ganz und gar ungemäßen Zustand gerathen: Bereits An. 1701. 31. Jan. machten des Stiffters Sohn und Kinder zu Heylbronn einen verfänglichen Recesß deswegen, dessen vorbehaltene Kayserliche Confirmation doch niemahlen erfolgt ist. Nachhero kame das
ganze

Gut auf des Stiffers Enckel-Mann, den Herrn von Zigesar. An. 1717. unterstunde sich die General-Moserische Descendenz gar, durch einen den 20sten Oct. zu Schwäbisch-Hall getroffenen vermeintlichen, auch mit vielen anderen Mängeln behafteten, Recesß, (wie ich erst vor einem Jahr erfahren habe,) das Fideicommiss, ohne Wissen, Zuziehung oder Mit-Einwilligung der denen Transigenten doch offenbar substituirtten Moserischen Agnaten, eigenmächtig aufzuheben, wosbey sich der löbl. Magistrat zu Schwäbisch-Hall vieles zu Schulden kommen lassen, so mit dem Amt eines Executoris Testamenti nicht übereinkommt, und wofür derselbe noch jezo nach allen Rechten zu haften hat.

Darauf verkauffte der Herr von Zigesar das Gut dem damahligen Herrn Grafen, nachherigen Fürsten, von Dettingen-Spilberg: Es waren aber des Verkäuffers eigene Kinder nicht damit zufrieden; dahero Dettingen-Spilberg bey dem Reichs-Hof-Rath gegen den von Zigesar klagte, dessen Kinder aber dabey interveniando einkamen: Als ich etwas davon erfuhre, kame ich ebenfalls, für mich und meine Agnaten, An. 1725. interveniando bey dem Reichs-Hof-Rath ein, woraus ein Proceß zwischen denen von Zigesarischen Kindern einer so dann mir und meinen Vettern anderer Seits entstande, dessen samtl. Acta in Anhang des zweyten Theils meiner Einleitung zum Reichs-Hof-Raths-Proceß (Editionis primæ,) gelesen werden

werden können. Endlich erkannte der Kayserl. Reichs- Hof- Rath eine Kayserliche Hof- Commission zur Güte, zwischen dem Herrn Grafen von Dettingen und denen von Ziegesarischen Kindern, vor welcher auch ein Vergleich getroffen und den 30. Apr. 1731. vom Reichs- Hof- Rath bestätigt worden, Krafft dessen die von Ziegesarische Kinder von ihrer Intervention abstunden, hingegen, dem Vernehmen nach, 8000. fl. von dem Rauffschilling so lang sequestrirt wurden, biß der Proceß mit mir und meinen Vettern ausgieng. Gegen disen denen in dem Testament substituirt Fideicommissarischen Erben höchst- nachtheiligen Vergleich kame ich den 21. Jun. 1731. proprio & Agnatorum nomine mit einer neuen Protestation ein, welche den 25. Aug. e. a. parti adversæ communiciret wurde, um sich hierauf, und insonderheit wegen Sicherstellung des künfftigen Judicari, zu erklären; woraus ein abermahliger Proceß entstand: Die Acta seynd auch vorlängst schon zum zwentemahl inrotulirt worden: Es ist aber bißhero noch zu keinem Urthel zu gelangen gewesen.

Mittlerweil verkauffte der Herr Fürst von Dettingen- Spilberg Eschenau wiederum an den Geheimen Rath von Berlichingen und den Ober- Kriegs- Commissarium von Kyllinger; wogegen Nahmens des Gräfflich- Hohenlohe- Kirchbergischen Hofmeisters, Mosers von Silseck, hinterlassener Kinder protestirt wurde; dises veranlassete Dettingen- Spilberg, bey dem Reichs- Hof- Rath

Rath gegen dieselbe pro Citatione ex L. si contendat. ff. de fidejussoribus annexa Citazione, ad assistendum liti, einzukommen, daraus wiederum ein neuer Proceß entstande, welcher ebenfalls noch währet.

§. 30.

Die gesammte junge sich auf die Studia applicirende Moser von diser Familie haben

1. in gewissen Fällen ein Recht auf das von D. Heinrich Ziller von Gärtringen, Herzoglich-Würtembergischen Ober-Rath, gestiftete Stipendium, wie davon des Stifters eigene Worte in seinem Testament vom 5. Febr. 1661. in **meinem erläutert. Würtemb. Part. 2. pag. 34.** gelesen werden können.

2. Hat mein seel. Herr Vater und desselben erste Ehefrau, Regina, gebohrene Bardilin, zum Fürstlichen Gymnasio zu Stuttgart 300. fl. gestiftet, von denen des Stifters männliche Nachkommen, und zwar allezeit der Älteste, vom zehenden Jahr an, so lang er das Gymnasium besuchen wird, längst bis auf das antretende 20ste Jahr, den Zins jährlich mit 15. fl. zu genießen haben sollen. (1)

3. Haben meine Descendenten von meiner Ehegattin her ein Recht zu dem Ficklerischen Stipendio; wie in denen von mir an das Licht gestellten Vischerischen Ahnen-Tafeln mit mehrerem zu ersehen ist.

§. 31.

(1) Siehe mein erläutert. Würtemb. Part. 2. p. 325.

S. 31.

Das Geschlecht = Register meiner Familie ist verschiedene mahle beschriben worden.

Den 1sten Auffaz hat, meines Wissens, Doctor Johannes Moser Anno 1589. gemacht;

Den 2ten Heinrich Welling, Professor Latinae Linguae zu Eübingen, ein Moserischer Tochtermann, An. 1598.

Den 3ten Balthasar Moser, Stättmeister zu Schwäbisch-Hall, An. 1602.

Den 4ten der berühmte Württembergische Historicus, Leib = Medicus, Bibliothecarius und Archivarius, D. Oswald Gabelthofer;

Den 5ten Johann Jacob Zweifel, An. 1616.

6. Gabe Johann Bernhard Unfrid zu Eübingen An. 1629. in fol. in forma patenti eine Tabell von der Valentinischen Linie heraus, An. 1633. eine von der Balthasarischen und An. 1634. die dritte; so aber nichts anders als die erste Tabell ist, nur vil vermehrt und verbessert, sonderlich was den Ursprung der Familie betrifft.

7. Edirte der fromme und grund = gelehrte Theologus, Johann Valentin Andrea, An. 1644. sein und seiner Frauen Geschlecht = Register 12. da dann die Moserische Genealogie biß auf seine Zeiten, (jedoch mit einigen Fehlern untermenget,) auch hineinkommt.

8. Dises alles zu continuiren, zu suppliren und zu emendiren, hat sich mein seeliger Herr Vater ungemein grosse Mühe gegeben.

9. Das

9. Habe so dann auch ich selbst nicht wenig hierinn gethan, und An. 1729. meinem erläuterten **Württemberg** *Part. 1. pag. 40 sqq.* „historisch: und genealogische Nachrichten von der Familie der Moser von Sillsack,“ desgleichen „Stamm-Tafeln der Familie der Moser von Sillsack,“ (welche letztere auch besonders abgedruckt worden seynd,) einverleibt; welches alles hier um sehr vieles vermehrt erscheinet.

S. 32.

Ehe ich nun meine eigene Arbeit vorlege, will ich forderist besagte Unfridische Tabellen mittheilen; doch von der Valentinischen Linie nur die letztere verbesserte. An den 4. Seiten herum seynd die Wappen folgender mit der Moserischen verwandten Familien in Kupfer gestochen:

Oben: 1. Moserorum Uxores vel Soceri: Ans, Pliderhäuser, Bonz, Broll, Buchholz, Engelhart, Geiger, Gerlach, Gienger, Heller, Hiller, Jung, Kachel, Keller, König, Mütschelin, Ramminger, Rathgeb, Schmidlapp, Seuter, Stähelin, Tafinger, Wild, Winzelhäuser, Sahl, Haug, Reich, Fröschelmoser, Zeittern.

Zur Rechten; 2. Moserarum Mariti, seu Moserorum Generi: Andrea, Beurlin, Bleisfuß, Bloß, Brauch, Daur, Egen, Eisen, Eisengrein, Engelhard, Feuchter, Frückinger, Gräter, Haug, Hesch, Hiller, Keller, Koberer, Koch, Murschel, Neuffer, Reiser, Rotner, Sandberger, Schopf, Seng, Steinmetz, Thomas, Welling, Zinn, Zweifel, Hirsman.

Zur

Zur Lincken: 3. Moserorum Progeneri, seu Neprium ex Filiabus Mariti: Beck, Beurlin, Blegger, Brauch, Dolmetsch, Dreher, Fesler, Gans, Greins, Habich, Hag, Hesch, Hiller, Mockel, Reithard, Osiander, Plieninger, Sattler, Schäfer, Simon, Stähelin, Stamm, Unfrid, Wild.

Unten: 4. Moserum Pronurus, seu Nepotum ex Filiabus Uxores: Andrea, Breuning, Bubenhofen, Daur, Eslinger, Gerlach, Gilg, Gröninger, Gruter, Hiller, Hofmann, Kolz, Münzinger, Ostertag, Roth, Schwend, Varenbüler, Zangmeister, Zeislin.

Die Tabell selbst lautet also:

Nobilis & Amplissimæ in Suevia Familiae MOSERORUM à Filseck Linea Valentiniana.

Balthasar Moserus, is, qui hætenus primus suæ gentis, ac divi Ulrici, Wirtembergici Principis equorum stabulique Præfectus, ejusque quodam in bello feliciter gesto Administer habitus fuit, vixit jam anno Christi 1450. *hujus nominis ac stemmatis Secundus, Marstaller cognomine dictus.* Nam D. Osvaldus Gabelchoferus, olim quatuor ex ordine Ducum Wirteb. Medicus, Historiographus item ac Bibliothecarius, vir rerum harum scientissimus, illius parentes primus prodidit & nominatim appellavit, *Bathasarem Marstallerum*, eo nomine *Primum*, *hujusque comparem, Barbanam Lenferin.* Deinde alter ille Balthasar sub Ulri-

Ulrico quidem, hujus Provinciae Principe vitam vixit; verum non eo, qui Dux, sed qui Ducis avus fuit, & Comes, Bene-amati cognomento nobilitatus, quique, ut ejus quondam Consiliarius, Naucerus Chron. Volum. 2. generat. 50. fol. 296b. auctor est, tria bella publica gessit, quorum primum Imperialibus per finitimam Sueviam Civitatibus illatum, in commemoratum 1450. annum incidit. Præterea *Marstallarü* vocabulum dubio procul è vicina aliqua Imperii urbe olim tractum, ubi id officii munus hodieque viget, tantumque ibi, quantum apud principes Stabuli-magisterium valet, huic nostræ Moserorum genti vice cognomen fuit, adeoque invaluit, ut sæpius, omisso plane familiae nomine, Marstalleri dicerentur: qui mos ad Balthasarem Tertium usque & ad annum 1517. duravit, sub quo Marstallerorum appellatio prorsus evanuit, Moserorum contra obtinuit. Hic igitur *Balthasar II. Moserus, dictus Marstaller, Balthasaris primi Marstalleri, & Barbaræ Lenseriæ filius*, Administer Wirtebergicus & belli & pacis artibus instructus, mortem obiit Stutgardiae anno Domini 1497; cum temporis successu duas sibi adjunxisset uxores, quarum priorem, *Magdalenam Haugiam*, anno 1473. jam habuit, susceptis octo ex ea Liberis, quorum quinque ignorantur, reliqui tres foeminei & minus aestimati sexus habentur. Altera fuit *Margareta Reichin Effelins-*
genlis,

genfis, à Nicolao Finfero, honoratiffimæ apud Stutgardianos familiæ homine relicta vidua. Joannes enim Finfer, Ulrici Beniamati, Wirt. Comit. Cancellarius erat anno 1466. ac 1474; Joannes vero Finfer junior Tubingenfium præfectus, 1501. anno. Margareta Reichia, poftquam hunc alterum fuum maritum unica, at mafcula feciffet prole Parentem, indeque familiæ Moserorum confervatrix dici meruiffet, viro tandem iterum orbata Stutgardia anno adhuc 1513. vixit fupertes. Hæc, quæ hic à nobis allata funt, partim è noftris chartis eruimus; partim viri nobiles & antiquitatum Wirtebergicarum, Suevicarum Germanicarumque confultiffimi, J. Jacobus Gabelchoferus, ac Friedericus Rüttelius, Ducali Archivo & Bibliothecæ præfecti, pro fingulari fuo in nos amore, liberali manu fuppeditarunt. Sed vero *Balthafaris fecundi Liberi*, quorum modo meminimus, quorumque nomina exftant, ex binis nuptiis hi funt:

1. *Margareta*, Kirchæmi fub Tecca,
 2. *Elifabetta*, Mayhingæ in Rifa,
 3. *Magdalena*, Urachii ad alpes,
- Virgines Veftales.

Anna Marftallerin, quæ Prioriffa Cœnobii Weiller prope Effelingam die Alexii 1547. obiit, an his tribus fororibus accenferi poffit quarta, vix habeo adfirmare.

4. *Bal-*

4. *Balthasar eo nomine hactenus II. verius III.* in lucem editus die 15. Junii, anno 1487; retento Moseri nomine, Marstalleri cognomen amisit. Publicus primum fuit & Civitatis Uracensis Actuarius anno 1517. deinde præfectus Herrenbergensis, tum sub tribus principibus hujus Ducatus in Camera quaestoria Consiliarius ab anno 1525. usque ad mortem, qua functus est 28. Julii 1552; uxor vero ejus laudatissima 25. Septembris 1569. ætatis 74 anno, Stutgardiae in Xenodochii templo ad latus mariti sepulta; cui Balthasar Bidembachius, præpositus Stutgardianus, epitaphium erexit, quo insignes ejus virtutes complexus est. Ea vero fuit nomine *Apollonia Winzelbeuserin* Stutgardiana, quæ virgo anno intercalari 1512. nuptias celebravit, & duodecim marito peperit liberos, quorum sex, potioris tres, totidemque sequioris sexus, extincti sunt infantes Herrenbergæ & Stutgardiae: reliqui sex feliciter nati, sunt hi:

1. *Anna, Octavianorum Blossorum*, Senioris uxor, Medii mater, & Junioris avia, nata Uraci 6. Jan. 1517. nupta 29. Apr. 1533. denata 28. Mart. 1550. Geppingæ, ubi Maritus Actuarium Civitatis agebat etiamnum 3. Nov. 1553.

2. *Valentinus*; (vid. *infra*.)

3. *Balthasar III. seu rectius IIII.* Lineæ Balthasarinae amplificator, Duc. Wirt. in æraria

ria Camera Confiliarius, natus Herrenbergæ aut Stutgardia Anno Christi 1525. vel die sabbathi 6. Maji, vel Dominica Misericordia 30. Aprilis; moritur Stutgardia Dominica Misericordia 4. Maji 1595. Anno 1545. fit maritus *Barbaræ, Joanne Kœnig, dicto Zalmeystero, & Margareta Fautia natæ, & ex ea XV. liberorum Parens. Qua 1571. morte abrepta, ducit Christinam, Cuvradi Reischii viduam, Gregorii Kellersi, Ducalis Confiliatoris & Bebenhusani apud Stutgardianos Quæstoris sororem, quæ marito superstes fuit. Filssecca nobili arce comparata, cum suis ab Imperatore in equestrem ordinem adlectus est 1573. Reliqua leguntur alibi.*

4. *Maria*, nata Stutgardia 1527. nupta 1543. Martino *Eisengreinio*, Ecclesiastico Quæstori Stutgardia, mortua 1560.
5. *Martha*, Stutgardia genita 1529. cujus maritus 1. Beatus *Koberer*, Wimpennæ Consul, qui 1560. obiit: 2. Christophorus *Frickinger*, Nordlingensis, cujus Reipublicæ Consul hoc 1634. anno Adamus Frickinger laudatur.
6. *Beatrix*, Kirchæmi sub Tecca 1534. nata, quam duxit D. Sigismundus *Koch*, Syndicus Wormat. 1560. mortuus. 2. Petrus *Seng Senior*, Consul Nordling. è qua familia Matthæus nunc Senator cluet ibi primarius.

Valen-

* * *

Valentinus, (siehe oben,) *Valentinianæ* Linnæ auctor, natus est 6. Decembris 1520, ut veteres memoriæ velle videntur, Herrenbergæ; quanquam ipse e Kirchæmo-Teccensem, ubi quoque loci ejus soror *Beatrix* 1534. est genita, à paterno, ut puro, domicilio dixit, cum 14. Novembris 1535. Tubingensi in Academia ab ejus Rectore in album Studiorum referretur. *Uxores* duxit successive quatuor; & quidem *primam* 18. Maji 1541. *Margaretam*, *Hillerorum* Herrenbergensium, Marci præfecti, & *Catharinæ* *Curreriæ* filiam, *D. Martini*, Wirt. Consiliarii sororem, quam cum eodem anno Tubingam repetiit, studio juris practico vacaturus, ubi iterum in matriculam Civium Academicorum inscriptus est 6. Septembris. Hinc factus est Civitatis Phoræmensis Syndicus, postea socii in Præfectura Herrenbergensi successor, quam per 26. annos cum laude administravit. (Videri potest *D. Befoldi* oratio in funere *D. J. Valent. Neuferei* habita, pag. 16.) Hac sua uxore die *Margaretæ* 13. Julii 1559. morte amissa, alteram adscivit, *Ursulam*, *Giengerorum* Patriciorum Ulmensium, *Itelii* Senioris & *Catharinæ* *Rotengatteriæ* Nürenbergensis filiam, *Joannis* primi & *Margarethæ* *Gilhinæ* *Memmingensis* neptem, *Jacobi* Prætoris & *Petronellæ* *Giengeræ* proneptem, factis nuptiis 7. Octobris 1560. (Videatur *Wolfg. Lazius*

§ 2

zjus de gent. migrationib. lib. 8. tit. Genealogianobilitum equitum Giengerorum ex Ulma, pag. 488. ac seq. indeque Hieron. Henninges Operis Genealog. part. Germ. & Gall. 1. pag. 501.) Et ipsa hac 19. Febr. 1566. viduatus, adjunxit sibi *tertiam* 3. Apr. 1567. *Barbaram, Fräschelmojerorum* Salisburgensium Patriciorum, Ruperti junioris filiam, Ruperti senioris neptem, Leonardi proneptem, Cunradi abneptem, tertium viduam. Prius enim nupta erat D. Osvaldi Gabelchoferi postumi, Medici Wirt. patri cognomini, Gabelchoferorum, qui hodie florent, avia; 2. Joanni Geigero, Actuario Isnenfi; 3. Christophoro Millero Ura-censi, Renovatori Wirtebergico. Hæc obiit 1. Aprilis 1571. (De hac matrona consuli possunt sacra concio memoriæ D. Osvaldi anno 1617. habita, & Genealogiæ Gabelchoferianæ MScr.) *Quarta* tandem & postrema fuit *Maria à Zeitern*, ex Equestri Sueviæ Ordine prognata, cujus nec nuptialis nec emortualis annotatus legitur annus. Cum hoc in matrimonio ageret Valentinus, ab Imp. Maximiliano II. 4. Martii 1573. una cum fratre & omni sua posteritate donatur nobilitate, & vita quoque fungitur 2. Maji 1576. Herrenbergæ, ibique in Ecclesia Collegiata, ubi antea priores tres uxores sepeliverat, ejus corpus terræ mandatum est, superstitite quarta, quæ & ipsa paullo post Es-selingæ maritum secuta est. Ex duabus post-
sterio-

sterioribus, quas viduus duxerat viduas, nihil ipse sustulit liberorum: duas vero priores, quas sibi virgines vitæ torique consortes elegerat, satis habuit fæcundas. *Prima* enim sex ei liberos, qui ad maturam quidem ætatem pervenerint, peperit; *altera* tres, qui ordine sequuntur.

1. *Apollonia*, nata 22. Febr. 1542. nupta Ludovico, Joannis F. *Neufers*, Quæstori Herrenbergensi 2. Jun. 1563. moritur 2. Aug. 1596, J. Valentini, J. U. D. mater. Viduus duxit 1601. Annam Geigeram, J. Balt. Moseri viduam. Uterque obiit 1624.

2. *Marcus*, Præfectus Herrenberg. natus 1. Dec. 1543. duxit Stutgardiaë Annam, Leonardi *Gerlachii*, Wirt. Consiliarii F. 26. Sept. Obiit 28. Oct. 1585. (Filius:)

Balthasar, Herrenbergæ natus 3. Martii 1573. Ejus uxor Helena D. Christophori Stæhelini Stutgardiani, Decani Herrenberg. soror, 20. Aug. 1594. facta. (Filia:)
Anna Elisabetha, nupta Johanni, Jacobi F. Bleifus, Culinæ Wirt. Præfecto Stutgardiaë 14. Oct. 1616.

3. *Catharina*, nata 9. Oct. 1545. cujus Viri 1. Georgius *Hivsmann* Schorndorffensis, præfectus Dornanus. 2. Zacharias *Hesch* Senior, Sulzensis Præfectus 1573. Illa obit 1609.

4. *Joannes Balthasar*, 24. Oct. 1547. genitus, obiit 22. Jun. 1600. Uxor ejus Anna, Joannis Geigeri, Actuarii Isnenfis filia, D.

Cornelii Feursteinii, Lindaviensis J.C. vi-
dua, & D. Ofvaldi Gabelchoferi, Medici
Wirt. foror uterina.

5. *Maria*, Herrenbergæ nata 23. Oct. 1550.
nupta 9. Oct. 1576. Joanni, D. Jacobi F.
Andreæ, Decano Herrenbergæ, inde Ab-
bati Regifontano & Consiliario Wirt. qui
obit 9. Aug. 1601, mortua tandem 25. Jan.
1631. Calvæ, matrona sine exemplo.

6. *Joannes Valentinus Senior*; (siehe hernach.)

7. *Margareta* nata 19. Oct. 1561. obiit Spiræ
3. Nov. 1596. Hujus mariti D. Josephus,
Leonardi F. *Engelhardus*, Consiliarius Ar-
chipalatinus; 2. D. Michael *Sandberger*,
Stutgardianus, Cameræ Imperialis Advo-
catus.

8. *Ursula*, gemella nata 26. Januarii 1563,
nupsit Christophoro *Rotnero*, Pastori En-
singenſi in Præfectura Vayhingensi 25. Maj
1585. Obiere ambo, hic Durlachii, illa
Walhæmi.

9. *Hieronymus*, Quæstor Walhæmenſis, natus
Herrenbergæ 27. Sept. 1564. uxorem ducit
Barbaram, Aristotelis *Engelhardi*, Quæstor-
is Adelbergensis filiam 30. Maj 1598. Ho-
rum liberi

1. *Anna Maria*, nupta Bartholomæo *Richio*,
Beblingenſi, Hirsaviensis præfecturæ
Actuario.

2. *Barbara*.

3. *Elisabetha*.

4. *Joannes Ulricus*.

Joan-

Joannes Valentinus Senior,^{*} (siehe oben,) Duc. Wirt. in Camera redituum Consiliarius, natus 29. Mart. 1553. Herrenbergæ, moritur Stugardiæ 23. Mart. 1613. Uxor ipsi fuit Maria, Matthæi *Helleri*, Ducalis Consilarii Ecclesiasticique ærarii Dispensatoris & Mariæ à Gasberg, domo Schorndorfsium, gnata, 14. Januarii 1579. ducta, quæ 11. Febr. 1618. obit, VII. liberum genitrix.

4. *Joannes Valentinus Medius*, Duc. Wirt. Quæstor ærarius, natus Gepping. 26. Martii 1588. nuptias celebrat cum virgine, anni, corporis, fortunæque bonis florentissima, *Anna Maria*, *Burcardi Rammingeri*, Monasterialium bonorum Pfullingensium Curatoris & Anastasiæ Bidembachiae Bebenhufanæ filia 28. Aprilis 1612. Obit Stugardiæ 25. Januarii 1631, Vir longiori vita lignus. (Seine Kinder:)

1. *Anna Maria*, in lucem edita 3. Sept. 1513. demoritur 9. Julii 1617.

2. *Burcardus*, natus 23. Febr. 1615. obit 12. Julii anno eodem.

3. *Syphia*, 15. Julii 1617. nata, moritur 20. Mai 1618.

4. *Joannes Burcardus*,

5. *Joannes Jacobus*,

6. *Joannes Valentinus junior*, praeclaræ indolis magnæque expectationis adolescens, litteratae militiae castra sequuntur

tur felicissimo successu, quem Deus perpetuum esse velit.

6. *Joannes Jacobus*, natus Sturgardiæ 29. Junii 1593, denascitur 14. Maji 1598. Neidlingæ, ubi in æde parochiali terræ mandatus est.

Reliqui quinque, veluti 1. Anna Maria, 2. Matthæus, 3. Catharina, 5. Anna Maria altera, & 7. Matthæus alter, infantes, vix rati denati sunt Balingæ, Geppingæ, Sturgardiæ, ubi locorum Pater Principalem Officalem agebat.

Reverendo & Clarissimo Viro, Dn. Joanni Valentino Andreæ, Ecclesiæ Calvensis Pafori vicinarumque Superattendenti, Joannis Andreæ & Mariæ Moseræ filio, D. Jacobi Andreæ, & Valentini Moseri nepoti, J. BERN. UNEFR⁹ L. L. M. Q. dedicat consecratue, anno Chr. cl^o l^oc XXXIII.

§. 33.

Die zweyte Unfridische Tabell, (welche aber, was die Stamm-Väter der Familie betrifft, nach denen verbesserten Nachrichten derbereits angeführten neueren Tabell abzuändern it,) lautet also:

Nobilis, & in Ducatu Wirtembergico, Circuloque Suevico amplissimæ Gentis Moserorum à Filseck, Familia Geppingensi Hallensisque, sive Linea Balthasarira.

Bal-

Balthasar Moser, primus hujus nominis ac stemmatis, vir Aulicæ, Equestris, atque Militaris rei, natura, an disciplina consultus, Illustrissimi fortissimique Principis, D. Ulrici, tertii Wirtenbergensium Ducis equorum stabulique Præfectus, (unde & omisso familiae nomine, in antiquis litteris *Balthasar Marstaller*, ab officio, pro illius ævi simplicitate, nominatus legitur,) & in finium Ducatus hujus propagatione Administer, eo nimirum bello, quod anno æræ Christianæ 1504. inter vicinos Imperii Principes gestum à Naucleri continuatore, M. Crusio, aliisque patriæ Historicis descriptum exstat. Uxores adscivit sibi ordine duas, quarum priorem, Magdalenam Haugin, jam anno Christi 1477. habuit, & octo ex ea liberos. Posterior fuit *Margareta Reichin*, vidua à Nicolao Finfero Stutgardiae relicta, gentis Moseriae conservatrix. Quo tempore hic alter ejus maritus mortuus sit, vix constat. Certum tamen est, Margaretham nostram Reichiam & hoc suo conjugè viduatam, æræ nostræ anno adhuc 1513. vixisse, Stutgardiaeque consenuisse. (Jhre Kinder.)

1. *Margaretha*, pro sæculi illius superstitione, Kyrichæmi sub Tecca in Claustro Monialis vixit. Tempus & nativitatis & mortis ignoratur.
2. *Elisabetha*, Nonna Maihingæ, sive Majingæ, quod est in Risia prope Nordlingam,

five in Comitatus Oetingensis Dominio seu parte Wallersteinensi Monasterium.

3. *Magdalena*, Sanctimonialis & ipsa in Cœnobio, quod est Urachii ad Alpes Suevicas. Quando nata, denatave fuerit, non habeo dicere.
4. 5. 6. 7. & 8. Reliquorum quinque è priori matrimonio liberorum nomina & sexus, itemque natales & emortuales, anni, menses, dies ignorantur. Omnes tamen infantes decessisse creduntur.
9. *Balthasar II.* unica Margarethae Reichiae proles, utriusque Lineae Moserorum, & Valentinianae & Balthasarinae, propagator, Praefectus Herrenbergensis anno 1524, deinde 1525. Wirtembergici Ducatus sub Regali sive Austriaco Regimine, & Principe Ulrico reduce, atque Duce Christophoro in Camera reddituum Consiliarius, natus die 15. Junii anno 1487. mortuus 28. Julii, anno 1552. *Apollonia Winzelheuserin* Stutgardiana, ejus uxor, ducta anno 1512. hydrope exstincta est Stutgardiae 25. Septembris, anno salutis 1569. ætatis 74. Rari exempli matronae honorarium epitaphium à Balthasare Bidembachio, Ecclesiae Stutgardianae Praeposito, scriptum, hodieque apud heredes exstat. Corpus utriusque conjugis terræ mandatum est ibidem in æde sacra, Hospitali domui adjuncta. (Ihre Kinder:)
1. *Anna*, Octavianorum Blossiorum, Senioris

nioris uxor, Medii mater, Junioris avia,
nata die 6. Januarii anno 1517. nupta vi-
ro 29. Aprilis anno 1533. vixit Geppin-
gæ; ubi maritus ordinarium Civitatis
Actuarium anno adhuc 1555. agebat.

2. *Valentinus*, Familiae suæ *Valentinianae*,
sive *Lineae Herrenbergensis Stutgardia-*
naeve conditor, *Pforzhæmensium Syn-*
dicus, inde 1549. *Herrebergensium Prae-*
fectus, natus 6. Decembris, anno bis-
sextili 1520. demortuus est 2. Maji
1576, & sepultus *Herrenbergæ* in
Ecclesia Collegiata. Uxores ei fuere
quatuor successive: I. *Margaretha Hil-*
lerin, *Herrenbergensis*, II. *Ursula Gien-*
gerin, *Ulmenfis*, III. *Barbara Fræschelmo-*
serin, *Salisburgensis*, tertium vidua, IV.
Maria à Zeitern: omnes natalium splen-
dore insignes. Sed vero prima mari-
tum plurium liberum parentem fecit, &
in his filiae, *Mariæ*, foeminae supra lau-
dem, quae *Joannis Andreae*, *Abbatis Kœ-*
bronnenfis, vidua, 25. Januarii, 1632.
Calvae apud filium unicum sperstitem,
ejus loci *Decanum*; & nepotis ex filio,
Joannis Valentini, *Junioris* patrique co-
gnominis, qui *Stutgardiae* apud conju-
gem & tres filiolos, eodem 25. Januarii,
Anno 1631. obierunt, illa ætatis anno
81. hic 43. Illa in templo parochiali; hic
in *Hospitalario* sepultus est. Sed de *Li-*
nea Valentiniana prolixius alibi.

3. *Balthasar III. Senior*; (siehe hernach.)
4. *Maria*, nata exeunte Majo 1527, nupta *Martino Eifengreinio* juniori, viduo, Consuli Stutgardiano, dein Ecclesiasticorum bonorum ibid. Curatori, Pforzhæmi 27. Novembris 1543. Uterque conjugum moritur Stutgardiae, loco natali, illa 20. Octobris 1560. puerpera; hic 4. Februarii, anno 1567. de patria sua optime meritus, & clarissimae familiae propagator.
5. *Martha*, nata 28. Decembr. finiente An. 1530. Ejus I. maritus fuit Beatus *Koberer*, Wimpinensis Consul mortuus 10. Aprilis anno 1570. II. *Christophorus Frickinger*, apud quem consenuit.
6. *Beatrix*, 14. Januarii, 1534. nata, nupsit D. *Sigismundo Kochio*, J.C. & Syndico Wormatiensi. Quo Wimpinae 21. Aprilis defuncto, nuptias cum *Petro Sengio Seniore*, Consule Nordlingensi celebravit.

* * *

Balthasar III. Senior respectu filii dictus, (siehe oben,) *Balthasarinae* familiae, sive Geppingensis Hallensisque Lineae caput, natus Stutg. die Dominica Miser. 30. Apr. 1525. Consul 1555. & Adelbergensis Cænobii bonorum Curator apud Geppingenses, postea per 25. annos Wirt. Ducum in Camera æraria Consiliarius fuit. Nuptiarum solennia cum virgine *Barbara*, *Joannis König*, dicti *Zalmeisteri*,

& *Margarethæ Vautinæ* filia unica Stutg. die 8. Sept. An. 1545. celebravit. Hæc nunquam satis digne laudata fœmina, & numerosæ liberorum progeniei mater, Geppingae. 5. Dec. 1571. defuncta, die 7. ejusd. mensis ibid. in cœmeterio Oberhofensi humata est. Maritus eod. an. à Principe Stutgardiam vocatus, ibidem loci alteram postea uxorem domum duxit Christinam Kellerin, Sturg. viduam, ex qua nihil sustulit liberorum. *Arce Filsecca*, villa Weillersberg vicinisque prædiis in Filsina valle & Præfectura Geppingensi fitis emtione adquisitis à divo Maximil. II. Rom. Imper. fonte omnis nobilitaris, ob praelaras animi dotes, una cum fratre, & omni sua posteritate nobilitate donatus & in Equestrem Imperii Ordinem cooptatus est, diplomate super ea re dato Viennæ Austriae, 4. Mart. 1573. Tandem senio & quinquennali pœne morbo confectus, Stutg. in Christo obdormivit die Dominica Miser. 4. Maji 1595. ætatis suae 71, vir doctrina, dexteritate & architectonicae peritia præstans. Corpus Xenodochii templo ad parentes illatum est. Liberi è priore conjugē fuisse hi XV. filii VI, & filiae IX: quorum XII. in conjugio vixerunt, reliqui III. exstincti sunt infantes & impuberes Geppingae, ubi omnes & singuli in hanc lucem sunt editi.

1. *Daniel*, Consul Geppingensis, & provincialium Ordinum majoris delectus in Ducatu Wirtemb. collega, natus 19. Junii 1546. duxit

duxit uxorem I. Dorotheam Pliderheuserin Geppingensem 1564. mortuam 23. Maji. 1571. improlem: II. *Magdalenam Schmidlappin* Schorndorfinam, Joannis Newen à Delsperg, civis Geppingensis viduam 1572. vel seq. Ille moritur Geppingæ, 29. Januarii, A. 1606. hæc vero Hallæ Suevicæ, die 23. Maij, 1613. (Filius)

Joannes Balthasar, Chymiatricæ cultor, à patris obitu in Italiam reversus est.

2. *Maria*, nata die 31. Maij. An. 1547. cum Joanne Haugio, Wimpinensium Sculteto, nuptias Geppingæ 27. Augusti 1564. celebrat. Moritur Wimpinæ 19. Maji an. 1571. absque prole.

5. *Catharina*, genita 3. Martii, An. 1551. moritur 9. Februarii anno 1563.

6. *Barbara*, nata 6. Aprilis 1553. exactis 9. septimanis denata est. Utraque hæc in cœmiterio Oberhofensi sepulta jacet.

3. *Joannes, U. J. Doctor*, & Duc. Wirt. Consiliarius, natus die 10. Junii, An. 1548. obiit Stutgardiae 23. Augusti 1590. postquam lithotomiam quintum sustinuisset patientissime. Uxorem habuit Annam, Caspari Wildii, trium Ducum Wirt. Consiliarii, & Annae Mœglingæ filiam natu majorem, quæ moritur vidua Kyrichaemi sub Tecca, die 8. Decembr. anno 1594. (Filius.)

Balthasar, Philosophiæ Magister & Juris Studiosus, natus Tubingæ 12. Junii

1573.

1573. obiit in Heidelbergensi Academia die 13. Septembris 1594. sepultus ad S. Petrum monumento erecto.

4. *Margaretha* nata 16. Octobris, An. 1549. nupta I. Matthiae Feuchtero Hallensi-Suevo, Curatori monasterii Bebenhusani 1568. dein *Adamo Staitmezio*, Heppenhaemensi Palatino, Praefecto Braccohaemensi, 1584. moritur Wimpinae die 4. Junii 1604. quam posterior maritus Braccohaemi, die 20. Junii, an. 1614. est secutus.
8. *Balthasar IV*, patris & filii respectu & Junior & Senior dictus, Imperialis Civitatis Suevo-Hallensis Praetor sive Consul primarius, natus die Michaëlis Archangeli 24. Septembris 1556. ducit uxorem Annam, Seuterorum, Conradi Senatoris filiam, & Conradi per 40. annos Praetoris Halensis neptem, virginem, 19. Junii, 1577. moritur ibidem 17. Junii, 1610. octo post se relictis liberis utriusque sexus, quorum nomina.
 1. *Balthasar V. & Junior*, patriæ reipublicæ Halensis Senator primarius & Praefectus Bilerensis. Uxor ejus *Margaretha*, Jacobi Salii, Limburgicorum Baronum Praefecti majoris filia, ducta virgo 1. Septembris 1601.
 2. *Anna Maria*, Joannis Henrici Beurlini Hallensis, 2. Februar. 1631. defuncti, uxor facta 7. Julii, 1601.


2. Bar.

3. *Barbara* nupta Joanni Christophro Graetero, Hallensi, 18. Maji 1602.
4. *Euphrosyna* uxor Joan-Conrado Zinnio, Doctori Medico & Comitum Hohenloicorum Archiatro apud Oringenf. data 15. Maji 1604.
5. *Joannes Wilhelmus*, natus 11. Junii, an. 1589. ducit uxorem Annam Catharinam, D. Wernerii Bonzii, J.C. filiam, die 23. Februarii, An. 1618. moritur in patria An. 1625.
6. *Susanna*, cujus maritus Richardus Eisen, cognominatus Haimb, D. Simonis Eiseni J.C. & Onoldini Cancellarii filius, 20. Octobris, 1612.
7. *Anna Rosina*, nata 10. Julii 1544. Conjux ejus Jacobus, D. Philippi Brauchii, Medici Limburgensis apud Schorndorfenses filius, 24. Novembris 1613. Ambo exspirarunt Heidelbergæ, Bavarico regimine ibi durante.
8. *Joannes Adamus*, Capitaneus Suecicus, natus 17. Aug. 1598. factus est gener N. Anst Senatoris Heilbron. 11. Jul. 1620: obiit Hagenaviæ 28. vel seq. die Decembr. 1632.
7. *Anna*, nata 4. Junii 1554. cujus 1. maritus *Rochus Zweifel*, Suevo Gemundensis, Syndicus Nordlingensis, nuptiis Stutgardiae 9. Februarii 1574. peractis. Hoc Nordlingæ ad S. Heimeranum elato facta est uxor Abrahami

hami Schopffii Nürtingensis, utriusque Medicinalis artis Doctoris, atque trium Ducum Wirt. Consilarii ac Medici cubicularii, 1593. Moritur illa tandem VVaiblingæ 13. Septembris 1626; hic Geppingæ 30. Augusti 1631, ætatis 63. anno. E matrimonio posteriori nulli, è priori duo nati sunt filii, quorum Senior *Joannes Roebus* cœlebs Stutgardia 4 Novembris 1632. junior vero *Joannes Jacobus* uxoratus Saxohæmi 29. Julii 1633, uterque liberorum exfors, obiit.

9. *Wilhelmus*, Adelbergenfium bonorum monasticorum apud Geppingenses Curator, natus 14. Martii 1558. Uxores habuit tres, quarum I. *Anna Maria*, *Jacobi Kachelii*, Ecclesiasticorum bonorum apud Bierichæmensis Curatoris & Magdalenæ Reschiæ filia A. 1580. defuncta 7. Novembris, anno 1588. II. *Ursula*, *Joannis Brollii*, Consulis Sturgardiani. filia, & D. Ulrici Brollii, JC. & Consilarii Ducalis soror 1589. mortua die 17. Augusti, 1591. III. *Maria Magdalena*, *Wolffgangi Jungii*, Onoldini Consilarii & Decani Feuchtwangenensis gnata, demortua die 2. Martii, A. 1618. Harum maritus decessit 1. Februarii, anno 1607: cujus liberi anno 1633. vivi, sunt

Ex prima, (uxore)

Babara, nupta Joanni Nicolao Egen,
 Stut-

Stutgard. Leonbergens. Præfecturæ
Actuario 30. Junii 1607.

(Ex) secunda,

Cunegundis, uxor I. D. *Conradi Reiseri*,
Lauingani, J.C. & Consiliarii Wirt. 30.
Augusti, 1608. mortui 10. Januarii
1610: II. *Henrici Hilleri*, Neo-pala-
tini, J.C. & Wirtemb. Consiliarii, 22.
Januarii anno 1611.

(Ex) tertia uxore:

Anna Maria, *Cornelii Kelleri* Herren-
bergensis, Præfecti Ebingensis, uxor.

Joannes-Balthasar, Præfectus & Cella-
rius Ducalis apud Besichæmeneses, ma-
ritus *Annæ Magdalенæ Rathgebæ* Stut-
gardianæ, 21. Novembris 1620.

Ursula, nuptias celebrat cum *Casparo*
Murschelio Balingensi, Cellæ Ducali
apud Geppingenses nunc Præfecto,
28. Januarii anno 1616. Neohusiae in
Craichgavia.

Joannes-Wilhelmus, Ecclesiasticorum
bonorum Tubingæ Curator, cujus
uxor *Anna*, *Joannis Philippi Kœnig*,
Syndici quondam Academici, filia, 3.
Februarii anno 1625. Pfullingæ facta.

Joannes Bernhardus, Monasticorum &
Ecclesiasticorum apud Horbenses bo-
norum Curator, maritus *Annæ Ca-
tharinæ Wildiæ* Tubing. 28. Januar.
1630.

10. Bar-

10. *Barbara*, nata 18. Julii, A. 1560, nupta Casparo Daur, Curatori Cœnobii Herbertingensis, 1580. Ambo moriuntur Schorndorfæ, illa A. 1627. hic An. 1628.
11. *Apollonia*, nata 17. Febr. 1562. moritur 1. Aug. 1627. Ejus conjux Joannes Wilhelmus Egen Stutgardianus, Pharmacopœus & Senator patriæ 1581. defunctus est 12. Januarii 1611.
12. 13. *Eva*, nata die 16. Octobris A. 1563, moritur 4. Aprilis, 1605. Tubingæ quinque liberum mater. Maritus ejus Henricus Wellingius Tubingensis, Professor Academiae patriæ 6. Februarii, anno 1582. expirat die 17. Januarii, anno 1620. ætatis suæ 65. *Adamus*, gemellorum alter, tertia hora post Evam in lucem editus, mox nascitur.
14. *Ursula*, 16. Octobr. 1566. nata, moritur Hallæ 18. Febr. 1612. Ejus conjux Sebastianus Thutmas Stutgardianus 16. Octobr. 1585. mortuus 21. Nov. 1618. Consul Hallensis.
15. *Bernbardus* Sereniss. Duc. Wirt. apud Kyrichæmensis sub Tecca Præfectus Saltuarii, natus anno 1569. Moritur Kyrchæmi die 14. Februarii, anno 1619. Duxit uxorem Nirtingæ die 26. Julii, anno 1587. *Barbaram*, Balthasaris Mitschelini, Nirtingensium Præfecti, inde Ducalis in Camera æraria Consilarii, & Elisabethæ Brattbergeræ filiam

filiam virginem, & D. Sebastiani Mitschelini, J.C. & Consiliarii Wirtemb. sororem, quæ obiit Reutlingæ, anno salutis 1630. (Liberi:)

Balthasar, Nirtingæ, die 18. Junii, anno 1592. natus, parentes, turbato mortalitatis ordine, morte prævertit Kyrichæmi, sponsus.

Ludovicus, Nirtingæ natus, factus est Kyrichæmensis Foresti Magister & Provisionarius, post Capitaneus Wirtembergicus. Cum uxore Anna Maria, Joachimi à Bucholz, Teutonici Ordinis Magistri Camerarii & Præfecti majoris Kyrichusianorum in Craichgavia filia Kyrichæmi die 24. Januarii 1619. ducta, paternam arcem Ober-Ensfingen in Præfectura Nirtingensi incolit.

Joannes Bernhardus, Cœnobiticorum bonorum Kœnigsbronnensium apud Reutlingenses Curator, natus in arce Ober-Ensfingensi, duxit uxorem Annam Juditham Tafingeram, virginem Vienstensem Austriacam die 5. Octobris, anno 1620. quæ Reutlingæ anno 1630. vita excessit.

Friedericus, Kyrichæmi natus, dat nomen militiæ primum literariæ, dein armatæ anno ferrei hujus nostri sæculi 21. Nunc Capitaneus audit Suecicus, & sponsus N. Eisenæ, quæ Susannæ Moseræ privigna est; destinatus illustris Comitis Hohenloici apud Pfedelbaces Aulæ Magister.

§. 34.

§. 34.

Und so gelange ich dann endlich auf meine eigene Arbeit; von welcher ich jedoch nur die bloße Nahmen der Personen, nebst ihren Geburts- und Todes-Jahren, Monathen und Tagen, wie auch ihrem Stand, mittheile: Ich könnte zwar von vielen derselbigen noch viel andres sagen; theils aber habe ich nicht so viele übrige Zeit, das, was ich davon gesammelt, in Ordnung zu bringen, theils wäre das Werk weitläuftiger worden, als ich es demahl gerne sähe.

Es wäre zwar viel angenehmer gewesen, wann so wohl das Moserische, als die davon abstammende Geschlechter, in formlichen Tabellen, nach Hübnerischer Art, (wie ich auch also meine Familie in dem erläuterten Württemberg in fünf Tabellen vorgestellt habe,) hätten vorgelesget werden können; welches auch um so leichter zu bewerkstelligen gewesen wäre, weil ich selbige bereits auf diese Art entworffen hatte: Da aber so wohl der Druck viel kostbarer ausgefallen, als auch diese kleine Schrift zum täglichen Gebrauch viel unbequemer worden wäre; habe ich mich, gegen meine selbst-eigene Neigung, entschließen müssen, das Werk auf nachfolgende Weise anzugreifen.

Zwentes Capitel.

Geschlecht, Register derer zu meiner Familie gehörigen bekannten Personen.

S. I.

Gemeinschaftlicher Stamm.

Balthasar Moser, zubenahmt Marstaller. Ehfr. Barbara Lenserin. Ihr Sohn:

Balthasar Moser, zubenahmt Marstaller, Gräflich = Württembergischer Stallmeister um das Jahr 1450. gest. 1497. 1ste Ehfr. Magdalena Haugin. 2te Margaretha Reichin.

Kinder erster Ehe:

1. Margaretha Moserin, Closters = Frau zu Kirchheim unter Teck.
2. Elisabetha Moserin, Closters = Frau zu Mayhingen bey Nördlingen.
3. Magdalena Moserin, Closters = Frau zu Urach.
4. = 8. Diser Nahmen seynd nicht zu erfahren gewesen: Nach einigen sollen sie jung gestorben seyn.

Sohn zwenter Ehe:

9. Balthasar Moser, Herzoglich = Württembergischer Cammer = Rath. geb. 1487. 15. Jun. gest. 1552. 28. Jul. Ehfr. Apollonia Winzelhäu

zelshäuserin. geb. 1495. gest. 1569. 25. Sept.
Ihre Kinder:

a) Anna Moserin. geb. 1517. 6. Jan. gest.
1550. 28. Mart. Ehm. Octavian Bloß,
Statt-Schreiber zu Göppingen. Siehe
unten: Bloß.

b) Valentin Moser; siehe: S. 2.

c) Balthasar Moser; siehe: S. 3.

d) Maria Moserin. geb. 1527. 29. Maj.
gest. 1560. 20. Oct. Ehm. Martin Eifengri-
en, Stiffts-Verwalter zu Stuttgart.
geb. 1504. gest. 1567. 4. Febr. Siehe
unten: Eifengrien.

e) Martha Moserin. geb. 1529. oder 30.
28. Dec. 1ster Ehm. Beatus Koberer, Bur-
germeister zu Wimpfen. gest. 1560. oder
70. 10. Apr. 2ter: Christoph Frickinger,
geb. 1541. gest. 1604. Ohne Kinder.

f) Beatrix Moserin. geb. 1534. 14. Jan. 1ster
Ehm. Sigmund Koch, Doct. Syndicus zu
Worms. gest. 1560. 21. Apr. 2ter: Peter
Seng, Sen. Burgermeister zu Nördlingen.
Lebte noch 1588.

g) - m) seynd jung gestorben.

S. 2.

Valentinische, oder ältere, Linie.

Num. 1.

Valentin Moser, (siehe S. 1.) Vogt zu Herren-
berg geb 1520. 6. Oct. Wird 1573. 4. Mart.
nebst seinem Bruder geadelt. gest. 1576. 2. Mai.

G 4

erste

erste Ehfr. Margaretha, Mary Hillers, Vogts zu Herrenberg, Tochter. geb. 1518. 13. Jul. gest. 1559. 13. Jul. 2te: Ursula, Eitel Siengers, Raths: Senioris und Patritii zu Ulm, Tochter. gest. 1566. 19. Febr. 3te: Barbara, Ruprecht Froschelmosers Tochter. gest. 1571. 1. Apr. Ohne Kinder. 4te: Maria von Zeittern. Ohne Kinder.

Kinder erster Ehe:

1. Apollonia Moserin. geb. 1542. 22. Febr. gest. 1596. 1. Aug. Ehm. Ludwig Neuffer, Keller zu Herrenberg geb. 1540. 23. Jan. gest. 1624. 24. Jun. Siehe unten: Neuffer.
2. Marcus Moser, Vogt zu Herrenberg. geb. 1543. 1. Dec. gest. 1585. 28. Oct. Ehfr. Anna, Leonhard Gerlachs, Herzoglich-Württembergischen Raths, Tochter. geb. 1548. gest. 1631. Ihr Sohn:
 - a) Balthasar Moser, Bürger zu Herrenberg. geb. 1573. 3. Mart. gest. 1622. 1. Jun. Ehfr. Helena, Christoph Stehlins, Chirurgen zu Stuttgart, Tochter.
3. Catharina Moserin geb. 1545. 19. Oct. gest. 1609. 1ster Ehm. Georg Hirschmann, Vogt zu Dornhaan. gest. 1571. Ohne Kinder. 2ter: Zacharias Hesch Sen. Vogt zu Sulz am Neckar. Siehe unten: Hesch.
4. Johann Balthasar Moser, Eisenbergwercks, Verwalter zu . . . geb. 1547. 21. Dec. gest. 1600. 22. Inn. Ehfr. Anna, Johann Geisgers, Stadt-Schreibers zu Tübingen, Tochter. geb.

geb. 1542. 9. Apr. gest. 1624. 19. Apr. Ohne Kinder.

5. Maria Moserin. geb. 1550. 23. Dec. gest. 1632. 19. Jan. Ehm. Johann Andrea, Herzoglich-Württembergischer Rath und Abbt zu Königsbrunn. geb. 1554. 2. Mai. gest. 1601. 9. (11.) Aug. Siehe unten: Andrea.

6. Johann Valentin Moser, Herzoglich-Württembergischer Cammer-Rath. geb. 1553. 29. Mart. gest. 1613. 23. oder 24. Mart. Ehef. Maria, Matthäi Hellers, Herzoglich-Württembergischen Kirchen-Raths-Expeditions-Raths und Kirchen-Kastens-Verwalters, Tochter. geb. 1559. 30. Jul. gest. 1618. 11. Febr. Ihr Sohn:

a) Johann Valentin Moser, Herzoglich-Württembergischer Rent-Cammer-Expeditions-Rath und Landschreiberey-Verwalter. geb. 1588. 26. Mart. gest. 1631. 24. Jan. Ehef. Anna Maria, Burcard Rammingers, Closters-Hofmeisters zu Pfullingen, Tochter. geb. 1594. 30. Nov. gest. 1660. 9. Jul. Ihre Kinder:

1) Anna Elisabetha Moserin. geb. 1595. 27. Mai. Ehm. Johann Jacob Bleyfuß, Fürstlich-Württembergischer Land-Küchen-Meister.

2) Johann Jacob Moser; siehe num. 2.

3) - 7) 3. Sohn und 2. Tochter seynd jung gestorben.

7. Starb jung.

Kinder zweyter Ehe:

8. Margaretha Moserin. geb. 1561. 29. Oct. gest. 1596. 3. Nov. 1ster Ehm. Joseph Engelshard, N. Ehm. Pfälzischer Rath. geb. 1555. 27. Maj. gest. 1582. 3. Febr. (Ihr Kind starb jung.) 2ter: Michael Sandberger, Doct. des Kayserl. und Reichs: Cammer: Gerichts Advocat. Siehe unten: Sandberger.
9. Ursula Moserin geb. 1563. 26. Jan. gest. 162-. Ehm. M. Christoph Kottner, Pfarrer zu Ensingen. gest. 161-. Siehe unten: Kottner.
10. Hieronymus Moser, Keller zu Wahlheim. geb. 1564. 23. Sept. Ehfr. Barbara, Aristotelis Engelhards, Closters: Verwalters zu Adelberg, Tochter. geb. 1575. 28. Febr. Ihre Kinder:
 - a) Anna Maria Moserin. geb. 1600. 10. Mart. Ehm. Bartholomäus Rich, Amts: Schreiber zu Hirschau.
 - b) Hieronymus Valentin Moser. geb. 1602. 6. Jun.
 - c) Barbara Moserin. geb. 1606. 20. Dec.
 - d) Elisabetha Moserin.
 - e) Johann Ulrich Moser.
 - f) g) Seynd jung gestorben.
11. Ist jung gestorben.

Num. 2.

Johann Jacob Moser, Herzoglich: Würtembergischer Rent: Cammer: Secretarius. geb. 1620 20. Jun. gest. 1666. 4. Apr. Ehfr. Anna Rosina, Johann Daniel Hauffens, Herzoglich: Wür:

Württembergischen Rent-Cammer-Expeditions-
Raths und Landschreiberey-Verwalters, Toch-
ter. geb. 1622. 8. Apr. gest. 1665. 6. August.
Ihre Kinder:

1. Daniel Moser, Herzoglich-Würtemb. Ober-
Raths-Secretarius und Antiquarius. geb.
1642. 8. Jan. gest. 1690. 24. Mart. 1ste
Ehfr. Anna Barbara, Augusti Christmanns,
Fürstl. Würtemb. Cammer-Raths, Tochter.
gest. 1676. 6. Sept. 2te: Juliana Euphro-
syna, Eberhard Brauchens, Vogts zu Bay-
hingen, Tochter. geb. 16 . . . 30. Maj. gest.
1713. am Himmelf. Tag.

Tochter erster Ehe:

- a) Anna Regina Moserin. geb. 1672. 8. Febr.
gest. 1702. 22. Sept. Ehm. Bartholomäus
Dorgenlohe, Inventirer zu Stuttgart. geb.
1644. gest. 1712. 6. Sept. Siehe unten:
Dorgenlohe.

Kinder zweyter Ehe:

- b) Rosina Euphrosyna Moserin. geb. 1678.
11. August. 1ster Ehm. Christoph Ludwig
Scheck, Keller zu Dettingen. 2ter: N.
Mayer.

c) Starb jung.

2. Anna Maria Moserin. geb. 1643. 13. Sept.
gest. 1701. 23. Dec. Ehm. Christoph Faber,
Kastkeller zu Stuttgart. geb. 1637. 29. Sept.
gest. 1704. 9. Jan. Siehe unten: Faber.
3. Johann Valentin Moser, Fürstl. Würtemb.
Rath und Vogt zu Stuttgart. geb. 1645.

29.

29. Dec. gest. 1688. 7. Maj. Ehfr. Anna Kunigunda, Johann Jacob Krimmels, Vogts zu Bahlingen, Tochter. Ihre Kinder:

a) Anna Rosina Moserin. geb. 1671. 8. Apr. gest. 1734. 17. Aug. Ehm. Moriz Dav. Harpprecht, J. U. D. Fürstl. Würtemb. Regierungs-Rath und präsentirter Assessor des Kayserl. und Reichs-Cammer-Gerichts. geb. 1664. 14. Jul. gest. 1712. 4. Sept. Siehe unten: Harpprecht.

b-m) 3. Söhne und 8. Töchtern starben jung.

4. Anna Rosina Moserin. geb. 1648. 22. Febr. gest. 1671. 27. Oct. Ehm. Johann Gottfrid Beerlin, des kleinen Raths und Mühlmeister zu Heilbronn. geb. 1629. 7. Apr. gest. 1694. 8. Maj. (Ihre 2. Kinder seynd jung gestorben.)

5. Johanna Jacobina Moserin. geb. 1656. 30. Jan. gest. 1681. Ehm. Georg Friderich Sazber, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Ober-Rath. gest. 1680.

6. M. Friderich Moser, Kloster-Præceptor zu Hirschau. geb. 1658. 5. Dec. gest. 1687. 24. Jul. Braut: Maria Catharina, Matthäi Esenweins, Prälatens zu Hirschau, Tochter. gest. 1687. Beide vor der Hochzeit.

7. Johann Jacob Moser, Fürstl. Würtemb. Expeditions- und des Schwäbischen Crayses Rechnungs-Rath. geb. 1660. 21. Maj. gest. 1717. 7. Jan. 1ste Ehfr. Regina, Carl Barz dill,

bili, Med. D. Fürstl. Würtemb. Leib-Medici und Physici zu Calw, Tochter. geb. 1666. 16. Jan. gest. 1699. 29. Aug. 2te: Helena Catharina, Johann Hartmann Misters, S. Theol. Lic. Königlich-Schwedischen Consistorial-Raths, Superintendentens des Herzogthums Verden, Dom-Predigers zu Stade und des daselbstigen Gymnasii Ephori, Tochter. geb. 1672. 5. Jul. gest. 1741. 20. Dec. Kinder erster Ehe:

a-e) 2. Söhne und 3. Töchter starben jung: Kinder zweyter Ehe:

f) Johann Jacob Moser, J. U. D. vormals Königlich-Preussisch-Chur-Fürstlich-Cöllnisch- und Fürstlich-Hessen-Homburgischer resp. würcklicher geheimer Rath, auch der Universität zu Franckfurt an der Oder Director, nun der Landschaft in Württemberg Consulent. geb. 1701. 18. Jan. Ehfr. Friderica Rosina, Johann Jacob Bischers, J. U. D. Fürstl. Würtemb. Ober-Raths und Tutelar-Raths-Präsidentens, Tochter. geb. 1703. 14. Maj. Ihre Kinder:

1) Friderich Carl Moser, Fürstl. Hessens-Homburgischer Hof-Rath. geb. 1723. 18. Dec. Ehfr. Johanna Ernestina, Ernst Sigmunds von Herdt, Gräflich-Waldeckischen Hofmeisters, Tochter. geb. 1715. 26. Nov.

2) Wilhelmina Louisa Moserin. geb. 1726. 29. Maj. 3. Wil-

- 3) Wilhelm Gottfrid Moser, Gräfflich:
Stollberg: Wernigerodischer Cammer:
Registrator.
- 4) Christiana Friderica Moserin. geb.
1731. 14. Mart.
- 5) Maria Dorothea Moserin. geb. 1733.
14. Sept. Ehm. M. Christian Friderich
Mögling, Pfarrer in der Reichs-Stadt
Weylar. geb. 1726. 25. Dec.
- 6) Christina Beata Moserin. geb. 1735.
13. Jun.
- 7) Renata Gottliebin Moserin. geb. 1737.
28. Sept.
- 8) Christian Benjamin Moser. geb. 1746.
2. Dec.
- 9) 1. Sohn starb jung.
- g) Susanna Catharina Moserin. geb. 1702.
28. Maj. Ehm. Johann David Hoffmann,
Fürstl. Würtemb. Expeditions-Rath und
Landschafft: Einnehmer. geb. 1697. 23.
Apr. Siehe unten: Hoffmann.
- h) Johanna Christiana Moserin. geb. 1708.
27. Aug. Ehm. Jacob Friderich Groß,
Statt- und Amts: Schreiber zu Nagold.
geb. 1695. 15. Jan. Siehe unten: Groß.
- i) M. Johann Wilhelm Moser, Diaconus
zu Pfullingen. geb. 1710. 22. Febr. 1ste
Ehfr. Charlotta Friderica, M. Benedict
Schmidens, Stifts: Diaconi zu Stutt:
gart, Tochter. geb. 1719. 23. Jun. gest.
1743. 8. Maj. 2te: Christina Marga:
retha,

retha, M. Johann Andreas Hartmanns,
Wanzenhaus = Predigers zu Stuttgart,
Tochter. geb. 1723. 6. Jan. gest. 1745.
4. Jun. 3te: Justina Friderica Christia-
na, Carl Friderich Jägers, Fürstl. Wür-
temb. Kellers und Vogtey = Adjuncti zu
Böblingen, Tochter. geb. 1720. 24. Mart.
Kinder erster Ehe:

1) Johanna Friderica Moserin. geb. 1741.
15. Jun.

2) Starb jung.

Kind zweyter Ehe:

3) Christoph Friderich Moser. geb. 1745.
27. Maj.

Kinder dritter Ehe:

4) . . . Moserin. geb. 1751.

5) Starb jung.

k) Friderica Moserin. geb. 1711. 3. Sept.
gest. 1748. 28. Dec. ledig.

l) Eberhard Friderich Moser, Fürstl. Wür-
temb. Regierungs = Raths = und Hof = Ge-
richts = Secretarius. geb. 1713. 20. Maj.
Ehfr. Maria Catharina, Johann Georg
Waldmanns, Beckens zu Stuttgart,
Tochter. geb. 1712. 28. Jul. Ihre Kin-
der.

1) Christiana Dorothea Moserin. geb.
1738. 2. Maj.

2) Christian Friderich Moser. geb. 1752.
18. Jul.

3) - 7) 6. Kinder starben jung.

m)

- m) Louisa Helena Moserin. geb. 1715. 5. Jul. Ehm. M. Johann Christoph Schmidlin, Ober-Diaconus zu Ludwigsburg. geb. 1711. 19. Sept. Siehe unten: Schmidlin.
- n-p) 1. Sohn und 2. Töchter starben jung.
3. Juliana Moserin. geb. 1664. 5. Mart. gest. 1692. 1ster Ehm. M. Ferdinand Wolfgang Harpprecht, Diaconus zu Tübingen. geb. 1654. 23. Mart. gest. 1690. 12. Mart. (siehe unten: Harpprecht) 2ter: M. Hieronymus Magirus, Diaconus zu Tübingen. geb. 1662. 16. Dec. gest. 1692. 4. Jul. (siehe unten: Magirus.)
9. 12. Zwen Söhne und zwen Töchter starben jung.

S. 3.

Balthasarische, oder jüngere, Linie.

Num. 1.

Balthasar Moser; (siehe S. 1.) Fürstlich-Württembergischer Cammer- Rath. geb. 1525. 4. Maj wird An. 1573. 4. Mart. nebst seinem Bruder, geadelt. gest. 1573. 4. Maj. 1ste Ehfr. Barbara, Johann Königs, Zahlmeisters, Tochter. gest. 1571. 5. Dec. 2te: Christina Kellerin. gest. 1600. ohne Kinder.

Kinder erster Ehe:

1. Daniel Moser, Burgermeister zu Göppingen und des Landschafftlichen grösseren Ausschusses Assessor. geb. 1546. 19. Jun. gest. 1606. 29. Jan. 1ste Ehfr. Dorothea Wloderhauserin. geb. 1545. gest. 1571. 23. Maj. ohne Kinder.

Kinder. 2te: Magdalena Schmidlappin.
gest. 1613. 23. Maj.

Sohn zweyter Ehe:

a) Johann Balthasar Mosser.

2. Maria Moserin. geb. 1547. 31. Maj. gest.
1571. 19. Maj. Ehm. Johannes Haug,
Schultheiß zu Wimpfen. geb. 1541. 10.
Jan. ohne Kinder.

3. Johannes Moser, J. U. D. Fürstl. Würt-
temb. Rath. geb. 1548. 10. Jun. gest. 1590.
23. August. Ehefr. Anna, Caspar Wildens,
Fürstl. Württemb. Rath's, Tochter. geb. 1594.
13. Sept. Ihr Kind.

a) Ein Sohn, stirbt jung.

4. Margaretha Moserin. geb. 1549. 16 Oct.
gest. 1604. 4. Jan. 1ster Ehm. Matthias
Feuchter, Closters-Verwalter zu Bebenhausen.
ohne Kinder. 2ter. Adam Steinmez, Vogt
zu Brackenheim. gest. 1614. 20. Jun. Sie-
he unten: Steinmez.

5. Anna Moserin. geb. 1554. 4. Jun. gest.
1626. 13. Sept. 1ster Ehm. Rochus Zwei-
fel, J. U. L. und Statt-Schreiber zu Nörd-
lingen. geb. 1541. 16. August. gest. 1581.
(Siehe unten: Zweifel.) 2ter: Abraham
Schopf, Med. Doct. Fürstl. Württemb. Rath
und Leib-Medicus. geb. 1569. 13. Mart. gest.
1631. 30. Aug. ohne Kinder.

6. Balthasar Moser, Stättmeister zu Schwä-
bisch-Hall. geb. 1556. 29. Sept. gest. 1610.
17. Jun. Ehefr. Anna, Conrad Seuters,
Rath's

Raths : Verwandten zu Schwäbisch : Hall,
Tochter. geb. 1555. Ihre Kinder:

a) Balthasar Moser, Raths : Verwandter
zu Schwäbisch : Hall und Vogt zu Biler.
geb. 1579. 22. Nov. gest. 1650. Ehrfr.
N. Jacob Sahlens, Ober : Vogts zu
Gaildorf, Tochter. geb. 1587. 17. Dec.

b) Anna Maria Moserin. geb. 1581. 12.
Aug. Ehm. Johanna Heinrich Beuerlin,
Vogt zu Conberg. geb. 1580. m. Mart.
gest. 1631. 2. Febr. Siehe unten: Beuer-
lin.

c) Barbara Moserin. geb. 1584. 5. Aug.
gest. 1634. Ehm. Johann Christoph Grä-
ter, der Pfleg Schreiber und Raths : Ver-
wandter zu Schwäbisch : Hall. geb. 1579.
4. Nov. gest. 1634. Ohne Kinder.

d) Euphrosyna Moserin. geb. 1586. 19. Jan.
Ehm. Johann Conrad Zinn, Med. Doct.
und Gräfllich : Hohenlohscher Leib : Medicus
zu Dehringen. Siehe unten : Zinn.

e) Johann Wilhelm Moser. geb. 1589. 11.
Jun. gest. 1625. Ehrfr. Anna Catharina,
Werner Bongens, JCr, Tochter.

f) Susanna Moserin. geb. 1592. 10. Aug.
Ehm. Reinhard Eisen, genannt Heim.

g) Anna Rosina Moserin. geb. 1594. 10.
Jul. Ehm. Jacob Brauch. Siehe unten :
Brauch.

h) Johann Adam Moser, Königlich : Schwe-
discher Hauptmann. geb. 1598. 17. Aug.
gest.

gest. 1632. 28. oder 29. Dec. Ehfr. N. N. Ansens, Raths, Verwandtens zu Heilbronn, Tochter.

i) - 1) 2. Söhne und 1. Tochter starben jung.

7. Wilhelm Moser, Adelbergischer Pfleger zu Göppingen. geb. 1558. 14. Mart. gest. 1607. 1. Febr. 1ste Ehfr. Anna Maria, Jacob Kachels, geistlichen Verwalters zu Bietigheim, Tochter. gest. 1588. 7. Nov. 2te: Ursula, Johann Brollens, Burgermeisters zu Stuttgart, Tochter. geb. 1563. gest. 1591. 7. Aug. 3te: Maria Magdalena, Wolfgang Jungens, Fürstl. Anspachischen Raths und Decani zu Feuchtwangen, Tochter. gest. 1618. 2. Mart.

Kinder erster Ehe;

- a) Barbara Moserin. geb. 1584. 24. Jun. Ehm. Johann Nicolaus Egen, Stattschreiber zu Leonberg. Siehe unten: Egen.

b - d) 1. Sohn und 2. Töchtern starben jung.
Kinder zweyter Ehe:

- e) Kunigunda Moserin. geb. 1590. m. Jul. 1ster Ehm. Conrad Reiser, Fürstl. Würtemb. Rath. gest. 1610. 10. Jan. (Siehe unten: Reiser.) 2ter: Heinrich Hiller, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Cammer-Meister und geheimer Staats-Secretarius.

f) 1. Tochter, starb jung.

Kinder dritter Ehe:

- g) Anna Maria Moserin. geb. 1594. Ehm. Cornelius Keller, Vogt zu Hornberg. Siehe unten: Keller.
- h) Johann Balthasar Moser; v. num. 2.
- i) Ursula Moserin. Ehm. Caspar Murschel, Keller zu Göppingen.
- k) Raban Wilhelm Moser.
- l) Johann Wilhelm Moser; v. num. 3.
- m) Johann Bernhard Moser, geistlicher Verwalter zu Horb. geb. 1606. 17. Aug. Ehm. Anna Magdalena, Eberhard Wilsdens, Buchführers zu Tübingen, Tochter.
- n) o) 2. Söhne starben jung.
8. Barbara Moserin. geb. 1560. 18. Jul. gest. 1627. Ehm. Caspar Daur, Klosters-Verwalter zu Herbrechtingen. geb. 1556. gest. 1628. Siehe unten: Daur.
9. Apollonia Moserin. geb. 1562. 17. Febr. gest. 1627. 1. Aug. Ehm. Johann Wilhelm Egen, Gerichts-Verwandter und Apotheker zu Stuttgart. geb. 1557. gest. 1611. 12. Jan. Siehe unten: Egen.
10. Eva Moserin, Zwilling. geb. 1563. 16. Oct. gest. 1605. 4. Apr. Ehm. M. Heinrich Welling, Latinae Linguae Professor zu Tübingen. geb. 1555. gest. 1620. 17. Jan. Siehe unten: Welling.
11. Ursula Moserin. geb. 1566. 16. Oct. gest. 1612. 18. Febr. Ehm. Sebastian Thomas, Stättmeister zu Schwäbisch-Hall. geb. 1557. 5. Febr. gest. 1618. 27. Nov. ohne Kinder.

12. Bernhard Moser. v. num. 6.

13. - 15. Ein Sohn und zwey Töchter starben jung.

Num. 2.

Johann Balthasar Moser, Vogt zu Befigheim. Ehfr. Anna Magdalena Rathgebin. Ihre Kinder:

1. Maria Magdalena Moserin. geb. 1622. 11. Oct.

2. Johann Balthasar Moser, Closters-Vogt zu Steinheim. geb. 1625. 2. Febr. gest. 1676.

24. Nov. Ehfr. Agnes Maria N. gest. 167-

Ihre Kinder:

a) Maria Barbara Moserin. 1ster Ehm. N. Hägelin, Burger zu Befigheim. 2ter: Johann Jacob Feigel, Burger zu Befigheim.

b) Wilhelm Samuel Moser, Sattler zu Feldbach. geb. 1672. 9. Aug. gest. 17... Ehfr. Maria Magdalena, Christoph Adam Happels, Handelsmanns zu Stetten, Tochter. Ihre Kinder:

1) Maria Magdalena Moserin. geb. 1703. 13. Nov.

2) Christoph Adam Moser, Schneider zu Feldbach. geb. 1706. 27. Jan. Ehfr. Margaretha, Johann Georg Baumgärtners, Weingärtners zu Beutelsbach, Tochter. Ihr Kind ist jung gest.

3) Anna Margaretha Moserin geb. 1708. 3. Aug.

- 4) Maria Barbara Moserin. geb. 1713.
13. Oct.
5) Christina Catharina Moserin. geb.
1719. 14. Oct.
c) - 1) Seynd jung gestorben.
3. Anna Margaretha Moserin. geb. 1626. 14.
Apr.
4. Anna Elisabetha Moserin. geb. 1628. 13. Dec.
5. Anna Kunigunda Moserin. geb. 1630. m. Nov.
6. Johann Wilhelm Moser. geb. 1631. m. Oct.
7. Ursula Catharina Moserin. geb. 1633. m. Maj.
8. 9. seynd jung gestorben.

Num. 3.

Johann Wilhelm Moser, Syndicus der Universität zu Tübingen. geb. 1600. 22. Febr. gest. 1682. 5. Mart. 1ste Ehfr. Anna, Johann Philipp Königs, Syndici der Universität zu Tübingen, Tochter. 2te: Margaretha N. 3te: Susanna N.

Kinder erster Ehe:

1. Johann Philipp Moser, Stifts- und geistlicher Verwalter zu Tübingen. geb. 1624. 27. Oct. gest. 1686. 23. Aug. Ehfr. Maria Regina, Johann Christoph Ehingers von Balzheim, zu grossen Kölz und Neuhausen, Ober-Forstmeisters zu Altheim, Tochter. geb. 1627. gest. 1707. 7. Aug. Ihre Kinder:
a) Johann Christoph Moser. v. num. 4.
b) Regina Dorothea Moserin. geb. 1658. 17. Maj. gest. 1723. 18. Apr. 1ster Ehm. Johannes Kreiling, Fürstl. Würtemb. Rath und

und Abbt zu Murrhard. geb. 1618. 24. Jun. gest. 1694. 14. Jul. (Siehe unten: Kreiling.) 2ter: Johann Caspar Härlin, Med. Doct. Fürstl. Würtemb. Rath und Leib: Medicus. geb. 1653. 6. Jan. gest. 1721. 16. Jun.

c) Anna Catharina Moserin. geb. 1662. 6. Febr. gest. 1719. 22. Aug. Ehm. Marcus Hiller, Fürstl. Würtemb. Cammer: Rath. gest. 1714. 4. Jun. Ohne Kinder.

d) Johann Wilhelm Moser. v. num. 5.

e) Susanna Felicitas Moserin. geb. 1668. 27. Jun. gest. 1728. 1ster Ehm. Johann Heinrich Mögling, Pfarrer zu Remmingsheim. geb. 1660. 6. Febr. gest. 1715. 18. Jul. ohne Kinder. 2ter: Johann Friedrich Schmid, Fürstl. Würtemb. Regierungs: Rath: Secretarius und oberer Registrator. gest. 1721. 4. Maj.

f) - h) 1. Sohn und 2. Töchter, starben jung.

2. Anna Maria Moserin. Ehm. Martin Maurer, Procurator des Fürstlich: Theologischen Stipendii zu Tübingen.

3 - 8. Vier Söhn und zwey Töchter starben jung.

Kind zwenter Ehe:

9. Ein Sohn, starb jung.

Num. 4.

Johann Christoph Moser, Fürstl. Würtemb. Cammer: Rath. geb. 1655. 10. Apr. gest. 1723.

27. Febr. Ehfr. Esther, Sigmund Benedict Mosers,

fers, Fürstl. Würtemb. geheimen- und Hof-Ge-
richts Secretarii, Tochter. geb. 1662. 21. Jul.
gest. 1740. Ihre Kinder:

1. M. Philipp Sigmund Moser, Special-Supe-
rintendens der obern Maulbronner Diöces
und Pfarrer zu Dürrmenz. geb. 1686. 14. Apr.
Ehfr. Maria Dorothea, Johann Ulrich Mög-
lings, Fürstl. Würtemb. Rent- Cammer-Ex-
peditions- Raths und Landschreiberey-Ver-
walters, Tochter. geb. 1692. 5. Dec. Ihre
Kinder:

a) Christoph Ulrich Moser, Gräfflich- Schöns-
burgischer Amtmann zu Ebernheim. geb.
1713. 16. Sept. Ehfr. Maria Margare-
tha Härlerin. Ihre Kinder:

1) Wolfgang Heinrich Moser. geb. 1745.

2) Margaretha Dorothea Moserin. geb.
1747.

3) Johanna Regina Moserin. geb.
1749.

b) Maria Esther Moserin. geb. 1714. 10.
Oct. Ehm. Georg David Degler, Hütten-
Schreiber zu Hendenheim.

c) Philippina Dorothea Moserin. geb. 1716.
23. Sept.

d) Ferdinand Friderich Moser. geb. 1718.
23. Febr.

e) M. Philipp Ulrich Moser, Pfarrer zu Haus-
sen an der Würm. geb. 1720. 3. Jul. Ehfr.
Margaretha Dorothea, Johann Georg
Elwerts, Burgermeisters zu Hendenheim
und

und des Würtemb. grösseren Landtschafft:
Ausschusses Assessoris, Tochter.

f) Susanna Elisabetha Moserin. geb. 1722.
25. Oct.

g) Friderica Juliana Moserin. geb. 1724.
7. Nov.

h) Maria Barbara Moserin. geb. 1726.
29. Mart.

2. Christoph Ferdinand Moser von Silseck, des
löbl. Schwäbischen Crayses Obrister und Ge-
neral: Quartiermeister. geb. 1687. 18. Jul.
1ste Gem. N. Grimani, aus Italien. gest. oh-
ne Kinder. 2te: N. von Varenbüler. Ohne
Kinder.

3. Juliana Friderica Moserin. geb. 1690. 26.
Febr. gest. 1711. 14. Dec. Ehm. Ernst Frider-
ich Senger, Fürstl. Würtemb. Cammer-
Rath.

4. Helena Sophia Moserin. geb. 1695. 5.
Sept. Ehm. Johann Georg Beger, J. U. L.
und Syndicus der Reichs: Statt Neutlingen.

5. Sigmund Benedict Moser von Silseck, Be-
netianischer Obrist, Lieutenant in Corfu. geb.
1698. 31. Jan. Gem. N. Ihre Kinder:

a) b) c) d) e)

6. Maria Philippina Moserin. geb. 1700. 26. Nov.

7. - 10. Drey Söhne und Eine Tochter stur-
ben jung.

Num. 5.

Johann Wilhelm Moser (v. num. 3.) Fürstl.
Württemberg. Rent: Cammer: Expeditions: Rath.

H 5

geb.

geb. 1665. 17. Jan. gest. 1729. 17. Oct. Ehfr.
 Heinricha Juliana, Johann Conrad Möslers,
 Special - Superintendentens zu Waiblingen,
 Tochter. geb. 1671. 5. Apr. gest. 1731. Ihre
 Kinder:

1. Conrad David Moser, Fürstl. Würtemb.
 Rent-Camer-Rechenbancs-Rath. geb. 1696.

21. Nov. gest. 17 - 1ste Ehfr. Ma-
 ria Catharina, Johann Weyßers, Bürger-
 meisters zu Waiblingen und des Landschafft-
 lichen Ausschusses Assessoris, Tochter. 2te:
 Maria Elisabetha, Philipp Jacob Blarers,
 des löbl. Schwäbischen Crayses Hauptmanns
 und Regiments-Quartier-Meisters, Tochter.
 Kinder erster Ehe:

a) b) Sturben jung:

Kinder zweyter Ehe:

c) Elisabetha Magdalena Moserin. geb. 1738.
 9. Sept.

d) Johann David Moser. geb. 1741. 8. Jan.

e) f) g) Sturben jung.

Num. 6.

Bernhard Moser von Filsack, zu Ober-Ensin-
 gen und Saurndau, (v. num. 1.) Forstmeister
 zu Kirchheim unter Teck. geb. 1569. 8. Jul.
 gest. 1619. 14. Febr. Ehfr. Barbara, Balthas-
 sar Mütschelins, Fürstl. Würtemb. Cammer-
 Raths, Tochter. geb. 1563. 26. Jul. gest. 1630.
 m. Sept. Ihre Kinder:

1. Balthasar Moser. geb. 1592. 18. Jun.
 Starb als Bräutigam.

2. Elis

2. Elisabetha Moserin.
3. Ludwig Moser von Filsack, zu Ober-Ennsingen und Hohen-Entringen, Königlich-Schwedischer Obrister, hernach Fürstl. Würtemb. Ober-Vogt zu Nagold, Altensteig und Pfuldingen. geb. 1598. 19. Dec. 1ste Gem. Anna Maria, Joachim von Buchholz, Teutschmeisterischen Cammerers und Ober-Vogts zu Kirchhausen im Craichgau, Tochter. 2te: N. von Themar. 3te: Anna Catharina von Remchingen.

Kinder erster Ehe:

- a) Christoph Ludwig Moser von Filsack, zu Ober-Ennsingen, Königlich-Schwedisch hernach Herzoglich-Württembergischer Hauptmann und Commendant zu Neuffen. geb. 1624. gest. 1675. 1ste Gem. Susanna Judith, Christoph Freyherrns von Welz, Tochter. geb. 1626. 28. Maj. gest. 165-. 2te Maria Veronica, Johann Ernsts von Gültlingen, zu Berneck u. der Reichs-Ritterschafft in Schwaben Orts am Neccar und Schwarzwald Ausschusses, Tochter. geb. 1634. gest. 1692.

Kinder erster Ehe:

- 1) Susanna Judith Moserin von Filsack. Gem. N. Himann, Königlich-Schwedischer Obrist-Lieutenant.
- 2) Rebecca Sibylla Moserin von Filsack. Gem. N. von Jartheim, zu Feuchtwangen.

Kin:

Kinder zweyter Ehe:

- 3) Susanna Judith Moserin von Zilsack.
geb. 1661. gest. 1730. m. Apr. Ehm.
Wilhelm Friderich Theyler von Dellinck-
hausen, Herzoglich-Sachsen-Gothais-
scher Cornet. geb. um 1655. gest. 1718.
23. Mart.
- 4) Eberhard Friderich Moser von Zilsack,
des Löbl. Schwäbischen Cranses Fähn-
drich. geb. 1663. gest. 1684. ledig.
- 5) Maria Dorothea Sophia Moserin von
Zilsack geb. 1666. m. Dec. Ehm. Jo-
hannes Griesinger, Fürstl. Würtemb.
Expeditions-Rath. geb. 1672. 10.
Febr. Ohne Kinder.
- 6) Achatius Gottfrid Ludwig Moser von
Zilsack, Kayserlicher Fähndrich. geb.
1668 gest. 1688. ledig.
- 7) - 9) Starben jung oder ledig.

b) c) Starben jung.

Kinder dritter Ehe:

- d) N. Moserin von Zilsack. Ehm. Johann
Georg Haselbach, Kayserlicher Lieutenant.
- e) N. Moserin von Zilsack. Ehm. N. Ein
Kayserlicher Officier.
- f) N. Moserin von Zilsack. Ehm. N. Ein
Burger zu Entringen.
- g) Starb jung.
4. Johann Bernhard Moser von Zilsack, zu
Zaurndau, Fürstl. Würtemb. Königsbronn-
scher Pfleger zu Neutlingen. geb. 1600. 9.
Oct.

Oct. gest. 1648. 3. Dec. 1ste Ehfr. Anna
Judith, Johann Baptist Esfingers Tochter.
gest. 1630. 2te: Anna Maria N. gest. 1675.
1. Mart.

Kinder erster Ehe:

a) Johann Wilhelm Moser.

b) Anna Barbara Moserin.

5. Friderich Moser. v. num. 7.

6-9. Starben jung.

Num. 7.

Friderich Moser von Filsack, zu Eschenau,
(v. num. 6.) Königlich-Schwedischer General-
Lieutenant und Vice-Gouverneur der Herzog-
thümer Bremen und Verden, hernach Herzogl.
Würtemb. General über die sämtliche Völker,
und Bestungen, Kriegs- Raths- Præsident,
erster Directorial-Gesandter bey den Schwäbi-
schen Crays- Conventen und Ober-Vogt der
Stätte und Aemter Schorndorff, Waiblingen
und Winnenden. geb. 1605. 11. Octobr. gest.
1671. 20. Maj. 1ste Gem. Sophia, Reinhard
Eisens Tochter. Ohne Kinder. 2te: Veronica
Sibylla, Johann Albrechts von Bisleben Toch-
ter. gest. 1680. 9. Febr. Ihre Kinder:

1. Bernhard Friderich Moser von Filsack, zu
Eschenau, Königlich-Schwedischer Obrist-
Lieutenant, hernach Fürstl. Würtemb. Rath
und Ober-Vogt der Stätte und Aemter Back-
nang, Böttwar und Beilstein. geb. 1639.
14. Febr. gest. 1705. 11. Febr. 1ste Gem.
Louysa Gertraut, N. Freyherrns von Blu-
mens

menthal, Chur-Brandenburgischen Geheimen
Raths, Tochter. 2te: Agnes Sibylla von
Gartheim.

Kinder erster Ehe:

a) Maria Charlotta Moserin von Filseck. geb.
1664. 26. Nov. Gem. Carl von Brettholz,
Fürstl. Würtemb. Obrist-Lieutenant.

b) Friderich Moser von Filseck, Kaiserlicher
Cuirassier - Rittmeister. geb. 1666. 25.
Maj. gest. 1702. ohne Kinder. 1ste Gem.
Maria Elisabetha Freyin von Preising.
2te: Sophia Magdalena von Weyler, auf
Meyenfels.

c) Bernhard Friderich Moser von Filseck,
Gräfl. Hohentlohe - Kirchbergischer Hof-
meister. geb. 1668. 7. Sept. Gem. Wil-
helmina, Georg Adams von Berg, Gräfl.
Hohentlohe - Pfedelbachischen Hofmeis-
ters, Tochter. Ihre Kinder:

1) Charlotta Elisabetha Moserin von Fils-
eck. gest.

2) Gottfrid Ludwig Moser von Filseck,
Fürstl. Würzburgischer Obrist-Lieute-
nant. Gem. N. von Schmidberg.

3) Gottlieb Friderich Moser von Filseck.
gest.

4) Christina Juliana Moserin von Filseck.
gest. 1751. Gem. N. von Beulwitz.

5) Christian Rudolf Moser von Filseck. gest.

d) Sophia Magdalena Moserin von Filseck.
geb. 1674. 26. Aug. Gem. Carl Sigmund
von

von Zigesar, Fürstl. Brandenburg-Ordn-
bachischer Geheimer Rath. gest. 1729. Sie-
he unten: von Zigesar.

e) f) g) Sturben jung.

Kinder zweyter Ehe:

h) Eleonora Francisca Moserin von Zilseck.
geb. 1691. 9. Dec. Gem. Dieterich Levin
von Zlten, Fürstl. Sachsen-Meiningischer
Cammer-Junker und Hauptmann. Sie-
he unten: von Zlten.

i) k) Sturben jung.

2. Barbara Sibylla Moserin von Zilseck. gest.
17 . . . 22. Nov. Gem. Augustin, Freyherr
von Löwenschild, Lands-Höfddinger zu
in Schweden. gest. 1682. 26. Maj. Siehe
unten: von Löwenschild.

•••••

Drittes Capitel.

Von denen von meiner Familie ab-
stammenden Familien.

Albert.

Anna Euphrosyna Zinnin. (vid. die Tabell:
Zinn.) geb. 1618. gest. 1670. Ehm. Friede-
rich Heinrich Albert, Rathsherr zu Schwäbisch-
Hall und Ammann zu . . . Ihre Kinder:

1. Susanna Maria Albertin; siehe die Tabell:
Dieterich.

2. Magdalena Albertin. Ihr 1ster Ehm. (siehe
die Tabell: Schragmüller.) 2ter: Johann
Friedrich

Friderich Fürnhaber, Rathsherr zu Schwäbisch-Hall.

3. Euphrosina Albertin; siehe die Tabell: Seufferheld.

4. Johann Joseph Albert, Fürstl. Brandenburgischer Hof- und Castner zu Onolzbach. Dessen Sohn:

Georg Ernst Albert, Fürstl. Brandenburg-Onolzbachischer Geheimer Rath.

Andrea.

Maria Moserin; (siehe oben p. 105.) geb. 1550. 23. Dec. gest. 1632. 19. Jan. Ehm. Johann Andrea, Fürstl. Würtemb. Rath und Abbt zu Königsbrunn. geb. 1554. 2. Mart. gest. 1601. 9. Aug. Ihre Kinder:

1. Jacob Andrea, Pfarrer zu Birckensfeld. geb. 1577. 10. Aug. gest. 1631. 11. Febr. Ehfr. Margaretha Hofmännin. Ihre Kinder:

a) Johann Andrea. geb. 1613. 20. Dec.

b) Christian Andrea. geb. 1616. 15. Mart.

c) Anna Elisabetha Andreain. geb. 1621. 22. Jul.

d) Johanna Andreain.

e) - g) Starben jung.

2. Anna Andreain; siehe: Brauch.

3. Margaretha Andreain; siehe: Plieningen.

4. Johann Valentin Andrea, s. Theol. Doct. Fürstl. Würtemb. Consistorial-Rath, General-Superintendent und Abbt zu Bebenhausen. geb. 1586. 17. Aug. gest. 1654. 27. Jun. Ehfr. Agnes Elisabetha, M. Josua Grünig

Grüningers, Pfarrers zu Boppentweyler,
Tochter. geb. 1592. 19. Mart. gest. 1659. 10.
Mart. Ihre Kinder:

- a) Maria Andreain; siehe: Walther
- b) Agnes Elisabeth Andreain; siehe: Rühle.
- c) M. Gottlieb Andrea, Diaconus zu Weilsheim. geb. 1622. 19. Sept. gest. 1683. 10. Dec. Ehfr. Barbara, Johannes Sauberts, Predigers zu Nürnberg, Tochter. geb. 1623. 18. Jul. gest. 1660. 7. Aug. Ihre Kinder:

1) Johann Valentin Andrea, Diaconus zu Ebingen. geb. 1646. 17. Mart. gest. 1677. 4. Febr. Ehfr. Susanna, Mathai Landenbergers Tochter. Ohne Kinder.

2) Augustus Gottlieb Andrea. geb. 1649. 16. Jan.

3) Maria Barbara Elisabetha Andreain; siehe: Gechter.

4) - 9) Seynd jung gestorben.

5. Johann Andrea, Pfarrer zu Weilstein. geb. 1588. 29. Aug. gest. 1620. 5. Nov. Ehfr. Barbara, M. Josua Grüningers, Pfarrers zu Boppentweyler, Tochter. geb. 1588. 5. Sept. Ihre Kinder:

- a) Johann Josua Andrea, ein Pfarrer. geb. 1611. 27. Nov.
- b) Johann Jacob Andrea. geb. 1615. 7. Jun.
- c) Johann Ludwig Andrea, Apotheker zu grossen Bottwar. geb. 1617. 26. Jan. Ehfr.

Ehfr. Dorothea, Josua Sponens, Tochter. Ihre Kinder:

- 1) Johann Ludwig Andrea.
- 2) - 4) Von diesen ist nichts zu erfahren gewesen.
- 5) 6) Seynd jung gestorben.
6. Johann Ludwig Andrea, Feld-Prediger. geb. 1590. 22. Dec. gest. 1610. 9. Aug.
7. Regina Andreain; siehe: Simonius.
8. Starb jung.

Asum.

Margaretha Elisabetha Weismännin. (Siehe die Tabell: Weismann.) geb. 1675. 19. Febr. Ehm. Christian Ludwig Asum, Vogt zu Wildsberg. Ihre Kinder:

1. Ehrenreich Christian Asum. geb. 1706. 21. Apr.
2. Christina Elisabetha Asumin. geb. 1710. 15. Jan.

Aulber.

Maria Plezgerin. (vid. die Tabell: Plezger.) geb. 1579. 12. Apr. gest. 16 . . . 18. Oct. Ehm. Matthäus Aulber, Fürstl. Württembergischer Kastkeller zu Stuttgart. geb. 1569. 6. Jun. Ihre Kinder:

1. Beatrix Aulberin; siehe die Tabell: Keller.
2. Matthäus Aulber. geb. 1600. 27. Mai.
3. Anna Catharina Aulberin; siehe die Tabell: Daser.
4. Johann Philipp Aulber. geb. 1603. 3. Sept.

Ehfr. Elisabetha Schermayerin. Ihr Kind:

a) Ans

a) Anna Maria Nulberin.

5. Anna Maria Nulberin. geb. 1605. 8. Maj.

6. Johann Ulrich Nulber.

Die n. 2. 5. 6. scheinen jung gestorben zu seyn.

Bauder.

Apollonia Bloßin. (vid. die Tabell: Bloß.)

Ehm. Ulrich Bauder, Forstmeister zu Leonberg.
geb. circ. 1540. gest. 1608. 8. Maj. Ihr Sohn:

Christoph Bauder, Bürgermeister zu Leonberg. Ehfr. Margaretha Feigelmännin, von Leonberg. Ihr Sohn:

Johann Ulrich Bauder, Fürstl. Würtemb. Rath, General-Superintendent, Abbt zu Maulbronn, und des Würtemb. Landschafftlichen grösseren Ausschusses Assessor. geb. 1610. 26. Oct. gest. 1681. 25. Sept. 1ste Ehfr. Anna Catharina, N. Kornens, Statt-Schreibers zu Leonberg, Tochter. gest. 1688. 2te: Agnes Maria NN. 3te: Agatha Christina, Johann Gerhards, Med. D. und Professoris zu Eubingen, Tochter. Ihre Kinder:

1. Maria Agatha Bauderin. Siehe die Tabell: Schmid.

2. Johann Philipp Bauder, Statt-Pfarrer zu Backnang. Ehfr. Catharina Apollonia, Joh. Sculteti, Med. & Chir. Doct. und Physici ordinarii zu Ulm Tochter. Ihre Kinder:

a) Johann Ulrich Bauder.

b) Susanna Margaretha Bauderin.

3. Anna Catharina Bauderin; siehe die Tabell: Krafft.

3 2

4. So

4. Sophia Margaretha Bauderin ; siehe die
Tabell : Steinhöfer.

Bauer.

Johanna Margaretha Textorin ; (Siehe die
Tabell : Textor.) Ehm. Johann David Bauer,
Umgelter zu Schwäbisch-Hall. Ihre Tochter :
Anna Margaretha Baurin.

Anna Barbara Zellerin ; (siehe die Tabell :
Zeller) geb. 1637. 6. Maj. gest. 1670. 6. Jan.
Ehm. M. Joh. Bauer, Pfarrer zu Oberbrüden :
Sie zeugten

14. Kinder ; davon aber nur eines die Mut-
ter überlebt.

Beck.

Barbara Steinmezin ; (siehe die Tabell :
Steinmez.) Ehm. Lorenz Beck, Handelsmann
zu Wimpfen. Ihre Kinder :

1. Barbara Beckin, geb. 1604. 4. Aug. Ehm.
Georg Christoph Beller, Procurator zu Nürn-
berg.
2. Veronica Beckin. geb. 1610. 10. Febr.
3. Anna Margaretha Beckin. geb. 1615. 10.
Apr.
4. 5. 6. Starben jung.

Verblinger.

N. Krimmelin. (siehe die Tabell : Krimmel.)
Ehm. N. Verblinger. Ihre Kinder :

1. N. Verblingerin. Ihr Ehm. N. Carlin von
Somarippa, Fürstlicher Württembergischer
General-Major und Obrister über ein Regi-
ment Dragoner.
2. N.

2. N. Verblingerin. Ehm. M. Raymund Schäf-
fer, Pfarrer zu Hedelsingen. Ohne Kinder.

Beuerlin.

Judith Bloßin; (siehe die Tabell: Bloß.)
Ihr 2ter Ehm. Johann Beuerlin, geistlicher
Verwalter zu Marbach. Ihre Kinder:

1. Anna Maria Beuerlinin. geb. 1578. 20. Jun.
Ehm. Joachim Kiegger, Handelsmann zu
Waiblingen.
2. Apollonia Beuerlinin. geb. 1581. 13. Nov.
Ehm. Johann Jacob Gohel.
3. Dorothea Beuerlinin. geb. 1584. 5. Febr. gest.
1621. 30. Apr. Ehm. 1. Michael Ruckher,
Med. D. und Physicus zu Freudenstatt. Oh-
ne Kinder. 2ter: Adam Eppich; siehe die Ta-
bell: Eppich.
4. Starb jung.

Anna Maria Moserin; (siehe oben pag.
114) Ehm. Johann Heinrich Beuerlin, Vogt
zu Conberg. geb. 1580. m. Mart. gest. 1631.

2. Febr. Ihre Kinder:
1. Johann Balthasar Beuerlin. geb. 1602.
6. Jul. gest. 1626. 23. Mart.
2. Anna Maria Beuerlinin; siehe die Tabell:
Kürnhaber.
3. Anna Dorothea Beuerlinin; siehe die Tabell:
Mockel.
4. Johann David Beuerlin. geb. 1618. 7. Febr.
gest. 1638.

5. Anna Euphrosina Beuerlinin; siehe die Tabell: Osiander.
 6. 7. Starben jung.

Beyer.

Anna Maria Kellerin; (siehe die Tabell: Keller.) Ihr 2ter Ehm. Christian Beyer, J. U. L. und Consulent der Reichs- Stadt Eßlingen. gest. 172-. Ihre Kinder:

1. Georg Christian Beyer, J. U. L. und Rathsch-
 Verwandter in der Reichs- Stadt Eßlingen.
 geb. 1698. gest. Ehfr. N. Simonii, Pfarrers
 zu hohen- Gehren, Tochter. Ohne Kinder.
2. Johann Adam Beyer, geb. 1699.
3. Anna Rosina Beyerin, geb. 1706.
4. Starb jung.

Benschlag.

Maria Rosina Closterin. (vid. die Tabell: Closter.) Ehm. Johann Jacob Benschlag, Rathsch-
 herr zu Schwäbisch- Hall. Ihre Kinder:

1. Friderich Jacob Benschlag.
2. Maria Elisabeth Benschlagin.
3. Georg David Benschlag.
4. Rosina Margaretha Benschlagin.
5. Susanna Catharina Benschlagin.

Biberstein.

Christina Dorothea Frischin; (siehe: Frisch.)
 gest. 1741. 9. Febr. Ehm. Paulus Biberstein,
 Philosophiae Professor ordinarius zu Tübingen.
 gest. Ihr Kind:

Ludwig Friderich Biberstein. geb. 1738. 23.
 Mart.

Binn

Binnicker.

Agnes Christina Schmidin; (siehe: Schmid.)
geb. 1679. 23. Oct. Ehm. Johann Chr. Gott-
lieb Binnicker, Gräfflich-Hohenlohe-Dehringie-
scher Schultheiß zu Finsterroth. Ihre Kinder:

1. Bernhard Gottlieb Binnicker.
2. Johann Friderich Binnicker.

Bleyfuß.

Anna Elisabetha Moserin; (siehe die Mose-
risch. Geneal. p. 105.) geb. 1595. 27. Mai. Ehm.
Johann Jacob Bleyfuß, Fürstl. Württembergis-
cher Land-Rüchlinmeister. Ihre Kinder:

1. Johann Jacob Bleyfuß, Amtmann zu Rem-
mingsheim.
2. Anna Helena Bleyfußin.
3. Anna Elisabetha Bleyfußin.
4. Anna Magdalena Bleyfußin.
5. Johann Michael Bleyfuß.
6. Germanus Bleyfuß.
7. Starb jung.

Bloß.

Num. 1.

Anna Moserin; (siehe die Moser. Geneal.
p. 107.) geb. 1517. 6. Jan. gest. 1550. 28. Mart.
Ehm. Octavian Bloß, Stattschreiber zu Göp-
pingen. gest. 1555. Ihre Kinder.

1. Octavian Bloß; siehe Num. 2.
2. Susanna Bloßin. Ehm. Bernhard N.
3. Esther Bloßin. Ehm. Johann Stein,
Gold-Arbeiter zu Wimpfen. geb. 1532.
gest. 1594. ohne Kinder.

3 4

4. Jus

4. Judith Bloßin. Ehm. 1. Matthäus Sabich, Fürstl. Würtemb. Cancellist; (ihr einiges Kind starb jung;) 2. Johannes Beuerlin; siehe die Tabell: Beuerlin.
5. Jonas Bloß, Diaconus zu Kirchheim unter Teck.
6. 7. Starben jung.

Num. 2.

Octavian Bloß, (v. num. 1.) Eisens-Bergwercks, Verwalter zu Blaich im Allgäu. Ehfr. Margaretha Daurin, von Heydenheim. Ihre Kinder:

1. Margaretha Bloßin; siehe die Tabell: Hermann.
2. Anna Maria Bloßin; siehe: Seidlin.
3. Christoph Bloß, Apotheker zu Eßlingen. Ehfr. Margaretha, Wilhelm Müllers, Bürgermeisters zu Waiblingen, Tochter.
4. Lucretia Bloßin; siehe: Gruber.
5. Apollonia Bloßin; siehe: Bauder.
6. Beatriz Bloßin; siehe: Zeller.
7. Octavian Bloß, Keller zu Kirchheim unter Teck. Dessen Sohn:
Octavian Bloß, Bürgermeister zu Kirchheim unter Teck.

Anna Maria Eisengrienin; (siehe: Eisengrien.) geb. 1578. 14. Dec. Ehm. Sebastian Bloß, Med. Doct. und Professor Ordinarius zu Tübingen. geb. 1559. 4. Nov. gest. 1627. 4. Mart. Ihre Kinder:

1. Euse

1. Susanna Bloßin. geb. 1602. 17. Mart.
Ehm. Franz Zuckmeyer, Med. D. zu Speyer.
2. Anna Maria Bloßin. geb. 1604. 5. Aug.
3. Johann Sebastian Bloß, Med. D. Physicus und Professor Gymnasii zu Ulm. geb. 1606. 6. Jan. Dessen Tochter:
N. Bloßin; siehe: Niedlen.
4. Anna Magdalena Bloßin. geb. 1607. 18. Jul.
5. Anna Dorothea Bloßin; siehe: Tafinger.
6. Anna Christina Bloßin; geb. 1610. 23. Sept.
7. Johann Jacob Bloß; geb. 1612. 18. Jan.
8. Joh. Balthasar Bloß; geb. 1615. 12. Mart.
9. Johann Martin Bloß; geb. 1617. 6. Mart.
10. Johann Tobias Bloß; geb. 1620. 10. Jul.
11. 12. Sturben jung.

Böhm.

Maria Francisca Simoniusin; (siehe: Simonius;) Ehm. Aegidius Böhm, Gerichts-Verwandter und Handelsmann zu Stuttgart. geb. 1644. 13. Maj. gest. 1704. 18. Sept. Ihre Kinder:

1. Johann Heinrich Böhm, Handelsmann zu Stuttgart. Ehfr. Eva Maria, Johann Jacob Köhnlens, Handelsmanns zu Herrenberg, Tochter. Ihre Kinder:
 - a) Johann Adam Böhm, geb. 1712. 5. Aug. gest. 1733. 14. Jul. ledig.
 - b. - 1) Sturben jung.
2. Aegidius Böhm, Fürstl. Würtemb. Hof-Cammer- und Expeditiions-Rath, auch Bürgermeister zu Stuttgart. geb. 1685.

1ten Febr. 1ste Ehfr. Anna Barbara, Wols-
gang Ludwigs Stygle, Marche-Commissarii,
Tochter, geb. 1682. . . . gest. 1716. 12.
Nov. 2te: Agnes Elisabetha, Johann Spitt-
lers, Burgermeisters und Haupt-Zollers zu
Canstatt, Tochter. geb. 1692. 23. Apr. gest.
1732. 8. Jun. 3te: Eva, Johann Adam
Kaußmanns, Handelsmanns zu Stuttgart,
Tochter. geb. 1710. 30. Nov.

3. Kinder erster Ehe starben jung.

Kinder zweyter Ehe:

a) Benedicta Elisabetha Böhmin. geb. 1726.
19. Maj. Ehm. Ernst Heinrich Nylius,
J. U. D. Fürstl. Württemberg. Regierungs-
Rath und Hof-Gerichts-Assessor.

b) Friderica Barbara Böhmin; siehe: Bez
orgii.

Kind dritter Ehe:

c) Aegidius Friderich Böhmin. geb. 1737. 1. Jan.

3. Anna Dorothea Böhmin; siehe: Tafel.

4. Anna Barbara Böhmin. Ehm. Joh. Phi-
lipp Ottmann, Apotheker zu Stuttgart.
Ohne Kinder.

5. Maria Elisabetha Böhmin. geb. 1687. gest.
1722. 1ster Ehm. siehe: Stadel. 2ter: Jo-
hann Stubler, Steuer-Schreiber zu Heils-
bronn.

6. Maria Regina Böhmin; siehe: Scheines
mann.

7. Starb jung.

Sibyls

Sibylla Agnes Frischin; (siehe: Frisch.)
geb. 1677. 19. Oct. gest. 1735. Ehm. Johann
Adam Böhlin, Vogt zu Liebenzell. geb. 1674.
gest. 1751. Ihre Kinder:

1. Maria Sibylla Böhlin. geb. 1709. 1ster
Ehm. Johann Georg Hillweck, Fürstl. Würt-
temb. Secretarius und Ober- Hof- Marschal-
len- Amts- Registrator. gest. 1732. Ohne
Kinder. 2ter: siehe: Deimlin.
2. Johann Adam Böhlin, Fürstl. Württemb.
Hof- Gerichts- Advocat. geb. 1712. ledig.
3. Wilhelmina Christina Böhlin. Starb ledig.

Bonwetsch.

Eleonora Dorothea Steinhöferin; (siehe:
Steinhöfer.) Ihr 1ster Ehm. N. Bonwetsch,
Amtmann zu grossen Heppach. Ihre Tochter:
Friderica Regina Bonwetschin.

von Bøye.

Christina Juliana Freyin von Löwenschild;
(siehe: Löwenschild.) Gem. Erich Gustav Bøye;
wohnete auf dem Gut Skillinge in Schonen.
Ihre Kinder:

1. Adam Gustav Bøye, Lieutenant unter dem
Königlich- Schwedischen neuen Schonen
Regiment. Gem. Sophia Christina Freyin
von Uckerstirn. Ihr Kind:
a) Christina Charlotta Bøye.
2. Eine Fräulin; stirbt ledig.

Brauch.

Brauch.

Anna Andreäin; (siehe: Andread.) geb. 1580.
8. Maj. gest. 1635. 7. Oct. Ehm. Sixtus
Brauch, Vogt und Castner zu Heydenheim. gest.
1620. 18. Apr. Ihre Kinder:

1. Maria Brauchin, geb. 1609. 2. Oct. Ehm.
Heinrich Bödecker.

2. Johann Arnold Brauch. geb. 1612. 28.
Dec.

3. Anna Brauchin. geb. 1614. 30. Sept.

4. Philipp Christoph Brauch. geb. 1616.

5. 6. Seynd jung gestorben.

Brecht.

Christiana Friderica Grosin; (siehe: Groß)
geb. 1730. 12. Jul. Ehm. Carl David Brecht,
Med. Lic. auch Stadt- und Amts-Physicus zu
Magold. geb. 1720. 24. Oct. Ihr Kind:

Johanna Friderica Brechtin. geb. 1752.

Bresand.

Johanna Zellerin (siehe: Zeller.) geb. 1719.
30. Maj. Ehm. Wilhelm Christian Bresand,
Jctus, Stadt- und Amts-Schreiber zu Pforz-
heim. Ihr Kind.

Christian Johann Bresand. geb. 1741. 12.
Nov.

Brigel.

Siehe unten vor dem Register.

Brodbeck.

Judith Zellerin; (siehe: Zeller.) geb. 1652.
9. Jul. gest. 1689. Ehm. Georg Conradt Brodt-
beck,

beck, Fürstlich: Würtemb. Rath und Abbt zu Murrhardt. geb. 1651. 27. Apr. gest. 1714. 30. Jun. Ihre Kinder:

1. Christina Judith Brodtbeckin; siehe: Burck.
2. M. Johann Conrad Brodtbeck, Neupergerischer Ober-Pfarrer und Inspector zu Schwaigern. geb. 1680. Ehfr. Susanna Catharina, Johann Ernst Salzers, Burgermeisters, Apotheckers und Practici zu Bretten, Tochter. Deren Kinder:

- a) Johanna Elisabetha Judith Brodtbeckin. Ehm. Johann Conrad Kauffmann, Diaconus zu Schwaigern.
- b) Ernst Conrad Brodtbeck; geb. 1715. m. Jul.
3. Maria Regina Brodtbeckin; siehe: Lang.
4. M. Georg Friederich Brodtbeck, Pfarrer zu Dürnau. geb. 1688. Ehfr. Christina Elisabetha, obgedachten Salzers Tochter.
5. - 11. seynd jung gestorben.

Ottilia Barbara Hillerin; (siehe: Hiller.) gest. 1731. Ehm. David Brodtbeck, Med. D. und Physicus zu Herrenberg und Nagold. geb. 1669. 29. Jun. Ihre Kinder:

1. Christina Barbara Brdtbeckin. geb. 1711. 31. Oct. Ehm. 1ster: N. Schnepf, Med. D. und Practicus zu Stuttgart. 2ter: Johann Ferdinand Hölder, Med. Lic. Stadt- und Amts-Physicus zu Waiblingen.
2. Carl Ferdinand Brodtbeck, Med. Lic. und Physicus zu Backnang. geb. 1716. m. Apr.

3. Jo

3. Johann Friderich Brodtbeck, Jctus.
Brodthag.

Juliana Henrica Moserin. (siehe die Moser. Geneal.) geb. 1705. 1. Apr. Ehm. M. Johann Burcard Brodthag, Stadt-Pfarrer zu Sindelfingen. geb. 1689. 25. Maj. Ihre Kinder:

1. Susanna Magdalena Brodthagin. Ehm. M. Johannes Ehmman, Pfarrer zu Gechingen.
2. Felicitas Juliana Brodthagin. geb. 1722. 29. Nov.

Brunn.

Anna Maria Neufferin; (siehe: Neuffer.) geb. 1665. 11. Febr. gest. 1724. 16. Dec. 1ster Ehm. Philibert Brunn, Buchhändler zu Tübingen. geb. 1655. 12. Nov. gest. 1697. 19. Maj. Ihre Kinder:

1. Susanna Dorothea Brunnin. geb. 1693. 1ster Ehm. M. Theodor Mezler, Buchhändler zu Tübingen. geb. 1690. 18. Dec. gest. 1724. 18. Dec. ohne Kinder. 2ter: Gottlieb Ebertus, Buchhändler zu Tübingen. gest. 1732. 29. Dec. ohne Kinder.
2. 3. Sturben jung.

Burckh.

Christina Judith Brodtbeckin; (siehe: Brodtbeck.) geb. 1677. 29. Sept. Ehm. Johann Philipp Burckh, Special-Superintendent zu Nürtingen. geb. 1673. gest. 1715. 11. Maj. Ihre Kinder:

1. Philipp Conrad Burckh, Diaconus zu Gochsheim. geb. 1702. 27. Febr. Rosina Magdalena N. ohne Kinder.

2. Eufanna Christina Bureckhin; siehe: Steck.
3. Christina Judith Bureckhin. geb. 1705. 2. Maj.
4. Philipp David Bureckh. geb. 1708. 1. Oct. Starb ledig.
5. Johann Philipp Bureckh. geb. 1710. 30. Oct. Starb ledig.
6. Dorothea Elisabetha Bureckhin. geb. 1713. 30. Apr.
7. Johanna Philippina Bureckhin. geb. 1715. 13. Jun.
8. 9. 10. Starben jung.

Von denen Töchtern sub n. 3. 6. 7. starb eine ledig; eine bekam einen Amtmann zu Münsingen, und eine den Haus- Schnei- der Johann Friderich Julius zu Kirchheim unter Teck.

Bürgermeister von Denzisaau.

Anna Catharina Schwederin; (siehe: Schweder.) Ehm. Johann Stephan Bürgermeister von Denzisaau, Kayserlich- und Herzoglich- Sachsen- Eisenachischer Rath, der unmittelbaren Reichs- Ritterschafft in Schwaben, Orts und der Reichs- Statt Ulm Consulent. gest. 1722. Ihre Kinder:

1. Anna Elisabetha Bürgermeisterin; siehe: Nagel.
2. Wolfgang Paul Bürgermeister von Denzisaau, J. U. L. Herzoglich- Sachsen- Weimarischer Hof- und Regierungs- Rath. Ehrs. Sibylla Euphrosyna, Gerhard Meyburchs, Fürstl.

Fürstl. Würtemb. Ober- Raths, Tochter.
Ihre Kinder:

a) b)

3. Sophia Barbara Burgermeisterin. Ehm. Friderich Heilbronner, J. U. L. und Raths-Consulent zu Ulm
4. Gabriel Franz Burgermeister von Denzisaue, J. U. L. des inneren Raths der Reichs-Stadt Eßlingen, auch Zucht-Amts-Deputatus. Ehfr. Anna Christina, Eberhard Friderich Eckhers, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Raths und Raths-Consulentens zu Eßlingen, Tochter. Ihr Kind:
a) Eine Tochter.
5. Catharina Tabitha Burgermeisterin. gest. 1ster Ehm. Gottfried Hoppe, Diaconus zu Herrenberg. geb. 1696. gest. 1726. 2ter: siehe: Hoffmann.
6. Johanna Maria Burgermeisterin.
7. Starb jung.

Camerer.

Regina Barbara Neufferin; (siehe: Neuffer.) geb. 1641. Ehm. Elias Rudolf Camerer, Med. Doct. und Professor ordinarius zu Tübingen. geb. 1641. 7. Maj. gest. 1695. 7. Jun. Ihre Kinder.

1. Rudolf Jacob Camerer, Med. Doct. und Professor ordinarius zu Tübingen. geb. 1665. 17. Febr. gest. 1721. 11. Sept. Ehfr. Christina Magdalena, Johann Graffens, S. Theol. Doct. Fürstl. Würtemb. Raths und
Abb:

Abbtens zu Alpirspach, Tochter. gest. 1727.

19. Maj. Ihre Kinder:

a) Regina Magdalena Camererin, geb. 1690. 26. Febr.

b) Alexander Camerer, Med. Doct. und Professor ordinarius zu Tübingen. geb.

1696. 3. Febr. gest. 1736. 13. Nov. Ehfr.

Clara Hedwig, Johann Zellers, Med. D.

Fürstl. Würtemb. Raths und Leib-Medici,

auch Professoris Medicinæ ordinarii zu

Tübingen, Tochter. geb. 1703. 31. Maj.

Ihre Kinder:

1) Johann Rudolf Camerer, Med. Lic. und Physicus adjunctus zu Balingen.

geb. 1723. 23. Jan. Ehfr. Christina

Rosina, Johann Christoph Weyßers,

Med. Doct. und Physici zu Balingen,

Tochter. geb. 1727. m. Jul.

2) Friderich Jacob Camerer, Juris Cand. geb. 1731. 14. Jan.

3) Eleonora Juliana Camererin. geb. 1734. m. Aug.

4) Christina Hedwig Camererin. geb. 1736. m. Oct.

c) Agnes Christina Camererin. geb. 1700. 1. Apr.

d) Heinrich Camerer, J. U. L. und Fürstl. Würtemb. Hof- Gerichts- Advocat. geb.

1704. 12. Jul. Ehfr. Maria Catharina,

Johann Christoph Gerlachs, Med. Doct.

R

Fürstl.

Fürstl. Würtemb. Leib-, Medici, auch
Statt- und Land-Physici zu Calw, Toch-
ter. geb. 1707. 17. Febr. gest. 1748. 12.
Mart. Ihre Kinder:

- 1) M. Rudolf Jacob Camerer, S. Theol.
Studios. geb. 1731. 17. Jan.
 - 2) Johanna Friderica Camererin. geb.
1733. 6. Maj.
 - 3) Johann Ferdinand Camerer. geb.
1743. 16. Jun.
 - 4) - 13) Sturben jung.
2. Agnes Susanna Camererin; siehe: Os-
sander.
3. Elias Camerer, Med. Doct. und Professor
ordinarius zu Tübingen. geb. 1672 17. Febr.
gest. 1734. 8. Febr. Ehfr. Benigna Dorothea,
Johann Christoph Wölffings, Vogts zu
Stuttgart, Tochter. geb. 1674. 11. Mart.
gest. 1703. 29. Jun. Ihre Kinder:
- a) Regina Dorothea Camererin; siehe:
Hoffmann.
 - b) - c) Sturben jung.
4. Regina Barbara Camererin; siehe: Hoch-
stetter.
5. Sibylla Sara Camererin; siehe: Harp-
recht.
6. Maria Barbara Camererin; siehe: Wei-
ckersreuter.
- Die übrige Kinder sturben jung.

Campe.

Campe.

Anna Maria Kellerin; (siehe: Keller.) Ihr
1ster Ehm. Dieterich Ernst Campe, Apotheker
zu . . . gest. 169 . . Ihre Kinder:

1. Georg Ernst Campe.
2. M. Johann Heinrich Campe, Diaconus zu
Mundelsheim.

Canstetter.

Anna Barbara Zellerin; (siehe: Zeller.) geb.
1629. 12. Nov. gest. 1697. 27. Sept. Ihr
1ster Ehm. M. Tobias Canstetter, Special-Su-
perintendens zu Brackenheim. gest. 1668. 10.
Nov. Ihre Kinder:

1. Maria Elisabetha Canstetterin; siehe: Weiss-
mann.
2. Catharina Canstetterin. gest. 1672. Ehm. Jo-
hann Jacob Keppler, Pfarrer zu Löchgau.
Ohne Kinder.
3. Christoph Tobias Canstetter, Pfarrer zu Korn-
Westheim. gest. 1707. 1ste Ehe. Anna Ama-
lia, Abraham Elsäfers, Pfarrers zu Neck-
mühl, Tochter. 2te: Anna Johanna, Joh. Fri-
derich Laurens, Fürstl. Würtemb. Consisto-
rial-Raths und Hof-Predigers Tochter.
Kinder erster Ehe:
 - a) Anna Amalia Canstetterin. Ehm. M. J. C.
Lang, Pfarrer zu Aldingen. Ohne Kinder.
 - b) Christina Barbara Canstetterin. Ehm. M.
Klaiber, Pfarrer.
 - c) Anna Catharina Canstetterin. Ehm.
Schmid, Diaconus zu Freudenstatt.

d) Johann Eberhard Canstetter, Land-Commissarius. Ehfr. Christina Magdalena Diezin Ihre Kinder:

- 1) Christina Amalia Canstetterin.
- 2) Eberhardina Charlotta Canstetterin.
- 3) Tobias Stephan Canstetter.

Kinder zweyter Ehe:

- e) M. Friderich Tobias Canstetter.
- f) Johann Christoph Canstetter, ein Strumpfw Weber.
- g) Eberhard Friderich Canstetter, ein Apotheker.
- h) Kunigunda Beata Canstetterin.
- i) M. Georg Conrad Canstetter, Diaconus zu Lorch. gest. 1689. Ehfr. Anna Maria Rebstockin. Ohne Kinder.
- k) Anna Margaretha Canstetterin. Ehm. Joh. Eberhard Knoll, Special-Superintendens zu Canstatt. Ohne Kinder.

Caroli.

Eva Maria Simoniusin; (siehe: Simonius.) geb. 1632. 16. Dec. gest. 1695. Ehm. Andreas Caroli, Fürstl. Würtemb. Rath und Abbt zu St. Georgen. geb. 1632. gest. 1704. 1. Sept. Ihre Kinder:

1. Andreas David Caroli, Special-Superintendens zu Kirchheim unter Teck. geb. 1658. 29. Jun. gest. 1707. 8. Sept. Ehfr. Catharina, Nicolai Häberlins, Handelsmanns zu Stuttgart, Tochter.

2. Theos

2. Theodor Caroli, Med. D. und Physicus zu Leonberg.
3. Constantin Caroli, Geldscherer.
4. Eva Regina Carolin. Ehm. Johann Adam Kurrer, J. U. L. Bürgermeister zu Tübingen, wie auch des Württembergischen engeren Landſchafts = Ausschusses und Fürstl. Hof = Gerichts Assessor.
5. 6. 7. Seynd jung gestorben.

Eloster.

Susanna Praxedes Seufferheldin; (ſiehe: Seufferheld.) Ehm. Heinrich Sibäus Jemgumer = Eloster, J. U. D. und Conſulent zu Schwäbiſch = Hall. Ihre Kinder:

1. Sibylla Maria Elosterin; ſiehe: Feyerabend.
2. Susanna Praxedes Elosterin; ſiehe: Wiesel.
3. Maria Magdalena Elosterin; ſiehe: Feyerabend.
4. Maria Eliſabetha Elosterin; ſiehe: Beyſchlag.
5. Johann Lorenz Eloster, Rathsherr zu Schwäbiſch = Hall. Ehfr. Catharina Magdalena Engelhardtin. Ihre Kinder:
 - a) Catharina Eliſabetha Elosterin.
 - b) Fridrich Lorenz Eloster.
 - c) Johann Wilhelm Heinrich Eloster.
 - d) Renata Susanna Elosterin.
6. Georg Chriſtoph Eloster.
7. Roſina Margaretha Elosterin; ſiehe: Hezel.

Conspruck.

Juliana Dorothea Neusserin; (siehe: Neusser.) Ihr 2ter Ehm. Johann Friderich Conspruck, Fürstl. Würtemb. Hof- Cammer, Rath. Ihr Kind:

Lounsa Friderica Conspruckin.

Cucuel.

Anna Catharina Volmarin; (siehe Volmar.) Ehm. M. Johann Cucuel, Special- Superintendens zu Tuttlingen. Ihre Kinder:

1. Catharina Gottliebin Cucuelin. Ehm. Johann Christoph Weißert, Med. Doct. und Physicus zu Balingen.
2. M. Johann Christoph Cucuel, Pfarrer zu Schwieberdingen. geb. 1668. gest. 1721. Ehfr. Anna Barbara, M. Eberhard Kellers, Special- Superintendentens zu Knittlingen, Tochter.

Ihre 6. Kinder starben jung.

3. Anna Rosina Cucuelin.

Currelin.

Maria Christina Langin; (siehe: Lang.) geb. 1704. gest. 1727. Ehm. Johann Elias Currelin, Fürstl. Würtemb. Rath und Vogt des Klosters Amts Bebenhausen. Ihr Kind:

Regina Elisabetha Currelinin. Ehm. Johann Samson Schwarz, Amtschreiber des Klosters Amts Bebenhausen.

Dann.

Anna Lounsa Stockmeyerin; (siehe: Stockmeyer.) geb. 1709. 8. Jul. gest. 1737. m. Jul. Ehm.

Ehm. Johann Jacob Dann, Fürstl. Würtemb. Regierungs-, Rath und Hof- Gerichts- Assessor. geb. 1697. 1. Mart. gest. 1744. 11. Sept. Ihre Kinder:

1. Johann Friderich Dann, des Löbl. Schwäbischen Crayses Kändrich. geb. 1728. 20. Dec.
2. Ulrich Friderich Ludwig Dann. geb. 1730. 13. Jul.
3. Juliana Louysa Dannin; siehe: Mögling.
4. Starb jung.

Dapp.

Anna Maria Gansin; siehe: Gans. Ehm. Joh. Adam Dapp, der Würtemb. Landschafft Advocat und Secretarius. geb. 1595. 31. Maj. gest. 1658. 9. Oct. Ihr Sohn:

Augustin Dapp, Fürstl. Württemberg. Ober- Rath's Secretarius. geb. 1623. m. Nov. gest. 1680. m. Jun. Ehfr. Barbara Sophia, Wilhelm Heerbrands, Fürstl. Württemberg. Consistorial-Raths, Hof-Predigers und Probsts zu Denkendorff, Tochter. Ihre Kinder:

1. M. Joh. Augustin Dapp, Pfarrer zu Uhingen. Ehfr. Maria Christiana, Johan Friderich Diezens, Fürstl. Württemberg. Visitations- Expedition's-Raths, Tochter. geb. 1672. 22. Oct. Ihre Kinder:

- a) Johann Gottfrid Dapp, geb. 1703.
- b) Starb jung.

2. Anna Sophia Dappin. Ihr 1ster Ehm. siehe: Heller. Der 2te: Joh. Cornelius Pommer, Fürstl. Würtemb. Rent, Cammer, Expedit.

Rath und Landschreiberen = Verwalter. geb. 1633. gest. 1703. 21. Sept. Ihr Kind:
a) starb jung.

3. Gottsfrit Anton Dapp, Fürstl. Württemberg. Steuer-Revisions-Commissarius. geb. 1669. 2. Dec. gest. 1737. 12. Dec. Ehfr. Christina Dorothea, Joh. Georg Hübners, Fürstl. Württemberg. Tutelar-Raths-Secretarii, Tochter. geb. 1679. 22. Dec. Ihre Kinder:
a) Christina Barbara Dappin; siehe: Werner.
b) Christoph Samuel Dapp, Apotheker, geb. 1716. 12. Dec.
c) Georg Gottsfrit Dapp, Professor Gymnasii zu Stuttgart. geb. 1720. 21. Jan.
d) - g) Seynd jung gestorben.

Daser.

Anna Cathrina Aulberin; (siehe: Aulber.) geb. 1602. 3. Jan. Ehm. Paul Daser, Fürstl. Würtemb. Leib- und Hof-Medicus. Ihre Kinder:

1. Paul Alchatus Daser, Fürstl. Würtemb. Rath, Abbt zu Königsbronn, und des Würtemb. engeren Landschafft-Ausschusses Assessor. geb. 1626. 20. Dec. gest. 1694. 6. Oct. Ehfr. Veronica, Jacob Zollers, Senioris und Früh-Predigers zu Viberach, Tochter. geb. 1616. 2. Sept. gest. 1694. 4. Aug. Ihre Kinder:
a) M. Paul Daser, Pfarrer zu Grunbach.
Dessen Kinder:

1) Chri

- 1) Chriſtina Daſerin. geſt. Ehm. M. Veit
Ludwig Neuffer, Pfarrer zu Grumbach.
geſt. 1729. 25. Nov. Sie gebahr nur
drey todte Kinder.
- 2) Alchatiuſ Daſer, geiſtlicher Verwalter
zu Schorndorff.
- 3) Daſerin. Ehm. M. Gottſrid
Zahn, Pfarrer zu groſſen Heppach.
- b) Jacob Daſer, Vogt zu groſſen Sachſen-
heim. Ohne Kinder.
- c) Alchatiuſ Daſer, Stiffts-Pfleger zu Beu-
telſpach. geb. 1656. 13. Apr. geſt. 1691.
26. Sept. Ehfr. Anna Catharina, N.
Straubens, Handelsmanns zu Eßlingen,
Tochter. Ihr Sohn:
- 1) Jacob Daſer, Handelsmann zu Beu-
telſpach. Deſſen Kinder:
- aa) Daſerin. Ehm. Reins
hardt, Amtmann zu Beutelſpach.
- bb) Daſerin. Ehm. M. Jacob
Gſell, Diaconus zu Lorch.
- cc) N. Garb, Goldarbeiter zu
Stuttgart.
- d) M. Ludwig Hercules Daſer, Special-Su-
perintendens zu Lauffen. geb. 1657. 15.
Oct. geſt. 1ſte Ehfr. . . . 2te: . . . 3te:
. . . 4te: Anna Regina, M. . . Elſäſ-
ſers, Statt-Pfarrers zu Meckmühl, Tocho-
ter. geb. 1676. 24. Apr. geſt. 1749. 28. Dec.
Tochter 2ter Ehe:

- 1) Veronica Catharina Daserin. geb. 1697.
5. Jul. Ehm. Franz Wilhelm Kreidemann,
Stadt-Pfarrer zu Neuenburg. geb. 1693.
Kinder vierter Ehe:
- 2) M. Ludwig Hercules Daser, Pfarrer zu
Schwaicken. geb. 1705. 4. Apr. Ehfr.
Anna Maria, M. Nicolai Lindenmeyers,
Pfarrers zu Wahlheim, Tochter. Ihre
Kinder:
- aa) Veronica Daserin. geb. 1732. 1. Jul.
bb) Ludwig Wilhelm Daser. geb. 1733.
2. Oct.
cc) Ludwig Hercules Daser. geb. 1735.
3. Aug.
dd) Paul Franz Daser. geb. 1740. 4.
Sept.
- 3) Paul Achatius Daser, Vogt zu Nagold.
geb. 1707. 15. Febr. Ehfr. Margaretha
Gratia, N. Reinmund, Chirurgi zu
Montpellier, Tochter. Ihre Kinder:
- aa) Johanna Daserin. geb. 1731. 10.
Jun.
bb) Friderica Daserin. geb. 1732. 1.
Jun.
cc) Georg Achatius Daser. geb. 1733.
3 Dec.
dd) Christina Daserin. geb. 1735. 5.
Maj.
ee) Paul Daser. geb. 1740. 4. Sept.
ff) Elisabetha Daserin.
gg) Regina Daserin.

hh) Cas

hh) Catharina Daſerin.

ii) Margaretha Daſerin.

4) Jacob Daſer, Cloſters- Hofmeiſter zu
Neuthin. geb. 1709. 24. Apr. Ehfr. Eli-
ſabetha, N. Bechtlens, Amts- Pflegers
zu Udelberg, Tochter. Ihre Kinder:

aa) Regina Margaretha Daſerin. geb.
1740. 24. Maj.

bb) Eliſabetha Daſerin. geb. 1742. 22.
Maj.

cc) Jacob Daſer. geb. 1744. 15. Mart.

dd) Wilhelm Daſer. geb. 1746. 25. Oct.

ee) Paul Daſer. geb. 1747. 28. Oct.

ff) Chriſtina Catharina Daſerin. geb.
1750. 24. Febr.

5) M. Philipp Heinrich Daſer. geb. 1711.
24. Apr. ledig.

6) Chriſtina Maria Daſerin; ſiehe: Zeller.

7) Anna Regina Daſerin; ſiehe: Ketter.

c) Judith Daſerin. Ehm. M. Johann Jacob
Eöbert, Diconus zu Schorndorff. Ohne
Kinder.

f) Anna Catharina Daſerin; ſiehe: Helffer-
rich.

2. Urfula Catharina Daſerin.

3. Wilhelm Chriſtian Daſer.

Daur.

Barbara Moſerin; (ſiehe die Moſer. Geneal.)
geb. 1560. 18. Jul. geſt. 1627. Ehm. Caspar
Daur, Cloſters- Verwalter zu Herbrechtingen.
geb. 1556. geſt. 1628. Ihre Kinder:

1. Anna

1. Anna Maria Daurin; siehe: Haag.
2. Michael Daur. geb. 1585. 12. Aug. gest. 1611. ledig.
3. Christoph Daur, Amtmann zu Kleinheim. geb. 1588. 18. Febr. Ehfr. Anna Maria Zaiflin.
4. Balthasar Daur. geb. 1593. 7. Jun. Ehfr. Anna, Georg Breunings, Predigers zu Siengen, Tochter.
5. — 14. sind jung gestorben.

Deimlin.

Maria Sibylla Böhmin; (siehe: Böhmin.)
Ihr 2ter Ehm. Ernst Ludwig Deimlin, Superintendentens zu Pforzheim. Ihre Kinder:

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7.

Demler.

Maria Barbara Walterin; (siehe: Walter.)
geb. 1638. 28. Nov. Ehm. Simon Demler,
Raths- und Compagnie-Verwandter zu Calw.
geb. 1633. Ihre Kinder:

1. Simon Demler, Compagnie-Verwandter zu Calw. geb. 1667. 25. Jan. Ehfr. Maria Salome, Christoph Mayers, Bürgermeisters und Compagnie-Verwandtens zu Calw, auch der Württembergischen Landschaft engeren Ausschusses Assessoris, Tochter. Ihr Kind.
a) stirbt jung.
2. Maria Elisabeth Demlerin. geb. 1673. 2. Oct. Ehm. Veit Christoph Zahn, Compagnie-Verwandter zu Calw.
3. — 17. sind jung gestorben.

Dieter

Dieterich.

Susanna Maria Albertin; (siehe Albert.)
Ehm. Joh. Heinrich Dieterich, Rathsherr und
Stattschreiber zu Schwäbisch-Hall. Ihre Kin-
der:

1. Joh. Friderich Dieterich, Schultheiß zu Ilz-
hofen. Ehef. Anna Euphrosyna Stattmännin.
Ihr Sohn:

a) Friderich Dieterich.

2. Susanna Maria Dieterichin; siehe: Harr-
lacher.
3. Margaretha Maria Dieterichin; siehe:
Spainfuch.

Dorgenlohe.

Anna Rosina Moserin. (siehe die Moser. Ge-
neal.) geb. 1672. 8. Febr. gest. 1702. 22. Sept.
Ehm. Joh. Bartholomäus Dorgenlohe, Fuch-
scherer und Inventirer zu Stuttgart. geb. 1644.
gest. 1712. 6. Sept. Ihre Kinder:

1. Juliana Cordula Dorgenlohin. geb. 1695. 8.
Mart.
2. Maria Magdalena Dorgenlohin. geb. 1696.
11. Oct.
3. 4. Sturben jung.

Dreher.

Regina Neufferin; (siehe: Neuffer.) geb.
1601. 23. Dec. gest. 1625. m. Jul. Ehm. Joh.
Martin Dreher. Ihre Kinder:

1. Joh. Valentin Dreher. geb. 1621. 28. Jun.
2. 3. Sturben jung.

Anna

Amalia Eisengrienerin; (siehe: Eisengrien.)
geb. 1545. 13. Dec. gest. 1584. 16. Dec. Ehm.
Hippolitus Dreher, Fürstl. Würtemb. Cammer-
Rath. gest. 1567. 1. Jul. Ihre Kinder:

1. Franz Dreher, Eisen-Factor zu Stuttgart.
Ehfr. Martha Mögenhardin. Ihre Kinder:

a) Anna Maria Dreherin.

b) Hippolitus Dreher.

2. Maria Dreherin. Ehm. Tobias Raßmann.
Eder.

Anna Maria Rühlin; (siehe: Rühle.) geb.
1642. 6. Jul. gest. 1667. 18. Maj. Ehm. Mi-
chael Eder, Pfarrer zu Zavelstein. geb. 1631. 29.
Sept. gest. 1693. 12. Aug. Ihre Kinder:

1. Maria Elisabetha Ederin; siehe: Brückler,
Erost.

2. Maria Barbara Ederin; siehe: Rühle.

3. Joh. Michael Eder. geb. 1666. 9. Apr. gest.
1693. 10. Oct.

Egen.

Num. 1.

Apollonia Moserin; (siehe die Moser. Geneal.)
geb. 1562. 17. Febr. gest. 1627. 1. Aug. Ehm.
Joh. Wilhelm Egen, Gerichts-Verwandter
und Apotheker zu Stuttgart. geb. 1557. gest.
1611. 12. Jan. Ihre Kinder:

1. Christina Egin. geb. 1584. 1. Apr. gest.
1629. 2. Mart. Ehm. Marcus Dolmetsch,
Fürstl. Würtemb. Visitations-Secretarius.

2. Joh. Balthasar Egen; siehe num. 2.

3. Urs

3. Ursula Margaretha Egin. geb. 1592. 19. Febr. Ehm. Wolfgang Reidhard, Stuckgießer zu Stuttgart.
4. Joh. Wilhelm Egen, Handelsmann zu Urach. geb. 1595. 12. Nov. 1ste Ehfr. Margaretha Gerlachin. gest. 1628. 1. Maj. 2te: Juliana, Joh. Erhards, Apotheckers zu Urach, Tochter. Ihr Sohn:
a) Johann Philipp Egen. geb. 1630. 20. Aug.
5. Apollonia Egin. geb. 1602. 18. Mart. Ehm. Johann Philipp Hiller, Amts-Schreiber zu Sachsenheim.
6. 7. 8. 9. Sturben jung.

Num. 2.

Johann Balthasar Egen, Apothecker zu Stuttgart. geb. 1586. 25. Jan. 1ste Ehfr. Barbara, Eberhard Schwendens, Hofmeisters zu Lichtenstern, Tochter. gest. 1623. 21. Dec. 2te: Maria, Joh. Köhlers Tochter. gest. 1634. 3. Maj.

Kinder erster Ehe:

1. Anna Dorothea Egin. geb. 1613. 1. Maj.
2. Johann Wilhelm Egen. geb. 1614. 25. Apr.
3. Johann Jacob Egen. geb. 1620. 12. Nov.

Kinder zweyter Ehe:

4. Joh. Heinrich Egen; siehe num. 3.
5. Johann Conrad Egen, Pfarrer zu Dettin-gen. geb. 1629 1. Febr. gest. 1682. Ehfr. N. Enslin. Ohne Kinder:
6. Anna Maria Egin. geb. 1630. 12. Oct. Ehm. N. Hemppler, Königlich-Dänischer Garten-Inspector zu Coppenhagen.

7. Anna Christina Egin. geb. 1632. 16. Maj. Ehm. N. Dehlmajer, Rappenmacher zu Stuttgart.
 8. - 17. starben jung.

Num. 3.

Johann Heinrich Egen, Medicus zu Stuttgart. geb. 1627. 21. Dec. gest. 167-. Ehfr. Anna Justina, Joh. Friderich Conzens, oder Lenszens, Zollschreibers zu Stuttgart, Tochter. Ihre Kinder:

1. M. Conrad Heinrich Egen, Pfarrer zu Unter-Weiskach. geb. 1667. 31. Aug. gest. 1717. 1ste Ehfr. Anna Magdalena, Joh. Schweicklins, Wirths zu Sulz, Tochter. gest. 1711. 14. Oct. 2te: Christina, Carl Bardilli, Med. Doct. und Physici zu Göppingen, Tochter. geb. 1671. 23. Sept. Kinder erster Ehe:
 - a) Justina Magdalena Egin; siehe: Fleischmann.
 - b) David Friderich Egen. geb. 1709. 20. Maj.
 - c) - n) starben jung.
2. Anna Felicitas Egin; siehe: Wagner.

Barbara Moserin; (siehe die Moser. Geneal.) geb. 1584. 24. Jun. Ehm. Joh. Nicolaus Egen, Stattschreiber zu Leonberg. Ihre Kinder:

1. Joh. Wilhelm Egen, der Universität zu Erlangen Pfleger zu Leonberg. geb. 1608. 11. Jul.
2. Joh. Conrad Egen. geb. 1609. 11. Jul.
3. Joh. Sebastian Egen. geb. 1610. 16. Sept.

4. Anna

4. Anna Magdalena Egin. geb. 1614. 19. Febr.
5. Joh. Nicolaus Egen. geb. 1617. 21. Febr.
6. - 10. starben jung.

Eisengrien.

Num. 1.

Maria Moserin; (siehe die Moser. Geneal.)
geb. 1527. 19. Maj. gest. 1560. 20. Oct. Ehm.
Martin Eisengrien, Stifts- u. Verwalter zu
Stuttgart. geb. 1504. gest. 1567. 4. Febr. Ihre
Kinder:

1. Maria Eisengriemin; siehe: Fessler, Gans.
2. Amalia Eisengriemin; siehe: Dreher.
3. Balthasar Eisengrien; siehe num. 2.
4. Reinhard Eisengrien, Bürgermeister zu
Stuttgart. geb. 1550. 6. Nov. gest. 1585.
4. Jan. Ehef. Maria, Michael Daurens
Tochter. geb. 1549. m. Mart. gest. 1597.
26. Apr. Ihre Kinder:
a) Maria Eisengriemin. 1ster Ehm. Joh. Jac.
cob Grienberger, des Kayserl. Cammer-
Gerichts Advocat. 2ter: Doct. Schillbock.
b) Starb jung.
5. Johann Eisengrien, Doct. Probst zu Straus-
bingen und Domherr zu Passau. geb. 1553.
15. Dec. gest. 1608. 28. Mart.
6. Beatrix Eisengriemin; siehe: Plezger.
7. Caspar Eisengrien, Fürstl. Bayrischer Rath
und Pfleger zu Bichthal. geb. 1559. 3. Jan.
Ehef. Catharina, Joh. Heinrich Münzingers,
Med. D. Fürstl. Bayrischen Raths und Leibs-
Medici, Tochter. Ihre Kinder:

f

a) N.

a) N. Eifengrienin.

b) N. Eifengrienin.

Num. 2.

Balthasar Eifengrien, J.U.D. Fürstl. Würtemb. Kirchen-Raths-Director. geb. 1547. 24. Nov. gest. 1611. 13. Jan. 1ste Ehfr. Susanna, Jacob Andrea, S. Theol. Doct. und Cantlars zu Tübingen, Tochter. geb. 1552. 10. Oct. gest. 1593. 1. Dec. 2te: Anna Sangmeisterin. geb. 1552. 8. Jan. Ohne Kinder. Kinder erster Ehe:

1. Joh. Balthasar Eifengrien; v. num. 3.

2. Anna Maria Eifengrienin; siehe: Bloß.

3. Joh. Martin Eifengrien, Fürstl. Würtemb. Nebenhausischer Pfleger zu Eßlingen. geb. 1581. 8. Apr. Ehfr. Barbara, Conrad Schloßbergers, Fürstl. Würtemb. Denckendorffischen Pflegers zu Eßlingen, Tochter. Ohne Kinder.

4. Veronica Eifengrienin. geb. 1583. 9. Mart. gest. 1607. 7. Jan. Ehm. Conrad Keiser, J. U. D. Fürstl. Würtemb. Rath. geb. 1576. 17. Nov.

5. Tobias Eifengrien, Med. D. zu Tübingen. geb. 1584. 2. Jul. Ehfr. Barbara, Joh. Schauppens, Raths-Verwandens zu Bisberach, Tochter. Ihre Kinder:

a) Anna Dorothea Eifengrienin. geb. 1610. 20. Dec.

b) c) d)

6. - 10. Starben jung.

Num.

Num. 3.

Joh. Balthasar Eisengrien, (v. num. 2.)
 Fürstl. Würtemb. Cammer-Rath. geb. 1576.
 6. Mai. gest. 1631. 4. Jul. Ehef. Justina, Joh.
 Wimpelins, Bürgermeisters zu Gröningen,
 Tochter. geb. 1579. 28. Jul. gest. 1637. 19.
 Oct. Ihre Kinder:

1. Anna Justina Eisengrienin. geb. 1605. 3.
 Jul. Ehm. Joh. Conrad Joos, Fürstl. Würt-
 emb. Rath. gest. 1671.
2. Johanna Eisengrienin; siehe: Köster.
3. Joh. Martin Eisengrien, Fürstl. Würtemb.
 Ober-Rath. geb. 1619. 11. Nov. gest. 1690.
 26. Mart. 1ste Ehef. Anna Margaretha, Joh.
 Jacob Ehllens Tochter. 2te: Anna Marg-
 retha, Joh. Speidels Tochter. 3te: Anna
 Barbara N. Ohne Kinder. Kind 1ster
 Ehe:

a) Starb jung.

4. - 12. Starben jung.

Eisenmenger.

Anna Rosina Zinnin; (siehe: Zinn.) Ehm.
 Joh. Ludwig Eisenmenger, Rathsherr zu Schwä-
 bisch-Hall und Amtmann zu Ihr Kind:
 Susanna Cordula Eisenmengerin; siehe: Stell-
 wag.

Eislinger.

Elisabetha Hermännin; (siehe: Hermann.)
 Ehm. Balthasar Eislinger, Handelsmann zu
 Kirchheim unter Teck. Ihr Kind:

Anna Catharina Eißlingerin: 1ster Ehm. siehe:
Pfaff. 2ter: siehe: Zeller.

Eppich.

Dorothea Beuerlinin; (siehe: Beuerlin) geb.
1584. 5. Febr. gest. 1621. 30. Apr. Ihr 2ter
Ehm. Adam Eppich, Universitäts-Verwandter
zu Tübingen. Ihre Kinder:

1. Joh. Heinrich Eppich.
2. Anna Dorothea Eppichin.
3. 4. 5. Starben jung.

Esenwein.

Prisca Juliana Magirusin; (siehe: Magirus.)
geb. 1692. 29. Apr. Ehm. M. Georg Daniel
Esenwein, Pfarrer zu Hemmingen. Ihre Kin-
der:

1. Esenwein. Ehm. Johann Heinrich
Niedlin, Pfarrer zu Aldingen.
2. Esenwein. Ehm. Wolfgang Bur-
card Wölfling, Pfarrer zu Schopfloch.
3. Erasmus Samuel Esenwein, Theol. Con-
secr.
4. Juliana Esenwein.
5. Prisca Esenwein.

Eßich.

Maria Elisabetha Kuhorstin; (siehe: Kuhorst.)
geb. 1664. 9. Febr. gest. 1703. 9. Jul. Ehm.
Jacob Eßich, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Rath
und Universitäts-Secretarius zu Tübingen. geb.
1657. 9. Febr. gest. 1705. 6. Aug. Ihre Kin-
der:

1. Mas

1. Maria Elisabetha Esichin; siehe: Speidel.
2. Christiana Margaretha Esichin. geb. 1687.
25. Dec. Jhr. 1ster Ehm. siehe: Schickard.
2ter: Georg Benedict Nidermayer, Stattschreiber zu Herrenberg.
3. Joh. Jacobina Esichin. geb. 1695. 5. Febr. gest. 1730. 1ster Ehm. Günther Albrecht Kienz, Vogt zu Kirchheim. geb. 1673. gest. 1728.
2ter: Elias Gottfrid Knebel, Fürstl. Würtemb. Kirchen- Raths- Expeditions- Rath und Kirchen- Kastens- Verwalter. geb. 1695. gest. 1741. 6. Aug. Beyderseits ohne Kinder.
4. M. Jacob David Esich, Closters-Præceptor und Prediger zu Bebenhausen. geb. 1699. 26. Aug. gest. 1748. 26. Dec. Ehfr. Maria Elisabetha Kellerin; (siehe: Keller.) gest. 1748.
6. Apr. Ihre Kinder:
a) Friderich Jacob Esich.
b) Christoph David Esich.
c) Joh. Friderich Esich.
5. - 12. Seynd jung gestorben.

Faber.

Anna Maria Moserin; (siehe die Moser. Geneal.) geb. 1643. 13. Sept. gest. 1701. 23. Dec. Ehm. Christoph Faber, Fürstl. Würtemb. Rent-Cammer- Expeditions- Rath. geb. 1637. 29. Sept. gest. 1704. 9. Jan. Ihre Kinder:

1. Cordula Prædes Faberin; siehe: Hofmann.
2. Maria Philippina Faberin; siehe: Hochstetter.

3. Joh. Christoph Faber, Vogt zu Dornhaan. Ehfr. Maria Elisabeth, Joh. Gütlers, Bürgermeister zu Stuttgart, auch des engeren Landschafft = Ausschusses und Hof = Gerichts Assessoris, Tochter. Deren Kinder:
- a) Maria Cordula Faberin; siehe: Henkler.
 - b) Joh. Christoph Faber, Scribent. geb. 1708. 15. Aug.
 - c) . . . Faberin; starb ledig.
4. - 16. seynd jung oder ledig gestorben.

Johanna Jacobina Moserin; (siehe die Moser. Geneal.) geb. 1656. 30. Jan. gest. 1681. Ehm. Georg Friderich Faber, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Ober = Rath. gest. 1680. Ihre Kinder:

1. Johanna Margaretha Faberin; siehe: Knebel.
2. Starb. jung.

Christiana Dorothea Hoffmännin; (siehe: Hoffmann.) geb. 1727. 19. Jan. Ehm. Gottlieb Friderich Faber, Fürstl. Würtemb. Canzley- und Hof = Gerichts = Advocat. Ihre Kinder:

1. Johann Christian Faber. geb. 1746. 12. Aug.
2. Johanna Augusta Faberin. geb. 1748. 25. Jun.
3. Friderica Dorothea Faberin. geb. 1750. 19. Maj.
4. Gottlieb Heinrich Faber. geb. 1752. 13. Febr.

Maria

Maria Regina Möglingin; (siehe: Mögling.)
 Ehm. Johann Friderich Faber, Fürstl. Wür-
 temb. Regierungs-Rath. Ihre Kinder:
 1. Maria Regina Faberin und
 2. Regina Friderica Faberin, Zwillinge.

Maria Catharina Pregizerin; (siehe: Pregi-
 zer.) geb. 1719. 29. Jul. gest. 1750. 9. Aug.
 Ehm. Johann Gottlieb Faber, S. Theologiae
 Professor extraordinarius, Moraliū, Elo-
 quentiæ & Poëseos ordinarius, zu Tübingen.
 geb. 1717. 8. Mart. Ihr Kind:
 Immanuel Gottlieb Faber. geb. 1748. 1. Apr.

Fesler.

Maria Eisengrienerin; (siehe: Eisengrien.)
 geb. 1544. 29. Nov. gest. 1595. 25. Dec. Ihr
 1ster Ehm. Jacob Fesler, Fürstlich-Würtemb.
 Secretarius. Ihr Kind:

Anna Maria Feslerin; 1ster Ehm. siehe: Rath-
 geb. 2ter: Johann Nicolaus Scheutt.

Feyerabend.

Sibylla Maria Closterin; (siehe: Closter.)
 Ehm. Joh. Balthasar Feyerabend, Med. Doct.
 und Physicus zu Schwäbisch-Hall. Ihre Kin-
 der:

1. Susanna Margaretha Feyerabendin. Ehm.
 Gabriel Keyz, zu Heilbronn.
2. Joh. Friderich Feyerabend.

Fichtel.

Anna Barbara Zellerin; (siehe: Zeller.) geb.
 1688.

1688. Ehm. M. Johann Christ. Fichtel, Pfarrer zu . . . Ihre Kinder:

1. Johann Christoph Fichtel.
2. Friderich Ferdinand Fichtel.
3. Maria Regina Justina Fichtelin.
4. Elisabetha Sophia Fichtelin.
5. Johann Reinhard Fichtel. geb. 1717. 17. Apr.

Fischer.

Margaretha Elisabetha Zellerin; (siehe: Zeller.) Ehm. Andreas Fischer, Fürstl. Würtemb. Hof-Musicus. Ihre Kinder:

1. Johann Conrad Samuel Fischer, Chirurgus.
2. Augusta Christina Fischerin. Ihr 1ster Ehm. N. 2ter: N. Steinmarck, Fürstlich-Würtemb. Trompeter und Hof-Fourier.

Fleischmann.

Justina Magdalena Egin; (siehe: Egen.) geb. 1700. 13. Febr. Ehm. Christian Fleischmann, Fürstl. Würtemb. Rent-Cammer-Secretarius und Taxator. geb. 1697. 7. Jan. Ihre Kinder:

1. Christian Friderich Fleischmann, Fürstl. Würtemb. Rent-Cammer- und Land-Rechnungs-Deputations-Cancellist. geb. 1728. 15. Mart.
2. Christian Ludwig Fleischmann, Handelsmann. geb. 1729. 30. Maj.
3. Justina Magdalena Fleischmännin. geb. 1732. 15. Aug.
4. Christiana Elisabetha Fleischmännin. geb. 1733. 23. Nov.
5. - 10. Sturben jung.

Frick.

Grick.

Maria Dorothea Weickersreuterin; (siehe: Weickersreuter.) gest. 1737. 7. Apr. Ehm. Johannes Grick, J. U. D. der Reichs- Stadt Esslingen und des Stifts Obristenfeld Consulent. gest. 1737. 4. Apr. Ihre Kinder:

1. 2. 3.

Frisch.

Num. 1.

Clara Augusta Rühlin; (siehe: Rühle.) geb. 1653. 8. Sept. gest. 1731. 11. Jan. Ehm. Joh. David Frisch, Vogt zu Liebenzell. geb. 1647. 9. Sept. Ihre Kinder:

1. Joh. David Frisch; v. num. 2.
2. Sibylla Agnes Frischin; siehe: Böhm.
- 3 - 7. Starben jung, oder ledig.

Num. 2.

Johann David Frisch, Fürstl. Württembergischer Consistorial-Rath, General-Superintendent, Abbt zu Adelberg, Stifts- Prediger zu Stuttgart, und des engeren Landschafts-Ausschusses Assessor. geb. 1676. 21. Aug. gest. 1742. 8. Jan. Ehef. Anna Magdalena, Joh. Wolfgang Jägers, S. Theol. Doct. und Cantlars zu Eubingen, Tochter. Ihre Kinder:

1. Sophia Magdalena Frischin. Ehm. M. Friederich David Eleß, Pfarrer zu Kommelshausen.
2. David Friederich Frisch, Fürstl. Württemb. Regierungs- Raths- Secretarius. Ehef. Christiana Elisabetha, Johann Wenz-

2 5

del

del Bardili, Fürstl. Würtemb. Raths und
Probstens zu Herbrechtingen, Tochter. Ihre
Kinder:

a) Johann David Friderich Frisch. geb. 1736.
16. Apr.

b) Christiana Wilhelmina Frischin. geb.
1737. 12. Maj.

c) Philipp Christian Frisch.

3. Christiana Dorothea Frischin; siehe: Wiberstein.

4. Wolfgang Adam Frisch, Würtemb. Landschafts-Cancellist und Accis-Rechnungs-Probator. 1ste Ehfr. Ferdinanda Christiana, N. Harschen, Ober-Schreibers zu Eßlingen, Tochter. geb. 1717. gest. 1745. 2. Nov. 2te: Johanna Sidonia Elisabetha, N. Wöhlischs, Handelsmanns zu Pforzheim, Tochter.

5. Augusta Friderica Frischin.

6. Johann Rudolf Frisch, Pfarrer zu Reichenbach. Ehfr. N. Grefin.

7. Justina Wilhelmina Frischin. Ehm. M. Johann Adam Kurrer, Professor und Prediger im Kloster Bebenhausen.

8. M. David Nathanael Frisch, Theol. Stud.
Frommann.

Anna Sabitha Pregizerin; (siehe: Pregizer.)
geb. 1641. 22. Jan. gest. 1703. 28. Sept. Ehm.
Johann Andreas Frommann, J. U. D. und Professor Juris ordinarius zu Tübingen. geb. 1626.
2. Sept. gest. 1690. 7. Febr. Ihre Kinder:

1. Anna Sabitha Frommännin; siehe: Schröder.
2. Mas

2. Maria Barbara Frommännin; siehe: Graß.
3. Johann Christian Frommann, J. U. L.

Fürst. Würtemb. Kirchen- Raths- Expeditions- Rath. gest. 1ste Ehfr. Anna Louysa, Tobia Hellers, Fürstl. Würtemb. Kirchen- Raths-Expeditions- und Kriegs- Raths, auch Ober- Kriegs- Commissarii, Tochter. 2te: Anna Margaretha, Johann Ulrich Meurers, Special - Superintendentens zu Stuttgart, Tochter.

Kind erster Ehe:

- a) Christian Frommann, Fürstl. Würtemb. Regierungs- Raths- Secretarius und Regiments- Quartiermeister. Starb ledig.

Kind zweyter Ehe:

- b) Tabitha Margaretha Frommännin; siehe: Harpprecht.
- c) Elisabetha Dorothea Frommännin; siehe: Stockmeyer.

4. Johann Andreas Frommann, Fürstl. Würtemb. Geheimer Rath und Crays- Gesandter. gest. Ehfr. Anna Louysa, Jacob Friderich von Rühle, Fürstl. Würtemb. Geheimen Raths, und Consistorii Directoris, Tochter. gest. Ihre Kinder:

- a) Maria Magdalena Frommännin. geb. 1709. gest. 1725. 2. Jan. ledig.
- b) Friderich Wilhelm Frommann, Fürstl. Würtemb. Regierungs- und Consistorial- Rath, auch Kirchen- Kastens- Advocat. Ehfr. Louysa Wilhelmina Henrietta, Johanna

hann Caspar Pfauens, Fürstl. Würtemb.
Geheimen Raths, Tochter. geb. 1716.
Ihre Kinder:

- 1) Christian Wilhelm Frommann. geb.
1733. 10. Oct.
- 2) Carl Heinrich Frommann. geb. 1736.
25. Jun.
- 3) Louisa Dorothea Frommannin. geb.
1738. 20. Aug.
- 4) Johann Andreas Frommann. geb. 1740.
12. Jun.
- c) Christiana Louisa Frommannin. Ehm.
Wilhelm Eberhard von Faber, Fürstl.
Württemberg. Geheimer Rath und Abgesand-
ter am Kayserlichen Hof. Ohne Kinder.
- f. Johann Ulrich Frommann, S. Theol. Do-
ctor und Professor ordinarius zu Tübingen.
gest. 1715. m. Nov. Ehfr. Justina Dorothea,
Johann Isaac Andlers, Closters-Verwal-
ters zu Bebenhausen, Tochter. geb. 1677. 27.
Dec. Ihre Kinder:
 - a) M. Johann Andreas Frommann, Pfarr-
rer zu Hildrizhausen. geb. 1699. 5. Jan.
gest. Ehfr. Regina Magdalena, N. Hof-
sessens, Pfarrers zu . . . Tochter.
 - b) Regina Sabitha Frommannin. geb. 1700.
10. Jul. gest. Ehm. Johann Georg Gull-
mann, Fürstl. Würtemb. Rath und Re-
sident, auch Handelsherr und Jubilirer
zu Augspurg. Ohne Kinder.

c) Jos

Fulda. Fűrnhaber. Gärtner. 173

- c) Johann Ulrich Frommann, des Löbl.
Schwäbischen Crayfes Hauptmann. geb.
1705. 25. Jul. Ehfr. Offter-
dingers, Posthalters zu Göppingen, Tochte-
ter.
- d) Maria Barbara Frommännin; siehe:
Gmehlin.
- e) Eine Tochter starb ledig.

Fulda.

Christina Beata Kellerin; (siehe: Keller.)
Ehm. M. Johann Daniel Fulda, Pfarrer zu
Möttlingen. Ihre Kinder:

1. Friderich Gideon Fulda.
2. Dorothea Beata Fuldain.
3. Maria Magdalena Fuldain.
4. Elisabetha Margaretha Fuldain.
5. Johanna Gottliebin Fuldain.

Fűrnhaber.

Anna Maria Beuerlinin; (siehe: Beuerlin.)
geb. 1604. 15. Febr. gest. 1633. Ehm. Wols-
gang Fűrnhaber, Commissarius zu Schwäbisch-
Hall. gest. 1635. Ihr Kind:

Maria Sophia Fűrnhaberin. geb. 1630. 27.
Jul.

Gärtner.

Regina Margaretha Uberin; (siehe: Uber.)
Ehm. Alchatus Gärtner, Apotheker zu Calw.
Deren Kinder:

1. Alchatus Gärtner.
2. Johann Georg Gärtner.

Gall.

Gall.

Eva Beatrix Plezgerin; (siehe: Plezger.)
Ehm. Joh. Andreas Gall, Floz-Factor zu Altens-
steig. Ihr Kind:

Joh. Ernst Gall, Amts-Pfleger des Closters
Amts Bebenhausen. Ehfr. Georg
Philipp Schottens, Kellers zu Tübingen, Toch-
ter. Ihre Kinder:

1. Maria Jacobina Gallin.
2. Sigmund Friderich Gall.

Gans.

Maria Eifengrienin; (siehe: Eifengrien.)
geb. 1544. 29. Nov. gest. 1595. 25. Dec. Ihr
2ter Ehm. Wolfgang Gans, Gewölbs-Ver-
walter zu Stuttgart. Ihr Kind:
Anna Maria Gansin; siehe: Dapp.

Gechter.

Maria Barbara Elisabetha Andreain; (siehe:
Andrea.) geb. 1652. 13. Apr. gest. 1688. 30. Jul.
Ehm. M. Johann Heinrich Gechter, Pfarrer zu
Dizingen. geb. 1642. 24. Jan. Ihre Kinder:

1. Barbara Gottliebin Gechterin. geb. 1676.
12. Apr.
2. Maria Catharina Gechterin. geb. 1678. 3.
Jan. Ehm. Hieronymus Brunn, Buchbin-
der zu Tübingen.
3. Regina Elisabetha Gechterin; siehe: Halm.
4. Johann Heinrich Gechter geb. 1684. 4. Aug.
5. Albrecht Gottlieb Gechter. geb. 1687. 25.
Mart.
6. - 11. Seynd jung gestorben.

Gmehs

Gmehlin.

Susanna Barbara Haasin; (siehe: Haas.)
 Ihr 1ster Ehm. Johann Georg Gmehlin, Apo-
 thecker zu Tübingen. geb. 1674. gest. 1728. Ihr
 re Kinder:

1. Johann Conrad Gmehlin, Apotheker zu
 Tübingen. Ehfr. Maria Veronica Erhard-
 tin.
2. Johann Georg Gmehlin, Med. Doct. und
 Professor ordinarius zu Tübingen. geb. 1709.
 12. Aug. Ehfr. Maria Barbara Frommänn-
 nin; (siehe: Frommann) geb. 1709. 9. Dec.
 Ihre Kinder:
- a) Christian Gmehlin. geb. 1750. 23. Jan.
- b) Eberhard Gmehlin. geb. 1751. 1. Maj.
- c) Heinrich Gmehlin. geb. 1752. 2. Maj.
3. Regina Barbara Gmehlinin.
4. Maria Christina Gmehlinin.
5. Christ. Gottlieb Gmehlin.
6. Rosina Margaretha Gmehlinin.

Graf.

Maria Barbara Frommännin; (siehe: From-
 mann.) Ehm. Michael Graf, J. U. D. und
 Professor Ordinarius zu Tübingen, Fürstl.
 Würtemb. Rath, auch des Collegii illustris Ac-
 fessor. geb. 1657. 5. Febr. gest. 1731. 25. Jul.
 Ihre Kinder:

1. Hedwig Elisabeth Gräfin. gest. 1726. ledig.
2. Michael Friderich Graf, J. U. L. Fürstl.
 Würtemb. Kirchen- Rath, Expeditions-
 Rath. gest. Ehfr. Anna Margaretha, Bal-
 thasars

thasars von Nau, der Reichs- Stadt Eslingen Bürgermeisters und Casten-Vogts, auch der Reichs-Ritterschafft in Schwaben, Orts am Roher, Consulents, Tochter. Deren Kinder:

- a) Dorothea Hedwig Gräfin. Ehm. Philipp Friderich Schmidlin, Fürstl. Würtemb. Secretarius und geheimer Registrator.
- b) Christina Friderica Gräfin.
- c) Maria Augusta Gräfin.
3. Christoph Ulrich Graf, Fürstl. Würtemb. Premier-Lieutenant.
4. Justina Sabitha Gräfin; siehe: Mögling.
5. Maria Barbara Gräfin; siehe: Osiander; Korn.
6. Sabitha Barbara Gräfin.
- 7 - 10. Sturben jung.

Gratianus.

Eusanna Textorin; (siehe: Textor.) Ihr 2ter Ehm. Wilhelm Heinrich Gratianus. Ihr Kind:

..... Gratianusin. Ihr Ehm. Johann Drechsel, ein Jäger.

Grave.

Anna Maria Pfaffin; (siehe: Pfaff.) geb. 1686. 23. Febr. gest. 1710. Ehm. Johannes Grave, J. U. D. Fürstl. Würtemb. Rath und Hof- Gerichts- Assessor. geb. 1668. 23. Nov. gest. Ihr Kind:

1. Ma

Frenherr v. Greiffenberg. Greiner. Greins. 177

1. Maria Regina Gravin. Ehm. Christian Friederich Pistor, Med. D. Land- und Stadt-Physicus zu Göppingen.
2. Stirbt jung.

Frenherr von Greiffenberg.

Henrica Dorothea von Hiller; (siehe: Hiller.) Gem. N. Frenherr von Greiffenberg, Königl. Preussischer Land- Director. Ihre Kinder:

1. 2. . . .

Greiner.

Anna Magdalena Zinnin; (siehe: Zinn.) Ehm. Georg Balthasar Greiner, Castner zu Gunzenhausen. Deren Sohn:

Georg Ludwig Greiner, Fürstl. Brandenburg- Osnolzbachischer Cammer- Rath und Castner zu Uffenheim.

Greins.

Maria Heschin; (siehe: Hesch.) Ehm. Christoph Greins, J. U. D. und Fürstl. Würtemb. Rath. Ihre Kinder:

1. Zacharias Greins, Diaconus zu Ealw. Ehfr. Maria Margaretha, Jacob Grüningers, Gerichts- Verwandten zu Winnenden, Tochter.
2. Maria Margaretha Greinsin. Ehm. M. Georg Bader, Pfarrer zu Nems.
3. Catharina Greinsin; siehe: Möglen.
4. Magdalena Greinsin. Ehm. Joh. Georg Huzel, Pfarrer zu Dürrwangen.
5. Joh. Christoph Greins, Diaconus zu Knittlingen. gest. 1633. 24. Aug.
6. Philipp Jacob Greins.

M

Groß.

Groß.

Johanna Christiana Moserin; (siehe die Moserisch. Geneal.) geb. 1708. 27. Aug. Ehm. Jacob Friderich Groß, Stadt- und Amt-Schreiber zu Nagold. geb. 1695. 15. Jan. Ihre Kinder:

1. Christiana Friderica Großin; siehe: Brecht.
2. Johann Friderich Groß, Candidatus Juris. geb. 1732. 5. Maj.
3. Jacob Friderich Groß, Consecr. Theologiae. geb. 1733. 16. Dec.
4. Margaretha Dorothea Großin. geb. 1735. 13. Sept.
5. Regina Catharina Großin. geb. 1737. 19. Maj.
6. Christoph Gottlieb Groß. geb. 1741. 13. Mart.
7. Johanna Christiana Großin. geb. 1745. 26. Aug.
8. Maria Salomea Großin. geb. 1747. 7. Dec.
9. 10. Sturben jung.

Gruber.

Lucretia Bloßin; (siehe Bloß.) Ehm. Johannes Gruber, Med. Doct. Fürstl. Würtemb. Rath und Leib-Medicus. Ihre Kinder:

1. N. Gruber, Med. Doctor.
2. N. Gruber, Mahler.

Grückler.

Maria Elisabetha Ederin; (siehe Eder.) geb. 1663. 2. Febr. Ihr 1ster Ehm. M. Joh. Wilhelm Grückler, Pfarrer zu Bulach. geb. 1652.

von Grüneisen. Gutermann. Haag. 179

10. Sept. gest. 1690. 10. Febr. Ihre Kinder:

1. Joh. Michael Brückler. geb. 1686. 14. Jan.

2. Daniel Brückler. geb. 1689. 7. Jan.

3.—6. Wurden todt gebohren, oder starben jung.

von Grüneisen.

Eusanna Catharina Wiblin; (siehe: Wibel.) Ehm. Joh. Georg von Grüneisen, Kayserl. Rath und Ober-Commissarius. Ihre Kinder:

1. 2. 3. . . .

4. Stirbt jung.

Gutermann.

Sophia Margaretha Steinhoserin; (siehe: Steinhoser.) Ehm. M. Christoph Jacob Gutermann, Prediger zum Heil Geist in der Reichs-Statt Viberach. Ihre Tochter:
N. siehe: von Hiller.

Haag.

Anna Maria Daurin; (siehe: Daur.) geb. 1584. 14. Mai. Ehm. Peter Haag, Gräfflich-Erbachischer Rath und Amtmann zu Breuberg. gest. 1629. Ihre Kinder:

1. Johann Gottfrid Haag.

2. Anna Sidonia Haagin.

3. Anna Maria Haagin.

4. Maria Juliana Haagin.

5. Joh. Peter Haag.

6. Caspar Daniel Haag.

7. - 10. Starben jung.

Haas.

Regina Maria Simoniusin ; (siehe : Simonius.) Ehm. Johann Conrad Haas , Apotheker zu Tübingen. Ihre Kinder :

1. Susanna Barbara Haasin. Ihr 1ster Ehm. siehe : Gmehlin. 2ter : Johann Gaun , Apotheker zu Tübingen.
2. Aegidius Haas , Pfarrer zu Neuhausen , Tuttlinger Amts geb. 1692. gest. 1727. Ehfr. Susanna Magdalena , Luther Festerlings , J. U. D. und Practici zu Durlach , Tochter. gest. 1726.
3. Maria Margaretha Haasin ; siehe : Über.

Haffner.

Maria Magdalena Kellerin ; (siehe : Haffner.) Ehm. Friderich Haffner , Forst-Verwalter zu Löwenstein. Ihre Kinder :

1. Friderica Haffnerin.
2. Clara Haffnerin.

Nach anderen Nachrichten hingegen hieße er : Wilhelm Moriz Haffner , ware Fürstl. Würtemberg. Kirchen-Raths-Cammer-Rath und starb 1741. 27. Jul. Seine Tochter.

Rosina Maria Friderica Haffnerin. Ehm. Johann Friderich Geiger , J. U. L. Amtmann zu N.

Halm.

Anna Maria Plezgerin ; (siehe : Plezger.) Ehm. M. Joh. Caspar Halm , Pfarrer zu Hochberg. Ihre Kinder :

1. Ma:

1. Maria Esther Halmin; siehe: Kuhorst.
2. - 5. starben jung.

Regina Elisabetha Bechterin; (siehe: Bechter.) geb. 1679. 16. Febr. Ehm. Joh. Georg Halm, Stuttgarterischer Amts-Substitutus. Ihre Kinder:

1. Joh. Georg Halm. geb. 1700. 23. Apr.
2. Maria Elisabetha Halmin. geb. 1702. 3. Apr.
3. Jacob Christoph Halm. geb. 1703. 3. Sept.
4. Maria Christina Halmin. geb. 1705. 11. Maj.
5. Joh. Friderich Halm. geb. 1706. 9. Oct.
6. Christian Gottlieb Halm. geb. 1708. 21. Jan.
7. Christina Catharina Halmin. geb. 1710. 2. Aug.

Harpprecht.

Juliana Moserin; (siehe Moser p. 112.) geb. 1664. 5. Mart. gest. 1692. Ihr 1ster Ehm. M. Ferdinand Wolfgang Harpprecht, Diaconus zu Ebingen. geb. 1654. 23. Mart. gest. 1690. 12. Mart. Ihre Kinder:

1. M. Johann Christoph Harpprecht, Pfarrer zu Beutelsbach. geb. 1688. 14. Jul. Ehef. Maria Louisa, Georg Sigmund Schottens, Vogtens zu Göppingen, Tochter. Ohne Kinder.
2. Starb jung.

Anna Rosina Moserin; (siehe: Moser p. 108.) geb. 1671. 8. Apr. gest. 1734. 17. Aug. Ehm. Moriz David Harpprecht, J. U. D. Fürstl. Würtemb. Regierungsrath, auch des Kayserl. und Reichs:

Reichs-Cammer-Gerichts præsentirter Assessor.
geb. 1664. 14. Jul. gest. 1712. 4. Sept. Ihre
Kinder:

1. Johann Valentin Harpprecht, Fürstl. Würt-
temb. Rath, General-Superintendent und
Abbt zu Maulbronn. geb. 1691. 13. April.
Ehfr. Anna Rosina, Christian Hochstetters,
Fürstl. Württemb. Raths, General-Superin-
tendentens und Abbts zu Bebenhausen, Toch-
ter. Ihre Kinder:

a) Christian Valentin Harpprecht. geb. 1726.
26. Sept.

b) Johann Andreas Harpprecht. geb. 1728.
28. Febr.

c) Johann Heinrich Harpprecht, geb. 1729.
10. Apr.

d) Augustin Christoph Harpprecht. geb. 1730.
31. Oct.

e) Eberhard Gottfried Harpprecht. geb. 1742.
23. Febr.

f) - n) starben jung.

2. Moritz David Harpprecht, Fürstl. Württemb.
Canzley- und Hof-Gerichts-Advocat. geb.
1695. 18. Jan. gest. 173. Ehfr. Maria
Christina, Andreas Adam Hochstetters, S.
Theol. Doct. und Professoris ordinarii, auch
Stadt-Pfarrers zu Eübingen, sodann Fürstl.
Württemberg. Consistorial-Raths, Tochter.
Ihre Kinder:

a) Johann Andreas Harpprecht, Gräflich-
Wittgenstein-Wittgensteinischer Hof-
Rath. geb. 1719. 19. Octobr.

b) Jo-

- b) Johanna Christina Harpprechtin, geb. 1722. 27. Jan. Ehm. Friderich Benjamin Bacmeister, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Regierungsraths Secretarius.
- c) Juliana Sophia Harpprechtin. geb. 1726. 9. Jul. Ehm. Johann Jacob Eccard, J. C. Fürstl. Würtemb. Maulbronnischer Pfleger zu Wiernsheim.
- d) Christina Magdalena Harpprechtin. geb. 1726. 9. Jul. starb 1752. ledig.
- e) M. Moris David Harpprecht, Theol. Studiosus. geb. 1731. 16. Dec.
- f) Starb jung.
3. Juliana Rosina Harpprechtin; siehe: Zeller.
4. Johann Heinrich Harpprecht, des Kayserl. und Reichs: Cammer: Gerichts zu Weklar Assessor. geb. 1702. 9. Jul. Ehfr. Magdalena Juliana, Philipp Ludwig Bremers, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Regierungs- und Fürstl. Hohenzollerischen Geheimen Raths, auch einer Löbl. Landschaft in Württemberg Consulents, Tochter. Ihr Kind: Starb jung.
5. M. Johann Christian Harpprecht, Pfarrer zu Gemmerigheim. geb. 1704. 21. Oct. 1ste Ehfr. Johanna Beata, Johann Friderich Walthers, Fürstl. Würtemb. Rent: Cammer: Raths, Tochter. geb. 1709. 22. Aug. gest. 1739. 17. Febr. 2te: Maria Sabina, Johann Israel Walthers, Fürstl. Würtemb.

temb. Rent-Cammer-Secretarii, Tochter.
geb. 1709. 1. Sept. Kind erster Ehe:

a) Johanna Rosina Harpprechtin. geb.
1736. 12. Maj. Kind zweyter Ehe:

b) Todt gebohren.

6. Christina Elisabetha Harpprechtin; siehe:
Hummel.

7. Louysa Sibylla Harpprechtin. geb. 1711,
21. Mart. Ehm. Johann Eberhard Kenz,
Stattschreiber zu Weinsperg. geb. 1708.
31. Jan.

8. - 12. Sturben jung.

Sibylla Sara Camererin; (siehe: Camerer.)
gest. 1727. 3. Maj. Ehm. Georg Friderich Harpprecht, J. U. D. und Professor ordinarius zu
Tübingen. geb. 1676. 10. Dec. Ihr Sohn:

Christoph Friderich Harpprecht, J. U. D. Fürstl.
Würtemb. Rath und Professor juris ordinarius
zu Tübingen. geb. 1700. 22. Sept. Ehfr. Ma-
ria Eleonora, Johann Eberhard Köslers, Phi-
losophiæ Professoris ordinarii zu Tübingen,
Tochter. Ihre Kinder:

1. Sibylla Regina Harpprechtin. geb. 1737.
20. Jul.

2. Maria Eleonora Harpprechtin. geb. 1741.
14. Jul.

3. - 5. Sturben jung.

Tabitha Margaretha Frommännin; (siehe:
Frommann.) Ehm. Johannes Harpprecht, J. U.
L. Bürgermeister zu Tübingen, des Würtemb.
enges

engeren Landschaft-Ausschusses, wie auch des
Fürstl. Hof-Verichts, Assessor. geb. 1693. 29.
Sept. gest. 1750. 11. Nov. Deren Kinder:

1. Christian Ferdinand Harpprecht, J. U. L.
und Professor Juris ordinarius zu Tübingen.
geb. 1718. 13. Sept. Ehef. Sophia Hedwig,
Jacob David Möglings, J. U. D. und Profes-
sor ordinarii zu Tübingen, Tochter. geb.
1719. 17. Mart.

2. Wilhelmina Sabitha Harpprechtin; siehe:
Hoffmann.

Harrlacher.

Eusanna Maria Dieterichin; (siehe: Dies-
terich.) Ehm. Joseph Harrlacher, Pfarrer zu
Unter-Sand. Ihre Kinder:

1. Christoph Joseph Harrlacher.
2. Maria Margaretha Harrlacherin.
3. Eusanna Rosina Harrlacherin.

Helfferich.

Anna Catharina Daserin; (siehe: Daser.)
Ehm. Joh. Georg Helfferich, Bürgermeister zu
Göppingen. Ihre Kinder:

1. Johann Georg Helfferich, Bürgermeister zu
Göppingen, und des grösseren Landschaft-
Ausschusses in Württemberg Assessor. Hat
Kinder.

2. Joh. Jacob Helfferich, J. U. D. und Pro-
fessor ordinarius zu Tübingen, auch Fürstl.
Würtemb. Rath. geb. 1692. m. Jan. gest.
1751. 1ste Ehef. Louisa Sibylla, Johannes
Zellers, Med. D. Fürstl. Würtemb. Rathes

und Leib-Medici, auch Professoris Medicinæ ordinarii zu Tübingen, Tochter. geb. 1694. 18. Febr. gest. 1726. 28. Febr. 2te: Judith Barbara, Daniel Wolfens, Bürgermeisters zu Augspurg, Tochter. geb. 1707. 26. Oct. gest. Kinder erster Ehe:

a) Johann Friderich Helfferich, J.U.L. und Professor Historiarum bey dem Fürstl. Collegio zu Tübingen geb. 1719. 10. Jan. Ehfr. Maria Johanna, Joh. Christian Klemmens, S. Theol. D. und Professoris ordinarii zu Tübingen, Tochter.

b) c) Starben jung.

3. M. Joh. Ulrich Helfferich, Pfarrer zu Gersheim. Ehfr. Christiana Dorothea, Joh. Conrad Klemmens, S. Theol. Doct. und Professoris ordinarii zu Tübingen, Tochter.

4. . . . Helfferich, Handelsmann zu Göppingen. gest. 1726. Ehfr. N. N. Hallwachsens, Gerichts-Verwandtens zu Stuttgart, Tochter. Ihre Kinder:

a) Georg Conrad Helfferich, Raths-Verwandter zu Stuttgart. Ehfr. Maria Christina, Johann Georg Hallwachsens, Gerichts-Verwandtens zu Stuttgart, Tochter.

b) Starb jung.

5. M. Gottlieb Helfferich, Special-Superintendentens zu Göppingen. Ehfr. Regina Margaretha, Jacob Friderich Hochstetters, Fürstl. Würtemb. Raths und Abbtens zu Murrhardt

Heller. Hensler. Herbort. Hermann. 187
hardt, Tochter. geb. 1712. 1. Jun. Ihre
Kinder:

a) Christiana Veronica Helfferichin. geb.
1734.

b) Catharina Rosina Helfferichin. geb. 1737.

c) Gottlieb Friderich Helfferich. geb. 1738.

d) Georg Christoph Helfferich. geb. 1739.

e) Jacob Friderich Helfferich. geb. 1742.

f) g) Starben jung.

Heller.

Anna Sophia Dappin; (siehe: Dapp.) geb.
1657. Ihr 1ster Ehm. Joh. Friderich Heller,
Pfleger zu Leydringen. Ihr Kind:
1.

Hensler.

Maria Cordula Faberin; (siehe: Faber.) geb.
1700. 23. Dec. Ehm. Veit Hensler, Vogt zu
Dornhaan. Ihre Kinder:

1. Margaretha Dorothea Henslerin.

2. Christoph Friderich Hensler, Theol. Stud.

Herbort.

Anna Rosina Neufferin; (siehe: Neuffer.)
geb. 1674. gest. 1725. Ehm. Johann Christoph
Herbort, Burgermeister und Handelsmann zu
Bietigheim. Ihr Sohn:

Philipp Jacob Herbort, Kauffmann und Eisen-
Factor zu Bietigheim. Ehrs. Christiana Do-
rothea Köhlreuterin.

Hermann.

Margaretha Bloßin; (siehe: Bloß.) Ehm.
Christoph Hermann, Pastor Primarius in der
Reichs-

Reichs-Statt Eßlingen. Ihre Kinder:

1. Theophilus Hermann, Bürgermeister zu Kirchheim unter Teck.
2. Elisabetha Hermännin; siehe: Eißlinger.

Hesch.

Catharina Moserin; (siehe die Moser. Geneal.) Ihr 2ter Ehm. Zacharias Hesch, Vogt zu Sulz am Neckar. Ihre Kinder:

1. Maria Heschin; siehe: Greins.
2. Zacharias Hesch, Alpirspachischer Pfleger zu Sulz. geb. 1578. 10. Aug. gest. 1630. 9. Febr. Ehrfr. Elisabetha, Joh. Georgs von Dubenhofen, Hauptmanns, Tochter. Ihr Sohn:
a) Joh. Valentin Hesch, Alpirspachischer Pfleger zu Sulz. geb. 1604. 28. Jun.
3. Sebastian Hesch, Med. D. und Physicus zu Alen. geb. 1582. 2. Oct. gest. 1622. 8. Dec. Ehrfr. Regina, Joh. Andrea, Abbt's zu Königsbrunn, Tochter. geb. 1592. 9. Jul. gest. 1635. Ohne Kinder.
4. M. Jacob Hesch, Pfarrer zu Feuerbach. Ehrfr. Tabitha, Lucas Osianders, S. Theol. Doct. Fürstl. Würtemb. Hof- und Stifts-Predigers zu Stuttgart, auch Abbtens zu Adelberg, Tochter. Ihr Kind:
a) Tabitha Heschin; siehe: Pregizer.
5. - II. Dieser Nahmen seynd nicht zu erfahren gewesen.

Hexel.

Rosina Margaretha Closterin; (siehe Closter.)

Her.) Ehm. Joh. Friederich Hezel. Ihr
Sohn:
Johann Friederich Hezel.

Hiller.

Num. 1.

Kunigunda Moserin; (siehe die Moser. Geneal.) geb. 1590. Ihr 2ter Ehm. Heinrich Hiller, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Cammer-Meister und geheimer Staats-Secretarius. Ihre Kinder:

1. Johana Heinrich Hiller von Gärtringen, Fürstl. Würtemb. Ober-Rath, geb. 1611. m. Dec. gest. 1663. m. Aug. Ehfr. 1 Agnes, Wilhelm Sattlers, Fürstl. Würtemb. Hof-Canzley-Verwandtens, Tochter. gest. 1635. Ohne Kinder. 2. Regina Holderin, gest. 1657.

2. Barbara Hillerin.

3. Euphrosyna Hillerin.

4. Johann Martin Hiller, Bebenhäufischer Pfleger zu Eübingen. Ehfr. Brigitta, Johann Schickhards, Vogts zu Herrenberg, Tochter. Ihre Kinder:

a) Johann Martin Hiller; v. num. 2.

b) Johann Heinrich Hiller, Phil. & Med. D. geb. 1656. 6. Mart. gest. 1689. 23. Dec. Ehfr. Rosina Barbara, Georg Balthasar Mezgers Tochter. Ihre Kinder starben jung.

c) Johannes Hiller; v. num. 3.

5. Ursula Hillerin.

6. Henr.

6. Henrica Hillerin. Ehm. N. Rosenblüth.
Ohne Kinder.

Num. 2.

Johann Martin Hiller, Fürstl. Würtemb.
Nebenhäussisch; und Blaubeurischer Pfleger zu
Tübingen, wie auch des Fürstl. Würtemb Hof-
Gerichts Assessor extraordinarius. geb. 1648.
Ehfr. Anna Ottilia, Johann Jacob Kienlins,
Handelsmanns zu Herrenberg, Tochter. geb.
1655. gest. 1730. Ihre Kinder:

1. Johann Martin Hiller, J. U. L. des Fürstl.
Collegii zu Tübingen Verwalter. geb. 1677.
gest. 1719. Ehfr. Maria Barbara, Johann
Adam Osianders, Med. Doct. und Profes-
soris extraordinarii zu Tübingen, Tochter.
Ihre Kinder:

a) Johannes Hiller, Stifts-Verwalter zu
Tübingen. Ehfr. Maria Charlotta, Jo-
hann Heinrich Girnhabers, Fürstl. Würt-
temb. Fütelar-Raths-Secretarii, Tochter.

b) M. Johann Martin Hiller, . . . zu
Wien. Ehfr. Johanna Edmunda Wilhel-
mina Aredin.

c) Rosina Barbara Hillerin; siehe: Hoff-
mann.

d) Johann Heinrich Hiller; im Krieg.

e) Ferdinand Adam Hiller, Chirurgus.

2. Brigitta Rosina Hillerin; siehe: Hoch-
stetter.

3. Ottilia Barbara Hillerin; siehe: Brodtbeck.

4. Ein Sohn starb 1700. ledig.

Num.

Num. 3.

Johann von Hiller auf Gärtringen, Fürstl. Würtemb. Geheimer Rath und Abgesandter bey dem Reichs-Convent zu Regensburg. geb. 1682. gest. 1715. Ehef. Regina Catharina, Andreas Bardili, J. U. D. Fürstl. Würtemb. Consistorii und Kirchen-Raths Directoris, Tochter. geb. 1663. gest. 1710.

Ihre Kinder:

1. Johanna Regina von Hiller; siehe: von Mortaigne.
2. Johann von Hiller auf Gärtringen, Fürstl. Würtemb. adelicher Regierungs-Rath und Ober-Amtmann zu Mercklingen. Gem. N. von Preising.

Ihre Kinder:

- a) Regina Friderica Sophia von Hiller.
- b) Johann Friderich von Hiller.
- c) Johann Wilhelm Ferdinand von Hiller, Fürstl. Würtemb. Säbndrich. geb. 1730.
- d) Johann Eberhard von Hiller. geb. 1731.
- c) Lucia Wilhelmina von Hiller.
- d) Eberhard Rudolf von Hiller. geb. 1735.
- e) Johann Carl Christian von Hiller.
- f) Johann Heinrich von Hiller.
- g) Johann Philipp Sigfrid von Hiller, Fürstl. Würtemb. sec. Lieutenant.
3. Henrica Dorothea von Hiller; siehe: von Greiffenberg.
4. Eberhard Rudolf von Hiller, Marckgräflich-Brandenburg-Schwetischer Cammer-Junker. geb. 1702. Maria

Maria Gottliebin Schwederin; (siehe: Schweder.) gest. 1726. 28. Jan. Ehm. Christian Heinrich Hiller, J. U. D. Fürstl. Würtemb. Rath und Hof- Gerichts- Assessor, auch Professor Juris extraordinarius zu Tübingen. Ihre Kinder:

1. Regina Barbara Hillerin. Ehm. Eberhard Christoph Canz, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Hof- Gerichts- Advocat.
- 2 - 4. Starben jung.

N. Gutermännin; (siehe: Gutermann.) gest. 1752. m. Jul. Ehm. Johann von Hiller, Fürstlich- Naßau- Weilburgischer Rath und Canzley- Verwalter in der Reichs- Stadt Biberach. Ihre Kinder:

1. Anna Magdalena Sophia von Hiller.
2. Carolina Louisa von Hiller.
3.

Hochstetter.

Maria Philippina Faberin; (siehe: Faber.) geb. 1676. 28. Oct. Ehm. Jacob Friderich Hochstetter, Fürstl. Würtemb. Rath und Abbt zu Murrhard. geb. 1663. 6. Dec. gest. 1739. 3. Aug. Ihre Kinder:

1. M. Christoph Friderich Hochstetter, Pfarrer zu Rönngen. geb. 1695. 22. Febr. Ehm. Sophia Maria, Johann Christian Neuens, Historiarum, Eloquentiæ & Poëseos Professoris ordinarii zu Tübingen, Tochter. Ihre Kinder:

2) Hen

- a) Helena Sophia Hochstetterin. geb. 1727.
 b) Ferdinand Friderich Hochstetter. geb. 1729.
 c) Wilhelm Friderich Hochstetter. geb. 1731.
 d) Rosina Philippina Hochstetterin. geb. 1736.
 e) Johanna Dorothea Hochstetterin. geb. 1739.
2. M. Joh. Andreas Hochstetter, Special-Superintendens zu Marbach. geb. 1696. 21. Oct. 1ste Ehfr. Justina Regina, Wilhelm Conrad Haselmayers, Fürstl. Würtemb. Raths, Abbt's zu Murrhardts, und des engeren Landtschafft- u. Ausschusses Assessoris, Tochter. 2te: Eberhardina Friderica, Matthei Conrad Hochstetters, Fürstl. Würt. Raths und Abbt's zu Murrhard, Tochter. gest. 1742. m. Jan. Ihre Kinder:
- a) Wilhelm Friderich Hochstetter. geb. 1729.
 b) Johanna Regina Hochstetterin. geb. 1730.
 Ehm. M. Christoph Jacob Haber, Pfarrer zu Meidelsheim.
 c) Christina Friderica Hochstetterin. geb. 1733.
 d) Jacob Friderich Hochstetter. geb. 1735.
 e) Christoph Friderich Hochstetter. geb. 1737.
 f) Christian Friderich Hochstetter. geb. 1740.
 g) - m) Sturben jung.
3. Johann Friderich Hochstetter, Fürstl. Würtemb. Rent- u. Cammer-Expeditious-Rath, auch Hof- und Land-Rechnungs-Deputatus. geb. 1698. 10. Jul. gest. 1750. 2. Mart. 1ste Ehfr. Juliana, Ferdinand Hopfenstocks, Fürstl. Würt.

Würt. Rent-Cammer-Expeditions-Raths,
Tochter. 2te: Johanna Friderica, Joh. Fri-
derich Nettingers, Fürstl. Würtemb. Kriegs-
Raths, Tochter. geb. 1704. 25. Nov. Kin-
der 2ter Ehe:

a) Eberhard Friderich Hochstetter. geb. 1730.

11. Jul.

b) Wilhelm Friderich Hochstetter. geb. 1731.

4. Dec.

c) Carl Friderich Hochstetter. geb. 1732.

9. Dec.

d) Christoph Friderich Hochstetter. geb. 1736.

9. Jun.

e) Jacob Friderich Hochstetter. geb. 1737.

25. Aug.

f) Charlotta Louisa Hochstetterin. geb. 1739.

20. Oct.

g) Joh. Friderich Hochstetter. geb. 1740.

11. Oct.

h) Christian Friderich Hochstetter. geb. 1741.

12. Oct.

i) - n) Sturben jung.

4. Jacob Friderich Hochstetter, Gerichts-Ver-
wandter zu Nürtingen. geb. 1700. 8. Jun.
Ehfr. Elisabetha Margaretha N.

5. Christian Hochstetter, Raths-Verwandter
und Hospital-, Pfleger zu Göppingen. geb.
1701. 9. Nov. 1ste Ehfr. Anna Sibylla N.

2. Sophia Catharina, Joh. Christoph
Walzens, Gerichts-Verwandtens und Gast-
wirths zum güldenen Creuz in Göppingen,
Tochter. Kinder . . . ter Ehe: a)

- a) Wilhelm Christian Hochstetter. geb. 1728.
- b) Sophia Christina Hochstetterin. geb. 1730.
- c) Maria Philippina Hochstetterin. geb. 1732.
- d) Jacob Fridrich Hochstetter. geb. 1734.
- e) Johanna FridERICA Hochstetterin. geb. 1735.
- f) Gottlieb Hochstetter. geb. 1737.
- g) Jacob Fridrich Hochstetter. geb. 1739.
- 6. Maria Philippina Hochstetterin. geb. 1706.
11. Mart. Ehm. M. Johann Nebstock, Pfarrer zu Grickehausen.
- 7. Gottlieb Hochstetter, Fürstl. Würtemb. Rent- u. Cammer-Rath. geb. 1710. 6. Jan. gest. 1739. 19. Febr.
- 8. Regina Margaretha Hochstetterin; siehe: Helfferich.
- 9. 10. 11. Sturben jung.

Regina Barbara Camererin; (siehe: Camerer.) geb. 1673. 3. Jun. gest. 1708. 5. Mart. Ehm. Andreas Adam Hochstetter, S. Theol. Doct. Fürstl. Würtemb. Consistorial-Rath, und Professor Theologiae ordinarius zu Eübingen. geb. 1668. 13. Jul. gest. 1717. 26. Apr. Ihre Kinder:

- 1. Regina Barbara Hochstetterin; siehe: Esfinger.
- 2. Maria Christina Hochstetterin; siehe: Harprecht
- 3. M. Joh. Andreas Hochstetter, Closters-Præceptor zu Blaubeuren. gest. 1748. 15. Jan.

Ehfr. Christina Regina Eccardin, von Blausbeuren.

4. Sophia Catharina Hochstetterin. Ehm. Hieronymus Peter Sulzer, Med. D. Fürstl. Baaden-Durlachischer Hof-Rath und Leib-Medicus.

5 - 8. Starben jung.

Christian Hochstetter, Fürstlich-Würtemb. Rath, General-Superintendens, Abbt zu Bebenhausen, und des Württembergischen engeren Landschafft-Ausschusses Assessor. geb. 1672. 21. Oct. gest. 1732. 25. Dec. 1ste Ehfr. Brigitta Rosina Hillerin; (siehe: Hiller.) geb. 1680. 19. Apr. gest. 1725. 9. Sept. 2te: Maria Margaretha Kellerin; (siehe: Keller.) Kinder erster Ehe:

1. Anna Rosina Hochstetterin; siehe: Harprecht.
2. Christiana Brigitta Hochstetterin; siehe: Hoffmann:
3. M. Johann Andreas Hochstetter, Special-Superintendens zu Neuensstatt am Kocher. Ehfr. Louisa Dorothea, N. Speidels, Fürstl. Würtemb. Hof-Raths, Tochter. Ihre Kinder:
 - a) Christina Friderica Hochstetterin. geb. 1738.
 - b) Johann Christian Friderich Hochstetter. geb. 1739.
 - c) Johanna Louisa Hochstetterin. geb. 1740.
 - d) e) f)

4. Chri

4. Christian Hochstetter, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Kirchen- u. Raths-Expeditious-Rath. Ehfr. Christina Margaretha, Andreas Kuffsens, geistlichen Verwalters zu Marbach, Tochter. Ihre Kinder:

a) b) c)

5. Catharina Regina Hochstetterin; siehe: Sicherer.
 6. Gottfrid Adam Hochstetter, Fürstl. Würtemb. Rath zu Mönchzell.
 7. Starb jung.
 Kinder zweiter Ehe:
 8. 9. 10. Starben jung.

Elisabetha Christina Seippin; (siehe: Seipp.)
 Ehm. Georg Friderich Hochstetter, Fürstl. Würtemb. Visitations-Expeditious-Rath. Ihre Kinder:

1. Johann Friderich Hochstetter. geb. 1705. 9. Febr.
 2. Christian Friderich Hochstetter. geb. 1706. 19. Sept.
 3. Joh. Christoph Hochstetter, Goldarbeiter zu Stuttgart. geb. 1707. 6. Nov. Ehfr. Euphrosyna Dorothea, N. Conzens, Schwerdtfeger u. Obermeisters und Stadt-Lieutenants zu Stuttgart, Tochter.
 4. Johanna Elisabetha Hochstetterin. geb. 1710. 3. Jan.
 5. Joh. Andreas Hochstetter. geb. 1712. 2. Apr.
 6. Maria Catharina Hochstetterin. geb. 1714.

20. Sept. Ehm. Johann Felix Mayer, Buchdrucker zu Stuttgart.

7. Eberhardina Elisabetha Hochstetterin. geb. 1715. 10. Nov.

Hock.

Maria (oder: Anna) Blandina Zellerin; geb. 1661. gest. 1715. 26. Febr. Ehm. M. Johann Joachim Hock, Pfarrer zu Aurich. Ihr Sohn:

M. Tobias Friderich Hock, des Raths und Forstmeister zu Eßlingen. Ehfr. Lucretia Rosina, Johann Seubolds, Bürgermeisters zu Eßlingen, Tochter. Ihr Kind:

Rosina Friderica Hockin. geb. 1718. 15. Maj.

Hörner.

Martha Zinnin; (siehe: Zinn) geb. 1617. gest. 1688. Ehm. Tobias Gottfrid Hörner, Gräfl. Hohenlohischer Forstmeister und Vogt zu Kocherstetten. gest. 1666. Ihre Kinder:

1. Gottfrid Hörner, des inneren Raths zu Schwäbisch-Hall. Ehfr. N. Gnesin. Ihre Tochter:

a) Agatha Maria Hörnerin; siehe: Hübner.

2. Joh. Dieterich Hörner, J. U. L. der Würtemb. Landschaft Consulent. geb. 1652. 31. Dec. gest. 1724. 14. Apr. Ehfr. Maria Elisabetha, Joh. Jacob Schillens, Bürgermeisters zu Calw, Tochter. Ihre Kinder:

a) Anna Elisabetha Hörnerin; siehe: Koch.

b) Christiana Margaretha Hörnerin. 1ster Ehm. Georg Christoph Koch, Fürstl. Würtemb.

temb. Rath und Closters : Hofmeister zu
Steinheim an der Murr. Ohne Kinder.
2ter : Lucas Samuel Osiander, Closters-
Hofmeister zu Steinheim an der Murr.

c) Starb jung.

3. Johanna Euprosyna Hörnerin. Ehm. N.
von Olnhausen, Gräflich-Hohenlohischer Cam-
mer-Rath und Amts-Vogt.

Hoffmann.

Susanna Catharina Moserin ; (siehe die Mo-
ser. Geneal) geb. 1702. 28. Maj. Ehm. Johann
David Hoffmann, Fürstl. Würtemb. Expedi-
tions-Rath und Landschaft-Einnehmer. geb.
1697. 23. Apr. Ihre Kinder:

1. Susanna Catharina Hoffmännin ; siehe :
Zorer.
2. Christiana Friderica Hoffmännin. geb. 1730.
8. Febr.
3. Friderich David Hoffmann, Candidatus Ju-
ris. geb. 1732. 10. Jul.
4. Christian Gottlieb Hoffmann, Philos. Stud.
geb. 1736. 5. Sept.
5. - 7. Starben jung.

Cordula Praxedes Faberin ; (siehe : Faber.)
geb. 1670. 28. Maj. Ehm. Johann Daniel Hoff-
mann, J. U. L. Bürgermeister zu Stuttgart,
wie auch des engeren Landschaft-Ausschusses und
Fürstl. Hof-, Gerichts Assessor. geb. 1663. 26.
Jun. gest. Ihre Kinder:

1. Johann Daniel Hoffmann, Bürgermeister zu

zu Stuttgart, wie auch des engeren Landschafts-Ausschusses und Fürstl. Hof- Gerichts Assessor. geb. 1695. 26. Nov. Ehef. Christina Dorothea, Joh. Jacob Knebels, Fürstl. Würtemb. Regierungs- und Hof-Raths, Tochter. geb. 1702. 4. Jul. Ihre Kinder:

- a) Johanna Cordula Hoffmännin. geb. 1722. 9. Sept. Ehm. August Wilhelm Höfelin, Fürstl. Würtemb. Stallmeister. Ohne Kinder.
- b) Johann Friderich Hoffmann, Fürstl. Würtemb. Regierungs- Raths- Secretarius.
- c) Christiana Dorothea Hoffmännin; siehe: Faber.
- d) Johann Carl Hoffmann. geb. 1728. 17. Dec.
- e) Maria Friderica Hoffmännin. geb. 1730. 7. Oct.
- f) Friderica Charlotta Hoffmännin. geb. 1735. 1. Mart.
- g) Beata Louisa Hoffmännin. geb. 1738. 15. Apr.
2. Johann Gottlieb Hoffmann. geb. 1704. 22. Sept.
3. Johann Friderich Hoffmann, Fürstl. Würtemb. Regierungs- Raths- Secretarius und Taxator. geb. 1706. 10. Sept. 1ste Ehef. Benigna Sophia, N. Engels, Med. Doct. und Practici zu Stuttgart, Tochter. gest. 1734. 2te: Rosina Barbara, Johann Martin Hillers, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Hof-
Gea

Gerichts- Assessoris extraordinarii und des Collegii illustris zu Tübingen Verwalters, Tochter; (siehe: Hiller.) geb. 1710. 10. Maj. Ein Kind erster Ehe starb jung.

Kinder 2ter Ehe:

- a) Ferdinand Friderich Hoffmann. geb. 1735. 23. Nov.
 - b) Rosina Barbara Hoffmännin. geb. 1737. 23. Mart.
 - c) Johann Friderich Hoffmann. geb. 1738. 23. Dec.
 - d) Christian Friderich Hoffmann. geb. 1740. 13. Apr.
 - e) Friderich Heinrich Hoffmann. geb. 1741. 9. Jul.
4. Johann Wilhelm Hoffmann, Sähndrich. geb. 1708. 26. Mart. gest. 173 . . ledig.
5. 6. Sturben jung oder ledig.

Daniel Hoffmann, Med. Doct. und Professor ordinarius zu Tübingen. gest. 1752. 1ste Ehfr. Regina Dorothea Camererin, (siehe: Camerer.) gest. 1722. 13. Jun. 2te: Catharina Tabitha Burgermeisterin von Denzschau; (siehe: Burgermeister.) Die 3te schläget nicht in diese Verwandtschaft ein.

Kinder erster Ehe:

1. Gottsfrid Daniel Hoffmann, J. U. D. Fürstl. Würtemb. Rath und Professor Juris ordinarius zu Tübingen. geb. 1719. 19. Febr. 1ste Ehfr. Wilhelmina Tabitha Harpprechtin; (siehe: Harpprecht.) geb. 1722. 14. Sept. gest. 1743.

1743. 17. Mart. 2te: Maria Griderica
Mauchartin; (siehe: Mauchart.) geb. 1727.
20. Maj. gest. 1745. 14. Jul. 3te: Maria
Griderica Salzmännin. geb. 1724. 5. Dec.
gest. 1751. 12. Maj.

Kind erster Ehe:

Johann Daniel Hoffmann. geb. 1743. 9.
Mart.

Die Kinder 2ter und 3ter Ehe starben jung.

2. Benigna Dorothea Hoffmännin. Ehm. Si-
meon Griderich Rues, Philosophiæ Professor
ordinarius zu Eübingen. gest. 1748. m. Jul.

Kinder zweyter Ehe:

3. Sabitha Barbara Hoffmännin. geb. 1729.
m. Jul.

4. Johanna Sophia Regina Hoffmännin. geb.
1733. 24. Jun.

5. Christoph Eberhard Hoffmann. geb. 1738.
m. Dec.

Christiana Brigitta Hochstetterin; (siehe:
Hochstetter.) Ehm. M. Johann Gottfrid Hoff-
mann, Professor Gymnasii zu Stuttgart. gest.
1738. Ihre Kinder:

1. Christian Gottfrid Hoffmann, Fürstl. Wür-
temb. Secretarius und geheimer Cancellist.
geb. 1728. 4. Apr. Ehfr. Johanna Philippi-
na, Johann Elias Currelins, Fürstl. Wür-
temb. Raths und Vogtens des Closter-Amts
Bebenhausen, Tochter. Ihr Kind:

Carl August Hoffmann. geb. 1752.

2. Ans

2. Andreas Friderich Hoffmann, Theol. Consecr. geb. 1732. 30. Mart.
3. Immanuel Gottlieb Hoffmann. geb. 1734. 21. Nov.
4. Johann Benjamin Hoffmann. geb. 1738. 28. Mart.

Maria Sibylla Schmidin; (siehe: Schmid.)
Ehm. Johann Conrad Hoffmann, Amtmann
zu Böhringsweiler. Ihre Kinder:

1. Clara Sophia Hoffmännin.
2. Johann Friderich Hoffmann.
3. Albertina Philippina Hoffmännin. Ehm. N. Glock, adelicher Pfarrer zu Daischbach.
4. Augusta Dorothea Hoffmännin. Ehm. Johann Lautenschläger, Schulmeister zu Weinsperg.
5. Frid. Christ. Hoffmann.

Hoffstetter.

Num. 1.

Amalia Plezgerin; (siehe: Plezger.) geb. 1590. 27. Jul. gest. 1608. oder 1618. 13. Jan. Ehm. Ludwig Georg Hoffstetter, Fürstl. Würtemb. geheimer Secretarius. Ihre Kinder:

1. Friderich Ludwig Hoffstetter, Fürstl. Würtemb. Rent. Cammer. . . . gest. 1655. 19. Jul. Ehfr. Anna Dorothea Besserin. Ihre Kinder.

a) Ludwig Georg Hoffstetter. v. num. 2.

b) Ferdinand Friderich Hoffstetter, Rathsz
Verwandter und Armen- Kasten- Pfleger

iu

zu Stuttgart. geb. 1650. 16. Nov. gest.
Ohne Kinder.

c) Wilhelm Erhard Hoffstetter, Fürstl. Würt-
temb. Rent- Cammer- Expeditions- Rath.
geb. 1654. 4. Aug. Ehrf. N. Pommerin.

d) e) f) g) Sturben jung.

2. Johanna Sophia Hoffstetterin; siehe:
Schmidlin.

Num. 2.

Ludwig Georg Hoffstetter, Stadt- und Amts-
Schreiber zu Neuffen. geb. 1648. 31. Dec. gest.
1691. 14. Sept. Ehrf. Anna Margaretha,
Joh. Bezens, Fürstl. Würtemb. Hof-Registra-
toris Tochter. geb. 1654. 4. Mart. Ihre Kin-
der:

1. Friederich Ludwig Hoffstetter, Fürstl. Würt-
temb. Kriegs- Commissarius. geb. 1679. 30.
Jul. Ehrf. Maria Catharina Epplinin, von
Neutlingen. Ihre Tochter:

Elisabetha Margaretha Hoffstetterin. Ehm.
Veit Jacob Neuffer, Fürstl. Würtemb.
Regierungs- Rath. gest. 1752.

2. Anna Dorothea Hoffstetterin. geb. 1681.
11. Sept.

3. Anna Margaretha Hoffstetterin. geb. 1690.
18. Oct.

4. - 7. Sturben jung.

Hopfer.

Catharina Rosina Sigelin; (siehe: Sigel.)
Ehm. Johann Thomas Hopfer, Med. D. und
Physicus zu Urach. Ihre Kinder:

1. Jos

1. Johann Thomas Hopfer.
2. Christian Jacob Hopfer.
3. Gottlieb Friderich Hopfer.

Christina Elisabetha Wolfin; (siehe: Wolf.)
geb. 1726. 12. Aug. Ehm. Johann Friderich
Erasmus Hopffer, J. U. L. Fürstl. Würtemb.
Rath und Hof- Gerichts- Assessor. geb. 1719.
19. Nov. Ihre Kinder:

1. Maria Susanna Elisabetha Hopfferin. geb.
1747. 24. Aug.
2. Christina Friderica Hopfferin. geb. 1749.
4. Oct.
3. Christiana Eleonora Hopfferin. geb. 1751.
16. Nov.

Hoser.

Tabitha Charitas Schwederin; (siehe:
Schweder.) geb. 1690. 25. Jan. 1ster Ehm.
Paul Burcard Hoser. geb. 1686. 31. Maj.
Ihr Sohn:

Jacob Samuel Hoser, J. U. L. und der Uni-
versität zu Tübingen Secretarius. geb. 1714.
12. Mart. Ehrs. Rosina Elisabetha Zellerin;
(siehe: Zeller.) geb. 1718. 30. Maj. Ihre
Kinder:

1. Johann Jacob Andreas Hoser. geb. 1741.
30. Maj.
2. Conrad Friderich Hoser. geb. 1748. 25. Maj.
3. - 10. Starben jung, oder wurden tod ge-
bohren.

Hübner.

Hübner.

Agatha Maria Hörnerin; (siehe: Hörner.)
 Ehm. Joh. Georg Hübner, Forstmeister zu . . .
 Ihr Sohn:

Johann Georg Hübner, Staabs- Schultze
 heiß zu Waldbach.

Hummel.

Christina Elisabetha Harpprechtin; (siehe:
 Harpprecht.) geb. 1709. 4. Aug. Ehm. Friederich
 Wendel Hummel, Fürstl. Würtemb. Be-
 benhäusischer Pfleger zu Eübingen. geb. 1701.

1. Jul. Ihre Kinder:

1. Rosina Dorothea Hummelin; siehe: Lang.

2. Georg Friederich Hummel, Stud. Juris. geb.
 1733. 7. Maj.

3. Johann Wendel Hummel. geb. 1736. 4.
 Mart.

4. Maria Elisabetha Hummelin. geb. 1738.
 10. Jan.

5. Maria Veronica Hummelin. geb. 1741. 4.
 Jul.

6. Juliana Tabitha Hummelin. geb. 1743.
 21. Jun.

7. Maria Hedwig Hummelin. geb. 1751. 28.
 Jan.

8. - 10. Sturben jung.

von Ilten.

Eleonora Francisca Moserin von Gilsack; (sie-
 he die Moser. Geneal.) geb. 1691. 9. Dec.
 Gem. Dieterich Levin von Ilten, Fürstl. Sachs-
 sens

sen-Meiningischer Cammer-Juncker und Hauptmann. Ihre Tochter.

Wilhelmina Friderica von Ilten.

Kauffmann.

Maria Catharina Schlotterbeckin; (siehe: Schlotterbeck.) Ehm. N. Kauffmann, Pfarrer zu Eilsheim. Ihre Kinder:

1. 2. 3. 4.

von Keller, Keller.

Anna Maria Moserin; (siehe die Moser. Geneal.) geb. 1594. gest. 1647. Ehm. Cornelius Keller, Vogt zu Hornberg. gest. 1638. m. Aug. Ihre Kinder:

1. Georg Heinrich Keller; siehe unten.
2. N. Kellerin. Ehm. M. Heydecker.
3. Maria Rosina Kellerin; siehe: Krimmel.
4. Maria Magdalena Kellerin; siehe: Sutorius.

* * *

Georg Heinrich Keller, S. Theol. Doct. und Professor ordinarius zu Tübingen, auch Fürstl. Würtemb. Rath und Abbt zu Alpirspach. geb. 1624. m. Jul. gest. 1702. 1. Oct. Ehfr. Martha, Christoph Reichlins, Burgermeisters zu Weilheim, Tochter. Ihre Kinder:

1. Cornelius Keller, Special-Superintendens zu Leonberg. Ehfr. Juliana Obrechtin. Ihre Tochter:
 - a) Henrica Kellerin.
2. Christoph Heinrich Keller, Hauptmann und Posthalter zu Engweyhingen.

3. Ug

3. Agnes Veronica Kellerin; siehe: Knisel.
4. Jacob Friderich Keller, Wachtmeister zu Hohenwiel. Ehfr. N. Kreidenmännin. Ihre Kinder:
 - a) b) c)
5. Daniel Keller, Fürstlich-Würtemb. Regieruns-Raths-Cancellist. Ehfr. N. Gönnerin. Ihr Sohn:
 - a) Heinrich Keller.
6. M. Johann Wilhelm Keller, Pfarrer zu Balten. Ehfr. N. Dettingerin. Ihre Kinder:
 - a) Philipp Heinrich Keller.
 - b) Johann Wilhelm Keller.
 - c) Augusta Eleonora Kellerin.
 - d) Georg Heinrich Keller.
 - e) Ernst Conrad Keller.
 - f) Maria Martha Kellerin.
7. Anna Maria Kellerin; siehe: Campe; Beyer.
8. - 18. Starben jung.

Beatrix Aulberin; (siehe: Aulber.) geb. 1598.

6. Dec. Ehm. Philipp Keller, Fürstl. Würtemb. Cansley-Verwandter. Ihre Kinder:
 1. Matthäus Keller.
 2. Johann Heinrich Keller.
 3. Christoph Ludwig Keller.

Maria Magdalena Zellerin; (vid. Zeller.) Ehm. Friderich Heinrich Keller, Fürstl. Würtemb. Kriegs-Rath, Obrist-Lieutenant und Ober-Amtmann zu Mercklingen. Ihre Kinder:

1. Christina Beata Kellerin; siehe: Sulda.

2. Joh

2. Johann Fridrich Keller, Land- Renovator und Tricesimations-Verwalter.
3. M. Johann Christ. Keller, Stadt-Pfarrer zu Bottwar. Ehfr. Maria Susanna, Israel Prämers, Stattschreibers zu Wildbaad, Tochter. Ihre Kinder:
 - a) Fridrich Israel Keller.
 - b) Sophia Dorothea Kellerin. Ehm. Tobias Fridrich Spittler, Fürstl. Würtemb. Cammer-Rath und geistlicher Verwalter zu Bottwar.
 - c) Eberhard David Keller.
 - d) Jacobina Friderica Justina Kellerin.
 - e) Magdalena Elisabetha Kellerin.
4. Maria Margaretha Kellerin. 1ster Ehm. Eberhard Fridrich Hiemer, S. Theol. Doct Fürstl. Würtemb. Consistorial-Rath, Ober-Hof-Prediger und Abbt zu Hirschau. (Ihre Kinder starben jung.) 2ter: siehe: Hochstetter.
5. Johann David von Keller, Fürstl. Würtemb. Hof-Rath. Ehfr. Maria Christina, Johann Scheffers, Fürstl. Würtemb. Consistorii Directoris, Tochter. geb. 1717. 12. Sept. gest. Ihre Kinder:
 - a) Christiana Maria von Keller.
 - b) Johann von Keller.
 - c) Christoph David von Keller.
 - d) Louisa von Keller.
6. Christoph Dieterich von Keller, Erb- und Gerichts-Herr auf Stetten, Fürstl. Sachsen-Gotha- und Württembergischer würcklicher

cher adelicher geheimer Rath. geb. 1699. 25. Nov.

7. Maria Magdalena Kellerin; siehe: Haffner.
8. Eva Sophia Friderica Kellerin. Ehm. Johann Jacob Neubiz, Med. Doct. und Practicus zu Wertheim an der Sauber.
9. Eberhardina Louysa Kellerin. Ehm. Johann Reinhard Roser, Vogt und Kellerey = Verwalter zu Rönngen.
10. Elisabetha Juliana Kellerin; siehe: Esich.

Anna Regina Daserin; (siehe: Daser.) geb. 1715. 22. Sept. M. Eberhard Keller, Pfarrer zu Gebenhausen. geb. 1709. 23. Febr. Ihre Kinder:

1. Christina Regina Kellerin. geb. 1740. 24. Febr.
2. Maria Catharina Kellerin. geb. 1742. 22. Jan.
3. Ludwig Eberhard Keller. geb. 1744. 23. Febr.
4. Elisabetha Dorothea Kellerin. geb. 1747. 21. Oct.
5. Philipp Friderich Keller. geb. 1750. 13. Febr.

Klemm.

Johanna Pfaffin; (siehe: Pfaff.) Ehm. Johann Christian Klemm, S. Theol. Doct. und Professor ordinarius, des Fürstl. Theologischen Stipendii Superintendens und Decanus der Stifts = Kirche zu Tübingen. geb. 1688. 22. Oct. Ihre Tochter.

Maria Johanna Klemmin; siehe: Helfferich.

Kne

Knebel.

Johanna Margaretha Faberin; (siehe: Faber.) geb. 1679. 15. Nov. Ehm. Johann Jacob Knebel, Fürstl. Würtemb. Regierungs- und Hof- Rath. geb. 1676. 27. Dec. gest. 1712. 3. Nov. Ihre Kinder:

1. Christina Dorothea Kneblin; siehe: Hoffmann.
2. - 6. Starben jung.

Christiana Barbara Kornin; (siehe: Korn.) gest. 1751. Ehm. Wilhelm Friderich Knebel, Fürstl. Württembergischer Hof- Gerichts- Assessor und Kirchen- Rath's- Expeditions- Rath. geb. 1720. 15. Nov. Ihr Kind:
Henrietta Christiana Kneblin. geb. 1749.

Knisel.

Agnes Veronica Kellerin; (siehe: Keller.) Ehm. M. Johann Conrad Knisel, Pfarrer zu Ober- Eslingen. Ihre Kinder:

1. Maria Martha Kniselin. geb. 1692. 22. Apr. gest. 1713. Ehm. Hieronymus Adam Beyer, Amtmann zu Lenningen. Ohne Kinder.
2. Maria Agnes Kniselin. geb. 1698. 26. Maj. 1ster Ehm. siehe: Laitenberger. 2ter: Johann Friderich Mögling, J. U. D. Fürstl. Würtemb. Rath und Professor Juris ordinarius zu Eübingen. Ohne Kinder.

Knoll.

Anna Beata Springin; (siehe: Spring.) Ehm. Conrad Knoll, Keller zu Pfullingen. Ihre Tochter:

Anna Catharina Knollin. Ehm. Johann Christoph Huber, zu Steinheim an der Murr.

Koch.

Anna Elisabetha Hörnerin; (siehe: Hörner.) Ehm. Carl Friderich Koch, Vogt zu Brackenheim Ihre Kinder:

1. Maria Elisabetha Kochin; siehe: Ceesfrid.
2. Johann Friderich Koch.
3. Dieterich Christoph Koch.
4. Carl Friderich Koch.
5. Gottfrid Christian Koch.

Kocher.

Magdalena Regina Kösslerin; (siehe: Kössler.) Ehm. M. Christian Friderich Kocher, Pfarrer zu Mundelsheim. Ihre Kinder:

1. Johanna Magdalena Kocherin; siehe: Schweizer.
2. Johann Daniel Kocher, Bortenwücker.

Kögele.

Agnes Sophia Schmidlinin; (siehe: Schmidlin.) geb. 1653. 15. Mart. gest. 1693. 21. Dec. Ihr 1ster Ehm. Philipp Christoph Kögele, J. U. L. und Fürstl. Würtemb. Canzley-Advocat. geb. 1652. 2. Jul. gest. 1689. 31. Oct. Ihre Kinder:

1. Amalia Sophia Kögelin; siehe: Senger.
2. Christoph Friderich Kögele, Raths-Verwandter zu Stuttgart. geb. 1679. 22. Febr. Ehm. Regina Elisabetha, M. Joh. Andreas Schollens, Special-Superintendentens zu Urach

Urach Tochter. geb. 1677. 9. Febr. Ihr Sohn:

a)

3. Anna Margaretha Kögelin; siehe: Stockmeyer.

4. 5. Sturben jung.

Köhler.

Susanna Agatha Textorin; (siehe: Textor.)
Ehm. Joh. Adam Köhler, Rathsherr zu Schwäbisch-Hall. Ihre Kinder:

1. Johann Friderich Köhler.

2. Susanna Margaretha Köhlerin.

3. Johann David Köhler.

4. Anna Regina Köhlerin.

5. Johann Lorenz Köhler.

Korn.

Maria Barbara Grafkin; (siehe: Graf.)
geb. 1696. 8. Jan. gest. 1746. 25. Jul. Ihr
2ter Ehm. Christoph Heinrich Korn, Fürstl.
Würtemb. Geheimer Rath und Kirchen-Raths-
Director. Ihre Kinder:

1. Christiana Barbara Kornin; siehe: Knebel.

2. Johann Heinrich Korn.

3. Elisabetha Eberhardina Kornin.

4. - 6. Sturben jung.

Maria Elisabetha Tafelin; (siehe: Tafel.)
geb. 1705. 3. Nov. Ehm. Johann Daniel Korn,
der Reichs-Ritterschafft in Schwaben Orts
am Neccar und Schwarzwald Consulent. geb.
1696. 4. Sept. gest. 1741. 18. Apr. Ihre
Kinder:

D 3

1. Chris

1. Christoph Heinrich Korn, Fähndrich in
Holländischen Diensten. geb. 1722. 9. Nov.
2. - 4. Starben jung.

Krafft.

Anna Catharina Bauderin; (siehe: Bauder.)
Ehm. M. Georg Friderich Krafft, Special-Su-
perintendens der Aemter Tübingen und Be-
senhausen. Ihre Kinder:

1. N. Krafftin.
2. - 6. Seynd jung gestorben.

Kreiling.

Regina Dorothea Moserin; (siehe die Mo-
ser. Geneal.) geb. 1658. 17. Maj. gest. 1723.
18. Apr. Ihr 1ster Ehm. Johann Kreiling,
Fürstl. Würtemb. Rath und Abbt zu Murr-
hard. gest. 1694. Ihre Kinder:

1. Johann Friderich Kreiling, Pfarrer zu Mün-
chingen. Ehfr. Sophia Magdalena, Georg
Sigmund Schottens, Vogtens zu Göppin-
gen, Tochter. Ihr Kind:
a) Elisabetha Charlotta Kreilingin. Ehm.
Christian Carl Schwengfeuer, Advocatus
und Procurator ordinarius zu Speyer.
2. Friderich Carl Kreiling, Statt- und Amts-
Schreiber zu Backnang. Ehfr. Margaretha
Barbara Benglin.
3. Johann Philipp Kreiling.
4. Wilhelm Philipp Kreiling.
5. Starb jung.

Krez-

Krezmayer.

Anna Catharina Schmidlinin; (siehe: Schmidlin.) Ihr 1ster Ehm. N. Krezmayer. Ihre Kinder:

1. Eva Magdalena Krezmayerin; siehe: Ramming.
2. Benigna Sophia Krezmayerin.

Krimmel.

Maria Rosina Kellerin; (siehe: Keller.) Ehm. Johann Jacob Krimmel, Vogt zu Bahlingen. gest. 1676. Ihre Kinder:

1. Johann Cornelius Krimmel, Pfarrer zu Leydringen.
2. N. Krimmelin; siehe: Verblinger.
3. Anna Kunigunda Krimmelin. Ihr 1ster Ehm. siehe: Moser. 2ter: Joachim Sichter, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Hof- und Gerichts-Advocat.
4. N. Krimmelin. Ehm. N. Süßkind.

Kuhorst.

Maria Margaretha Waltherin; (siehe: Walther.) geb. 1647. 19. Jul. gest. 1713. 16. Apr. Ehm. M. Gottfrid Kuhorst, Special-Superintendent zu Bahlingen. geb. 1640. 10. Sept. gest. 1684. 8. Apr. Ihre Kinder:

1. Maria Elisabetha Kuhorstin; siehe: Esig.
2. M. Gottfrid Kuhorst, Pfarrer zu Holzen. geb. 1665. 2. Jun. Ehfr. 1ste. Anna Maria Brüsselin. Ohne Kinder. 2te: Helena Catharina Schwanin. Ohne Kinder.
3. M. Christoph Peter Kuhorst, Pfarrer zu Korn-Westheim. geb. 1670. 28. Sept. Ehfr.

Maria Esther, M. Johann Caspar Halmens,
Pfarrers zu Hochberg, Tochter. geb. 1680.
10. Maj. Ihre Kinder:

a) Johann Christoph Kuhorst, Stattschreibe-
ber zu Neuenbürg. Ehfr. N. Zabin.

b) Christian Gottfrid Kuhorst.

c) Margaretha Christiana Kuhorstin.

d) Christoph Peter Kuhorst.

e) Maria Esther Kuhorstin. Ehm. M. Joh:
Michael Kraiß, Pfarrer zu Erbstetten.

f) Helena Dorothea Kuhorstin.

4. Christian Friderich Kuhorst, Statt- und
Amts-Schreiber zu Böblingen. geb. 1675.
21. Jan. Ehfr. Sophia Dorothea Greifin.
Ihre Kinder:

a) Margaretha Christiana Kuhorstin. 1ster
Ehm. N. Schwarz, Pfarrer zu Beuren,
Neuffener Amts. 2ter: Friderich Grafft,
Bebenhausischer Pfleger zu Eßlingen; bey-
de ohne Kinder.

b) Sophia Juliana Kuhorstin. Ehm. Gott-
frid Adam Jung, Stattschreiber zu Böb-
lingen.

c) Christian Friderich Kuhorst, Pfarrer zu
Warmbronn. gest. Ehfr. Maria Martha,
Petri Meiderlens, Fürstlich-Würtemb.
Canzley-Advocatens, Tochter. Ihre Kin-
der:

1) Christian Friderich Kuhorst.

2) Gottfrid Kuhorst.

d) Chris

d) Christoph Gottfried Kuhorst, Fürstl. Würtemb. Kirchen-Raths-Cancellist. 1ste Ehe. Maria Justina, Heinrich Breitschwerdts, Stattschreibers zu Sindelfingen, Tochter. geb. 1709. gest. 1737. 2te: Christina Magdalena, Johann Christoph Conzens, Kirchen-Raths Expeditions-Raths, Tochter. 3te: Anna Maria, Egidii Seyfrids, Burgermeisters im Wildbaad, Tochter. Kind 2ter Ehe:

1) Friderich Christoph Kuhorst.

e) Maria Dorothea Kuhorstin. Ehm. Carl Friderich Koch, Fürstl. Würtemb. Expeditions-Rath und Vogt zu Brackenheim.

5. - 11. Seynd jung oder ledig gestorben.

Kurbin.

Maria Barbara Bollmarin; (siehe: Bollmar.) Ehm. Johann Heinrich Kurbin, Stattschreiber zu Kirchheim unter Teck. Ihre Tochter:

Sibylla Regina Kurbinin. Ehm. Samuel Binder, Stattschreiber zu Kirchheim unter Teck.

Kurrer.

Maria Gottliebin Schmidlinin; (siehe: Schmidlin.) geb. 1705. 28. Mai. gest. 1749. Ehm. Daniel Adam Kurrer, Handelsmann zu Tübingen. Ihre Kinder:

1. Gottlieb Adam Kurrer, Consecran. Theol.
2. Johann Friderich Kurrer.
3. Johann Lorenz Kurrer.
4. Christiana Barbara Kurrerin.

Laittenberger.

Maria Agnes Knifelin geb. 1698. 26. Maj.
(siehe: Knifel) Ihr 1ster Ehm. Philipp Christian Laittenberger, Med. Lic. Stadt- und Amts-
Physicus zu Kirchheim unter Teck. gest. 1737.
Ihre Kinder:

1. Christina Regina Laittenbergerin. geb. 1729.
28. Apr.
2. Starb jung.

Lang.

Maria Regina Brodtbeckin; (siehe: Brodt-
beck.) geb. 1683. Ehm. Johann Christian Lang,
Fürstl. Würtemb. Rath und Abbt zu Blaubeu-
ren. geb. 1676. Ihre Kinder:

1. Maria Christina Langin; siehe: Currelin.
2. M. Johann Christian Lang, Professor und
Prediger im Kloster Maulbronn. geb. 1706.
m. Apr. Ehef. Augusta Dorothea, Augustin
Hochstetters, Fürstl. Würtemb. Raths, Ge-
neral- Superintendentens, Abbts zu Maul-
bronn, und des engeren Landschaft- Aus-
sches Allessoris, Tochter.
3. Jacob Conrad Lang, Fürstl. Würtemb. Canz-
ley- und Hof- Gerichts- Advocat. geb. 1710.
Ehef. Maria Dorothea, Christian Friderich
Schickards, der Reichs- Ritterschafft in
Schwaben Orts am Neccar und Schwarz-
wald Syndici, Tochter. Ihre Kinder:
a) Christian Wilhelm Lang.
b) Ludwig Friderich Lang.

4. M. Christoph Heinrich Lang, Diaconus zu Weilheim. Ehrs. Eberhardina Margaretha Brechtin.

Ihr Kind:

Christiana Catharina Langin.

5. Maria Regina Langin. geb. 1712. Ehm. Johann Martin Schmid von Schmidfelden, Hospital-Secretarius in der Reichs-Stadt Biberach.

6. - 8. Starben jung.

Rosina Dorothea Hummelin; (siehe: Hummel.) geb. 1731. 8. Jul. Ehm. Gottlieb Christian Lang, Closters-Verwalter zu Bebenhausen. geb. 1726. 9. Jul. Ihre Kinder:

1. Maria Dorothea Langin. geb. 1750. 21. Jun.
2. Gottlieb Christian Lang. geb. 1751. 15. Aug.

Laur.

Agnes Catharina Zellerin; (siehe: Zeller.) Ehm. M. Wilhelm Ludwig Laur, Pfarrer zu Meimsheim. Ihre Kinder:

1. Catharina Margaretha Laurin. Ehm. Albrecht Andreas Fischer, Fürstl. Würtemb. Hof-Musicus.
2. M. Christ. Friderich Laur.
3. David Ulrich Laur.
4. Elisabetha Catharina Laurin.

Lechner.

Rebecca Sibylla Zellerin; (siehe: Zeller.) Ehm. Johann Georg Lechner, Glockengiesser. Ihre Kinder:

1. Ca:

1. Catharina Margaretha Lechnerin.
2. Jacob Lechner.

Lehmann.

Albertina Eleonora Zellerin; (siehe: Zeller.)
 Ehm. Johann Benedict Lehmann, Pfarrer zu
 Wurzbach in der Grafschaft Reuß. gest. 174--.
 Ihre Kinder:

1. Johann Benedict Lehmann.
2. seqq.

Leibfrid.

Catharina Regina Raithin; (siehe: Raith.)
 Ehm. Georg Heinrich Leibfrid, Pfarrer zu
 Stetten. Ihr Sohn:

M. Joachim Friderich Leibfrid, Pfarrer zu
 Holzelsingen.

von Leonrod.

Regina Margaretha Schwederin; (siehe:
 Schweder.) Gem. N. von Leonrod. Ihre Kinder:

.

List.

Eufanna Plezgerin; (siehe: Plezger.) geb.
 1582. 16. Jun. Ehm. Georg List, Fürstl. Wür-
 temb. Rent- Cammer- Secretarius. geb. 1574.
 6. Nov. gest. 163-. Ihre Kinder:

1. Georg Philipp List, Med. D. und Stadt-
 Physicus zu Stuttgart. geb. 1604. 15. Sept.
 gest. 163-. ohne Kinder.
2. Beatrix Listin, Zwilling. geb. 1606. 12. Mart.
3. Anna Catharina Listin, Zwilling. geb. 1606.
 12. Mart.

4. Georg

4. Georg Nicolaus List, Fürstl. Würtemb. Hof-
Mahler zu Stuttgart. gest. 1685. Ehef. Ru-
nigunda, Johann Jacob Breunings, Hut-
machers zu Stuttgart, Tochter. Ihre Kin-
der:

- a) Gottlieb List, Mahler.
b) Johann Jacob List, Pfarrer zu Strümp-
felbach. Dessen Kinder:

4. Töchtern.

- c) Susanna Margaretha Listin; siehe: Thille.
d) Maria Elisabetha Listin; starb ledig.
e) Georg Friderich List, Mahler zu Stutt-
gart. geb. 1653. m. Jan. gest. Ehef. Barbara
Christina, N. Kammingers, Gold-Arbei-
ters zu Stuttgart, Tochter. Ohne Kinder.
f) Maria Christina Listin. gest. 1721. Ehm.
M. Johann Friderich Köther, Pfarrer zu
Kohracker.
g) Maria Barbara Listin. Ehm. Christoph
Stöhrer, Apotheker zu Nördlingen. Ihr
Sohn ist jung gest.

5. M. Theophilus List, Pfarrer zu Gärtringen.

Freyherrn von Löwenschild.

Barbara Sibylla Moserin von Tilsack; (siehe
die Moser. Geneal.) Gem. Augustin Freyherr
von Löwenschild, Lands-Höfddinger zu . . .
in Schweden. gest. 1682. 26. Maj. Ihre Kin-
der:

1. Carl Friderich Freyherr von Löwenschild. geb.
1668. 28. Nov. gest. 1706. 18. Febr. Gem.
Veronica

Veronica Magdalena von Neuterfranz. Des
ren Kinder:

- a) Carl Freyherr von Löwenschild. geb. 1683.
21. Sept. gest. 1703. 7. Febr.
- b) Augustin Freyherr von Löwenschild, Lieu-
tenant unter dem Königlich-Schwedi-
schen Leib- Dragoner-Regiment. geb. 1686.
2. Jul.
- c) Gustav Freyherr von Löwenschild. geb. 1693.
17. Sept. gest.
2. Charlotta Sibylla Freyin von Löwenschild;
siehe: von Wachtmeister.
3. Christina Juliana Freyin von Löwenschild;
siehe: von Boye

Ludolf.

Elisabetha Dorothea Zellerin; (siehe: Zeller.)
Ehm. Johann Wilhelm Ludolf, J. U. D. des
Kayserl. und Reichs-Cammer-Gerichts zu Wez-
lar Procurator und Advocatus. Ihre Kinder:

1. Sohn.
5. Töchter.

Magirus.

Juliana Moserin; (siehe die Moser. Geneal.)
geb. 1664. 5. Mart. gest. 1692. Ihr 2ter Ehm.
M. Hieronymus Magirus, Diaconus zu Lün-
gingen. geb. 1662. 16. Dec. gest. 1692. 4. Jun.
Ihre Töchter:

Prisca Juliana Magirusin; siehe: Esenwein.

Mauchart.

Burcard David Mauchart, Med. & Chirur-
gie Doct. Fürstl. Würtemb. Rath und Leib-
Medi-

Medicus, auch Professor Medicinæ ordinarius zu Tübingen. geb. 1696. 19. Apr. gest. 1751. 11. Apr. Seine 1ste Ehe. Christina Beata Möglingin; (siehe: Mögling.) geb. 1694. 26. Oct. gest. 1722. 11. Aug. Ohne Kinder. 2te: Anna Maria Zellerin; (siehe: Zeller.)

Kinder 2ter Ehe:

1. Henrica Dorothea Mauchartin. Ehm. Christian Eberhard Georgii, des löbl. Schwäbischen Crayfes Dragoner-Hauptmann.
2. Maria Friderica Mauchartin; siehe: Hoffmann.
3. David Mauchart.
4. Burcard Friderich Mauchart.
5. Starb jung.

von Meiern.

Maria Sibylla Zellerin; (siehe: Zeller.) Ehm. Johann Gottfrid von Meiern, Königl. Groß-Britannisch-Eur-Braunschweigischer Geheim-Rath zu Hanover. gest. Seine Tochter:

Clara Wilhelmina von Meiern.

Nieg.

Catharina Margaretha Schickhartin; (siehe: Schickhardt.) Ehm. Georg Ludwig Nieg, Fürstl. Würtemb. Pfleger zu Unter-Dewisheim. Ihre Kinder:

1. Christiana Elisabetha Jacobina Nieg.
2. Johann Christoph Ludwig Nieg.
3. Friderich Heinrich Nieg.

Mo

Mockel.

Anna Dorothea Beuerlinin; (siehe: Beuerlin.) geb. 1606. 31. Mart. Ehm. Augustus Mockel. Ihre Kinder:

1. August Friderich Mockel. geb. 1628. 2. Dec.
2. Christoph Jacob Mockel, geb. 1630. 21. Jan.
3. Starb jung.

Möglen.

Catharina Greinsin; (siehe: Greins.) Ehm. Johann David Möglen. Ihre Kinder:

1. Daniel Möglen.
2. Starb jung.

Mögling.

Dorothea Beata Zellerin; (siehe: Zeller.) geb. 1665. 21. Apr. Ehm. Johann Burcard Mögling, Med. Doct. Fürstl. Würtemb. Rath und Leib: Medicus. geb. 1657. 3. Aug. gest. 1725. 26. Apr. Ihre Kinder:

1. Maria Elisabetha Möglingin; siehe: Seeger.
2. Christina Beata Möglingin; siehe: Mauchart.
3. Anna Maria Möglingin; siehe: Orth.
- 4 - 9. Starben jung.

Gustina Fabilla Grafin; (siehe Graf.) geb. 1690. 7. Mart. Ehm. Jacob David Mögling, J. U. D. und Professor Juris ordinarius zu Tübingen. geb. 1680. 16. Maji. gest. 1729. 19. Nov. Ihre Kinder:

1. Ja-

1. Jacob Friederich Mögling, J. U. L. und Professor extraordinarius zu Eübingen. geb. 1708. 29. Oct. gest. 1742. 10. Nov.
2. Michael Andreas Mögling, J. U. L. und Fürstl. Würtemb. Hof- u. Gerichts-Advocat, auch Freyherrlich- Ulmischer Consulent. geb. 1710. 30. Jun. gest. 1743. 24. Nov.
3. Justina Barbara Möglingin; siehe: Neuhäuser.
4. Christian Ludwig Mögling, Med. Doct. und Professor ordinarius zu Eübingen. geb. 1715. 12. Jul.
5. Sophia Hedwig Möglingin; siehe: Harpprecht.
6. - 9. Starben jung.

Maria Regina Scheinemännin; (siehe: Scheinemann.) geb. 1709. Ehm. Joh. Wolfgang Mögling, Fürstl. Würtemb. Rent- Cammer- Expeditions- Rath und Landschreibereys- Verwalter. geb. 1704. Ihre Kinder:

1. Johann Heinrich Mögling, Fürstl. Würtemb. Hof- Rath. geb. 1727. Ehfr. Juliana Louisa Dannin; (siehe: Dann.) geb. 1735. 5. Apr.
2. Maria Regina Möglingin; siehe: Sauer.
3. Wolfgang Heinrich Mögling, Juris Studiosus. geb. 1733.
4. Maria Louisa Möglingin. geb. 1741.

Freyherr von Mortaigne.

Johanna Regina von Hiller; (siehe: Hiller.)
 Gem. Moses Freyherr von Mortaigne, der Re-
 public

public der vereinigten Niderlande Ministre bey
dem Reichs-Convent zu Regensburg. gest. 1719.
Ihre Kinder:

1. 2. 3. . . .

Nagel.

Anna Elisabetha Burgermeisterin; (siehe:
Burgermeister.) geb. 1695. gest. 1724. Ehm.
Wolfgang Philipp Nagel, J. U. L. des kleinen
Raths und Mittel-Umgelder in der Reichs-Statt
Eßlingen, auch der Reichs-Ritterschafft in
Schwaben Orts am Roher Secretarius. Ihre
Kinder:

1. Paul Gisebert Nagel.
2. Johann Friderich Nagel.
3. - 6. Starben jung.

Susanna Barbara Tafelin; (siehe: Tafel.)
geb. 1712. 13. Jan. gest. 1744. 30. Apr. Ehm.
Paul Friderich Nagel, Consulent der Reichs-
Statt Eßlingen. Ihre Kinder:

1. - 6. . . .

Naschold.

Barbara Zellerin; (siehe: Zeller.) Ehm. M.
Johann Georg Naschold, Pfarrer zu Echternin-
gen. Deren Kinder:

1. M. Johann Jacob Naschold.
2. - 8. Deren Nahmen nicht zu erfahren gewes-
sen.

Neusser.

Num. 3.

Apollonia Moserin; (siehe die Moser. Geneal.)
geb.

geb. 1542. 22. Febr. gest. 1596. 1. oder 2. Aug.
 Ehm. Ludwig Neuffer, Stiffts-Verwalter und
 Keller zu Herrenberg. geb. 1540. 23. Jan. gest.
 1624. 19. Apr. oder 24. Jun. Ihr Sohn:

Johann Valentin Neuffer, J. U. D. und
 Professor ordinarius zu Tübingen. geb. 1572.
 10. Nov. gest. 1610. 5. Apr. Ehfr. Regina,
 Anton Varenbülers, S. Theol. Doct. und Abb-
 tens zu Hirschau, Tochter. geb. 1579. 29. Mart.
 Ihre Kinder:

1. Regina Neufferin; siehe: Dreher.
2. Johann Ludwig Neuffer, Stattschreiber zu
 Tübingen. geb. 1604. 18. Maj. gest. 1646.
 23. Mart. 1ste Ehfr. Blandina, Eberhard
 Beerens, J. U. D. und Gewölbs-Verwal-
 ters zu Stuttgart, Tochter. 2te: Susanna,
 Salomon Frischens, J. U. L. Fürstl. Wür-
 temb. Hof-/Gerichts-Advocati, Tochter. geb.
 1618. 13. Febr. gest. 1694. 24. Febr.

Kinder 1ster Ehe:

a) b) c) Sturben jung.

Kinder zweyter Ehe:

- a) M. Johann Ludwig Neuffer, v. num. 2.
- b) Regina Barbara Neufferin; siehe: Ca-
 merer.
- c) Philipp Jacob Neuffer; v. num. 3.
- d) Starb jung.

Num. 2.

M. Johann Ludwig Neuffer, Statt-Pfarrer
 zu Weinsperg. geb. 1640. gest. 1690. Ehfr. An-
 na Maria, Joseph Echlotterbecks, General-

P 2

Supe-

Superintendentens und Abbtens zu Mausbrunn,
Tochter. gest. 1713. Ihre Kinder:

1. Maria Susanna Neufferin. geb. 1663. gest.
1724. Ehm. M. Johann Schorr, Pfarrer zu
kleinen Gartach. gest. 1696. ohne Kinder.
2. Anna Maria Neufferin. 1ster Ehm. siehe:
Brunn. 2ter: Gottfrid Stolle, Buchhänd-
ler zu Eübingen. gest. 1722. Ohne Kinder.
3. M. Jos. Ludwig Neuffer, Pfarrer zu Guf-
senstatt. geb. 1671. 23. Apr. Ehfr. Maria
Jacobina, M. Wolfgang Heinrich Majers,
Pfarrers zu Nabern, Tochter. geb. 1672. 3.
Aug. gest. 1729. 4. Oct.

Ihre Kinder:

- a) Maria Elisabetha Neufferin. geb. 1702.
m. Dec. Ehm. M. Johann David Gröz,
Pfarrer zu Unter-Ensingen.
- b) Heinrich Ludwig Neuffer, Scribent. geb.
1712. 20. Maj.
- c) d) e) Sturben jung.
4. Rudolf Jacob Neuffer, Zeugmacher zu
Weinsperg. geb. 1672. Ehfr. Maria Magda-
lena Hauserin, von Nagold. Ihre Tochter:
a) Anna Maria Neufferin.
5. Philipp Jacob Neuffer, Scribent. gest. 1726.
6. Thomas Friderich Neuffer, Apothecker; ist
nach Frankreich und Italien gekommen, und
von ihm nichts weiter zu erfahren gewesen.
7. Johanna Elisabetha Neufferin, starb ledig
1700.

8. Sophia Betraut Neufferin. Ehm. Franz Roth, Meelhändler in Heilbronn; ohne Kinder.

9. 10. Starben jung.

Num. 3.

Philipp Jacob Neuffer, Keller zu Göppingen: geb. 1643. 30. Apr. gest. 1700. 21. Jul. 1ste Ehfr. Anna Rosina, Balthasar Raithens, S. Theol. Doct. und Professoris ordinarii zu Tübingen, auch der Stifts-Kirchen allda Decani, Tochter. geb. 1655. 24. Jul. 2te: Maria Margaretha, Witt Jacob Neuffers, geistlichen Verwalters zu Urach, Tochter.

Kinder erster Ehe:

1. Maria Susanna Neufferin; siehe: Brigel.
2. M. Jacob Balthasar Neuffer, Stadt-Pfarrer zu Winnenden geb. 1676. 14. Jun. gest. 1723. Ehfr. Maria Catharina, Carl Ludwig Brücklers, Amtmanns zu Gochsen bey Neustadt, Tochter. Ohne Kinder.

3. Philipp Jacob Neuffer, Fürst. Würtemb. Geheimer Rath, auch des Consistorii und Kirchen-Raths Director. geb. 1677. gest. Ehfr. Sophia Margaretha, Joh. Adam Osianders, Med. Doct. und Professoris extraordinarii, auch Physici zu Tübingen, Tochter. Ihre Kinder:

a) Sophia Maria Neufferin.

b) Johann Rudolf Neuffer, Fürstlich-Württembergischer Regierungs-Secretarius geb. 1714. 1. Jul. gest. 1741. 24. Aug.

P 3

Ehfr.

Ehfr. Justina Friderica Christiana, Carl Friderich Jägers, Kellers und Vogtey-Adjuncti zu Böblingen, Tochter. geb. 1720. 20. Mart. Ihr Kind starb jung.

c) Juliana Dorothea Neufferin; siehe: Stockmeyer; Conspruck.

d) Philipp Jacob Neuffer, Med. Doct. und der jüngeren verwittweten Herzogin zu Würtemberg Hof-Medicus.

e) Carl Heinrich Ludwig Neuffer, Fürstl. Würtemb. Regierungs-Raths-Secretarius.

f) Wilhelm Neuffer, Fürstl. Würtemb. Geheimer Archivarius. Ehfr. Juliana Henrietta, Johann Friderich Seuberts, Fürstl. Würtemb. Geheimen Legations-Raths, Tochter.

g) Johanna Augusta Neufferin. Ehm. Johann Jacob Boger, Fürstl. Würtemb. Canzley-Advocat.

h) Christoph Friderich Neuffer.

4. Anna Rosina Neufferin; siehe: Herbort.

5. Sara Christina Neufferin. gest. Ehm. M. Elias Niethammer, Pfarrer zu Heimmertingen.

6. Regina Barbara Neufferin. Ehm. M. Johann Friderich Werner, Pfarrer zu Eberspach.

7. Maria Catharina Neufferin; ledig.

8. Anna Dorothea Neufferin. Ehm. Adam Melchior Hundeshagen, Pfarrer zu Weiskach.

9. - 12. Starben jung.

Kinder zweyter Ehe:

13. Maria Justina Neußerin. geb. 1693. 23. Aug. Ehm. M. Johann Eberhard Roth, Pfarrer zu Mezingen im Gau.
14. Christ. Ulrich Neußer, Handelsmann zu Waiblingen. 1ste Ehfr. Regina Barbara, Johann Georg Weissers, zu Waiblingen, Tochter. gest. 1734. 27. Mart. 2te: Maria Sophia Spiegelbergin.
15. Ferdinand Gottfried Neußer, Apotheker und Bürgermeister zu Gochsheim. Ehfr. Ernestina Salzerin von Bretten.
16. Neußer, Fürstl. Baaden-Durlachischer Hof-Rath.
17. Neußerin. Ehm. N. Mezger, Gerichts-Schreiber zu Unter-Türkheim.

Neuheuser.

Justina Barbara Möglingin; (siehe: Mögling.) geb. 1712. 13. Mart. Ehm. Gottfried Dionysius Neuheuser, J. U. L. und der Reichs-Ritterschafft in Schwaben, Orts am Neckar und Schwarzwald, Consulent. geb. 1713. 4. Aug. Ihre Kinder:

1. Christian Friderich Neuheuser. geb. 1747. 28. Mart.
2. Justina Hedwig Neuheuserin. geb. 1749. 9. Dec.
3. Christiana Barbara Neuheuserin. geb. 1752. 1. Jul.
4. Starb jung.

Orth.

Anna Maria Möglingin; (siehe: Mögling.)
geb. 1698. 12. Febr. Ehm. Georg Friderich
Orth, Med. D. Fürstl. Würtemb. Hof- Medi-
cus und Physicus zu Stuttgart. gest. Ihre
Kinder:

1. Dorothea Elisabetha Orthin. geb. 1726.
4. Jun. Ehm. M. . . . Majer, Pfarrer zu
Stammheim.
2. Juliana Christina Beata Orthin. geb. 1733.
1. Mart.

Osiander.

Agnes Susanna Camererin; (siehe: Camer-
rer.) gest. 1732. 10. Jul. Ehm. Johannes
Osiander, Fürstl. Württembergischer geheimer
Rath, Consistorii Director, Abbt zu Hirschau,
und des engeren Landschafts-Ausschusses erster
Assessor, auch Königl. Schwedischer Consistorial-
und Chur-Sächsischer Kirchen-Rath. geb. 1657.
22. Apr. gest. 1724. 18. Oct. Ihre Kinder:

1. Johann Rudolph Osiander, S. Theol. Doct.
ejusdem & Hebrææ Linguae Professor or-
dinarius zu Tübingen, auch des Fürstl. Theo-
logischen Stipendii Superintendens und Pres-
diger an der Stifts-Kirchen. geb. 1689. 21.
Maj. gest. 1725. 21. Oct. Ehm. Maria
Barbara, Michael Brakens, J. U. D. und
Professoris ordinarii, auch des Fürstlichen
Collegii Assessoris zu Tübingen, so dann
Fürstl. Würtemb. Raths, Tochter. geb. 1696.
8. Jan. gest. 1746. 25. Jul.
Ihre Kinder:

a) M.

- a) M. Johann Adam Osiander, Professor Gymnasii zu Stuttgart. gest. Ehr. Juliana Henrietta, Johann Friderich Seuberts, Fürstl. Würtemb. geheimen Legations-Raths, Tochter. Ihr Kind:

Juliana Henrietta Osianderin. geb. 1748.

- b) Michael Andreas Osiander, Fürstl. Würtemb. Regierungs-Rath zu Mompelgart.

2. 3. 4. Starben jung.

Anna Euphrosyna Beuerlinin; (siehe: Beuerlin.) geb. 1609. 15. Nov. gest. 1647. Ehm. Johann Christoph Osiander, Med. Doct. und Physicus zu Böttwar. Ihre Kinder:

1. Susanna Maria Osianderin.

2.

Paret.

Helena Zellerin; (siehe Zeller.) Ehm. Carl Simon Paret, Exercitien-Meister zu Stuttgart. gest. 1752. Ihre Kinder:

1. Johann Carl Paret, Chirurgus.

2. Johanna Beata Paretin.

Pfaff.

Anna Catharina Eißlingerin; (siehe: Eißlinger.) gest. 1703. Ehm. M. Johann Wilhelm Pfaff, Special-Superintendent zu Göppingen. Ihre Kinder:

1. Johann Christoph Pfaff, S. Theol. Doct. und Professor ordinarius zu Tübingen, der Stifts-Kirchen Decanus, und des Fürstl. Theologischen Stipendii Ober-Superintendent.

dens. geb. 1651. 28. Mai. gest. 1720. 6. Febr. Ehr. Anna Maria, Matthäi Aulbers, Abbtens zu Hirschau, Tochter. Ihre Kinder:

- a) Anna Maria Pfaffin; siehe: Grave.
- b) Christoph Matthäus Pfaff, S. Theol. Doct. und Professor Primarius, auch Canzlar der Universität zu Tübingen, der Stiftskirchen allda Probst, Fürstl. Würtemb. Rath und Abbt zu Lorch, auch Comes Palatinus Cæsareus. geb. 1686. 25. Dec. Ehr. Maria Susanna, Johann Thomas von Kauner, auf hohen und niedern Mühlingen, Wisenstätten, Dommelsperg und Mühlen am Neckar, Königlich-Groß-Britannisch-Ehur-Braunschweigischen, auch einiger anderer Ehur- und Fürsten resp. Raths und Residentens, der Reichs-Statt Augsburg Resignirten des inneren Raths, Proviant-Herrns, Ober-Pflegers, Administratoris des Collegii Ann. auch Deputirten zum Hall-Unt, Münzwesen und neuen Armen-Anstalt 2c. Tochter. Ohne Kinder.
- c) Johanna Pfaffin; siehe: Klemm.
- d) Christina Elisabetha Pfaffin; siehe: Wolf.
- e) Juliana Dorothea Pfaffin; siehe: Ram-pacher.
- f) g) Sturben jung.
- 2. 3. Sturben auch jung.

von

von Pfeil.

Anna Maria Zellerin ; (siehe: Zeller.) Ehm.
Quirin Heinrich von Pfeil, Fürstl. Würtemb.
Rath, Hof- Gerichts- Assessor und Vogt des
Closter- Amts Bebenhausen. gest. 1722. Ihre
Kinder:

1. Christina Beata von Pfeil. geb. 1719. Ehm.
Wilhelm Ludwig Dettinger, Med. Lic. Stadt-
und Amts- Physicus zu Tuttlingen.
2. 3. Starben jung.

Pföst.

Maria Regina Zellerin ; (siehe: Zeller.) Ehm.
Johann Christ. Pföst, Weisgerber zu Biberach.
Ihr Sohn:

Christoph Heinrich Pföst.

Planer.

Susanna Agnes Röslerin ; (siehe: Rösler.)
Ister Ehm. Johann Andreas Planer, Med. Doct.
und Physicus zu Schorndorff. Ihre Kinder:

1. Andreas Planer, Med. Doct und Physicus
zu Eßlingen. Ehfr. Maria Agnes, Johann
Graßfens, S. Theol. D. Fürstl. Würtemb.
Raths und Abbt's zu Alpirspach, Tochter.
Ihre Kinder:

a) Johannes Planer, Med. D. Fürstl. Würt-
temb. Rath und Leib- Medicus, auch Stadt-
und Land- Physicus zu Calw. geb. 1687.
gest. 1750. m. Aug. Ehfr. Susanna Ur-
sula Rummelinin. Ihre Kinder:

- 1) Sophia Susanna Planerin. geb. 1713.

2) Ges

- 2) Georg Andreas Planer, Med. Doct. Statt- und Land-Physicus zu Calw. geb. 1715.
- 3) Johann Christian Planer. geb. 1723.
- 4) Dorothea Planerin. geb. 1727.
- b) Maria Regina Planerin. geb. 1690. Ehm. N. Weinland, zu Eßlingen.
- c) Eberhard Friderich Planer, Scribent. geb. 1690.
2. Johann Antonius Planer, Fürstl. Würtemb. Regierungs-Raths Vice-Secretarius. Ehm. . . . Verblingerin. Ihr Kind:
 - a) . . . Planerin. Ehm. . . . Wanh, Fürstl. Würtemb. . . . Secretarius. gest.

Plezger.

Beatrix Eisengrienerin; (siehe: Eisengrien.) geb. 1556. 26. Jan. gest. 1628. 26. Mart. Ehm. Philipp Plezger, Fürstlich-Würtemb. Canzley-Bedienter. geb. 1550. gest. 1634. 15. Nov. Ihre Kinder:

1. Maria Susanna Plezgerin; siehe: Aulber.
2. Susanna Plezgerin; siehe: List.
3. Joh. Martin Plezger. geb. 1587. 12. Maj. gest. 1611. 1. Jan.
4. Joh. Hieronymus Plezger, Vogt zu Canstatt. geb. 1588. 25. Nov. Seine Kinder:
 - a) Johann Jacob Plezger, Amts-Schreiber zu Hirschau.
 - b) Johann Reinhard Plezger, Apotheker.
 - c) Eva Beatrix Plezgerin; siehe: Gall.

5. Anna

5. Amalia Plezgerin ; siehe : Hoffstetter.
6. Brigitta Plezgerin. geb. 1594. 13 Jun. gest. 1637. 24. Mart. Ehm. Matthäus Heller. geb. 1593. 19. Nov.
7. Joh. Caspar Plezger, Fürstlich : Würtemb. Kirchen : Raths : Cammer : Rath. geb. 1597. 23. Nov. Ehef. Anna Maria, Joh. Verard hard Sattlers, Fürstl. Würtemb. Cammer : Raths, Tochter. geb. 1603. 25. Jan. Ihre Kinder :
 - a) Johann Caspar Plezger.
 - b) Joh. Adam Plezger, Fürstl. Würtemb. Rent : Cammer : Expeditions : Rath. geb. 1626. 2. Aug. gest. 1690. 14. Mart. 1ste Ehef. Anna Maria, Joh. Ulrich Hosangs, Grisoner : Hauptmanns, Tochter. gest. 1670. 28. Oct. 2te : Maria Agnes, Johann Georg Kürners, J. U. L. Fürstlich : Würtemb. Futeelar : Raths und Canzley : Advocati, Tochter gest. 1688. 14. Aug. Kinder erster Ehe :
 - 1) Anna Maria Plezgerin ; siehe : Halm.
 - 2) Anna Margaretha Plezgerin ; siehe : Seipp.
 - 3) Stirbt jung.
 Vier Kinder zwenter Ehe starben jung.
 - c) Maria Elisabetha Plezgerin.
 - d) Johann Jacob Plezger.
 - e) Anna Maria Plezgerin.
8. - 11. Starben jung, oder ledig.

Plie=

Plieninger.

Margaretha Andreain; (siehe: Andrea.)
geb. 1584. 29. Sept. gest. 1637. 17. August.
Ehm. Johann Balthasar Plieninger, Pfarrer
zu Pfaffenhofen. gest. 1635. 9. Aug. Ihre Kin-
der:

1. Johann Conrad Plieninger, Apothecker. geb.
1610. 20. Jan.
2. Joh. Balthasar Plieninger, Pfarrer zu Hes-
sigheim. geb. 1611. 28. Aug. Ehfr. Susanna,
Joh. Conrad Brodtbeckens, Tochter.
3. Johannes Plieninger. geb. 1613. 7. Apr.
4. Maria Plieningerin. geb. 1615. 21. Mart.
5. Regina Plieningerin. geb. 1623.
6. Sibylla Plieningerin. geb. 1627.
7. - 9. Starben jung.

Pregizer.

Tabitha Heschin; (siehe: Hesch.) gest. 1641.
4. Sept. Ehm. Johann Ulrich Pregizer, S. Theol.
Doct. und Professor primarius, auch Canzler
der Universität und Probst der Stifts-Kirche zu
Eübingen, Fürstl. Würtemb. Rath. geb. 1577.
29. Mart. gest. 1656. Ihre Kinder:

1. Johann Ulrich Pregizer, S. Theol. Lic. und
Moralium Professor ordinarius zu Eübin-
gen, auch Pädagogarcha des Herzogthums
Würtemberg ob der Steig. geb. 1611. 10.
Jul. gest. 1672. 27. Maj. Ehfr. Maria Bar-
bara, Georg Dienzens, Phil. & Med. Doct.
Fürstl. Würtemb. Leib-Medici und Physici

zu Stuttgart, Tochter. geb. 1610. gest. 1687.

19. Aug. Ihre Kinder:

a) Anna Tabitha Pregizerin; siehe: Frommann.

b) Johann Ulrich Pregizer; siehe unten.

- c) Anna Elisabetha Pregizerin; siehe: Schwester.

2. - 5. Sturben jung.

Johann Ulrich ^{*}Pregizer, ^{*}(siehe oben,) J. U. D. Fürstl. Würtemb. Ober. Rath. geb. 1647. 2. Febr. gest. 1708. 2. Febr. Ehfr. Regina Magdalena, Johann Conrad Brodtbeckens, Phil. & Med. Doct. und Professoris Medicinæ ordinarii zu Tübingen, Tochter. geb. 1649. 12. Mart. gest. 1716. 13. Jun. Ihre Kinder:

1. M. Johann Ulrich Pregizer, Pfarrer zu Unter-Eürkheim. geb. 1673. 7. Apr. gest. 1730. 13. Jan. Ehfr. Maria Dorothea, Johann Philipp Burekens, Fürstl. Würtemb. Rent. Cammer. Expeditions-Raths, Tochter. geb. 1679. 2. Maj. gest. 1727. 29. Apr.

a) M. Philipp Ulrich Pregizer, Pfarrer zu Unter-Eürkheim. geb. 1705. 4. Apr. gest. 1730. 6. Maj. ledig.

b) Johann Ulrich Pregizer, Substitut zu Calw. geb. 1707. 23. Aug. gest. 1734. ledig.

c) Johann Philipp Pregizer, Fürstl. Würtemb. Regierungs-Raths Secretarius. geb. 1713. 25. Maj. Ehfr. Anna Elisabetha,

betha, Johann Friderich Dürings, Handelsmanns zu Stuttgart, Tochter. Ihre Kinder:

1) Maria Elisabetha Pregizerin. geb. 1740.

2) Johanna Philippina Pregizerin. geb. 1748.

3) Christian Gottlob Pregizer. geb. 1751. 18. Mart.

4) Christina Margaretha Pregizerin. geb. 1752.

5) - 10) Sturben jung.

d) - f) Sturben jung.

2. Georg Conrad Pregizer, Fürstl. Würtemb. Rath und Abbt zu Murrhard, auch S. Theologiae & Historiae sacrae Professor honorarius zu Tübingen. geb. 1675. 21. Maj. gest. 1749. 25. Sept. Ehfr. Maria Catharina, Johann Isaac Andlers, Closters-Verwalters zu Bebenhausen, Tochter. geb. 16. . . . Ihre Kinder:

a) Christian Ulrich Pregizer, Pfarrer zu Nehren. geb. 1708. 30. Nov. Ehfr. Maria Veronica, Esaiä Matthäi Urllspergers, Special-Superintendens der Tübingischen Diöces und Pfarrers zu Walthorff, Tochter. geb. 1712. 8. Apr. Ihre Kinder:

1) Georg Ulrich Pregizer. geb. 1738. 24. Apr.

2) Johanna Catharina Pregizerin. geb. 1739. 28. Jul.

3) Chris

3) Christiana Veronica Pregizerin. geb.
1742. 22. Jan.

4) - 7) Sturben jung.

3. Johann Eberhard Pregizer, J. U. L. Fürstl.
Würtemb. Regierungsrath. geb. 1677. 23.
Jun. 1ste Ehe. Veronica Elisabetha, Georg
Ludwigs von Klein, Fürstl. Würtemb. Rent-
Cammer-Expeditions-Raths, Tochter. gest.
1723. 2te: Maria Johanna, Johann Ja-
cob Rogers, Fürstl. Würtemb. Cammer-
Raths und Stifts-Verwalters zu Stutt-
gart, Tochter.

Kinder erster Ehe:

- a) M. Johannes Pregizer, Pfarrer zu Den-
ckendorff. geb. 1712. 9. Oct. Ehe. Sabin-
na Dorothea, M. Johann Heinrich Fa-
bers, Pfarrers zu Kornwestheim, Tochter.
Ihre Kinder:

1) Johann Friderich Christian Pregizer.
geb. 1742. 20. Apr..

2) Wilhelmina Eberhardina Sabina Pre-
gizerin. geb. 1743. 18. Jun.

3) Heinrich Ulrich Pregizer. geb. 1747.
30. Maj.

b) c) Sturben jung.

4. Louisa Sabitha Pregizerin; siehe: Weiss-
mann.

5. - 7. Sturben jung.

Prünster.

Sophia Dorothea Zellerin; (siehe: Zeller.)
Chm. Gottlieb Prünster, Apotheker. Ihre Kinder:

2

1. Mas

1. Maria Barbara Prünsterin.
2. Dorothea Margaretha Prünsterin.
3. Francisca Regina Prünsterin.

Raith.

Maria Catharina Zellerin; (siehe: Zeller.)
geb. 1650. 9. Apr. Ehm. M. Georg Balthasar
Raith, Special-Superintendens zu Drackens-
heim. geb. 1645. gest. 1723. Ihre Kinder:

1. Johann Conrad Raith, Pfarrer zu Affal-
terbach. gest. 1738
2. Maria Judith Raithin. Ehm. N. Buiel,
Pfarrer zu Leibensstatt.
3. Catharina Regina Raithin; siehe: Leibfrid.
4. Georg Ulrich Raith, Pfarrer zu Brenz.
Ehfr. Anna Christina, Johann Friderich
Sattlers, Closters-Hofmeisters zu Lauffen,
Tochter. Ihre Kinder:
 - a) M. Georg Friderich Raith, Pfarrer zu
Sehnstetten. Ehfr. Maria Margaretha
Schweizerin. Ihr Sohn:
 - 1) Georg Ulrich Raith.
 - b) Christoph Wilhelm Raith, Apotheker.
gest. 1750. 6. Febr.
 - c) Maria Philippina Raithin.
 - d) Conrad Ulrich Raith.
 - e) Johann Gottlieb Raith.

Rammingen.

Eva Magdalena Krezmayerin; (siehe: Krez-
mayer.) Ehm. Johann Jacob Rammingen,
Gold-Arbeiter zu Stuttgart. Ihre Kinder:

1. Sophia Magdalena Rammingerin. geb. 1698.
18. Dec.
2. Jo

2. Johann Adam Kamminger. geb. 1699. 22. Nov.
3. Maria Sophia Kammingerin. geb. 1700. 17. Oct.
4. Christian Gottfrid Kamminger. geb. 1702. 24. Jan.
5. Friderich Carl Kamminger. geb. 1703. 29. Mart.
6. Johann Friderich Kamminger. geb. 1706. 15. Jul.
7. Johanna Christiana Kammingerin. geb. 1709. 3. Apr.
8. Heinrich Thomas Kamminger. geb. 1711. 8 Jan.
9. Daniel Carl Kamminger. geb. 1713. 29. Sept.

Kampacher.

Juliana Dorothea Pfaffin ; (siehe : Pfaff.) geb. 1699. 6. Mart. Ehm. Johann Friderich Kampacher, Fürstlich-Würtemb. Regierungs-Rath, Hof-Gerichts-Assessor, und Vogt zu Canstatt. geb. 1702. 13. Maj. gest. 1749. 11. Maj. Ihre Kinder :

1. Johanna Dorothea Kampacherin. geb. 1728. 7. Jul.
2. Elisabetha Friderica Kampacherin ; siehe: Kieger.

Rathgeb.

Anna Maria Feslerin ; (siehe : Fesler.) geb. 1582. 8. Sept. gest. 1631. 13. Aug. Ehm. Jacob Rathgeb, Fürstl. Würtemb. Cammer-

Secretarius. geb. circ. 1562. gest. 1622. 16. Sept. Ihre Kinder:

1. Anna Margaretha Rathgebin.
2. Maria Elisabetha Rathgebin. Ehm. Johann Georg Sigwart, J. U. D. und Fürstl. Würtemb. Ober: Rath.
3. Johann Friderich Rathgeb. Ehfr. N. Haugin.
4. 5. Starben jung.

Reiske.

Johanna Elisabetha Röslerin; (siehe: Rösler.) Ehm. Johann Christian Reiske, Fürstl. Würtemb. Kirchen: Raths, Expeditions: Rath. Ihr Kind:

Johanna Christina Reiskin. Ehm. Wilhelm Friderich von Bozenhardt, Chur: Pfälzischer Kriegs: Justiz: Rath.

Reuß.

Anna Barbara Hillerin; (siehe: Hiller.) Ihr 1ster Ehm. Wolfgang Ludwig Reuß, J. U. L. Vogt zu Sindelfingen. Ihre Kinder:

1. Catharina Brigitta Reuskin. Ehm. Daniel Philipp Moser; (siehe oben pag. 22.)
2. M. Johann Christoph Reuß, Pfarrer zu Echterdingen. geb. 1671. 27. Dec. gest. 1736. 8. Apr. 1ste Ehfr. Sophia Catharina Reichlinin. 2te: Veronica Freybergerin.

Kind erster Ehe:

a) Barbara Henrica Reuskin.

Kinder zweyter Ehe:

b) M.

b) M. Daniel Christoph Neuß, Diaconus zu Liebenzell. geb. 1707. 30. Sept. Chfr. Maria Elisabetha, M. Johann Jacob Ruhnens, Pfarrers zu Dapfen, Tochter. Ihre Kinder:

1) Agnes Wilhelmina Friderica Neussin. geb. 1746. 25. Oct.

2) Veronica Dorothea Neussin. geb. 1748. 10. Jun.

3) Josephina Elisabetha Neussin. geb. 1750. 5. Jan.

4) Vigilantia Regina Neussin. geb. 1751.

c) Johann Ludwig Neuß, Seyden- & Fabricant zu Ludwigsburg. geb. 1711. 1. Oct.

d) Maria Rosina Neussin.

e) Johann Friderich Neuß, Burger zu Neutlingen. geb. 1714. 6. Jul. gest. 1743. 13. Sept.

f) Christoph Heinrich Neuß, Königl. Preussischer Fourier, geb. 1716. 18. Mart. Sein Kind:

1) Johann Daniel Neuß. geb. 1738.

2. Ludwig Heinrich Neuß, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Canzley- und Hof- Gerichts-Advocat. geb. 16 . . 6. Jan. gest. 1717. 21. Febr. Chfr. Anna Johanna, Ferdinand Christoph Harpprechts, J. U. D. und Professoris ordinarii zu Tübingen, Tochter. gest. Ihre Kinder:

- a) Christoph Ludwig Reuß, Umgelter zu Zübingen. geb. 1706. 14. Mart.
- b) Anna Magdalena Reußin. gest.
- c) Henrica Johanna Reußin. Ehm. Georg Gottfried Härlin, Fürstl. Würtemb. Rent-Cammer-Expeditions-Rath.

Reyser.

Runigunda Moserin; (siehe die Moser. Geneal.) geb. 1590. Ihr 1ster Ehm. Conrad Reyser, Fürstl. Würtemb. Rath. geb. 1576. 17. Nov. gest. 1610. 10. Jan. Ihr Sohn:
Johann Conrad Reyser. gest. 1634. 7. Jul.

Rich.

Anna Maria Moserin; (siehe die Moser. Geneal.) geb. 1600. 10. Mart. Ehm. Bartholomäus Rich, Amts- & Schreiber zu Hirschau.
Ihre Kinder:

- 1. Christina Barbara Richin.,
- 2. Johann Valentin Rich.
- 3. Anna Maria Richin.

Riedlen.

Sibylla Juliana Eschweinlin; (siehe: Eschweinlin.) geb. 1720. Ehm. Johann Heinrich Riedlen, Pfarrer zu Alldingen, Tuttlinger Amts.
Ihre Kinder:

- 1. Johann Heinrich Riedlen. geb. 1738.
- 2. Johann Daniel Riedlen. geb. 1739.
- 3. Juliana Henrica Riedlenin. geb. 1742.

4. Carl

4. Carl Ludwig Kiedlen. geb. 1744.
5. Friderica Louysa Kiedlenin. geb. 1746.
6. Gottlieb Friderich Kiedlen. geb. 1747.
7. Christiana Dorothea Kiedlenin. geb. 1749.
8. Ernst Gotthilff Kiedlen. geb. 1750.

Kiedlin.

N. Bloßin; (siehe: Bloß.) Ehm. Zeit
Kiedlin, Med. D. und Physicus zu Ulm. Ihre
Tochter:

Magdalena Barbara Kiedlinin; siehe: Roth.

Kieger.

Elisabetha Friderica Kämpacherin; (siehe:
Kämpacher.) geb. 1732. 10. Jun. Ehm. Ema-
nuel Kieger, Fürstl. Würtemb. Rath und Vogt
zu Canstatt. geb. 1727. 27. Jan. Ihre Kinder:
1. Emanuel Kieger. geb. 1750. 26. Sept.
2. Christoph Matthäus Kieger. geb. 1751.
22. Dec.

Rock.

Johanna Christina Zellerin; (siehe: Zeller.)
Ehm. Johann Theodor Rock, Præceptor zu
Bayhingen. Kinder:

1. M. Johann Theodor Rock, Præceptor zu
Besigheim. Sein Sohn:
..... Rock, Provisor zu Bayhingen.
2. Jacob Friderich Rock, ein Sattler.
3. Maria Judith Rockin.

4. Maria Catharina Rockin. Ehm. M. Johannes Born, Præceptor zu Bayhingen.

Rösler.

Johanna Eifengrienin; (siehe: Eifengrien.) geb. 1616. 24. Maj. gest. 1681. Ehm. Anton Rösler, Fürstl. Würtemb. Ober-Raths-Secretarius. geb. 1612. 2. Jan. gest. 1649. 8. Maj. Ihre Kinder:

1. Susanna Agnes Röslerin. geb. 1640. 2. Jul. 1ster Ehm. siehe: Planer. 2ter: N. Neuhäuser, Fürstl. Würtemb. Pfleger zu Eßlingen. 3ter: Johann Heinrich Schloßberg, Fürstl. Würtemb. Denckendorffischer Pfleger zu Eßlingen. gest. 1706. Ohne Kinder.

2. Johann Conrad Rösler, Special-Superintendent zu Göppingen. geb. 1642. 27. Apr. gest. 1702. 25. Jan. Ehfr. Christiana Elisabetha, Johann Lorenz Schmidlins, Fürstl. Würtemb. Consistorial-Raths und Stifts-Predigers, Tochter. Ihre Kinder:

a) Henrica Juliana Röslerin: siehe: Moser. pag. 122.

b) M. Anton Lorenz Rösler, Pfarrer zu Geldstetten. geb. circ. 1667. gest. 1732. Des- sen Kinder:

1) M. Georg Conrad Rösler, Pfarrer zu Steingebronn.

2) - 7) . . . so in bürgerlichem Stand leben.

c) Johann Conrad Rösler, Fürstl. Würtemb. Kirchen-Raths-Rechenbancs-Rath. geb.

geb. 1670. gest. 1718. Ehfr. N. Georgijn.
Ihre Kinder:

1) Johanna Elisabetha Röslerin; siehe:
Reiske.

2) Juliana Röslerin. geb. circ. 1700. gest.
1726. 29. Dec. Ehm. Gottlieb Fride-
rich Salomo, Fürstl. Würtemb. Kirchen-
Raths-Secretarius; gest. ohne Kinder.

d) Friderich Jacob Rösler, Fürstl. Würt-
temb. Kirchen-Raths-Buchhalter. gest.
1731. m. Oct. Ehfr. N. Gentnerin. Ih-
re Kinder:

1) Christiana Elisabetha Röslerin. Ehm.
Johann Gustav Eppe, Fürstl. Würt-
temb. Delfischer Cammer-Diener.

2) Friderica Rosina Röslerin. Ehm. Je-
remias App, Stattschreiber zu Besig-
heim.

e) Magdalena Regina Röslerin; siehe: Ko-
cher.

f) Starb jung.

3. Johanna Röslerin. geb. 1646. 26. Aug. gest.
1715. 8. Mart. Ehm. Christoph Wölflin, S.
Theol. D. Fürstlich-Würtemb. Consistorial-
Rath und Probst zu Stuttgart. gest. 1688.
(Ihre 2. Kinder starben jung.)

4. Friderich Anton Rösler, Fürstl. Würtemb.
Kirchen-Raths-Expeditions-Rath und Con-
sistorial-Secretarius. geb. 1648. 6. Nov. gest.
1726. 7. Nov. 1ste Ehfr. Anna Maria, Jo-
hann Schmidens, Fürstl. Würtemb. Expe-

ditions: Raths und Kirchen: Rastens: Verwalters, Tochter. gest. 1684. 5. Jun. 2te: Anna Christiana, Johann Christoph Hirschmanns, Fürstlich: Würtemb. Expeditions: Raths und Kirchen: Rastens: Verwalters, Tochter. gest. 1691. 7. Jan. 3te: Regina Catharina, Johann Sebastian Otto, Med. Doct. und Physici zu Stuttgart, Tochter. geb. 1672. 8. Sept. gest. 1742. 1. Dec. 10. Kinder aus allen drey Ehen seynd jung gestorben.

Sohn erster Ehe:

- a) Johann Friderich Köbler, Fürstl. Würtemb. Expeditions: Rath und Consistorial: Secretarius. geb. 1689. 4. Apr. 1ste Ehe. Maria Christina, Gabriel Mosers, Fürstl. Würtemb. Hof: und Ober: Raths, Tochter. geb. 1689. m. Apr. 2te: Catharina Dorothea, Sebastian Gottlieb Ottos, Fürstl. Würtemb. Visitations: Cammer: Raths, Tochter. geb. 1705. gest. 1748. 12. Apr. 3te: Maria Magdalena, N. Seizens, Kellers zu Göppingen, Tochter. geb. 1704.

Ein Kind erster Ehe starb jung.

Kinder zweyter Ehe:

- 1) Regina Dorothea Köblerin. geb. 1738.
2) Johann Friderich Köbler. geb. 1743.
9. Maj.

Kinder zweyter Ehe:

- b) Regina Catharina Köblerin; siehe: Zubrodt, Tafel. c) M.

- c) M. Georg Friderich Rösler, Special-Superintendens zu Herrenberg. geb. 1698. 11. Febr. Ehfr. Johanna Dorothea, Johann Gottfrid Schuckards, Fürstl. Würtemberg. Regierungs- Rath's- Secretarii und Antiquarii, Tochter. geb. 1714. Ihre Kinder:

- 1) Christian Friderich Rösler. geb. 1737.
- 2) Johann Friderich Rösler. geb. 1742.
- 3) Christiana Regina Röslerin.
- 4) Christina Elisabetha Röslerin. geb. 1747.

- d) M. Gottlieb Friderich Rösler, Professor Gymnasii zu Stuttgart. geb. 1700. 9. Aug. Ehfr. Anna Elisabetha, Georg Zacharias Leipolds, Hans- Gerichts- Assessoris und Apothekers zu Regensburg, Tochter. geb. 1698. 5. August. gest. 1746. 25. Sept. Ihre Kinder:

- 1) Gottlieb Friderich Rösler. geb. 1740. 24. Jun.
- 2) 3) Sturben jung.

- e) Christian Friderich Rösler, Juris Candidatus. geb. 1706. 28. Aug. gest. 1728. 30. Aug. ledig.

Roth.

Magdalena Barbara Kiedlenin; (siehe: Kiedlen.) Ehm. Eberhard Rudolf Roth, Rector und Professor Logices & Historiarum bey dem Gymnasio, auch Bibliothecarius, zu Ulm. Ihre Kinder:

1. Veit

1. Veit Eberhard Roth, Phil. & Med. Doct.
geb. 1685. 27. Sept.
2. Elias Roth, Pfarr- & Kirchen- & Bau- & Pflugs
Amts-Adjunctus zu Ulm.
3. Christian Rudolf Roth, ein Theologus.
4. Johann David Roth, ein Theologus.
5. Eberhard Rudolf Roth.

Rottner.

Ursula Moserin; (siehe die Moser. Geneal.)
geb. 1563. 26. Jan. gest. 162-. Ehm. Christoph
Rottner, Pfarrer zu Ensingen. gest. 161-. Ihr
re Kinder:

1. Anna Maria Rottnerin. geb. 1587. 9. Nov.
2. Johann Christoph Rottner. geb. 1589. 20.
Jul.
3. Apollonia Ursula Rottnerin. geb. 1597. 5.
Sept.
4. Sigmund Valentin Rottner. geb. 1599. 17.
Sept.
5. Judith Maria Rottnerin. geb. 1602. 13.
Apr.
6. Kunigunda Rottnerin. geb. 1604. 10. Oct.
- 7.-9. Starben jung.

Rühle.

Agnes Elisabetha Andreadin; (siehe: Andread.)
geb. 1620. 4. Dec. gest. 1668. 16. Febr. Ehm.
Johannes Rühle, Handelsmann zu Calw. geb.
1605. 3. Nov. gest. 1687. 16. Sept. Ihre
Kinder:

1. Johann Valentin Rühle. geb. 1641. 4. Aug.
2. Anna Maria Rühlin; siehe: Eder.

3. Jos

3. Johann Ludwig Rühle. geb. 1643. 25. Aug.
4. Rudolf August Rühle. geb. 1645. 8. Oct.
5. Johann Eberhard Rühle, Handelsmann und
Compagnie-Verwandter zu Calw. geb. 1650.
24. Jun. Ehefr. . . . Büchsensteinin.
geb. 1651. 17. Jan. Ihre Kinder:
a) Anna Maria Rühlin. geb. 1675. 26. Apr.
b) Maria Elisabetha Rühlin. geb. 1676. 29.
Jul.
c) Johann Eberhard Rühle. geb. 1683. 5.
Nov.
d) Starb jung.
6. Anna Margaretha Rühlin. geb. 1651. 5.
Aug.
7. Maria Barbara Rühlin. geb. 1652. 11. Aug.
8. Clara Augusta Rühlin; siehe: Frisch.
9. - 13. Starben jung.

Maria Barbara Ederin; (siehe: Eder.) geb.
1665. 12. Mart. Ehm. Johannes Rühle, Och-
sen-Wirth zu Calw. gest. 1708. Ihre Kinder:

1. Johann Michael Rühle.
2. Johannes Rühle.
3. 4. . . .

Sack.

Maria Christiana Steinhöferin; (siehe:
Steinhöfer.) Ehm. M. Christian Friderich
Sack, Pfarrer zu Mühlhausen an der Enz. Ihre
Kinder:

1. Friderich Christoph Sack.
2. Johann Benjamin Sack.

3. Marz

3. Margaretha Friderica Sackin.
4. Christiana Dorothea Sackin.
5. Euphrosyna Dorothea Sackin.

Sandberger.

Margaretha Moserin; (siehe die Moser. Geneal.) geb. 1561. 29. Oct. gest. 1596. 3. Nov. Ihr 2ter Ehm. Michael Sandberger, des Kayserl. und Reichs Cammer Gerichts Advocatus. Ihre Kinder:

1. Anna Christina Sandbergerin. geb. 1586. 10. Maj. Ihr 1ster Ehm. Ernst Friderich Winter, genannt Mang, Handelsmann zu Kirchheim am Neckar. 2ter: M. Martin Schnizer, Pfarrer zu Owen.
2. Johann Ludwig Sandberger. geb. 1590. 6. Jan.
3. Starb jung.

Scheffer.

Sabina Regina Zellerin; (siehe Zeller.) geb. 1697. 13. Febr. Ehm. Johannes Scheffer, des Fürstl. Würtemb. Consistorii Director. Ihre Kinder:

1. Carl Ludwig Scheffer, Fürstl. Würtemb. Regierungs-Rath und geheimer Secretarius. Ehrs. Elisabetha Charlotta, Philipp Eberhard Freyherrns von Zech, Fürstl. Würtemb. Geheimen Raths, Consistorial-Präsidentens und Crays Directorial-Gesandtens, Tochter. geb. 1733. Ihr Kind: Henrietta Eberhardina Schefferin. geb. 1750. 1. Oct.

2. Ma

Scheinemann. v. Schell. Schickhard. 255

2. Maria Christina Schefferin; siehe: v. Keller.

Scheinemann.

Maria Regina Böhmin; (siehe: Böhmi.)
geb. 1690. gest. 1717. Ehm. Martin Scheine-
mann, Fürstl. Würtemb. Kirchen-Raths-Ex-
peditions-Rath. Ihre Kinder:

1. Maria Regina Scheinemännin; siehe: Mög-
ling.
2. Anna Catharina Scheinemännin; siehe:
Schnell.
3. Christina Barbara Scheinemännin. geb.
1712. Ehm. Johann Jacob Lang, Apotheker
zu Stuttgart.
4. Magdalena Elisabetha Scheinemännin. geb.
1713. Ehm. Johann David Feucht, Amt-
mann zu Stetten.

von Schell.

Catharina Elisabetha Schwederin; (siehe:
Schweder.) Ehm. Ferdinand Gottlieb von
Schell gest. Ihre Kinder:

1. Friderich Wilhelm von Schell.
2. Henrietta Louisa Charlotta von Schell.
3. Carl Ludwig Ferdinand von Schell.
4. Wilhelmina Charlotta von Schell.
1. - 10. Starben jung.

Schickhard.

Christiana Margaretha Esigin; (vid. Esig.)
geb. 1687. 25. Dec. Ehm. Julius Schickhard,
Pfleger zu Unter-Derwisheim. Ihre Kinder:

1. Catharina Margaretha Schickhardin; siehe:
Mieg.

2. Chri-

2. Christiana Friderica Schickhardin.
3. M. Julius Friderich Schickhard, ein Theologus. geb. 1712. 25. Dec.
4. Charlotta Louisa Schickhardin.
5. Wilhelm Friderich Schickhardt.

Schloßberg.

Charlotta Beata Sturmin; (siehe: Sturm.) geb. 1716. 6. Mart. Ehm. Paul Heinrich Schloßberg, Fürstl. Würtemb. Expeditions Rath und Pfleger zu Eßlingen. Ihre Kinder:

1. Dorothea Elisabetha Charlotta Schloßbergin. geb. 1740. 21. Febr.
2. Johann Heinrich Schloßberg. geb. 1745. 17. Aug.
3. Hedwig Jacobina Carolina Schloßbergin. geb. 1749. 18. Aug.
4. - 9. Seynd jung gestorben.

Schlotterbeck.

Christina Beata Zellerin; (siehe: Zeller.) Ehm. M. Philipp Jacob Schlotterbeck, Special-Superintendens zu Böblingen. Ihre Kinder:

1. M. Joseph Christoph Schlotterbeck, Pfarrer zu Wangen. Ehfr. Anna Barbara M. Mercklins, Pfarrers zu Ober-Eßlingen, Tochter. Ihre Kinder:
 - a) Philipp Jacob Schlotterbeck, Med. Doct. und Practicus zu Eßlingen. Ehfr. N. N. Caspars; Ober-Umgelters zu Eßlingen, Tochter.

b) Regina Catharina Schlotterbeckin.

2. Phi

2. Philipp Jacob Schlotterbeck, Med. Doctor.
3. Johannes Schlotterbeck, J. U. L. und Fürstl. Baaden Durlachischer Hof- Rath. Ehfr. Friderica Margaretha, N. Scheidens, Fürstl. Baaden = Durlachischen Ober = Vogtens zu Pforzheim, Tochter. Ihre Kinder:
 - a) Johann Daniel Schlotterbeck.
 - b) Philipp Jacob Schlotterbeck.
4. M. Eberhard Schlotterbeck, Pfarrer zu Beinstein. Ehfr. Sibylla Schmidin. Ihre Kinder:
 - a) Eberhardina Sibylla Schlotterbeckin. Ehm. N. Bretschmar, Handelsmann.
 - b) Jacob Ulrich Schlotterbeck.
5. Beata Margaretha Schlotterbeckin.
6. Maria Catharina Schlotterbeckin; siehe: Kauffmann.
7. Johann Ulrich Schlotterbeck.

Schmidt.

Maria Agatha Bauderin; (siehe: Bauder.)
 Ehm. Daniel Schmidt, Vogt zu Altensteig.
 Ihre Kinder:

1. Friderich Daniel Schmidt, Pfarrer zu Hirschau. Seine Kinder:
 - a) Maria Friderica Schmidtin.
 - b) Ulrich Daniel Schmidt.
 - c) Agatha Sabina Schmidtin.
 - d) Gottlieb Friderich Schmidt.
 - e) Johanna Gloriana Schmidtin.
 - f) Gotthold Samuel Schmidt.
2. Theodor Benjamin Schmidt.

R

3. Joa

3. Johann Christoph Schmidt, Vogt zu Heuzbach.
4. Ulrich Samuel Schmidt.
5. Dieterich Schmidt.

Sibylla Zellerin; (siehe Zeller.) Ehm. M. Johannes Schmid, Stadt-Pfarrer zu grossen Bottwar. Ihre Kinder:

1. Anna Catharina Schmidin; siehe: Spring.
2. Anna Margaretha Schmidin. Ehm. M. Johann Martin Laiblin, Pfarrer zu grossen Bottwar.
3. Johannes Schmid, Pfarrer zu Glöfeld. Ehfr. N. M. Johannes Zieglers, Pfarrers zu Pfaffenhofen, Tochter.
4. Johann Christoph Schmid, Pfarrer zu Bizfeld. 1ste Ehfr. Magdalena Margaretha, Johann Christoph Andlers, Fürstl. Würtemb. Raths und Secretarii zu Neuenstatt, Tochter. 2te: Maria Magdalena, N. N. Norrens, Chirurgi zu Stuttgart, Tochter.

Kinder 1ster Ehe:

- a) M. Johannes Schmid, Pfarrer zu Bizfeld. geb. 1681. 24. Jun. Anna Elisabetha, M. Johann Ludwig Kallhardts, Diaconi zu Blaubeuren, Tochter. Ihre Kinder:

- 1) Margaretha Sibylla Schmidin.
- 2) Johann Christ. Schmid.
- 3) Maria Dorothea Schmidin.

b) Chris

b) Christoph Friderich Schmid, Stadt- und Amts-Schreiber zu Neuenstatt. geb. 1683. 18. Febr. Ehsr. Maria Barbara, Johann Conrad Rümeling, Med. Doct. und Physici zu Schorndorff, Tochter. Ihre Kinder:

1) Catharina Barbara Schmidin.

2) Johann Friderich Schmid.

3) Elisabetha Schmidin.

c) Margaretha Schmidin. 1ster Ehm. Johann Peter Schmidt, Bürgermeister zu Weinsperg. 2ter: siehe: Hoffmann.

d) Agnes Christina Schmidin; siehe: Binsicker.

e) Maria Catharina Schmidin. Ehm. Johann Conrad Schmidt, Mahler zu Craillsheim.

f) Maria Elisabetha Schmidin. Ehm. Andreas Schmidt, Mahler zu Speyer.

Kind zweyter Ehe:

g) Maria Dorothea Schmidin. geb. 1697.

7. Jun. Ehm. Johann Wolfgang Hick, Handelsmann zu Oehringen.

Schmidlin.

Lounsa Helena Moserin; (siehe die Moser. Geneal.) geb. 1715. 5. Jul. Ehm. M. Johann Christoph Schmidlin, Ober-Diaconus zu Ludwigsburg. geb. 1711. 19. Sept. Ihre Kinder:

1. Emanuel Friderich Schmidlin. geb. 1744.

31. Mart.

2. Johann Christoph Schmidlin. geb. 1745.

25. Jun.

3. Maria Dorothea Schmidlinin. geb. 1747.
15. Oct.

4 - 7. Starben jung.

Johanna Sophia Hoffstetterin; (siehe: Hoffstetter.) gest. 1657. Ehm. Adam Ulrich Schmidlin, Fürstl. Würtemb. Ober- und Hof-Rath, auch Landschafft-Consulent. geb. 1627. 25. Febr. gest. 1686. 11. Febr. Ihre Kinder:

1. Georg Lorenz Schmidlin, Pfarrer zu Strümpfelbach. gest. 1704. Ehrs. Agnes Regina, Ogier Suchsens, Obristens und Commendanten zu Tübingen, Tochter. Ohne Kinder.

2. Anna Catharina Schmidlinin. Ihr 1ster Ehm. siehe: Krezmayer. 2ter: M. Johann Heinrich Jäger, Pfarrer zu Gelbingen. 3ter: M. Johann Friderich Beck, Præceptor zu Waiblingen.

3. Agnes Sophia Schmidlinin. Ihr 1ster Ehm. siehe: Kögele. 2ter: Johann Cornelius Pommer, Fürstl. Würtemb. Rent-Cammer-Expeditions-Rath und Landeschreiberey-Verwalter. geb. 1633. gest. 1703. 21. Sept. Ohne Kinder:

Maria Barbara Schollin; (siehe: Scholl.) gest. 1709. Ehm. M. Johann Lorenz Schmidlin, Special-Superintendens zu Nürtingen. gest. 1713. Ihre Kinder:

1. Veronica Christiana Schmidlinin. geb. 1687. 22. Jun. 1ster Ehm. Georg Friderich Erhardt,

Erhardt, Apothecker zu Urach: 2ter: siehe: Sigel.

2. Johann Lorenz Schmidlin, Pfarrer zu Münsingen. geb. 1690. 22. Jun. Ehfr. Regina Barbara Renzin.
3. M. Wolfgang Wilhelm Schmidlin, Præceptor zu Nürtingen. geb. 1692. 12. Febr. Ehfr. Rosina Margaretha, Philipp Friderich Jägers, Physici zu Schorndorff, Tochter. geb. 1688. 21. Apr. Ihre Kinder:
 - a) Johann Friderich Schmidlin, Diaconus zu Stuttgart. Ehfr. N. Aulberin, und
 - b) Wolfgang Wilhelm Schmidlin, Zwilling, Closters Professor und Prediger zu Bebenhausen. geb. 1715. 31. Maj. 1ste Ehfr. N. N. 2te. Christiana Friderica, Rudolf. Amandi Stockmeyers, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Kirchen-Raths, Expedition-Raths, Tochter.
 - c) Catharina Barbara Schmidlinin. geb. 1718. 16. Apr.
 - d) Philipp Friderich Schmidlin, Fürstl. Würt. Secretarius und geheimer Registrator. geb. 1719. 14. Jun. Ehfr. Dorothea Hedwig, Michael Friderich Grassens, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Kirchen-Raths Expedition-Raths, Tochter.
4. Susanna Christina Schmidlinin. geb. 1694. 21. Jan. Ehm. Johann Gumprecht Baumann, Pfarrer zu Häfner-Neuhausen. gest. 1749.

5. Sophia Beata Schmidlinin. geb. 1695.
5. Jul. Ehm. N. Bischoff, Apothecker zu
Ludwigsburg.
6. Conrad Friderich Schmidlin, Pfarrer zu
Nickschieß. geb. 1699. 22. Apr.
7. Maria Barbara Schmidlinin. geb. 1701.
29. Mart. Ehm. N. Krieg, Handelsmann
zu Ludwigsburg.
8. Maria Gottliebin Schmidlinin; siehe:
Kurrer.
9. — 11. Starben jung.

Schneidemann.

Maria Elisabetha Zellerin; (siehe: Zeller.)
Ehm. Wilhelm Schneidemann, Waaren- und
Wechsel-Mackler. Ihre Kinder:

1. Wilhelm Daniel Schneidemann.
2. Margaretha Schneidemännin.

Schnell.

Anna Catharina Scheinemännin; (siehe:
Scheinemann.) geb. 1711. Ehm. Jacob Hein-
rich Schnell, Fürstl. Würtemb. Rent-Cam-
mer-Expeditions-Rath und Keller zu Tübing-
gen. Ihre Kinder:

1. Eva Catharina Schnellin. geb. 1739.
2. 3. 4. u.

Scholl.

Anna Beata Zellerin; (siehe: Zeller.) geb.
1632. gest. 1673. Ehm. Wolfgang Wilhelm
Scholl, Pfarrer zu Brackenheim. Ihre
Kinder:

1. Jos

1. Johann Andreas Scholl, Handelsmann zu Bayhingen. 1ste Ehfr. N. N. Andlers, Bursgermeisters zu Brackenheim, Tochter. 2te: Margaretha Machtolsin. 3te: Maria Jacobina, M. Johann Leonhard Stubers, Pfarrers zu Tiesfenbach, Tochter.

Kind zweyter Ehe:

- a) Wilhelm Friderich Scholl, Dreher zu Bayhingen. Ehfr. Agnes Maria Schellenbaurin.

Kinder dritter Ehe:

- b) M. Andreas Christ. Scholl, Pfarrer zu Denckendorff.

- c) Elisabetha Dorothea Schollin. Ehm. Johann Conrad Volz, Gürtler zu Bayhingen.

2. M. Christoph Melchior Scholl, Pfarrer zu Kalten-Westheim. Ehfr. Maria Susanna Wielandin. Ihre Kinder:

- a) M. Johann Christ. Scholl, Pfarrer zu Bibersfeld.

- b) Christina Barbara Schollin. Ehm. Heinrich Ernst Reinhardt, Pfarrer zu Erckensbrechtweiler.

- c) Regina Margaretha Schollin.

3. Maria Barbara Schollin; siehe: Schmidlin.

Anna Maria Zellerin; (siehe: Zeller.) geb. 1652. gest. 1704. 10. Mart. Ehm. M. Johann Wolfgang Scholl, Pfarrer zu Stetten. gest. 1689. 20. Aug. Ihre Kinder:

1. Maria Brigitta Schollin; siehe: Zeller.
2. M. Johannes Scholl, Pfarrer zu grossen Glattbach. geb. 1679. 6. Oct. gest. 1722. Ehfr. Agnes Maria, M. Georg Griesingers, Pfarrers zu grossen Glattbach, Tochter. Ihre Kinder:

a) M. Johann Friderich Scholl, Præceptor zu Tübingen. geb. 1712. 9. Aug. gest. 1752.

11. Febr. Ehfr. Rosina Catharina Gaudmin. Ihre Kinder:

1) Eleonora Regina Schollin. geb. 1744. 14. Apr.

2) - 9) Starben jung.

b) Johann Georg Scholl.

c) Johanna Schollin.

3. Johann Andreas Scholl, ein Medicus. geb. 1682. 6. Apr.

4. Jacob Christoph Scholl, Amtmann zu Remmingsheim. geb. 1683. 14. Aug. gest. 1749. Sein Sohn:

a) Johann Christoph Scholl.

Schragmüller.

Magdalena Albertin; (siehe: Albert.) Ihr 1ster Ehm. Pleicard Schragmüller, Renovator zu Schwäbisch-Hall. Ihre Tochter:

Eva Maria Magdalena Schragmüllerin. Ihr 1ster Ehm. N. Fischer, Fürstlich-Würtemb. Hof-Musicus. 2ter: . . .

Maria Magdalena Closterin; (siehe: Closter.) Ehm. Johann Nicolaus Schragmüller, Rathsherr zu Schwäbisch-Hall. Ihre Kinder:

1. Ans

von Schröder. u. Schüz. Schwarz. 265

1. Anna Magdalena Schragmüllerin.
2. Johann Nicolaus Schragmüller.
3. Franz Wolfgang Balthasar Schragmüller.
4. Wilhelm Heinrich Schragmüller.
5. Anna Regina Schragmüllerin.

von Schröder.

Anna Fabitha Frommännin; (siehe: Frommann.) geb. 1661. 28. Jul. gest. 1682. 23. Mart. Ehm. Jacob von Schröder, Fürstl. Hessen-Darmstädtischer Rath, Cantzar und Consistorii Director zu Gießen, auch Ober-Amtmann. Ihr Sohn:

Johann Jacob von Schröder. geb. 1682. starb jung.

von Schüz.

Anna Barbara Freyin von Wachtmeister; (siehe: Wachtmeister.) gest. 1704. Gem. Fabian Reinhold von Schüz, Königlich-Schwedischer Obrist-Lieutenant. Ihre Tochter: Margaretha Charlotta von Schüz.

Schwarz.

Fabitha Charitas Schwederin; (siehe: Schweder.) Ihr 2ter Ehm. Johann Stephan Schwarz, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Rath und Vogt des Kloster-Amtes Bebenhausen. Ihre Kinder:

1. Elisabeth Justina Schwarzin.
2. Eleonora Charitas Schwarzin.
3. Juliana Barbara Schwarzin.

N 5

Schwe-

Schweder.

Anna Elisabetha Pregizerin ; (siehe : Pregizer.) geb. 1650. 28. Jul. gest. 1731. 10. Jul. Ehm. Gabriel Schweder, J. U. D. und Professor ordinarius zu Eübingen, Comes Palatinus Cæsareus, auch Fürstl. Würtemb. Rath und Hof-Verichts-Assessor. geb. 1648. Maj. gest. 17. . . . Ihre Kinder:

1. Catharina Barbara Schwederin ; siehe : Burgermeister.
2. Johann Gabriel Schweder, J. U. L. und Syndicus der Universität zu Eübingen. gest. 1731. 24. Sept. Ehef. Maria Regina, Johann Christoph Harpprechts, Fürstl. Würtemb. Expeditions-Raths und Vogtens des Kloster-Amts Bebenhausen, Tochter. Ihre Kinder:
 - a) Catharina Elisabetha Schwederin ; siehe: von Schell.
 - b) Regina Magdalena Schwederin ; siehe: von Leonrod.
 - c) Johann Gabriel Schweder. gest.
 - d) Juliana Charlotta Schwederin.
3. Sabitha Charitas Schwederin ; siehe: Hoser, Schwarz.
4. Maria Gottliebin Schwederin ; siehe: Hilser.
5. - 10. Starben jung.

Schweizer.

Magdalena Regina Kocherin ; (siehe : Kocher.) Ehm. Martin Schweizer, Director Mu-

Musices und Præceptor zu Kauffbeuren. Ihr Sohn:

Christian Friderich Schweizer.

Seefrid.

Maria Elisabetha Kochin; (siehe: Koch.)
Ehm. Johann Friderich Albrecht Seefrid, Keller zu Nellingen. Ihr Kind:
Amandus Dieterich Seefrid.

Seeger.

Maria Elisabetha Möglingin; (siehe: Mögling.) Ehm. Georg Burcard Seeger, Med. Doct. Fürstlich-Würtemb. Leib-Medicus. gest. Ihre Kinder:

1. Johann Georg Seeger, Med. Doct. Fürstl. Würtemb. Hof-Medicus. geb. 1715. 25. Jun. Ehf. Juliana Rosina, Georg Friderich Orthens, Med. Lic. Fürstl. Würtemb. Hof-Medici, Tochter.
2. Dorothea Beata Seegerin. geb. 1719. 13. Aug. Ehm. Heinrich Franz Ludwig Kübel, Archivarius zu Heilbronn.
3. Johann Friderich Seeger, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Canzley- und Hof-Gerichts-Advocat. geb. 1721. 18. Apr. Ehf. Christ Elisabetha, Gabriel Franz Bürgermeisters von Denziskau, J. U. L. und des inneren Raths zu Eßlingen, Tochter.
4. Johann Daniel Seeger, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Canzley-Advocat. geb. 1725. 30. Jan. Sponsa: N. Tobias Conrad Kenzens, Fürstlich-Würtemb. Regierungs-Raths, Tochter.

5. Ma

5. Maria Elisabetha (oder Elisabetha Margaretha) Seegerin. geb. 1729.

6. Starb jung.

Margaretha Susanna Tectorin; (siehe: Tector.) Ehm. M. Seeger, Pfarrer zu Pfizingen. Ihre Kinder:

1. 2. 3. 4.

Seidlen.

Anna Maria Bloßin; (siehe: Bloß.) Ehm. Wolfgang Seidlen, rathiger Schultheiß zu Unter-Erkheim. Ihre Kinder:

1. Wolfgang Heinrich Seidlen.
2. Anna Maria Seidlinin. Ehm. N. Rühle, Weisgerber zu Calw.
3. Margaretha Seidlinin. Ihr 1ster Ehm. Johannes Mochel, zu Leonberg. 2. N. Knapp.
4. Stirbt ledig.

Seipp.

Anna Margaretha Plezgerin; (siehe: Plezger.) Ehm. Johann Ernst Seipp, Keller zu Urach. gest. 1691. 11. Dec. Ihre Kinder:

1. Elisabetha Christina Seippin; siehe: Hochstetter.
2. 3. 4. 5. . . .

Senger.

Amalia Sophia Kögelin; (siehe: Kögele.) geb. 1678. 2. Febr. gest. 1723. m. Dec. Ehm. Johann Friderich Senger, Fürstl. Würtemb. Kriegs-Rath. geb. 1668. 9. Maj. gest. Ihre Kinder:

1. Sophia Dorothea Sengerin. geb. 1705. 20. Apr. 2. Ges

2. Georg Friderich Senger. geb. 1706. 9. Oct.
3. Christiana Louysa Sengerin. geb. 1710.
26. Maj.
4. - 11. Seynd jung gestorben.

Seufferheld.

Euphrosina Albertin; (siehe: Albert.) Ehm.
Georg Friderich Seufferheld, Pfarrer zu
Ihre Kinder:

1. Georg Friederich Seufferheld. Ehrs. Maria
Barbara Weberin. Ihre Tochter:
a) Maria Barbara Seufferheldin.
2. Susanna Kunigunda Seufferheldin. Ehm.
Johann Nicolaus Rösch.
3. Georg Andreas Seufferheld.
4. Johann Michael Seufferheld.
5. Wilhelm Nicolaus Seufferheld.

Praxedes Zinnin; (siehe: Zinn.) Ehm. Georg
Friderich Seufferheld, Stättmeister, Steuer-
herr, der Kirchen auf dem Land Visitator,
auch des Consistorii und Consilii Scholarcha-
rum Director zu Schwäbisch Hall. Ihre
Kinder:

1. Susanna Praxedes Seufferheldin; siehe:
Closter.
2. Susanna Maria Seufferheldin; siehe:
Wibel.

Sicherer.

Catharina Regina Hochstetterin; (siehe:
Hochstetter.) Ehm. Johann Ludwig Sicherer,
Fürstl.

Fürstl. Würtemb. Rent. Cammer Expeditiones
Rath. Ihre Kinder:

1. Christiana Louysa Sichererin. geb. 1736.
2. Christian Ludwig Sicherer. geb. 1737.
3. Christiana Friderica Sichererin. geb. 1738.

Sigel.

Veronica Christiana Schmidlin; (siehe:
Schmidlin.) geb. 1687. 22. Jun. Ihr 2ter
Ehm. Johann Jacob Sigel, Apotheker zu
Urach. Ihre Tochter:

Catharina Rosina Sieglin; siehe: Hopper.

Simonius.

Regina Andreain; (siehe: Andrea.) geb.
1592. 9. Jul. gest. 1635. Ihr 2ter Ehm. Bal-
thasar Simonius, Med. Doct. und Professor
zu Tübingen. Ihre Kinder:

1. Jacob Balthasar Simonius, Schnitt- und
Wund- Arzt zu Tübingen. geb. 1626. 3. Jul.
gest. 1700. 16. Aug. 1ste Ehfr. Anna Scha-
ckin. 2te: Anna Barbara N. Ohne Kinder:
3te: Margaretha N. Ohne Kinder.

Kinder erster Ehe:

- a) Johann Christoph Simonius, Fürstl.
Württemberg. Cammer- Diener, auch Leib-
und Hof- Chirurgus. Ehfr. Maria Elisa-
betha Rischburgin. Ihre Kinder:

- 1) Maria Magdalena Simoniusin. Ehm.
N. Spanmagel.
- 2) Franz Jacob Simonius.
- 3) Carl Joseph Simonius, Fürstl. Würt-
temb. Hof- Statt- und Land- Chirur-
gus

gus zu Stuttgart. Ehfr. Maria Catharina Hermännin. Ihre Kinder:

a) Elisabetha Catharina Simoniusin. Ehfr. Friderich Ludwig Dobel, Fürstl. Würtemb. Meister-Jäger.

b) Maria Regina Simoniusin. Ehfr. Johann Ludwig Brecht, Pfarrer zu Braitenholz.

c) Simonius, Chirurgus.

4) Helena Eleonora Simoniusin.

5) Maria Francisca Simoniusin.

b) Jacob Balthasar Simonius, Schnitt- und Wund-Arzt zu Tübingen. Ehfr. Anna Rosina, Johann Wendel Brünigers, Bürgermeisters zu Tübingen, Tochter. Ihre Kinder:

1) Jacob Wendel Simonius, Med. & Chir. Doctor und Physicus zu Heilbronn. gest. 1728. Ehfr. Johanna Magdalena, Johann Ferdinand Kalkbrenners, Fürstl. Würtemb. Neuenstädtischen Leib-Medici, auch des inneren Raths und Steuer-Verwalters zu Heilbronn, Tochter.

2) Anna Barbara Simoniusin.

c) Maria Francisca Simoniusin; siehe: Böhm.

d) Regina Maria Simoniusin; siehe: Haas.

2. Eva Maria Simoniusin; siehe: Caroli.

3. - 6. Sturben jung.

Spain

Spainfuch.

Margaretha Maria Dieterichin ; (siehe : Dieterich.) Ehm. Johann David Spainfuch, Rathsherr zu Schwäbisch-Hall. Ihre Tochter: Anna Magdalena Spainfuchin.

Speidel.

Maria Elisabetha Eßigin ; (siehe : Eßig) geb. 1683. 19. Nov. Ehm. M. Johann Christoph Speidel, Special-Superintendens zu Waiblingen. Ihre Kinder:

1. Margaretha Elisabetha Speidlin. geb. 1707. 8. Jul. Ehm. Ludwig Albrecht Fromm, Fürstlich-Würtemb. Canzley- und Hof- Gerichts-Advocat.
2. Johanna Speidlin. geb. 1709. 18. Maj.
3. Anna Maria Speidlin. geb. 1711. 21. Dec.
4. Maria Sabina Speidlin.
5. Abraham Speidel. geb. 1720.
6. Johann Christoph Speidel. Ehfr. Sophia Barbara, Georg Balthasar Straußens, Fürstl. Würtemb. Kirchen-Raths-Cancellistens, Tochter. geb. 1732. gest. 1751. 12. Nov. Ihr Kind:
 - a) Regina Sophia Friderica Speidelin. geb. 1751. 24. Oct.

Spring.

Anna Catharina Schmidin ; (siehe : Schmid.) Ehm. M. Johannes Spring, Pfarrer zu Murr. Ihr Sohn: M. Johann Adam Spring. gest. 1679.

(Ans

(Anderen Nachrichten zu Folge waren des Pfarrers zu Murr Kinder:)

1. Sibylla Catharina Springin. Ehm. David Ziegler, Schultheiß zu Obrißensfeld.
2. Anna Beata Springin; siehe: Knoll.
3. Agnes Maria Springin. Ehm. Gottfrid Pfaff, Pfarrer zu Steinheim.
4. Johannes Spring.
5. Adam Spring.

Städel.

Maria Elisabetha Böhmin; (siehe: Böhmin.)
Ehm. Johann Baptista Städel, Stattschreiber zu Heilbronn. geb. 1673. gest. 1720. Ihre Kinder:

1. Daniel Christian Städel. geb. 1711. gest. 1734.
2. Sibylla Magdalena Dorothea Städlin. geb. 1713. gest. Ehm. Johann Jacob Lang, Apothecker zu Stuttgart. Ohne Kinder:

Steck.

Eufanna Christina Burekkin; (siehe: Burekkin.)
Ehm. Johann David Steck, Amtschreiber zu St. Georgen. Ihre Kinder:

1. Friederica Johanna Elisabetha Steckin. geb. 1733. 18. Febr. Ehm. Johann Gottfrid Schmoller, Amtschreiber zu St. Georgen.
2. Johanna Philippina Wilhelmina Steckin. geb. 1738. 17. Jan.

Steinhofer.

Sophia Margaretha Bauderin ; (siehe: Bauder.) gest. 1727. 7. Apr. Ehm. Johann Jacob Steinhofer, S. Theol. Doct. Fürstl. Brandenburg: Bayreuthischer Kirchen: Rath, General-Superintendent, Ober-Hof-Prediger, Consistorii Assessor und Director Gymnasii, geb. 1640. 22. Jan. gest. 1692. 7. Jan. Ihre Kinder:

1. M. Ludwig Christoph Steinhofer, Stadt: Pfarrer zu Owen. geb. 1677. 17. Jul. Ehfr. Sibylla Dorothea, M. Friderich Andlers, Special-Superintendentens der Eübingischen Diöces und Pfarrers zu Derendingen, Tochter. Ihre Kinder:

a) M. Friderich Christoph Steinhofer, Pfarrer zu Dettingen unter Urach. Ehfr. Dorothea Christina von Molsberg. Ohne Kinder.

b) Sophia Margaretha Steinhoferin; siehe: Gutermann.

c) M. Johann Ulrich Steinhofer, Professor und Prediger in dem Closter Maulbronn. Ehfr. Cathrina Christina Georgijn. Ihre Kinder:

1) Ludwig Christoph Steinhofer.

2) Eberhard Maximilian Steinhofer.

3) Johann Ulrich Steinhofer.

d) Eleonora Dorothea Steinhoferin. 1ster Ehm. siehe: Bonwetsch. 2ter: Jacob Ellwanger,

wanger, Raths-Verwandter und Gastgeber zu grossen Heppach.

e) Maria Christiana Steinhoferin ; siehe: Sack.

f) Justina Tabitha Steinhoferin.

g) - k) Seynd jung gestorben.

2. Christiana Sophia Steinhoferin, starb ledig, 1679. 4. Mart.

3. Steinhoferin.

4. 5. 6. Seynd jung gestorben.

Steinmez.

Margaretha Moserin ; (v. Moser. Geneal.)
Ihr 2ter Ehm. Adam Steinmez, Vogt zu Brauckenheim. gest. 1614. 20. Jun. Ihre Kinder :

1. Barbara Steinmezin ; siehe: Beck.

2. Johann Balthasar Steinmez. gest. 1627. 5. Oct. 1ste Ehfr. Agnes Eßlingerin. 2te: Anna Maria Ostertagin.

3. Adam Steinmez. gest. 1613. 6. Sept.

Stellwag.

Susanna Cordula Eisenmengerin ; (siehe: Eisenmenger.) Ehm. Georg Friderich Stellwag, Apotheker zu Schwäbisch-Hall. Ihre Kinder :

1. Susanna Margaretha Stellwagin. Ehm. Johann Melchior Seufferheld.

2. Susanna Magdalena Stellwagin. 1ster Ehm: Leonhard Friderich Textor, Rathsherr zu

Schwäbisch-Hall. 2ter: Johann Peter Dörlin, Med. Doctor.

3. Johann David Stellwag.

4. Johann Christoph Stellwag.

Stigler.

Anna Barbara Hillerin; (siehe: Hiller.) Ihr 2ter Ehm. Johann Friderich Stigler, Fürstl. Würtemb. Cammer-Rath und Stifts-Verwalter zu Stuttgart. Ihr Sohn: Johann Conrad Stigler, J.Crus.

Stockmeyer.

Anna Margaretha Kögelin; (siehe: Kögele.) geb. 1680. 15. Nov. geb. 1745. 11. Maj. Ehm. Joachim Friderich Stockmeyer, Fürstl. Würtemb. Kriegs-Rath und Ober-Kriegs-Commissarius. geb. 1664. 19. Mart. gest. 1720. Ihre Kinder:

1. Christoph Friderich Stockmeyer, Diaconus zu Stuttgart. geb. 1706. 23. Aug. gest. 1737. 13. Aug. Ehfr. Juliana Dorothea, Philipp Jacob Neuffers, Fürstl. Würtemb. Geheimen Raths, auch Consistorii und Kirchen-Raths Directoris, Tochter. Ihr Kind: Jacob Friderich Stockmeyer. geb. 1736. 20. Oct.

2. Anna Louisa Stockmeyerin; siehe: Dann.

3. Jacob Friderich Stockmeyer, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Canzley-Advocat. geb. 1713. 3. Aug.

4. Ges

4. Georg Friderich Stockmeyer, J.U.L. Fürstl. Würtemb. Regierungs- Rath's Secretarius. geb. 1716. 2. Jan. Ehefr. Friderica Charlotta, Georg Friderich Orthens, Med. Doct. Fürstl. Würtemb. Hof- Medici und Physici zu zu Stuttgart, Tochter. Ihre Kinder:
- a) Wilhelm Friderich Stockmeyer. geb. 1744. 11. Jan.
 - b) Louisa Charlotta Stockmeyerin. geb. 1745. 19. Aug.
 - c) d) Starben jung.
5. - 9. Seynd jung gestorben:

Elisabetha Dorothea Frommännin; (siehe: Frommann.) gest. 1735. 13. Jun. Ehm. Georg Friderich Stockmeyer, J.U.L. Fürstl. Würtemb. Regierungs- Rath und Ehe- Gerichts- Secretarius. gest. 1745. 6. Jul. Ihre Kinder:

- a) Anna Elisabetha Stockmeyerin. Ehm. Johann Ulrich Eisenlohr, Fürstl. Würtemb. Kirchen- Rath's Rechenbank's Rath.
- b) Johann Friderich Stockmeyer, J. U. L. Vogt und Keller zu Lauffen. geb. 1724. 21. Jun. Ehefr. Wilhelmina Louisa, Veit Wilhelm Herpfers, Fürstl. Würtemb. geheimen Legations- Rath's, Tochter.
- c) Christiana Dorothea Stockmeyerin. geb. 1730. 21. Febr. Ehm. Andreas Böhm, Professor Mattheleos auf der Universität Gießen.

Sturm.

Brigitta Beata Zellerin; (siehe: Zeller.)
geb. 1655. 28. Jul. gest. 1693. 12. Sept. Ehm.
Johann Heinrich Sturm, J. U. D. Fürstlich
Würtemb. Ober-Rath und Landschafft-Consu-
lent. geb. 1651. 12. Jul. gest. 1709. 2. Jan.
Ihre Kinder:

1. Heinrich Sturm, Fürstl. Würtemb. Regie-
rungs-Rath und Landschafft-Consulent. geb.
1678. 22. Dec. 1ste Ehfr. Catharina Regi-
na, Thomas Baurens, Fürstl. Würtemb.
Expeditions-Raths und Kirchen-Rastens
Verwalters, Tochter. geb. 1686. 17. Mart.
gest. 1707. 10. Nov. 2. Maria Elisabetha,
Burcard Bardili, J. U. D. Fürstl. Würt-
temb. Regierungs-Raths, Tochter. geb. 1690.
4. Febr. gest. 1735. 18. Febr.

Kinder zweyter Ehe:

- a) Rosina Elisabetha Sturmin. geb. 1710.
15. Oct. gest. 1729. 6. Dec. Ehm. Jo-
hann Friderich Stockmeyer, J. U. L.
Fürstl. Würtemb. Regierungs-Rath und
Hof Gerichts Assessor, auch Landschaffts-
Consulent und Advocat. Ihr Kind starb
jung.
- b) Dorothea Anastasia Sturmin; siehe:
Freherr von Zech.
- c) Charlotta Beata Sturmin; siehe: Wei-
ckersreuter.
- d) Anna Regina Sturmin; siehe: Wölfling.
- e) f) Starben jung.

2. Gott

2. Gottfrid Sturm, Fürstl. Würtemb. Regierungsrath und Ober-Archivarius. geb. 1681. 23. Mart. gest. 1743. 7. Apr. ledig.
3. Beata Sturmin. geb. 1682. 17. Dec. gest. 1730. 11. Jan. ledig.
4. 5. Sturben jung.

Eutorius.

Maria Magdalena Kellerin: (siehe: Keller.)
 Ehm. M. Johann Caspar Eutorius, Pfarrer zu Altorf. Ihr Sohn:

M. Johann Friderich Eutorius, Rector zu Eslingen. Ehfr. N. Pichlerin. Ihre Kinder:

1. Friderich Eutorius, Pfarrer zu
 Ehfr. Hochstetterin.
2. Wolfgang Eutorius.
3. Magdalena Eutoriin.
4. Rosina Eutoriin.
5. Burcard Eutorius.
6. Anastasia Eutoriin.
7. Dorothea Eutoriin.

Tafel.

Anna Dorothea Böhmin; (siehe: Böhmin.)
 geb. 1677. gest. 1742. 23. Maj. Ehm. Johann Heinrich Tafel, der Reichs-Ritterschaft in Schwaben, Orts am Neccar und Schwarzwald, Rath. geb. 1673. 23. Maj. gest. 1739. 23. Jul. Ihre Kinder:

1. Jacob Heinrich Tafel, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Canzley- und Hof-Gerichts-Advocat. geb. 1697. 24. Dec. gest. 1732. 11. Maj. Ehfr. Justina Maria, Johann Christoph

Gerlachs, Med. D. Fürstl. Würtemb. Raths
und Leib-Medici, auch Stadt- und Land-
Physici zu Calw, Tochter. gest. Ihr Kind:
Catharina Dorothea Tafelin. geb. 1725.

27. Jan. Ehm. Johannes Bischoff,
Pfarrer zu Steinenbronn.

2. Maria Francisca Tafelin. geb. 1699. 19.
Jul. gest. 1726. 27. Mart. Ehm. Johann
Michael Hallwachs, Philosophiæ moralis
& Historiarum Professor ordinarius zu Tü-
bingen. gest. Ohne Kinder.

3. Maria Elisabetha Tafelin; siehe: Korn.

4. Philipp Friderich Tafel, der Reichs-Rit-
terschaft in Schwaben, Orts am Neccar
und Schwarzwald, Secretarius. geb. 1709.
26. Dec. 1ste Ehrs. Regina Dorothea, Jo-
hann Friderich Franchens, Fürstl. Würtemb.
Raths und Ober-Auditors, Tochter. gest.
1736. 10. Apr. 2te: Maria Barbara,
Jacob Adam Kurrers, Special-Superinten-
dents zu Brackenheim, Tochter. geb. 1719.
18. Jan.

Kind erster Ehe:

a) Johann Friderich Tafel, geb. 1736.
5. Apr.

Kinder zweyter Ehe:

b) Maria Friderica Tafelin. geb. 1747.
23. Aug.

c) d) e) Sturben jung.

5. Susanna Barbara Tafelin; siehe: Nagel.

6. Christina Rosina Tafelin; siehe: Weihen-
mayer.

7. M.

7. M. Christian Friderich Tafel, Diaconus zu Waiblingen. geb. 1718. 1. Nov. Ehefr. Maria Johanna, Johann Christoph Vollmars, Fürstl. Würtemb. Canzley- und Hofgerichts-Advocati, Tochter.
8. Starb jung.

Tafinger.

Anna Dorothea Bloßin; (siehe: Bloß.) Ehm. Gregorius Tafinger. Ihre Kinder:

1. Christoph Jacob Tafinger, Pfarrer zu Sigmaringen.
2. — 5. Starben jung.

Regina Barbara Hochstetterin; (siehe: Hochstetter.) Ehm. Wilhelm Gottlieb Tafinger, S. Theol. Doctor, Fürstl. Würtemb. Consistorial-Rath, General-Superintendens, Abbt zu Adelberg, Stifts-Prediger zu Stuttgart und des engeren Landschafts-Ausschusses Assessor. Ihre Kinder:

1. Friderich Wilhelm Tafinger, J. U. D. geb. 1726. 2. Nov.
2. M. Johann Andreas Tafinger, Repetens des Fürstl. Theologischen Stipendii zu Tübingen. geb. 1728. 18. Maj.
3. — 13. Starben jung.

Textor.

Anna Regina Zinnin; (siehe: Zinn.) Ehm. Albrecht Carl Textor, Pfarrer zu . . . Ihre Kinder:

1. Leonhard Friderich Textor, Rathsherr zu Schwäbisch-Hall und Amtmann zu Bühl.
 1ste Ehfr. Susanna Margaretha Haasin.
 2te: Kinder . . . ter Ehe:
 a) Georg Friderich Textor. 1ste Ehfr. . . .
 Schäßnerin. 2te: . . . Bonhöferin.
 b) Johann David Textor, Becker. Ehfr.
 . . . Redlingerin. Ihre Kinder:
 1) 2) 3)
 c) Maria Elisabetha Textorin.
2. Susanna Textorin. Ihr 1ster Ehm. Christian Felix Gräter. Ohne Kinder. 2ter: siehe: Gratianus.
3. Anna Regina Textorin. Ehm. Jacob Reiz, Decanus und Prediger zu Schwäbisch-Hall.
4. Georg Albrecht Textor. Ehfr. Maria Margaretha Wengin. Ihre Kinder:
 a) Heinrich Friderich Textor.
 b) Johann Georg Textor. Ehfr. Maria Clara Aurin. Ihr Kind:
 1)
 c) Anna Maria Textorin.
 d) Johann Albrecht Textor.
 e) Anna Catharina Textorin.
 f) Johann David Textor.
 g) Maria Magdalena Textorin.
 h) Maria Rosina Textorin.
 i) Franz Nicolaus Carl Textor.
5. Nicolaus David Textor, N. Verwalter zu Schwäbisch-Hall. Ehfr. Maria Sophia Kießsteinin. Ihre Kinder:
 a) Maria

- a) Margaretha Susanna Textorin; siehe: Seeger.
- b) Johann Lorenz Textor.
- c) Johann Nicolaus Textor.
6. Johanna Martha Textorin; siehe: Bauer.
7. Susanna Agatha Constantia Textorin; siehe: Köhler.

Thille.

Susanna Margaretha Listin; (siehe: List.)
 Ehm. N. Thille, Fürstl. Würtemb. Hof-Mah-
 ler zu Stuttgart. Ihr Sohn:
 M. Philipp Jacob Thille, Pfarrer zu Bisins-
 gen bey Asperg.

Frost.

- Maria Elisabeth Ederin; (siehe: Eder.)
 geb. 1663. 2. Febr. Ihr 2ter Ehm. Johann
 Baptista Frost, Stadt-Pfarrer zu Nagold.
 geb. 1669. 24. Jun. Ihre Kinder:
1. Maria Elisabetha Frostin. geb. 1692.
 14. Nov.
 2. Johann Georg Frost. geb. 1694. 1. Jan.
 3. Maria Christina Frostin, geb. 1695. 21.
 Apr.
 4. Wilhelm Friderich Frost, geb. 1696. 29. Aug.
 5. Maria Barbara Frostin, geb. 1698.
 23. Apr.
 6. Johann Philipp Frost. geb. 1700. 8. Apr.
 7. Judith Veronica Frostin. geb. 1701. 2. Jul.
 8. Anna Maria Frostin. geb. 1703. 5. Oct.
 9. 10. Sturben jung.

Über:

Über.

Maria Margaretha Haasin; (siehe: Haas.)
 Ehm. Johann Georg Über, Special-Superin-
 tendens zu Wildberg. Ihre Tochter:
 Regina Margaretha Überin; siehe: Gärtner.

Unfrid.

Felicitas Wellingin; (siehe: Welling.) geb.
 1590. Ehm. Johann Bernhard Unfrid, Uni-
 versitäts-Verwandter zu Eubingen. Ihre
 Kinder:

1. Felicitas Unfridin. geb. 1614. 21. Jun.
2. Heinrich Unfrid. geb. 1617. 24. Jan.
3. Christina Unfridin. geb. 1618. 20. Apr.
4. Margaretha Unfridin. geb. 1619. 9. Jul.
5. Barbara Unfridin. geb. 1621. 28. Aug.
6. Sophia Unfridin. geb. 1623. 21. Oct.
7. Elisabetha Unfridin. geb. 1631.
8. Kunigunda Unfridin. geb. 1633.
9. — 14. Starben jung.

Bolmar.

Waldburga Zellerin; (siehe: Zeller.) geb.
 1601. gest. 1635. Ehm. Johann Leonhard
 Bolmar, Fürstl. Würtemb. Hof-Prediger
 und teutscher Superintendens zu Mömpelgart.
 geb. 1591. gest. 1647. 28. Jun. Ihre Kinder:
 1. Friderich Bolmar, Gerichts-Schreiber
 zu Dettingen unter Kirchheim. 1ste Ehfr.
 Sabers, Fürstl. Würtemb. Cammer-
 Raths, Tochter. 2te M. Entenmanns,
 Pfarrers zu Owen, Tochter. Ihre Kinder:

a) 2 2

Freyherr v. Wachtmeister. Wagner. 285

- a) == Bolmarin. Ehm. N. Haim, Schneider zu Kirchheim.
b) == Bolmar, Schneider zu Stuttgart.
2. Anna Catharina Bolmarin; siehe: Cucuel.
3. Maria Barbara Bolmarin; siehe: Kurbin.

Freyherr von Wachtmeister.

Charlotta Sibylla Freyin von Löwenschild;
(siehe: von Löwenschild.) geb. 1676. Gem.
Friedrich Freyherr von Wachtmeister, Königlich-Schwedischer Obrister. Ihre Tochter:
Anna Barbara Freyin von Wachtmeister; siehe: von Schüz.

Wagner.

Anna Felicitas Egin; (siehe: Egen.) geb.
1664. Ehm. Ludwig Friederich Wagner,
Handlungs-Compagnie-Verwandter zu Calw.
Ihr Sohn:

Ludwig Friederich Wagner, Handlungs-Compagnie-Verwandter zu Calw. Dessen Sohn:

M. Carl Friederich Wagner.

Waltther.

- Maria Andreadin; (siehe: Andread.) geb. 1616,
16. Mart. gest. 1681. 11. Apr. Ehm. Peter
Waltther, Gerichts-Verwandter und Handelsmann zu Calw. geb. 1591. Ihre Kinder:
1. Maria Barbara Walttherin; siehe: Demler.
2. Maria Margaretha Walttherin; siehe: Kuhorst.
3. 4. 5. Starben jung.

Weis

Weickersreuter.

Maria Barbara Camererin; (siehe: Camerer.) gest. 1704. m. Aug. Ehm. Johann Philipp Weickersreuter, Bürgermeister und Kassten-Vogt zu Eßlingen. gest. 1734. 18. Dec. Ihre Kinder:

1. Johann Philipp Weickersreuter, Ober-Umgelster in der Reichs-Stadt Eßlingen. geb. 1709. 16. Aug. Ehfr. Sabina Magdalena, Johann Leonhard Andrea, Fürstl. Würtemb. Expeditions-Raths, auch Denckendorff- und Bebenhäufischen Pflegers zu Eßlingen, Tochter. geb. 1736.
2. Maria Dorothea Weickersreuterin; siehe: Grick.
3. Christina Elisabetha Weickersreuterin. geb. 1705. 14. Sept. Ehm. Christian Heinrich Hiller, J. U. D. Fürstl. Würtemb. Rath und Hof-Gerichts-Assessor, auch Professor Juris extraordinarius zu Tübingen.

Friederica Dorothea Georgijn; (siehe: Georgij.) geb. 1715. 30. Jul. Ehm. Adam Heinrich Weickersreuter, Fürstl. Würtemb. Regierungs-Rath. geb. 1713. 21. Jun. Ihre Kinder:

1. Carl August Christian Weickersreuter. geb. 1741. 28. Aug.
2. Maria Dorothea Weickersreuterin. geb. 1747. 2. Mart.
3. Charlotte Hedwig Weickersreuterin. geb. 1752. 6. Aug.
4. 5. Starben jung.

Weis

Weihenmayer.

Christina Rosina Tafelin; (siehe: Tafel.) geb. 1715. 9. Oct. gest. 1743. 14. Jul. Ehm. Johann Ulrich Weihenmayer, Fürstl. Würtemb. Hof-Gerichts-Advocat, auch Stadt- und Amts-Pfleger zu Tübingen. geb. 1713. 11. Maj. gest. 1751. 11. Maj. Ihre Kinder:

1. Johann Ulrich Weihenmayer. geb. 1738. 12. Nov.
2. Johann Heinrich Weihenmayer. geb. 1740. 8. Apr.
3. 4. Starben jung.

Weismann.

Maria Elisabetha Canstetterin; (siehe: Canstetter.) geb. 1648. 21. Febr. gest. 1693. 17. Sept. Ehm. Ehrenreich Weismann, Fürstl. Würtemb. Consistorial-Rath, General-Superintendentens und Abbt zu Maulbronn. geb. 1641. 15. Jul. Ihre Kinder:

1. Friderich Christoph Weismann, Klosters-Præceptor zu Bebenhausen, und designirter Prälat. geb. 1669. 11. Maj. gest. 1729. Ehfr. Louisa Tabitha, Joh. Ulrich Pregizers, J. U. D. und Fürstl. Würtemb. Ober-Raths, Tochter. gest. 1720. Ihre Kinder:
 - a) Friderich Ludwig Weismann. geb. 1701. 24. Sept.
 - b) Regina Tabitha Weismännin. geb. 1704. 17. Jun.
 - c) Johann Ulrich Weismann, Pfarrer zu Beuren. geb. 1705. 28. Jun. Ehfr. Christina

stina Rebecca, M. Johann Friderich Sartorii, Pfarrers zu Nühren, Tochter. Deren Kinder:

1) 2)

d) Ehrenreich Benjamin Weismann. geb. 1708. 1. Maj.

e) f) g) h) Seynd jung gestorben.

2. Margaretha Elisabetha Weismännin; siehe: Alsum.

3. Christian Eberhard Weismann, S. Theol. Doctor und Professor ordinarius zu Tübingen, der Stifts-Kirchen allda Decanus und des Fürstl. Theologischen Stipendii Ober-Superintendens. geb. 1677. 2. Febr. gest. 1747. . . Ehfr. Agnes Christina, Joachim Baders, J. U. L. und Würtemb. Landschaffts-Secretarii, Tochter. geb. 1677. Ohne Kinder.

4. Johann Ehrenreich Weismann, Fürstlich-Würtemb. Kirchen-Raths-Secretarius und Registrator. geb. 1680. 6. Nov. Ehfr. Maria Rosina, Johann Bernhard Ettlingers, Vogts zu Calw, Tochter. Ihre Kinder:

a) Maria Elisabetha Weismännin. geb. 1710. 17. Jun. Ehfr. Johann Friderich Beck, Fürstl. Würtemb. Kirchen-Raths-Registrator. gest.

b) Maria Christina Weismännin geb. 1713. 12. Oct.

5. Immanuel Weismann, Med. Doctor und Physicus zu Urach. geb. 1683. 24. Septemb. Ehfr.

Ehfr. Anna Sabina, Johann Michael Boschens, inneren Raths-Verwandtens zu Dünckelsbühl, Tochter. gest. Ihr Kind:

a) ist jung gestorben.

6. Georg Tobias Weismann, Physicus zu Nürtingen. geb. 1690. 24. Oct. Ehfr. Juliana Sibylla Gerlachin. Ihr Kind:

Ehrenreich Christoph Weismann, Pfarrer zu Hirschlanden. Ehfr. N. Benzin.

7 - 9. Starben jung.

Welling.

Eva Moserin; (siehe die Moser. Geneal.) geb. 1563. 16. Oct. gest. 1605. 4. Apr. Ehm. M. Heinrich Welling, Latinæ Linguae Professor zu Tübingen. geb. 1555. gest. 1620. 17. Jan. Ihre Kinder:

1. Christoph Welling, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Hof- Gerichts-Advocat. geb. 1582. 20. Dec. 1ste Ehfr. Elisabetha, Paul Rothens, Rathsherrn und Patricii zu Ulm, Tochter. geb. 1572. gest. 1615. 4. Jan. 2te: Agnes, David Gulgens, Zahlmeisters und Gerichts-Verwandtens zu Nürtingen, Tochter. gest. 1617. 23. Nov. Ohne Kinder. 3te: Maria, Conrad Hillers, Verwalters zu Herrenberg, Tochter. gest. 1620. 3. Dec. 4te: Sibylla Agnes, Jani Gruteri, Professoris Historiarum &c. zu Heidelberg, Tochter. gest. 1624. 28. Dec. Ohne Kinder. 5. Eleonora, M. Carl Stephani, Notarii zu Augsburg, Tochter.

2

Kind

Kind dritter Ehe:

a) Catharina Wellingin. geb. 1620. 25. Nov.

Kinder fünfter Ehe:

b) Daniel Welling. geb. 1629. 5. Apr.

c) Ursula Dorothea Wellingin. geb. 1631.
22. Apr.

Zwey Kinder starben jung.

2. Christina Wellingin. geb. 1581. 1. Jun.
Ehm. Joh. Ludwig Stehlin, Amtmann des
Closters Grauenalb. Ohne Kinder.

3. Barbara Wellingin. geb. 1584. 4. Dec. 1ster
Ehm. Georg Sebastian Sattler, Vogt zu
Dornhaan. (Ihre 4. Kinder starben jung.)
2ter: Eberhard Wild, Buchhändler zu Eüs-
bingen. (Ihr Kind starb jung.)

4. Felicitas Wellingin; siehe: Unfrid.

5. Sabina Wellingin. geb. 1595. 19. Mart.
gest. 1672. 25. Febr. Ihr 1ster Ehm. Caspar
Schäffer, Pfarrer zu Burtenbach. (Ihre 10.
Kinder starben jung.) 2ter: Georg Krompein,
Stattschreiber zu Bahlingen. geb. 1586. 5.
Sept. gest. 1664. 11. Maj. Ohne Kinder.

Werner.

Christina Barbara Dappin; (siehe: Dapp.)
geb. 1710. 17. Mart. Ehm. Adam Rudolf Wer-
ner, Fürstl. Würtemb. Münz-Medailleur. geb.
1721. 16. Mart. Ihre Kinder:

1. Johanna Clara Christina Wernerin. geb.
1750. 24. Jun.

2. Christina Friderica Wernerin. geb. 1752.
22. Maj.

Wibel.

Wibel.

Susanna Praxedes Closterin; (siehe: Closter.)
 Ehm. Johann David Wibel, Rathsherr zu
 Schwäbisch-Hall. Ihre Kinder:

1. Susanna Maria Wiblin. Ehm. . . . Weber, Pfarrer zu Geyßlingen.
2. Johann Friderich Wibel. (Ist vermuthlich der Stättmeister und Steuerherr, der Kirchen auf dem Land Visitor, des Consistorii, Consilii Scholarcharum und der Canzley Director zu Schwäbisch-Hall. geb. 1645. 7. Febr. gest. 1702. 29. Maj. Dessen Kinder:
 - a) Susanna Catharina Wibelin; siehe: Grüneisen.
 - b) Starb jung.)

Wölsfing.

Anna Regina Sturmin; (siehe: Sturm.)
 geb. 1719. 19. Jan. Ehm. Ferdinand Heinrich
 Wölsfing, Fürstl. Würtemb. Regierungs-Raths-
 Secretarius. Ihre Kinder:

1. Henrietta Louysa Wölsfingin. geb. 1745. 8. Jan.
2. Elisabetha Carolina Wölsfingin. geb. 1746. 10. Aug.
3. Dorothea Elisabetha Wölsfingin. geb. 1747. 18. Nov.
4. Philipp Heinrich Wölsfing. geb. 1749. 20. Sept.
5. Charlotta Friderica Wölsfingin. geb. 1752. 6. Jan.
6. 7. Seynd jung gestorben.

Rosina Louisa Esenwein; (siehe: Esenwein.)
geb. 1728. Ehm. M. Wolfgang Friderich Wöl-
sing, Pfarrer zu Jesingen bey Kirchheim. Ihre
Kinder:

1. Eleonora Augusta Wölsingin. geb. 1746.
2. Maximiliana Friderica Wölsingin. geb. 1749.
3. Heinrich Immanuel Wölsing. geb. 1751.

Wolf.

Christina Elisabetha Pfaffin; (siehe: Pfaff.)
geb. 1693. 29. Aug. gest. Ehm. Johann Theo-
dosius Wolf, J. U. L. Fürstl. Würtemb. Hof-
Gerichts-Advocat, auch Gräflich-Althemsischer
Consulent. gest. 1736. 9. Sept. Ihre Kinder:

1. Maria Magdalena Wolfin. gest. 1743. Ehm.
Carl Maximilian Grotz, nun Fürstl. Wür-
temb. Regierungs-Rath. Ohne Kinder.
2. Christina Elisabetha Wolfin; siehe: Hopfer.

Frenherr von Zech.

Dorothea Anastasia Sturmin; (siehe:
Sturm.) geb. 1714. 17. Jun. Gem. Philipp
Eberhard Frenherr von Zech, Fürstl. Würtemb.
würcklicher geheimer Rath, Crayß-Directorial-
Gesandter, Consistorial-Präsident und Visita-
tor der Universität Tübingen. Ihre Kinder:

1. Elisabetha Charlotta Freyin von Zech; siehe:
Scheffer.
2. Heinrich Eberhard Frenherr von Zech. geb.
1724. 22. Oct.
3. Augusta Carolina Freyin von Zech. geb.
1743. 20. Aug.

4. Fris

4. Friederica Eberhardina Freyin von Zech. geb.
1748. 21. Nov.
5 - 10. Seynd jung gestorben.

Zeller.

Num. 1.

Beatrix Blofin; (siehe: Bloß.) gest. 1635.
23. Sept. Ehm. Johannes Zeller, Pfarrer zu
Rothfelden. geb. 1548. gest. 1613. 5. Oct. oder
1635. 2. Febr. Ihre Kinder:

1. Waldburga Zellerin; siehe: Bollmar.
2. Johann Conrad Zeller; siehe num. 2.
3. Christoph Zeller; siehe num. 3.
4. Sibylla Zellerin; siehe: Schmid.
5. Barbara Zellerin; siehe: Naschold.
6. Johann Ulrich Zeller. v. num. 4.
7. Johannes Zeller. v. num. 5.

Num. 2.

Johann Conrad Zeller, (v. num. 1.) Fürstl.
Würtemb. Rath und Abbt zu Bebenhausen.
geb. 1603. 4. Jul. gest. 1683. 10. Mart. 1ste
Ehfr. Anna Maria, Jacob Esichs, Burgermeis-
ters zu Bulach, Tochter. gest. 1635. 16. Nov.
2te: Blandina, Jacob Brücklers, Eberstein-
schen Vogts und Burgermeisters zu Gerspach,
Tochter. geb. 1641. 12. Dec. 3te: Judith, M.
Jeremias Schwarzens, Pfarrers zu Altorff,
Tochter. geb. 1612. 17. Febr. gest. 1677. 9. Febr.
Kinder 1ster Ehe:

1. Anna Beata Zellerin; siehe: Scholl.
2. 3. Sturben jung.

Kinder zweyter Ehe:

E 3

4. Anna

4. Anna Barbara Zellerin; siehe: Bauer.
5. M. Johann Jacob Zeller, Special-Superintendentens zu Lauffen. geb. 1638. 29. Jun. gest. 1715. 8. Jan. 1ste Ehfr. Anna Maria, Christoph Heckhers, Gerichts-Verwandtens zu Bayningen, Tochter. 2te: Maria Agnes Schüßlerin. Ohne Kinder.
- Kinder erster Ehe:
- a) Johann Conrad Zeller.
 - b) Christoph Zeller.
 - c) Maria Judith Zellerin. Ehm. Georg Friedrich Raufendorff, Med. D. Stadt- und Land-Physicus zu Calw.
 - d) Anna Blandina Zellerin; siehe: Hock.
 - e) Johanna Christina Zellerin; siehe: Hock.
 - f) Anna Maria Zellerin.
 - g) M. Johann Jacob Zeller.
 - h) Johann Conrad Zeller.
6. M. Johann Conrad Zeller, Pfarrer zu kleinen Sachsenheim. geb. 1639. 28. Sept. gest. 1685. 9. Apr. Ehfr. Agnes Catharina, Johann Melchior Kaysers, Pfarrers zu Illingen, Tochter. Ihre Kinder:
- a) M. Christoph Erhard Zeller, Pfarrer zu Friolzheim. Ehfr. Maria Magdalena, Johann Jacob Kärchers, Special-Superintendentens zu Gröningen, Tochter.
 - b) Maria Judith Zellerin.
7. Starb jung.
- Kinder dritter Ehe:

8. M. Jeremias Zeller, Pfarrer zu Horrheim.
geb. 1643. 21. Jul. gest. 1690. Ehfr. Anna
Barbara, Johann Wilhelm Hundtbissens,
Posthalters zu Knittlingen, Tochter. Ihre
Kinder:

a) M. Conrad Wilhelm Zeller, Pfarrer zu
Gündelbach. geb. 1668. 16. Jan. Ehfr.
Maria Brigitta, M. Johann Wolfgang
Schollens, Pfarrers zu Stetten, Tochter.
geb. 1678. 22. Maj. Deren Kinder:

1) Maria Barbara Zellerin. geb. 1698.
1ster Ehm. M. Johann Hartmann Wis-
ler, Pfarrer zu Dertingen. geb. 1688.
15. Mart. gest. 1742. m. Apr. Ohne
Kinder. 2ter: M. Philipp Heinrich Erbe.

2) Johanna Zellerin. geb. 1704. Ehm.
Johann Jacob Bauer, Diaconus zu
Knittlingen.

3) Christina Beata Zellerin. geb. 1713.
Ehm. M. Georg Conrad Keppler, Pfar-
rer zu Gündelbach.

4) 5) 6) Sturben jung.

b) Jeremias Zeller, Stadt- und Amts-Pfle-
ger zu Bayhingen. Ehfr. Anna Maria,
Magni Ketterlinus, Würtemb. Land-
schafts-Einnehmers, Tochter: (von ihren
Kindern habe ich zweyerley Nachrichten ge-
funden: Eine gibt dessen Kinder also an:

1) Magnus Conrad Zeller.

2) Jeremias Friderich Zeller.

- 3) Christoph Wilhelm Zeller.
Die andere lautet:
- 1) M. Magnus Conrad Zeller, Pfarrer zu Birckenfeld.
 - 2) Sabina Barbara Zellerin.
 - 3) Johann Philipp Zeller.
 - 4) Georg Friderich Zeller.)
- c) Johann Jacob Zeller, Amtmann zu Knittlingen. Ehefr. Sophia Catharina, Johann Jacob Weisemanns, Vogts zu Beilsstein, Tochter. Ihre Kinder:
- 1) M. Chr. Friderich Zeller, Pfarrer zu Bayersbronn.
 - 2) Jacob Friderich Zeller.
 - d) Christoph Zeller.
 - e) Anna Barbara Zellerin; siehe: Sichel.
 - f) - h) Starben jung.
9. Maria Catharina Zellerin; siehe: Raith.
10. Judith Zellerin; siehe: Brodtbeck.
11. Brigitta Beata Zellerin; siehe: Sturm.
12. Starb jung.

Num. 3.

Christoph Zeller, (vid. num. 1.) S. Theol. Doctor, Fürstl. Würtemb. Consistorial-Rath, Ober-Hof-Prediger und Probst zu Denckendorff. geb. 1605. 19. Mart. gest. 1669. 27. Jul. 1ste Ehefr. Anna Elisabetha, Georg Bischers, Kelzers und Vogts zu Wildberg, Tochter. gest. 1635. 2te: Anna Margaretha, Johann Conrad Jungens, Evangelischen Pfarrers zu Verspach, Tochter.
Kinder 1ster Ehe:

1. Anna

1. Anna Barbara Zellerin. Ihr 1ster Ehm. siehe: Cantstetter. 2ter: Johann Eberhard Knoll, Fürstl. Würtemb. Rath und Probst zu Denckendorff.

2. 3. Starben jung.

Kinder zweyter Ehe:

4. Christoph Zeller, Special-Superintendens zu Vietigheim. geb. 1637. 23. Dec. gest. 1681. 12. Mart. Ehfr. Maria Regina, Johann Melchior Süßkinds, Apothekers und Gerichts-Verwandtens zu Vaihingen, Tochter. Ihre Kinder:

a) Regina Margaretha Zellerin. geb. 1663. 1. Sept. Ehm. Ihr Vetter, M. Joh. Phil. Zeller, Specialis zu Böblingen.

b) Theodor Zeller, Vogt zu Pfullingen. geb. 1665. 9. Mart. Ehfr. Anna Christina Wolpertin. Ohne Kinder.

c) Johann Conrad Zeller, Pfarrer zu Dufelingen. geb. 1668. 14. Sept. gest. 1738. 28. Oct. 1ste Ehfr. Maria Regina, Johann Wilhelm Wolfens, Burgermeisters zu Tübingen, Tochter. 2te: Anna Christina, Johann Theodor Clemensens, Pfarrers zu Aurich, Tochter. 3te: Maria Justina Gentnerin. 4te: Friderica Maria Barbara N.

Kinder erster Ehe:

1) Maria Regina Zellerin; siehe: Pföfst.

2) M.

2) M.

2) M. Christ. Wilhelm Zeller, Pfarrer zu Müncklingen. Ehfr. Anna Rosina Gebhardin.

3) Johann Friderich Zeller, Pfarrer zu Hausen ob Verena. Ehfr. Friderica Susanna Deimlingin.

4) Johann Heinrich Zeller, Apotheker zu Dürrenz. Ehfr. Maria Agatha Wittmannin.

5) Christian Gottlieb Zeller, Buchbinder zu Reutlingen. Ehfr. Anna Maria Schmidin. Ihr Sohn:

aa) Gottfrid Heinrich Zeller.

d) M. Johann Ulrich Zeller, Pfarrer zu Heusbach. geb. 1670. 13. Aug. Ehfr. N. Neusfin. Ihre Kinder:

1) M. Christoph Heinrich Zeller.

2) Beata Christiana Zellerin.

3) Catharina Margaretha Zellerin.

e) Anna Catharina Zellerin. geb. 1672. 13. Maj. Ehm. Johann Jacob Daser, Praeceptor zu Bahligen.

f) Christoph Friderich Zeller, Fürstl. Würtemb. Rent-Cammer-Expeditions-Rath. geb. 1674. 7. Aug. gest. 1739. Ehfr. Christiana Henrica Weiffertin. Ihre Kinder:

1) Christoph Friderich Zeller, Vogt zu Göppingen.

2) Christina Henrica Zellerin. Ehm. Johann Georg Engel, geistlicher Verwalter zu Naphingen.

3) Ma

- 3) Maria Regina Zellerin. Ehm. Johann Tobias Köstlen, Keller zu Brackenheim.
- 4) Agnes Magdalena Zellerin. 1ster Ehm. Johann Friderich Lechler, geistlicher Verwalter zu Leonberg. 2ter: Johann Heinrich Breyer, Fürstl. . . . Hof-Rath.
- 5) Euphrosyna Maria Zellerin. Ehm. Christian Friderich Köbel, Fürstl. Würtemb. Jagd-Secretarius.
- g - k) Seynd jung gestorben.
- f. M. Johann Conrad Zeller, Pfarrer zu Unter-Türkheim. gest. 1703. 1ste Ehefr. Agnes Elisabetha, Lorenz Herbortens, Gerichts-Verwandtens zu Stuttgart, Tochter. 2te: Sibylla Kauffmännin. Seine Kinder:
- a) Margaretha Elisabetha Zellerin; siehe: Fischer.
- b) Rebecca Susanna Zellerin. Ehm. Johann Georg Lechner, Glockengiesser.
- c) Agnes Catharina Zellerin; siehe: Laur.
- d) Sophia Dorothea Zellerin; siehe: Prünster.
- e) M. Theodor Friderich Zeller, Pfarrer zu Hopfau. geb. 1679. Ehefr. Eleonora Juliana Haimin. Ihre Kinder:
- 1) Eleonora Juliana Zellerin.
- 2) Johann Conrad Zeller, Fürstl. Brandenburg-Bayreuthischer Trompeter.
- 3) Christoph Zeller.
- 4) M. Johann Zeller, Pfarrer zu Simmetzheim.
- 5) Chris

- 5) Christina Beata Zellerin.
- 6) Agnes Elisabetha Zellerin.
- 7) Rebecca Zellerin.
- 8) Eberhard Zeller.
- 9) Christoph Friderich Zeller.
- 10) Regina Christina Zellerin.
- f) Christina Beata Zellerin.
- g) Helena Zellerin. Ehm. Carl Simon Pa-
ret, Exercitien-Meister zu Stuttgart. gest.
1752.
- 6. M. Johannes Zeller, Special-Superinten-
dens zu Lauffen. geb. 1641. 2. Maj. gest.
1699. 3. Mart. Ehfr. Sara, Alexander
Reinhardt, Voigts zu Schorndorff, Tochter.
gest. 1697. 29. Nov. Ihre Kinder:
- a) Anna Margaretha Zellerin. geb. 1664.
24. Aug.
- b) M. Christoph Zeller, Diaconus zu Lauffen.
geb. 1672. 20. Jun. Ehfr. Justina Ca-
tharina, Johann Jacob Thillens, Kellers
zu Brackenheim, Tochter. Ihre Kinder:
- 1) M. Christ. Zeller, Pfarrer zu Unter-Ei-
sisheim.
- 2) Sara Justina Zellerin. Ehm. M. Jo-
hann Friderich Brand, Pfarrer zu Haus-
sen.
- 3) Johann Dieterich Zeller.
- c) Johann Alexander Zeller, Gräflich-Neufzi-
scher Hof-Rath zu Ebersdorff. geb. 1675.
9. Febr. Ehfr. Catharina Elisabetha, Ni-
colai Friderich Winckelmanns, Handels-
manns

manns zu Wanfrid in Hessen, Tochter.
gest. Ihre Kinder:

1) Erdmuth Ulrica Margaretha Zellerin.
gest. Ehm. Tobias Gebler, Gräfflich-
Reuch-Ober-Graizischer Hof-Justiz- und
Consistorial-Rath.

2) Albertina Eleonora Zellerin; siehe: Leh-
mann.

Die übrige Kinder starben jung, oder ledig.

d) Johann Ulrich Zeller, Scribent. geb. 1676.
21. Febr.

e) Wolfgang Adam Zeller, Scribent. geb.
1678. 6. Jul. Ehfr. Anna Barbara Zeh-
linin. Ihre Kinder:

1) Dorothea Magdalena. Ehm. N. N.
ein Schlosser zu Ludwigsburg.

2) David Ulrich Zeller.

f) - i) Seynd jung gestorben.

7. Johann Ulrich Zeller, J. U. D. des Kayserl.
und Reichs = Cammer = Gerichts zu Wezlar
Procurator. gest. 1713. m. Jan. 1ste Ehfr.
Justina Margaretha, Johann Ulrich Stü-
bers, des Kayserl. und Reichs = Cammer = Ge-
richts zu Wezlar Procuratoris, Tochter. geb.
1635. gest. 1683. 16. Febr. 2te: Maria Eli-
sabetha, Johann Reinhardts von Ruck, Toch-
ter. geb. 1651. 12. Apr.

7. Kinder erster Ehe starben jung.

Kinder zweyter Ehe:

a) Elisabetha Dorothea Zellerin; siehe: Lu-
dolf.

b) Ma

- b) Maria Sibylla Zellerin; siehe: von Me-
jern.
- c) Clara Augusta Felicitas Zellerin. Ehm.
August Justus Wiesenhaber, J. U. D.
Rathsherr und Advocat zu Hildesheim.
8. Heinrich Christian Zeller, Fürstl. Würtemb.
Rent- Cammer- Cancellist. Ehfr. Veronica,
Ogier Fuchsens, Fürstl. Würtemb. Obristens
und Commendantens zu Tübingen, Tochter.
Ohne Kinder.
9. Gottfrid Zeller, Pfarrer zu Delbronn. gest.
1692. 26. Sept. Ehfr. N. M. Lustnauers,
Pfarrers zu Ober- Türrheim, Tochter. Oh-
ne Kinder.
10. Eberhard Zeller, Metropolitan zu Ballau.
Seine Tochter:
Maria Elisabetha Zellerin; siehe: Schneides-
mann.
11. Theodor Christoph Zeller, Pfarrer zu Besig-
heim. geb. 1655. gest. 1710. 27. Dec. 1ste
Ehfr. Maria Margaretha Faberin. geb. 1651.
gest. 1688. 2te: NN. Ohne Kinder.
5. Kinder erster Ehe starben alle jung.
12. Christina Beata Zellerin; siehe: Schlott-
terbeck.
13. Anna Catharina Zellerin. Ehm. Johann
Jacob Beuerlin, Fürstlich- Würtemb. Rath
und Abbt zu Anhausen. geb. 1656. gest. 1715.
19. Oct. (Ihr Kind starb jung.)
14. 15. starben jung.

Num.

Num. 4.

Johann Ulrich Zeller, (v. num. 1.) J. U. D.
Fürstl. Würtemb. geheimer Rath. geb. 1615.
24. Nov. gest. 1673. 15. Dec. 1ste Ehfr. Ma-
ria Margaretha, Christoph Caspars, Würtemb.
Landschafft-Einnehmers, Tochter. geb. 1629.
18. Jul. gest. 1670. 1. Nov. 2te: Anna Kosi-
na, Johann Ulrich Stübers, J. U. D. des Kay-
serl. Cammer- u. Gerichts Procuratoris, Toch-
ter. geb. 1637. 14. Maj. gest. 1703. 17. Nov.
Kinder erster Ehe:

1. M. Johann Philipp Zeller, Special-Super-
intendens zu Böblingen. geb. 1658. 18. Sept.
gest. 171-. Ehfr. Regina Margaretha, Chris-
toph Zellers, Special-Superintendentens
zu Bietigheim, Tochter. Ihre Kinder:

a) Ulrich Zeller, Med. Doctor und Fürstlich-
Braunschweig u. Blankenburgischer Leib-
Medicus. geb. 1691. 14. Jan.

b) M. Carl Zeller, Diaconus zu Kirchheim
unter Teck. geb. 1700. 16. Maj. Ehfr.
Anna Veronica Wölsingin.

c) Regina Zellerin. geb. 1701. 11. Sept.
Ehm. M. Wilhelm Klein, Pfarrer zu Af-
falterbach.

d) - i) seynd jung gestorben.

2. Christoph Adam Zeller, J. U. L. geb. 1660.
1. Febr. gest. 1721.

3. Dorothea Beata Zellerin; siehe: Mögling.

4. - 10. starben jung.

Num;

Num. 5.

Johannes Zeller, (v. num. 1.) Fürstl. Würtemb. Rath, General - Superintendens und Abbt zu Maulbronn. geb. 1620. 19. Dec. gest. 1694. 2. Aug. 1ste Ehfr. Anna Maria, Joseph Geißels, Handelsmanns zu Calw, Tochter. geb. 1626. 3. Febr. gest. 1687. 1. Aug. 2te: Anna Catharina Eislingerin. gest. 1703.

Kinder erster Ehe:

1. Anna Maria Zellerin ; siehe : Scholl.
2. Christoph Zeller, Fürstl. Würtemb. Consistorial-Rath, Abbt zu Lorch, und des grösseren Landtschaft-Ausschusses Assessor. geb. 1650. 5. Jan. gest. 17 . . . 1ste Ehfr. Maria Elisabetha, Tobias Ruoffsens, Pflegers zu Wiernsheim, Tochter. geb. 1662. gest. 1692. 17. Dec. 2te: Catharina Regina, Johann Bernhard Brodthagens, Kellers zu Lübingen, Tochter. geb. 1659. 6. Jul. gest. 1708. 25. Apr. Ohne Kinder. 3te: Maria Elisabetha, Johann Christoph Stählings, Fürstl. Würtemb. Ober-Raths, Tochter. geb. 1661. 2. Febr. Ohne Kinder.

Kinder erster Ehe:

- a) Andreas Christoph Zeller, Fürstl. Würtemb. Rath und Abbt zu Anhausen. geb. 1684. 13. Dec. gest. 1ste Ehfr. Anna Rosina, Isaac Andlers, Closters-Verwalters zu Bebenhausen, Tochter. geb. 1692. 17. Oct. gest. 1730. 18. Sept. 2te: Maria Veronica Hochstetterin.

Kinder

Kinder 1ster Ehe:

- 1) M. Johann Christoph Zeller, Diaconus zu Böblingen. geb. 1714. 24. Apr. Ehfr. N. M. Sixt David Brechtens, Pfarrers zu Gomeringen, Tochter.
- 2) Maria Regina Zellerin. geb. 1716. m. Febr. Ehm. Günther Albrecht Kenz, Fürstl. Würtemb. geheimer Rath. Ihr Kind starb jung.
- b) Johannes Zeller, Fürstl. Würtemb. Rath und Abbt zu Königsbrunn. geb. 1690. 31. Jul. 1ste Ehfr. Juliana Rosina, Moriz David Harpprechts, J. U. D. Fürstl. Würtemb. Regierungs-Raths, Tochter. geb. 1699. 12. Dec. gest. 1737. 18. Sept. 2te: Catharina Margaretha, N. Widtens, Fürstl. Würtemb. Regierungs-Raths, Secretarii, Tochter. gest. 3te: Anna Barbara Margaretha Schleglin.

Kinder erster Ehe:

- 1) Rosina Elisabetha Zellerin; siehe: Hoser.
- 2) Johanna Zellerin; siehe: Bressand.
- 3) Christoph David Zeller, Med. Lic. und Physicus zu Speyer. Ehfr. Elisabetha Catharina Frenin.
- 4) Johann Christian Zeller, ein Theologus. geb. 1723. 24. Apr.
- 5) Johannes Zeller, Fürstl. Würtemb. Hof- Gerichts-Advocat. geb. 1725. 8. Apr.
- 6) Juliana Magdalena Zellerin. geb. 1729. gest.

- gest. 1752. 19. Maj. Ehm. Johann Friederich Eisenbach, J. U. D. geb. 1728. 2. Febr. Ihr Kind starb jung.
- 7) M. Andreas Heinrich Zeller, Theol. Stud. geb. 1732. 19. Jan.
- 8) Conrad Friderich Zeller, Scribent. geb. 1736. 26. Aug.
- 9) Starb jung.
Kinder zweyter Ehe:
- 10) Maximilian Friderich Zeller. geb. 1739. 2. Dec.
- 11) Catharina Margaretha Zellerin. geb. 1740. 30. Nov.
- 12) Eberhardina Veronica Zellerin.
- 13) Christoph Matthäus Zeller.
- 14) Starb jung.
- 15) Wurde todt geboren.
3. Johannes Zeller, Med. Doct. Fürstl. Würtemb. und Dettingischer Rath und Leib-Medicus, auch Professor Medicinæ ordinarius zu Eübingen. geb. 1656. 6. Jan. gest. 1734. 7. Apr. 1ste Ehe. Anna Christina, Jacob Weyhlers, Burgermeisters und Haupt-Schiffers zu Gerspach, Tochter. geb. 1662. 15. Aug. gest. 1687. 31. Jul. 2te: Christina Dorothea, Burcard Bardili, J. U. D. und Professoris ordinarii zu Eübingen, Tochter. geb. 1660. 29. Jan. gest. 1719. 29. Jan. Ein Kind 1ster Ehe starb jung.
Kinder zweyter Ehe:
- a) Maria Magdalena Zellerin; siehe: Georgij.
b) Louys

- b) Louisa Sibylla Zellerin; siehe: Helfferich.
- c) Sabina Regina Zellerin; siehe: Scheffer.
- d) Anna Maria Zellerin; siehe: von Pfeil, Mauchard.
- e) Clara Hedwig Zellerin; siehe: Mauchard.
- 4. Maria Magdalena Zellerin; siehe: Keller.
- 5. Starb jung.

Christina Maria Daferin. geb. 1713. 28.
Apr. Ehm. M. Christoph Heinrich Zeller, Special-Superintendens zu Wildberg. geb. 1704.
25. Sept. Ihre Kinder:

- 1. Wilhelm Heinrich Zeller. geb. 1738. 18. Jun.
- 2. Catharina Margaretha Zellerin. geb. 1745.
9. Jul.
- 3. Johann Christoph Zeller. geb. 1747. 25. Aug.
- 4. Catharina Gottliebin Zellerin. geb. 1749.
16. Mart.

von Zigesar.

Sophia Magdalena Moserin von Silseck;
(siehe die Moser. Geneal.) geb. 1674. 26. Aug.
gest. Gem. Carl Sigmund von Zigesar, Fürstl.
Brandenburg-Osnobachischer Geheimen Rath.
gest. 1729. Ihre Kinder:

- 1. Eberhard von Zigesar.
- 2. Carl Sigmund von Zigesar.
- 3. Clara Augusta von Zigesar. Gem. Johann
Conrad Beer von Beerenburg, Fürstl. Baden-
Durlachischer Geheimen Kriegs-Rath.
- 4. Friderich von Zigesar.
- 5. Ludwig von Zigesar.

6. Dorothea Charlotta von Zigesar.
7. Gottfrid von Zigesar.
8. Carl Wilhelm von Zigesar.

Zinn.

Num. 1.

Euphrosyna Moserin; (siehe die Moser. Geneal.) Ehm. Johann Conrad Zinn, Med. Doct. und Gräflich: Hohenlohischer Leib: Medicus zu Dohringen. Ihre Kinder:

1. Johann Balthasar Zinn. v. num. 2.
2. Johann Conrad Zinn.
3. Praxedes Zinnin; siehe: Seufferheld.
4. Martha Zinnin; siehe: Hörner.
5. Euphrosyna Zinnin; siehe: Albert.
6. Anna Regina Zinnin; siehe: Dextor.
7. Starb jung.

Num. 2.

Johann Balthasar Zinn, Raths: Verwandter zu Schwäbisch: Hall. geb. 1606. Ehfr. Anna Rosina Welzin. Ihre Kinder:

1. Anna Rosina Zinnin; siehe: Eisenmenger.
2. Christoph Zinn, Castner zu Carlsburg.
3. Anna Magdalena Zinnin. Ehm. Georg Balthasar Greiner, Castner zu Gunzenhausen.
4. Johann Balthasar Zinn, Castner zu Schwobach. geb. 1649. gest. 1723. Seine Kinder:
 - a) Anna Maria Zinnin. geb. 1678. Ehm. M. Jacob Christoph Roth, Dechant zu Leutershausen. gest. 1723.
 - b) Magdalena Charlotta Zinnin. geb. 1682. Ehm. Johann Michael Krauß, Statt: Vogt zu Craylsheim. gest.

c)

- c) Dorothea Barbara Zinnin. geb. 1685.
1ster Ehm. Joh. Ludwig Krefß, Castner
zu Ferrieden. 2ter: Johann Georg Feuer-
lein, Rechnungs-Commissarius zu Bay-
reuth. gest.
- d) Johann Balthasar Zinn, Statt- Vogt
zu Langenzenn. geb. 1687. gest. 1746.
- e) Heinrich Gottfrid Zinn, Pfarrer zu
Schwand. geb. 1688.
- f) Catharina Barbara Zinnin. geb. 1690.
Ehm. Johann Justus Bernhold, Ver-
walter zu Heilbronn. gest.
- g) Conrad Stephan Zinn, Fürstl. Bran-
denburg- Osnolzbachischer Cammer- Rath
und Castner zu Schwobach. geb. 1695.
Hat verschiedene Söhne.
- h) - m) starben jung.
5. Sibylla Zinnin. Ehm. Johann Friderich
Sander.

Zorer.

Susanna Catharina Hoffmännin; (siehe:
Hoffmann.) geb. 1724. 28. Aug. Ehm. Matthäus
Philipp Zorer, Fürstl. Würtemb. Rent- Cam-
mer- Rechenbancß- Rath und der Statt Stutt-
gart Rechnungs- Commissarius.

Ihre Kinder:

1. Christiana Friderica Zorerin. geb. 1748. 29. Oct.
 2. Johanna Dorothea Zorerin. geb. 1750. 11. Apr.
 3. Friderich Benjamin Zorer. geb. 1752. 25. Sept.
- Die übrige starben jung.

Zubrodt.

Regina Catharina Döblerin ; (siehe : Kössler.) geb. 1697. 9. Sept. Ihr 1ster Ehm. Johann Theodor Zubrodt , Fürstl. Würtemb. Kirchen-Raths , Expeditions- und Fütelar-Rath. geb. 1677. 11. Jul. gest. Ihre Kinder:

1. Regina Catharina Zubrodtin. geb. 1718. 22. Mart.
2. Johanna Dorothea Zubrodtin. geb. 1721. 8. Oct.
3. Starb jung.

Zweifel.

Anna Moserin ; (siehe die Moser. Geneal.) Ihr 1ster Ehm. Rochus Zweifel , J. U. L. und Syndicus zu Nördlingen. geb. 1541. 16. Aug. gest. 1581. Ihre Kinder:

1. Johann Rochus Zweifel. geb. 1575. 15. Apr. gest. 1632. 4. Nov. ledig.
2. Johann Jacob Zweifel , Closters-Hofmeister zu Rechentshofen. geb. 1578. 24. Oct. gest. 1633. 29. Jul. Ehfr. Margaretha , David Gölgens , Zahlmeisters zu Nürtingen , Tochter. geb. 1585. 7. Mart. Ohne Kinder.
3. - 6. starben jung.

=====

Einige Zusätze.

ad pag. 107.

Der Rosina Euphrosyna Moserin 2ter Mann hiesse nicht Mayer, sondern Wagner, und war Med. Doct. und Physicus zu Kirchheim unter Teck.

pag.

pag. 110.

lin. 3. add. geb. 1729. 27. Nov.

ad pag. 121.

Des Herr Obrist Mosers von Gilsack Frau
Gemahlin ist keine gebohrne, sondern verwitt-
wete, von Varenbüler.

Zu pag. 122.

vor Num. 6. pon.

2. Juliana Henrica Moserin. geb. 1705. 1. Apr.
Ehm. M. Johann Burcard Brodthag, Stadt-
Pfarrer zu Sindelfingen. geb. 1689. 25.
Maj. siehe oben: Brodthag.
3. - 9. Fünf Söhn und zwey Töchtern seynd
jung gestorben.

Zu pag. 140.

Brigel.

Maria Susanna Neufferin; (siehe: Neuf-
fer.) geb. 1673. Ehm. Johann Matthäus Bri-
gel, Med. Doct. auch Stadt- und Land-Phy-
sicus zu Vietigheim. Ihre Kinder: (Nach
der Neufferischen gedruckten Genealogie.)

1. Sophia Regina Brigelin.
2. Maria Justina Brigelin. gest.
3. Philipp Gottfrid Brigel, Apotheker. gest.
4. Eberhard Friderich Brigel, Præceptor zu
Vietigheim.
5. Johann Jacob Brigel, Substitut.
(Nach einem geschriebenen Communicato aber:)
1. Susanna Helena Brigelin. gest. Ehm. M.
Johann Jacob Kercher, Pfarrer zu Hegnach.

U 4

2. M.

2. M. Johann Matthäus Brigel, Vicarius perpetuus zu Herrenalb. gest.

So dann die übrige obstehende: Vielleicht seynd die beyde hier angeführte aus einer anderen Ehe.

Zu pag. 164.

M. G. D. Esenwein. geb. 1691. Seine Kinder:

1. Sibylla Juliana Esenwein; siehe: Niedlen.
2. Maria Friderica Esenwein. geb. 1726.
3. Rosina Louysa Esenwein; siehe: Wölffing.
4. Erasmus Samuel Esenwein, Philos. Stud. geb. 1731.
5. Prisca Antonia Esenwein; geb. 1734.

Zu pag. 167.

Zu Maria Regina Möglingin. add. geb. 1729.

Zu ihren Kindern n. 1. und 2. add. geb. 1749.

3. Wolfgang Friderich Faber. geb. 1752.

Zu pag. 169.

Graufriekin ware geboren An. 1704. 13. Aug. starb 1736. Er starb auch An. 1736. Von ihren Kindern heist eines: Maria Barbara, und ein anderes: Philipp Albrecht.

pag. 174. zu End der pag.

Georgij.

Maria Magdalena Zellerin; (siehe: Zeller.)
geb. 1692. 25. Jul. Ehm. Friderich Heinrich
Geor

Georgij, J. U. L. Fürstl. Württembergischer Regierungsrath, Hof- Gerichts- Assessor und Landschafft- Consulent. geb. 1692. 29. Jun.
Ihre Kinder:

1. Friderica Dorothea Georgijn; siehe: Weiskersreuter.

2. Joh. Friderich Georgij, J. U. L. und Bürgermeister zu Tübingen. geb. 1716. 14. Oct.

3. Ferdinand Gottfrid Georgij, Med. Lic. Fürstl. Würt. Hof- Medicus, auch Stadt- und Amts- Physicus zu Stuttgart. geb. 1719. 27. Jun. Ehfr. Friderica Barbara, Aegidii Böhmens, Fürstl. Würtemb. Hof- Cammer- Expeditious- und Commerciens- Raths, auch Bürgermeisters zu Stuttgart, Tochter. geb. 1726. 19. Maj. Ihr Kind:
Eberhardina Henrica Georgijn. geb. 23. Apr. 1749.

4. M. Christian Heinrich Georgij, Pfarrer zu Dufflingen. geb. 1722. 9. Maj. Ehfr. Maria Friderica, M. Tobia Friderich Kepplers, Pfarrers zu Bittensfeld, Tochter. geb. 1724. 24. Jan. Ihre Tochter:
Eberhardina Friderica Georgijn. geb. . . .

1751.

5. Augusta Maria Georgijn.

6. Catharina Louysa Georgijn.

7. Christoph Peter Georgij.

8. Ein Sohn stirbt ledig.

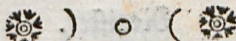
Nachrede.

Als dieses Werk schon im Druck gewesen, habe ich von Herrn Hof- Gerichts- Assessor Dannen, Herrn Visitations- Cammer- Rath Böhm, und Herrn Pfarrer Burcken zu Heddlingen noch eben zu rechter Zeit mancherley dienliche Nachrichten erhalten, und selbige gehöriger Orten eingetragen; so ich allhier danckbar zu melden nicht vergessen sollen.

2. Ich werde zwar die in der Vorrede mir ausgebettene Supplementa mit schuldigem Danck annehmen, und bezeuge dafür zum Voraus meine Erkenntlichkeit: Nur kan ich mich deswegen in keine Correspondenz einlassen, sondern man wird sich damit begnügen müssen, daß ich von denen Communicatis guten Gebrauch mache, und die, so wieder zurück verlangt werden, unversehrt und auf meine Kosten, baldmöglichst remittire.



Regis



Register.

A.	Beerlin.	P. 108
Adels-Brieff. Der Mo-	Beger.	P. 121
ser in Nürndten. P. 23	Bengel.	P. 214
Meiner Familie. P. 55	Benz.	P. 289
Albert. P. 127	Verblinger.	P. 132. 236
Ankersirn (von) Freyherrn.	Berchtold.	P. 21
P. 139	Berg (von)	P. 126
Andler. P. 172. 240. 258	Bergenweiler.	P. 69
263. 274. 304	Bernhold.	P. 309
Andréa. P. 77. 78. 86. 91	Besser.	P. 203
105. 128. 152. 188. 286	Beurlin. P. 77. 78. 95. 114	133. 136. 302
Anß. P. 77. 96. 115	Beutwiz. (von)	P. 126
App. P. 249	Beyer.	P. 134
Ared. P. 190	Beyschlag.	P. 134
Aßum. P. 130	Bez.	P. 204
Auer. P. 282	Biberstein.	P. 134
Augsburg. Moser allda.	Binder.	P. 217
P. 43	Binnicker.	P. 135
Aulber. P. 130. 234. 261	Binswangen.	P. 66. 68
B.	Bischoff.	P. 262. 280
Bacmeister. P. 183	Blarer.	P. 122
Bader. P. 177. 288	Bleysuß. P. 77. 85. 105	135
Banger. P. 46	Blezzger; siehe: Plezzger.	
Bannier. P. 32	Bliderhäuser; siehe: Plid-	
Barbili. P. 108. 160. 170	derhäuser.	
191. 278. 306.	Bloß. P. 77. 81. 91. 103	135
Bauder. P. 131. 136	Blumenthal (von) Frey-	
Bauer. P. 132. 278. 295	herrn.	P. 125
Baumann. P. 261	Bock.	P. 20
Baumgärtner. P. 117	Bödecker.	P. 140
Bechtlen. P. 155	Böhm. P. 137. 277. 313	Böhs
Beck. P. 78. 132. 260. 288		
Beer (von) Beer. P. 227		
307		

Register.

Böhmen.	Moser allda.	Bürgermeister von Denz-	
	P. 37	sau.	P. 143. 267
Boger.	P. 230.		C.
Bonhöfer.	P. 282	Camerer.	P. 144
Bonwetsch.	P. 139	Campe.	P. 147
Bonz.	P. 77. 96. 114	Cansietter.	P. 147
Born.	P. 248	Canz.	P. 192
Bosch.	P. 289	Carlin von Comarippa.	
Boye. (von)	P. 139		P. 132
Bozenhardt. (von)	P. 244	Caroli.	P. 148
Brand.	P. 300	Caspar.	P. 256. 303
Brauch. p. 77. 78. 96. 107		Cellarius.	P. 21
	114. 128. 140	Christmann.	P. 107
Brecht. p. 140. 219. 271		Elemens.	P. 297
	305	Eleß.	P. 169
Breitschwerdt.	P. 2. 7	Eloster.	P. 149
Breisgau. Moser darinn.		Conspruck.	P. 150
	P. 41	Conz.	P. 160. 197. 217
Brenner.	P. 183	Costanz. Moser allda.	P. 43
Bresand.	P. 140	Cucuel.	P. 150
Brettholz. (von)	P. 126	Cuhorst; siehe: Kuhorst.	
Breining. p. 78. 156. 221		Curlin.	P. 150. 202
Breyer.	P. 299		D.
Brigel.	P. 311		
Brodthef.	P. 140. 238	Dann.	P. 150. 225
	239	Dapp.	P. 151
Brodthag. p. 142. 304. 311		Daser.	P. 130. 152. 298
Broll.	P. 77. 97. 115	Daur.	P. 77. 78. 99. 116
Brunn.	P. 142. 174		136. 155. 161
Brüssel.	P. 215	Degler.	P. 120
Bubenhofen. (von)	P. 78	Deimlin.	P. 139. 156
	188	Deimling.	P. 298
Buchholz. (von)	P. 77.	Demler.	P. 156
	100. 123	Dieterich.	P. 157
Buchhorn. Moser allda.		Diez.	P. 148. 151
	P. 42	Dillingen. Moser allda.	
Büchsenstein.	P. 253		P. 44
Buiel.	P. 242	Dobel.	P. 271
Burck.	P. 142. 239	Döllin.	P. 276
			Dol.

Register.

Dolmetsch.	P. 78. 158	Eichenau.	P. 69
Dorgenlohe.	P. 107. 157	Eienwein.	P. 108. 164. 312
Drechsel.	P. 176	Esich.	P. 164. 293
Dreher.	P. 78. 157	Eslinger.	P. 78. 275
Düring.	P. 240	Ettlinger.	P. 288
E.		F.	
Ebertus.	P. 142	Faber (von) Faber.	P. 21.
Eccard.	P. 183. 196		107. 108. 161. 172. 193.
Ekher.	P. 144		241. 284. 302. 312
Eder.	P. 158	Fasterling.	P. 180
Egen.	P. 77. 97. 115	Faurndau.	Moserisches
	116. 158	Gut allda.	P. 69
Ehinger von Balzheim.	P. 119	Feigel.	P. 117
Ehmann.	P. 45. 142	Feigelmann.	P. 131
Eisen.	P. 77. 96. 100. 114	Fesler.	P. 78. 167
	125	Feucht. Feuchter.	P. 77. 95.
Eisenbach.	P. 306		113. 255
Eisengrien.	P. 77. 82. 92.	Fenerlein.	P. 309
	103. 161	Feyerabend.	P. 167
Eisenlohr.	P. 277	Fichtel.	P. 167
Eisenmenger.	P. 163	Fichter.	P. 215
Eisenreich.	P. 34	Ficklerisches Stipendium.	P. 75
Eisenschmid.	P. 45		P. 64
Eislinger.	P. 163	Filsea. Nachricht davon.	P. 80
Eilmanger.	P. 275		P. 80
Elssäfer.	P. 147. 153	Finser.	P. 200. 298
Elwert.	P. 120	Firnhaber; siehe: Fürnha-	P. 77. 86. 106.
Engel.	P. 200. 298	ber.	149
Engelhart.	P. 77. 86. 106.	Fischer.	P. 168. 219. 264
	149	Fleischmann.	P. 168
Ensfingen. (Oberz.)	P. 68	Frank.	P. 280
Enslin.	P. 159	Franken. Moser allda.	P. 39
Entenmann.	P. 284		P. 305
Entringen. (Hohenz.)	P. 68	Frey.	P. 244
Eppich.	P. 133. 164	Freyberger.	P. 244
Epple. Epplin.	P. 204. 249	Freyburg; siehe: Breiß-	P. 169
Erbe.	P. 295	gau.	
Erhardt.	P. 159. 175. 261	Frück.	P. 169
		Fri.	

Register.

Frickinger.	p. 77. 82. 92.	Glock.	p. 45. 203
	103	Gnehltn.	p. 175
Frisch.	p. 169. 227	Gneß.	p. 198
Froschelmöser.	p. 77. 84. 91.	Görzer zu Lindt.	p. 20
	104	Gohel.	p. 133
Fromm.	p. 272	Gräter.	p. 77. 96. 114. 282
Frommann.	p. 170. 175	Grafft.	p. 144. 216. 235
Frost.	p. 292	Graß.	p. 175. 232. 261
Frundel.	p. 32	Gratianus.	p. 176
Fuchs.	p. 260. 302	Grave.	p. 176
Fulda.	p. 173	Greiffenberg (von) Frey-	
Fürnhaber.	p. 128. 133.	herr.	p. 177
	173. 190	Greiner.	p. 177. 308
Fürstenberg.	Möser dar-	Greins.	p. 78. 177
inn.	p. 42	Greiß.	p. 216
	G.	Greß.	p. 170
Gärtner.	p. 173	Gretschmar.	p. 257
Gall.	p. 174	Grienberger.	p. 161
Gans.	p. 78. 174	Griesinger.	124. 264
Garb.	p. 153	Grimani.	p. 121
Gaumn.	p. 180. 264	Gröninger.	p. 78. 129. 177
Gebhard.	p. 298		271.
Gebler.	p. 301	Groß.	p. 228
Gechter.	p. 129. 174	Groß.	p. 110. 178
Geiger.	p. 77. 85. 104.	Gruber.	p. 136. 178
	180	Grückler.	p. 178. 229. 293
Geißel.	304	Grüneisen. (von)	p. 179
Geller.	p. 132	Grüninger; siehe: Grönin-	
Gemünd; siehe: Schwä-		ger.	
bisch; Gemünd.		Gruter.	p. 78. 289
Gentner.	p. 249. 297	Gsell.	p. 153
Georgij.	p. 138. 223. 249.	Gülz.	p. 289. 310
	274. 312	Gullmann.	p. 172
Gerhard.	p. 131	Gültlingen. (von)	p. 123
Gerlach.	p. 77. 78. 85. 104.	Gutermann.	p. 179
	145. 159. 280. 289	Gütler.	p. 166
Geyer.	p. 211		H.
Gienger.	p. 77. 83. 91. 104	Haag.	p. 78. 179
Gilg.	p. 78	Haas.	p. 180. 282
			Habich

Register.

Habich.	p. 78. 136	Hezel.	p. 188
Häberlin.	p. 148	Hick.	p. 259
Hägelin.	p. 117	Hiemer.	p. 209
Härlin. p. 21. 119. 120		Hiller (von) Hiller. p. 77. 78	
	246	83. 91. 95. 104. 115. 119.	
Haffner.	p. 180	159. 189. 196 200. 286. 289	
Hag; siehe: Haag.		Hillerisches Stipendium.	
Haim.	p. 285. 299		p. 75
Haimb; siehe: Branch.		Hilliger.	p. 38
Hallwachs.	p. 186. 280	Hillweck.	p. 139
Halin.	p. 180. 216	Himann.	p. 123
Happel.	p. 117	Hirschmann. p. 77. 85. 104	
Harpprecht. p. 108. 112			250.
181. 245. 266. 305		Hochstetter. p. 182. 186	
Harrlacher.	p. 185	192. 218. 279. 281. 304	
Harsch.	p. 170	Hock.	p. 198
Hartmann.	p. 111	Hölder.	p. 22. 141
Haselbach.	p. 14	Hörner.	p. 198
Haselmayer.	p. 193	Hörlin.	p. 200
Hauff.	p. 21. 106	Hofmann, Hoffmann. p. 78	
Haug. p. 77. 79. 89. 94		110. 128. 199	
113. 244		Hoffeß.	p. 172
Hauser.	p. 228	Hoffstetter.	p. 203
Heckher.	p. 294	Hohen-Entringen; siehe:	
Heerbrand.	p. 151	Entringen.	
Heilbronner.	p. 144	Holder.	p. 189
Heim; siehe: Eisen.		Holland. Moser darinn.	
Helfferich.	p. 185		p. 16
Heller. p. 77. 87. 105. 171		Holzapsel.	p. 32
187. 237		Hopfenstock.	p. 193
Hemppler.	p. 159	Hopfer.	p. 204
Hengler.	p. 187	Hoppe.	p. 144
Herbort. p. 187. 299		Hosang.	p. 237
Herdt. (von) p. 109		Hoser.	p. 205
Hermann. p. 136. 187. 271		Huber.	p. 212
Herpfer.	p. 277	Hübner.	p. 152. 206
Hesch. p. 77. 78. 85. 104		Hummel.	p. 206
188		Hundesnagen.	p. 230
Heydecker.	p. 207	Hundtwiß.	p. 295

Sum

Register.

Hungarn; siehe: Ungarn.	Klemin.	p. 186. 210
Husel. J. p. 177	Knapp.	p. 268
Jäger. p. 111. 169. 230	Knebel.	p. 165. 200. 211
260. 261	Knifel.	p. 211
Jarthheim. (von) p. 123	Knoll.	p. 148. 211. 297
126	Koberer.	p. 77. 82. 92. 103
Jehlin. p. 301	Koch.	p. 77. 82. 92. 103
Jsten. (von) p. 127. 206		198. 212. 217
Joosf. p. 163	Kocher.	p. 212
Julius. p. 143	Köbel.	p. 299
Jung. p. 77. 97. 115. 216	Kögele.	p. 212
296	Köhler.	p. 159. 213
K.	Kohlreuter.	p. 187
Rachel. p. 77. 97. 115	Kohnlen. p. 137. add. Kien-	
Rärcher. p. 294. 311	lin.	
Rärndten. Moser darinn.	König.	p. 77. 82. 92. 98
p. 19	Köstlen.	p. 299
Ralckbrenner. p. 271	Kolz.	p. 78
Rallhardt. p. 258	Korn.	p. 131. 213
Rauffbeuren. Moser allba.	Krafft.	p. 131. 214
p. 42	Krauß.	p. 216
Rauffelin. p. 46	Krauß.	p. 308
Rauffmann. p. 138. 141	Kreidemann.	p. 154. 208
207. 299	Kreiling.	p. 118. 214
Rayser. p. 294	Kreß.	p. 309
Reller. (von) Keller. p. 77	Krejmayer.	p. 215
82. 93. 98. 112. 116. 130	Krieg.	p. 262
150. 165. 196. 207	Krimmel.	p. 108. 215
Rempten. Moser allba. p.	Krompein.	p. 290
41	Kubel.	p. 267
Reppler. p. 147. 295. 313	Kück (von)	p. 301
Rercher; siehe: Rärcher.	Küffertlin.	p. 45
Retterlinus. p. 295	Kuhn.	p. 245
Rienlin. p. 190. add. Köhn-	Kuhorst.	p. 215
len.	Kurbin.	p. 217
Rlaiber. p. 147	Kürner.	p. 237
Klein (von) Klein. p. 241	Kurrer. p. 149. 170. 217	280
303		
		Saib.

Register.

L.

Laiblin. P. 258
 Laittenberger. P. 218
 Landenberger. P. 129
 Lang. P. 147. 218. 255
 273
 Lautenschläger. P. 203
 Laur. P. 147. 219
 Lechler. P. 299
 Lechner. P. 219. 299
 Lehmann. P. 220
 Leibfrid. P. 220
 Leipold. P. 251
 Lenfer. P. 78. 102
 Lenz. P. 160
 Leonrod. (von) P. 220
 Lindenmaier. P. 154
 Lindt. (von und zu) P. 21
 List. P. 220
 Löbert. P. 155
 Löwenschild (von) Frey-
 herr. P. 127. 221
 Ludolf. P. 222
 Lustnauer. P. 302.
 Luz von Luzenhardt. P. 40

M.

Machtolf. P. 263
 Magirus. P. 112. 222
 Mang. P. 254
 Majer. Mayer. P. 156. 158
 228
 Mauchart. P. 223
 Maurer. P. 119
 Maier; siehe: Majer.
 Meisen Moser alda P. 38
 Marstaller. Ein Moser-
 scher Beynahme. P. 54
 78 sq. 89

Meißen. P. 216
 Meiern. (von) P. 223
 Mercklin. P. 256
 Meurer. P. 171
 Meurlin. P. 34
 Meybusch. P. 143
 Mezger. P. 189
 Mezler. P. 142
 Mieg. P. 223
 Misler. P. 109. 295
 Mitschelin; siehe: Müt-
 schelin.
 Mochel. P. 268
 Mockel. P. 78. 133. 224
 Mögenhard. P. 158
 Möglen. P. 224
 Mögling. P. 110. 119. 120
 185. 211. 224
 Molsberg. (von) P. 274
 Mortaigne. (von) Frey-
 herr. P. 235
 Moser. Von denen Mo-
 serischen Familien über-
 haupt, und meinem Ge-
 schlecht ins besondere.
 P. 5 sq.

Moser. Achatius Gottfrid
 Ludwig. P. 124 Adam
 P. 99 Balthasar. P. 78
 79. 81. 85. 89. 90. 92
 94. 95. 100. 102. 103
 104. 112. 113. 114. 122
 Bernhard. P. 99. 107. 122
 Bernhard Friderich. P. 125
 126 Burcard. P. 87
 Christian Benjamin. P. 110
 Christian Friderich. P. 111
 Christian Rudolf. P. 126
 Christoph Adam. P. 117
 Chri-

Æ

Register.

- Christoph Ferdinand. p. 121
 Christoph Friderich. p. 111
 Christoph Ludwig. p. 123
 Christoph Ulrich. p. 120
 Conrad David. p. 122
 Daniel. p. 93. 107. 112
 Eberhard Friderich. p. 111
 Ferdinand Friderich. p. 120
 Friderich. p. 100. 108. 125. 126
 Friderich Carl. p. 109
 Gottfrid Ludwig. p. 126
 Gottlieb Friderich. p. 126
 Hieronymus. p. 86. 106
 Hieronymus Valentin. p. 106
 Johannes. p. 94. 113
 Johann Adam. p. 96. 114
 Johann Balthasar. p. 85
 94. 98. 104. 113. 116. 117
 Johann Bernhard. p. 98
 100. 116. 124
 Johann Burcard. p. 87
 Johann Christoph. p. 118. 119
 Johann David. p. 122
 Johann Jacob. p. 87. 88
 105. 106. 108. 109
 Johann Philipp. p. 118
 Johann Valentin. p. 86. 87
 105. 107
 Johann Ulrich. p. 86. 106
 Johann Wilhelm. p. 96. 98. 110
 114. 116. 118. 119.
 121. 125
 Ludwig. p. 100
 123
 Marcus. p. 85. 104
 Philipp Sigmund. p. 120
 Philipp Ulrich. p. 120
 Raban Wilhelm. p. 116
 Sigmund Benedict. p. 121.
 Valentin. p. 81.
 83. 91. 103
 Wilhelm. p. 97. 115.
 Wilhelm Gottfrid. p. 110
 Wilhelm Samuel. p. 117
 Wolfgang Samuel. p. 120
 Moserin. Anna. p. 81. 91.
 96. 103.
 Anna Barbara. p. 113. 125
 Anna Catharina. p. 119.
 Anna Elisabetha. p. 85. 105. 118.
 Anna Kunigunda. p. 118
 Anna Margaretha. p. 117.
 118. Anna Maria. p. 86.
 87. 95. 98. 106. 107. 114.
 116. 119.
 Anna Regina. p. 107.
 Anna Rosina. p. 96. 108. 114.
 Apollonia. p. 85. 99. 104. 116.
 Barbara. p. 86. 94. 96. 97.
 99. 106. 114. 115. 116.
 Barbara Sibylla. p. 127.
 Beatrix. p. 82. 92. 103.
 Catharina. p. 85. 94. 104
 Charlotta Elisabetha. p. 126.
 Christiana Dorothea. p. 111.
 Christiana Friderica. p. 110.
 Christina Beata. p. 110.
 Christina Catharina. p. 118.
 Christina Juliana. p. 126.
 Eleonora Francisca. p. 127.
 Elisabetha. p. 80. 86
 89. 102. 106. 123.
 Elisabetha Magdalena. p. 122.
 Eva. p. 99. 116.
 Euphrosyna. p. 96. 114.
 Friderica. p. 111.
 Friderica Juliana. p. 121.
 Helena

Register.

lena Sophia. p. 121. Johanna Christiana. p. 110. Johanna Friderica. p. 111. Johanna Jacobina. p. 108. Johanna Regina. p. 120. Juliana. p. 112. Juliana Friderica. p. 121. Kunegunda. p. 98. 112. Louysa Helena. p. 112. Magdalena. p. 80. 89. 102. Margaretha. p. 80. 86. 89. 95. 102. 106. 113. Margaretha Dorothea. p. 120. Maria. p. 82. 86. 92. 94. 103. 105. 113. Maria Barbara. p. 117. 118. 121. Maria Charlotta. p. 126. Maria Dorothea. p. 110. Maria Dorothea Sophia. p. 124. Maria Esther. p. 120. Maria Magdalena. p. 117. Maria Philippina. p. 121. Martha. p. 82. 92. 103. Philippina Dorothea. p. 120. Rebecca Sibylla. p. 123. Regina Dorothea. p. 118. Renata Gottlieb. p. 110. Rosina Euphrosyna. p. 107. Sophia. p. 87. Sophia Magdalena. p. 126. Susanna. p. 96. 114. Susanna Catharina. p. 110. Susanna Elisabetha. p. 121. Susanna Felicitas. p. 119. Susanna Judith. p. 123. 124. Ursula. p. 86. 98. 99. 106. 116. Ursula Ca-

tharina. p. 118. Wilhelmina Louysa. p. 109. Moserisches Stipendium. p. 75. Müller. p. 136. Münzinger. p. 78. 161. Murschel. p. 77. 98. 116. Mütschelin. p. 77. 99. 122. Mylius. p. 138.

N.

Nägerschick (zu) p. 20. Nagel. p. 226. Nahme Moser. Dessen Schreib-Art, und woher er komme? p. 6. 199. Naschold. p. 226. Neithard. p. 78. 159. Neu. p. 192. Neubiz. p. 210. Neusser. p. 77. 85. 104. 153. 204. 226. 276. Neuheuser. p. 231. 218. Nidermayer. p. 165. Niethammer. p. 230. Nörr. p. 258.

O.

Ober-Ensingen; siehe: Ensingen. Obrecht. p. 207. Dehlmaier. p. 160. Oesterreich. Moser allda. p. 33. Oettingen. Moser allda. p. 40. Oettinger. p. 194. 208. 235. Ofterdinger. p. 173. Olnhäusen. (von). p. 199. Omeis.

Register.

Omels.	p. 32	Rausenborff.	p. 298
Orth.	p. 232. 267. 277	Raymond.	p. 154
Osiander.	p. 78. 134. 188	Rebstock.	p. 148. 195
	190. 199. 229. 232	Redlinger.	p. 282
Ostertag.	p. 78. 275	Rehm.	p. 22
Ottmann.	p. 138	Reich.	p. 77. 79. 89. 102
Otto.	p. 250	Reichlin.	p. 207. 244
	P.	Reinhardt.	p. 153. 263. 300
Paret.	p. 233	Reiser.	p. 77. 98. 115. 162
Pfaff.	p. 233. 273	Reiske.	p. 244
Pfalz. Ob es Moser allba		Reiz. Reiz.	p. 167. 282
gebe?	p. 39	Remchingen. (von)	p. 123
Pfau.	p. 172	Reuz.	p. 165. 184. 238
Pfeil. (von)	p. 235		261. 267. 305
Pföhl.	p. 235	Reuß.	p. 22. 244. 298
Pichler.	p. 279	Reuterfranz. (von)	p. 222
Pistor.	p. 177	Reyser.	p. 246
Planer.	p. 235	Reyz; siehe: Reiz.	
Plezger.	p. 78. 231. 236	Rheingau. Moser allba.	p. 39
Pliderhäuser.	p. 77. 94. 112		
Plieninger.	p. 78. 128. 238	Rich.	p. 86. 106. 246
Polen. Moser darinn.	p. 15	Riebslein.	p. 282
Pommer.	p. 151. 204. 260	Riedlen. Riedlin.	p. 137
Prämer.	p. 209		164. 246. sq.
Pregizer.	p. 238. 287	Rieger. Riegger.	p. 133. 247
Prensing (von) Freyherrn.		Rischburg.	p. 270
	p. 126. 191	Rosch.	p. 247
Prünster.	p. 241	Röslar.	p. 21. 122. 184
	R.		248
Raiffmann.	p. 158	Rösch.	p. 269
Raith.	p. 229. 242	Röther.	p. 221
Ramminger.	p. 77. 87. 105	Rosendblüth.	p. 190
	221. 242	Roser.	p. 210
Rampacher.	p. 243	Roth.	p. 78. 229. 231. 251
Rathgeb.	p. 77. 98. 117		289. 308
	243	Rothweil. Moser allba.	p. 42
Rau (von)	p. 176	Rottner.	p. 77. 86. 106
Rauner. (von)	p. 234		252
			Ruck.

Register.

Nuckher.	p. 133	Schlesien. Moser allda p. 37
Nues.	p. 202	Schloßberg. p. 162. 248. 256
Ruff.	p. 197. 304	Schlatterbeck. p. 227. 256
von Rühle. Rühle. p. 129		Schmid. Schmidt. p. 110
171. 252. 268		119. 131. 147. 219. 249
Rümelin.	p. 259	257. 298
Ruoff ; siehe : Ruff.		Schmidberg. (von) p. 126
Rußwurm (von) p. 36		Schmidlapp. p. 77. 94. 113
G.		Schmidlin. p. 112. 176. 248
Sack.	p. 253	259
Sahl.	p. 77. 95. 114	Schmoller. p. 273
Salomo.	p. 249	Schneidemann. p. 262
Salzburg. Moser darinn.		Schnell. p. 262
p. 17		Schnepf. p. 141
Salzer.	p. 141. 231	Schnitzer. p. 254
Salzmann.	p. 202	Scholl. p. 212. 262. 295
Sandberger. p. 77. 86. 106		Schopf. p. 77. 97. 113
254		Schorr. p. 228
Sander.	p. 309	Schott. p. 174. 181. 214
Sartorius.	p. 288	Schraamüller. p. 264
Sattler. p. 78. 188. 237		Schröder. (von) p. 265
242. 290		Schuckard. p. 251
Sambert.	p. 129	Schüßler. p. 294
Sack.	p. 270	Schüz. (von) p. 265
Schäfer. p. 78. 133. 290		Schwaben. Moser allda. p.
Schäffner.	p. 282	40
Schaupp.	p. 162	Schwäbisch Gemünd. Mo.
Scheck.	p. 107	ser allda. p. 44
Scheffer.	p. 209. 254	Schwan. p. 215
Scheid.	p. 257	Schwarz. p. 150. 216. 265
Scheinemann. p. 138. 255		293
Schell. (von) p. 255		Schweder. p. 266
Schellenbauer. p. 263		Schweicklin. p. 160
Schermayer. p. 130		Schweiz. Moser darinn p.
Scheutt. p. 167		15
Schickhard. p. 189. 218. 255		Schweizer. p. 242. 266
Schill. p. 198		Schwend. p. 78. 159
Schillbock. p. 161		Schwengfeuer. p. 214
Schlegel. p. 305		Sculterus. p. 131

Register.

Seesfrid.	p. 267	Steinmarck.	p. 168
Seeger.	p. 267	Steinmez.	p. 95. 113. 275
Seidlen. Seiblin.	p. 136. 268	Stellwag.	p. 275
Seipp.	p. 268	Steltzer.	p. 22
Seiz.	p. 250	Stephani.	p. 289
Seng.	p. 77. 82. 92. 103	Steyermard. Moser darinn.	p. 19
Senger.	p. 121. 268		p. 276
Seubert.	p. 230. 233	Stigler.	p. 276
Seubold.	p. 198	Stipendia; siehe: Fickler,	
Seufferheld.	p. 128. 269. 275	Hiller, Moser.	
Seuter.	p. 77. 95. 113	Stockmeyer.	p. 261. 276
Seysfrid.	p. 217		278
Sicherer.	p. 269	Stöhrer.	p. 221
Sigel.	p. 270	Stoll.	p. 228
Sigmart.	p. 244	Straub.	p. 153
Simon.	p. 78	Strauß.	p. 272
Simonijs.	p. 130. 134. 270	Strobel.	p. 45
Sinzendorff (von)	p. 34	Stuber.	p. 263
Spainfuch.	p. 272	Stüber.	p. 301. 303
Spannagel.	p. 270	Stubler.	p. 138
Speidel.	p. 163. 196. 272	Sturm.	p. 278
Speyer, Bisthum. Moser		Stytle.	p. 138
darinn.	p. 39	Sulzer.	p. 196
Spiegelberg.	p. 231	Süßkind.	p. 297
Spittler.	p. 138. 209	Sutorius.	p. 279
Spon.	p. 130		
Spring.	p. 272		
Städel.	p. 138. 273		
Stählin.	p. 77. 78. 85. 104		
	290. 304		
Stahl.	p. 22		
Stamm.	p. 78		
Stangen (von)	p. 34		
Stattmännin.	p. 157		
Steck.	p. 273		
Stehlin; siehe: Stählin.			
Stein.	p. 135		
Steinhofer.	p. 132. 274		

Baren-

Register.

U.	Weisemann.	p. 296
Warenbüler. (von) p. 78	Weismann.	p. 287
121. 227. 311	Weißer. Weisfert. p. 122. 145	
Wagh. p. 236	150. 231. 298	
Wber. p. 284	Welling. p. 77. 99. 116. 289	
Wberlingen. Moser allda.	Welz (von) Freyherrn. p.	
p. 42	123	
Wimpelin. p. 163	Welz.	p. 308
Wilsack in der obern Pfalz.	Weng.	p. 282
p. 48	Werner.	p. 230. 290
Wischer. p. 22. 40. 109. 296	Wenbler.	p. 306
Wnsrid. p. 78. 284	Weyler. (von) p. 26	
Wngarn. Moser darinn. p. 15	Weylerberg.	p. 68
Wolckmar. p. 38	Weyßer; siehe: Weisfert.	
Wollmar. p. 281. 284	Wibel.	p. 291
Wolz. p. 263	Wiblingen, Kloster. Moser	
Wlrsperger. p. 240	dessen Gutthäter. p. 43	
Wzwingen. p. 69	Widt.	p. 305
W.	Wieland.	p. 263
Wachtmeister (von) Freyherr.	Wiesenhaver.	p. 203
p. 285	Wild. p. 77. 78. 94. 98. 113	
Wagner. p. 285. 310	116. 290	
Waldmann. p. 111	Winkelmann.	p. 300
Walther. p. 129. 183. 285	Winter.	p. 254
Walz. p. 194	Winzelhäuser. p. 77. 81. 90	
Wappen. Der Moser von	102	
Mos. p. 15. Der Moser	Witthann.	p. 298
in Polen. p. 16. In	Wizleben. (von) p. 125	
Kärndten. p. 23. 26. In	Wolking. p. 146. 164. 291	
Oesterreich. p. 34. zu Det-	303	
tingen. p. 41. Im Breiß-	Wöllsin.	p. 249
gau. p. 41. In Württem-	Wohnlich.	p. 170
berg. p. 46. Meiner Fa-	Wolf. p. 186. 292. 297	
milie. 54	Wolpert.	p. 297
Weber. p. 269. 291	Württemberg. Verschiedene	
Weickersreutter. p. 286	Moser darinn. p. 44	
Weihenmayer. p. 287	3.	
Weinland. p. 236	Zab.	p. 216
Weinschenk. p. 32	Zahn.	p. 153 156
	Zaif.	

Register.

Baßlin.	p. 156	Ziegler.	p. 258. 273
Balmeister; siehe: König.		Zigesar (von)	p. 127. 307
Bangmeister.	p. 78. 162	Zinn.	p. 77. 96. 114. 127
Bech (von) Freyherr	p. 254		308
	292	Zoller.	p. 152
Beislin.	p. 78	Zorer.	p. 309
Beittern (von)	p. 77. 84. 91	Zubrodt.	p. 310
	104	Zuckmesser.	p. 137
Beller.	p. 136. 145. 185. 293	Zweifel.	p. 77. 96. 113. 310

E N D E.



Ma 3542.

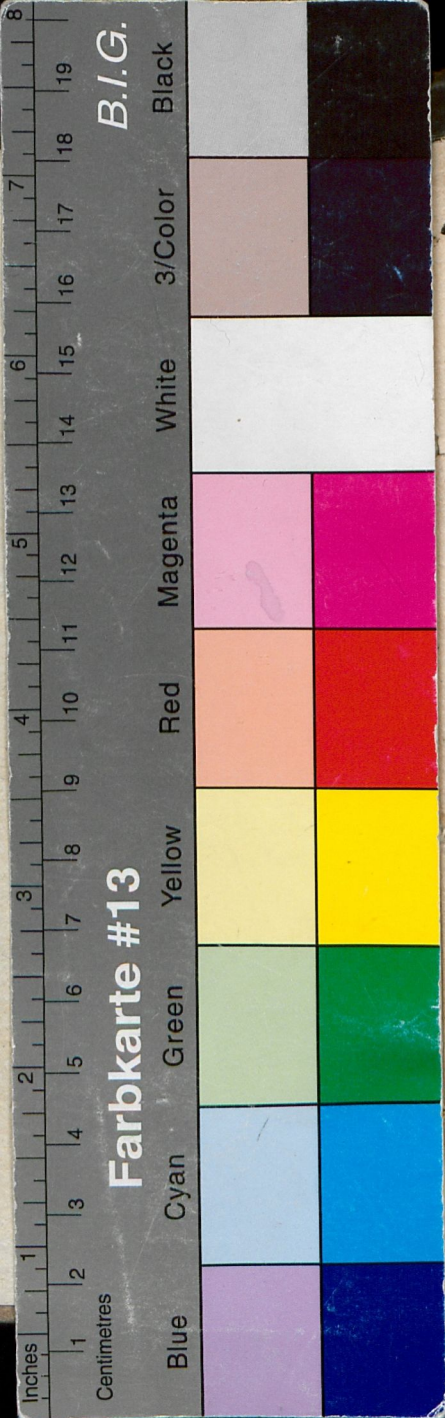
80

ULB Halle

3

005 380 979





Johann Jacob Mosers
Genealogische
Nachrichten
von seiner eigenen und
allen von derselben abstam-
menden Familien/
in so ferne sie von der Moserischen
Familie descendiren, und so vil davon
in sichere Erfahrung zu bringen
gewesen ist.

Stuttgart,
1752.